Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

DM 5,50 öS 41,- SFr 5,50 hfl 6,50 bfr 122 lfr 120

Nr. 11 November 1998

47. Jahrgang

E13411



Hintergrund

Unglück in Eschede

Wurde der Rad-Defekt vertuscht?

BASTELTIPS

Häuschen mit Herz

Kurzkupplung für ET 403

Schotter für Roco-Line

100 Jahre Vorgebirgsbahn

Silberpfeil und Taktverkehr

EBA stellt Neitech-611 ab

Pleiten, Pech und Pannen

Digitaler Schnellverkehr in H0

Schwer auf Draht

WERKSTATT

- Bausatz Akkuschlepper
- Details für Fachwerkbahnhof

TESTS

- RhB-Dampf: Bemos G 4/5
- Z-Renner: Märklins 101
- Lastesel: 152 von Minitrix

Das Ende der „Lollo"

Die Lok, die an der Kälte starb

Warum die BR 216 ausgemustert wird

Eine schöne Geschichte.

150 Jahre Eisenbahn in der Pfalz. Diese Geschichte handelt von einem König, einer entfernten Provinz in Feindesland, von mächtigen Stahlbaronen und der Eisenbahn. Trotzdem ist sie kein Märchen, sondern die reine Wahrheit, eben Geschichte: Lange zögerte Bayerns König Ludwig I., bis er seiner linksrheinischen, von Franzosen und Preußen umzingelten Provinz die Konzession für den Bau einer Eisenbahn erteilte. Doch die Kohle- und Stahlindustrie sah in der Eisenbahn eine lebenswichtige Transportader, und tatsächlich begann für die Region mit der Pfalzbahn eine blühende wirtschaftliche Entwicklung. Unsere Pfalzbahn-Modelle sind also ein gutes Stück (Eisenbahn-) Geschichte. Dementsprechend liebevoll haben wir sie umgesetzt: eine Lokomotive der ab 1902 gebauten Reihe P 2.II und das vierteilige Wagenset eines Güterzuges mit Personenbeförderung. Die Modelle entsprechen in Details, Farben und Beschriftung den historischen Vorbildern der Pfalzbahn. Neuzeit dagegen unter dem Gehäuse: Die Schnittstelle erlaubt den einfachen Anschluß von Digital-Decodern. Alle Modelle bestechen durch zahlreiche angesetzte Details wie Griffstangen, Handbremshebel und aus Metall gedrehten Dachlüftern. Die Wagen verfügen über Kinematik und Aufnahme für Kurzkupplungen. Und die echten Holzfässer auf dem Niederbordwagen tragen die Aufschrift einer Pfälzer Küferei. Denn wenn man schon einen fremden König hatte, wollten die Pfälzer wenigstens eine eigene Weinkönigin. Sehr zum Wohl.

Lok und Wagenset zum 150jährigen Jubiläum der Pfalzbahn werden nur in einer einmaligen Auflage gefertigt.



Die Standardkupplungen der Lok lassen sich gegen funktionslose aber originalgetreue Modelle der Schraubenkupplungen austauschen.





Superfeine Gravur, liebevolle Details und die lupenreine Bedruckung wie hier an den Wagenplattformen sind typische Trix-Merkmale.

TRIX H0

Willkommen bei Trix: Internationale Modelleisenbahn-Ausstellung in Köln, vom 19.11.-23.11.98, Halle 14.1, Gang F 10/H 11.



[Die Gleichstrom-Spezialisten für H0 und N **TRIX** Modellbahn-Spezialitäten aus Nürnberg]



Diesel mit Dampf

Mit der V 160, der Baureihe 216, leitete die DB die Ära der einmotorigen Großdieselloks ein. Inzwischen aber droht der ersten Vertreterin einer erfolgreichen Lokfamilie das Abstellgleis. Denn der Heizkessel, der die Wagen mit Dampf versorgt, ist nicht mehr zeitgemäß. Seite 12.

Eingeknickt

Viele Pannen begleiteten 1996 den Start der Neigetechnik-Triebzüge 611. Als es Anfang September 1998 erneut Probleme gab, war das Eisenbahn-Bundesamt mit seiner Geduld am Ende. Es stellte harte Bedingungen für den weiteren Betrieb. Seite 22.

Feinarbeit

Im vorigen Heft begann Thilo Alber mit dem Bau des H0-Bahnhofs "Klaffenbach". Jetzt steht die Verfeinerung des Gebäudes an: Wie man das Dach gestaltet, Fensterläden, Blumenkästen und weitere reizvolle Details anbringt, erfahren Sie ab Seite 60.

Pionierleistung

Im Personenverkehr waren die Köln-Bonner Eisenbahnen mit ihren Innovationen wegweisend. Ende der 60er Jahre aber begann der Stern der Gesellschaft zu sinken - und erlosch 1992 ganz. Seite 28.

Wintergartenbahn



Digitalbetrieb, stilreine Garnituren aus mehreren Epochen und E-Loks mit angelegtem Bügel prägen die H0-Anlage von Dieter Bürger. Im Wintergarten seines Hauses aufgebaut, beeindruckt die Modellbahn durch geschickte technische Lösungen. Ein Ausflug ab Seite 94.

INHALT

Die Titelthemen sind mit einem roten Dreieck markiert.

Neubaustrecke Berlin – Hannover

Hauptstadt im Schnellfahrnetz

Mit Tempo 250 verkehrt seit dem Fahrplanwechsel am 27. September der ICE zwischen Niedersachsens Landeshauptstadt Hannover und Berlin. Nach knapp sechsjähriger Bauzeit wurde das „Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 4“ am 15. September mit einer Sonderfahrt des ICE „Claus Graf Stauffenberg“ feierlich seiner Bestimmung übergeben. Den künftig im Regelbetrieb zwischen Hannover und Berlin mit den Zugnummern 940/943 beziehungsweise 950/953 verkehrenden ICE der zweiten Generation taufte Franz Ludwig Graf Stauffenberg, ältester Sohn des Widerstandskämpfers, während des Festakts im Berliner Ostbahnhof. Die 264 Kilometer lange Neu- und Ausbaustrecke führt über Wolfsburg, Stendal, Rathenow und Berlin-Spandau. Einschließlich des Ausbaues der Berliner Stadtbahn zwischen Zoo und Ostbahnhof investierte die DB AG rund 7,1 Milliarden Mark in die neue Ost-West-Verbindung. Sie sollte ursprünglich schon im Mai 1997 fertiggestellt sein. Die Trasse durch Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Niedersachsen entlastet die weiter südlich gelegene Verbindung über Potsdam, Magdeburg und Braunschweig. Dank der neuen Hochgeschwindigkeitsstrecke verkürzt sich die Reisezeit zwischen Leine und Spree um 59 Minuten auf eine Stunde und 47 Minuten. Auch das Revier an Rhein und Ruhr sowie die Rhein-Main-Region profitieren. Nach Nordrhein-Westfalen fahren die ICE-Züge von Berlin jetzt im Stundentakt und sparen 57 Minuten; zwischen Berlin und Frankfurt/Main ist morgens und abends ein ICE-Sprinter weniger als vier Stunden unterwegs.

Foto: Haucke



„Berlin findet Anschluß“: Regierender Bürgermeister Eberhard Diepgen zur Eröffnung der Hochgeschwindigkeitsstrecke im Ostbahnhof.



In Hoppenrade legte am 5. September 1998 der Sonderzug des Vereins Lübecker Verkehrsfreunde (VLV) mit der 01519 der Eisenbahnfreunde Zollernbahn einen Zwischenstopp ein.

Foto: R. Kuchenbrandt



Foto: D. Stroner

Mit dem Gleisrückbau im Güterbahnhof Stuttgart begannen die Arbeiten für Stuttgart 21.

Stuttgart 21

Abriß des Güterbahnhofs

Mit dem Abriß der Gleisanlagen des Güterbahnhofes in Stuttgart Hauptbahnhof begannen am 10. August 1998 die Bauarbeiten für das Großprojekt Stuttgart 21. Bis zum Frühjahr 1999 wird nur noch der Anschluß der Spedition Schenker bedient. Dann ist der Abriß der Gebäude der Spedition und der Bauten der DB AG geplant. Die Umwandlung des Güterbahnhofes ab 1999 ist der erste Bauabschnitt von Stuttgart 21.

Nahverkehr Brandenburg

Neuruppiner Netz bleibt

Das Bangen um den Personenverkehr auf den Strecken Neustadt/Dosse – Neuruppin (KBS 206.53) und Herzberg – Neuruppin (KBS 206.54) hat ein Ende. Am 10. September 1998 bestellte das brandenburgische Verkehrsministerium für weitere zwei Jahre Leistungen auf den Strecken. Diesem Beschluß ging eine „detaillierte Untersuchung des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg“ voraus, hieß es seitens des Miniteriums. Außerdem sprachen sich die Anliegergemeinden für den Personenverkehrs aus. Mit der weiteren Bestellung von Leistungen tritt auch ein neuer Anbieter auf den Plan: Die Prignitzer Eisenbahn (PE) wird nun ihre Triebwagen einsetzen.



Foto: P. Schlüter

Mit einem Stahlzug am Haken wartete 232800 am 10. März 1998 in Ziltendorf auf das Abfahrsignal.

Baureihe 232.8

Weitere Umbauten geplant

Nach den erfolgreichen Meß- und Probefahrten mit der 232800 plant DB Cargo nun den Umbau weiterer Maschinen. Im Werk Cottbus werden fünf Ludmillas mit einem Motor vom Typ 2-5D49 der russischen Firma Kolomna und neuen Fahrmotoren vom Typ ED133 ausgerüstet. Allerdings reduziert sich damit die Höchstgeschwindigkeit der Loks von 120 auf 100 km/h. Die umgebauten Maschinen sollen dann als 232801 bis 805 in den Fahrzeugpark der DB AG eingereiht werden.


Foto: D. Stroner

Nach der Ankunft mit dem IC 616 rollte die 127001 am 31. August 1998 in das Bahnbetriebswerk Stuttgart.

Siemens-Eurosprinter

Wieder im Einsatz

■ Seit Ende August 1998 ist der als 127001 in den Fahrzeugpark der DB AG eingereihte Eurosprinter von Siemens wieder im Einsatz. Dabei erprobt die Siemens-Verkehrstechnik neue Drehgestelle mit Scheibenbremsen für die neuen E-Loks der Baureihen 1016 und 1116 der Österreichischen Bundesbahnen. Die 127001 bespannt für etwa sechs Monate auf der Strecke München – Stuttgart montags bis samstags die IC 615 und 616 sowie die EC 13 und 114. An Samstagen befördert der Eurosprinter anstelle des IC 616 den EC 66. Sonntags bleibt die Lok im Betriebshof München

Baureihe 644

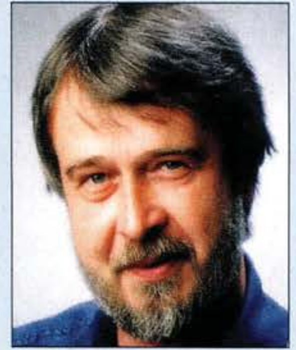
Keine offizielle Präsentation

■ Die Kölner Niederlassung des Geschäftsbereiches (GB) Nahverkehr sagte die für den 24. September 1998 geplante offizielle Vorstellung des Talent der Baureihe 644 kurzfristig ab. Grund für diese Entscheidung waren die Pannen rund um die Neitech-Triebwagen der Baureihe 611. Die von Talbot gelieferten 644er sollen nun nach Angaben des GB Nahverkehr schrittweise in die vorhandenen Umläufe auf der Strecke Köln – Gummersbach (KBS 459) eingeflochten werden. An dem Plan, bis zum Jahresende 1998 alle lokbespannten Nahverkehrszüge durch den Talent zu ersetzen, hält die DB AG fest.


Foto: M. Kratzsch-Leichsenring

Im Dreierpack waren im September 1998 die Talent-Triebwagen für Probefahrten zwischen Köln und Euskirchen im Einsatz.

STANDPUNKT


Dr. Karlheinz Haucke

Peinliche Schräglage

Die Neigetechnik sollte die DB AG eigentlich schneller machen – jedenfalls auf kurvenreichen Strecken. Die Idee war gut, der Einsatz ohne Erprobung offensichtlich ein schwerer Fehler. Wer erst im Planeinsatz testet, erntet viel Ärger. Jüngster Höhepunkt: Die Deutsche Bahn mußte alle Neigetechnik-Garnituren der Baureihe 611 auf Anordnung des Eisenbahnbundesamts (EBA) aus dem Verkehr ziehen.

Ein derart gravierender Schritt des EBA hat Sicherheitsgründe: Am 611 013 setzte eine defekte Wagenkastenstütze eine Luftfeder außer Funktion, beim 611 028 kam es zu einer Verschiebung zwischen Wagenkasten und Drehgestell. Da muten die üblichen Defekte wie klemmende Türen oder ausgefallene Toilettenspülung beinahe harmlos an.

Beim Hersteller Adtranz ist Ursachenforschung angesagt. Nicht zum ersten Mal: Pleiten, Pech und Pannen begleiten seit dem ersten Tag des Einsatzes die zweite Neitech-Zuggeneration. Von der vorhergesagten Laufleistung von mehr als einer Million Kilometern ohne Wartung ist schon längst nicht mehr die Rede. Die DB will nun Adtranz regreßpflichtig machen; die Bundesländer mit 611-Leistungen wollen sich an der Bahn schadlos halten. Den schwarzen Peter hat vordergründig die Daimler-Benz-Tochter. Doch der Hauptfehler liegt im jetzigen System von Angebot und Nachfrage zwischen Schienenfahrzeugindustrie und Bahn. Kein Mensch käme auf die Idee, der Autoindustrie einen Großauftrag für ein neues Modell zu erteilen, ohne Praxistests mit Vorserienfahrzeugen zu veranstalten. Solche Erprobungen finden bekanntlich nicht nur auf den firmeneigenen Autoteststrecken, sondern auch auf den Straßen statt. Dafür haben die Unternehmen ihre eigenen Werksfahrer. Gewiß muß auch die DB dem Druck des Marktes und des Individualverkehrs mit modernster Technik begegnen, aber ausgereift sollte die dann schon sein. Die Fahrgäste als unfreiwillige Versuchskaninchen auf der Schiene einzusetzen, ist mehr als bedenklich.

IMPRESSUM

Modelleisenbahner
Pietsch + Scholten Verlag GmbH
Olgastraße 86, 70180 Stuttgart
Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart
Telefon (0711) 2108075
Fax (0711) 2 360415

HERAUSGEBER
Hannes Scholten

CHEFREDAKTEUR
Dr. Karlheinz Haucke (verantwortlich)

STELLVERTR. CHEFREDAKTEUR
Uwe Lechner

GRAFISCHE GESTALTUNG
Anita Ament (Ltg.)
Daniel Brüssau

REDAKTION
Dirk Endisch, Thomas Hanna-Daoud, Hartmut Lange

ANZEIGEN
Elke Reichert
Telefon (0711) 210 80 86
Anzeigenfax (0711) 2108082

REDAKTIONSASSISTENTIN
Barbara Dürnberger

FOTOGRAFIE
Heinz D. Kupsch, Andreas Stirl, Jörg Hajt, Dominik Stroner

FREIE MITARBEITER
Rainer Albrecht, Thomas Beller, J. H. Broers, Joachim Bügel, Peter Federmann, Christian Fricke, Elmar Haug, Falk Helfinger, Marcus Henschel, Michael Hubrich, Rolf Jünger, Frank Muth, Manfred Lohkamp, Axel Polnik, Jürgen Rech, Jörg Seidel, Michael Kratzsch-Leichsenring, Jürgen Krantz, Bodo Schulz, Fritz Osenbrügge, Fritz Rümmelein

VERTRIEB
Motor-Presse Stuttgart
Leuschnerstraße 1, 70174 Stuttgart
Vertriebsleiterin: Ursula Liebing
Telefon (0711) 182-1742
Fax (0711) 182-1016

ABONNENTEN-SERVICE
dsb Abo-Betreuung GmbH
74168 Neckarsulm
Telefon (07132) 959233
Fax (07132) 959244
innerhalb der Schweiz 071-2824415
innerhalb Österreichs 0662-643866

Preis des Einzelhefts: DM 5,50
Jahres-Abonnement Inland: DM 58,80. Schweiz: sFr 58,80. Österreich: öS 432,- Andere europ. Länder: DM 70,80. Weitere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung jeweils frei Haus. Kündigung des Abonnements sechs Wochen vor Vertragsende.

Gesamtherstellung: BechtleDruckZentrum, Esslingen. Printed in Germany

Der MODELLEISENBAHNER erscheint monatlich. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden.

Bankverbindung: Hypobank Stuttgart (BLZ 60120050) Konto-Nr. 4340200000; Postgiroamt Stuttgart (BLZ 60010070) Konto-Nr. 66677-706.
Anzeigenpreisliste Nr. 16, gültig ab Heft 1/98. Gerichtsstand ist Stuttgart.

ISSN 0026-7422



Foto: M. Ebert

Das alte Bahnhofsgebäude von Wittenberg verfällt schon seit Jahren.

Lutherstadt Wittenberg

Denkmal droht Abriß

Einem der ältesten Bahnhofsgebäude Deutschlands droht der Abriß. Das 1841 feierlich eingeweihte Bauwerk in Wittenberg verfällt schon seit Jahren. Der schlechte bauliche Zustand ist nun der Grund für den geplanten Abriß, dem die Untere Baubehörde in Wittenberg aber nicht zustimmte. Daraufhin legte der Eigentümer der Immobilie, die Gesellschaft für Wohneigentum mbH Wittenberg, Widerspruch beim Regierungspräsidium Dessau ein. Der erste Bahnhof in Wittenberg war nur wenige Jahre in Betrieb. Bereits 1859 verlor er mit der Neugestaltung der Bahnanlagen seine Funktion. Der Fachwerkbau steht schon seit Jahren unter Denkmalschutz, da er neben dem Bahnhof Vienenburg das älteste Empfangsgebäude Deutschlands ist.

Baureihe 101

100. Maschine abgenommen

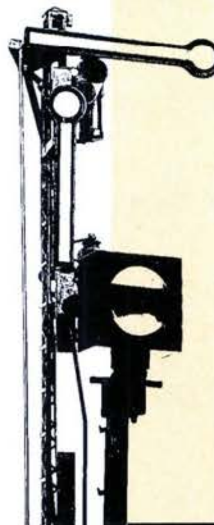
Am 21. Juli 1998 ging die 100. Schnellfahrlok der Baureihe 101 auf ihre Abnahmefahrt. Von Kassel-Wilhelmshöhe über Gunthershausen nach Fulda und von dort über die Neubaustrecke zurück nach Kassel mußte die Maschine zeigen, was in ihr steckte. Gegen 13.30 Uhr traf die Lok wieder auf dem Adtranz-Gelände ein. Nach der General-Durchsicht stellte der GB Fernverkehr die E-Lok schließlich am 22. Juli 1998 beim Betriebshof Hamburg-Eidelstedt in Dienst.

Karsdorfer Eisenbahn

Ferkeltaxe als Reserve

Neue Wege beim Erhalt historischer Schienenfahrzeuge gehen die Karsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft (KEG) und die Lugauer Eisenbahnfreunde e.V. (LEF). In mühevoller Kleinarbeit haben die LEF den 1965 gelieferten LVT 172003 aufgearbeitet und in den Fahrzeugpark der KEG eingereiht. Die im Stollberger Lokschuppen abgestellte Ferkeltaxe nutzt die KEG im Gegenzug als Reserve-Triebwagen für die Strecke Chemnitz – Stollberg. Da der ehemalige Reichsbahn-Schienenbus heute schon bei Touristen und Eisenbahnfans als besondere Attraktion gilt, plant die KEG, den 172003 an ausgewählten Wochenenden im Plandienst einzusetzen. Die LEF richten derzeit den Steuerwagen 172760 her.

Zwischenhalt



Im ersten Halbjahr 1998 fuhren die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) ein Defizit von rund 37 Millionen Mark ein. Im gleichen Zeitraum des Jahres 1997 waren es noch 166 Millionen Mark. Für 1999 rechnen die Schweizer mit einem Gewinn.

Unter Federführung der Deutschen Eisenbahn Consulting GmbH wurde am 1. Juli 1998 die Elektrifizierung und Modernisierung der rund 140 Kilometer langen Strecke Sofia – Kulata ausgeschrieben. Die Bauarbeiten, die 1999 beginnen, sollen bis zum Jahr 2001 abgeschlossen sein.

Anfang September 1998 begannen in Regensburg die Bauarbeiten für einen neuen Umschlagbahnhof. Die Inbetriebnahme der rund 24 Millionen Mark teueren Anlage ist für den Herbst 1998 geplant.

Nach internen Berechnungen wird DB Cargo 1998 rund drei Viertel seiner Kosten decken können. Obwohl laut DB im Vergleich zu 1997 der Gütertransport um rund sechs Prozent anstieg, rechnet man für 1998 mit einem Verlust von rund 250 Millionen Mark.

Der Umschlagbahnhof Großbeeren (KBS 206.32) bei Teltow ging am 10. September 1998 in Betrieb.

Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) verbuchten im ersten Halbjahr 1998 ein Umsatzplus von rund 3,3 Prozent. Nach



Foto: F. Haupt

Auf ihren ersten Einsatz vor einem Rollbockzug wartete die 199874 am 20. Juli 1998 im Bahnhof Nordhausen Nord.

Harzer Schmalspurbahnen

Modernisiert und verkauft

■ Für den Einsatz vor Rollbockzügen ließen die Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) im Adtranz-Werk Kassel 199872 und 874 im Rahmen einer fälligen Hauptuntersuchung modernisieren. Dabei erhielten die beiden Maschinen unter anderem eine Funkfernsteuerung, neue Heizkessel, aufgearbeitete Motoren der Bauart 12KVD21-A4 sowie ihre alte Zug- und Stoßeinrichtung. Allerdings wurden die Puffer 310 Millimeter höher angebaut. Aus dem Bestand der HSB schieden hingegen die 199863, 870, 879 und 891 aus. Alle vier Loks verkaufte die HSB Anfang September an Adtranz, da sie im Harz nicht mehr benötigt werden.

Döllnitzbahn

Gäste aus dem Erzgebirge

■ Für die Sonderfahrten am 29. und 30. August 1998 zum 95. Jubiläum der Strecke Mügeln – Kemmlitz setzte die Döllnitzbahn auch Fahrzeuge der Museumsbahn Schönheide/Carlsfeld ein. Aus dem Erzgebirge kamen unter anderem die 99582 und der offene Aussichtswagen 970-310 aus Oberrittersgrün nach Mügeln. Neben der 99582 wurden die 99574 und erstmals nach einer Kesseluntersuchung die 99561 auf dem Wilden Robert eingesetzt. Allerdings fiel die IVK aus Schönheide am 29. August 1998 mit einem Kesselschaden aus.



Foto: H. Drosdeck

Die Schönheider 99582 rumpelte am 29. August 1998 mit einen Sonderzug durch Nebitzschen bei Mügeln.

umfangreichen Investitionen in den Wagenpark rechnen die ÖBB für 1998 mit einem ähnlichen Geschäftsergebnis wie 1997.

■ Als erste nichtbundeseigene Eisenbahn bietet die „Häfen und Güterverkehr Köln" (HGK) einen grenzüberschreitenden Kombiverkehr nach Rotterdam an.

■ Das Schülerferienticket erfreut sich in Sachsen-Anhalt immer größerer Beliebtheit. In Sommer 1998 wurden 15650 der Fahrkarten zum Preis von 29 Mark verkauft, das sind rund 50 Prozent mehr als im Sommer 1997.

■ Auch bei der Baureihe 120 hält der verkehrsrote Lack Einzug. Als erste Maschine rollt die 120114 in den neuen Farben der DB AG über die Gleise.

■ Seit dem 27. September 1998 verkehrt der Hochgeschwindigkeitszug „Thalys" auch von Düsseldorf nach Brüssel und Paris.

■ Bereits seit dem 1. Juli 1998 betreibt die Karsdorfer Eisenbahn-Gesellschaft (KEG) die Anschlußbahn im „Industrie- und Gewerbepark 2000" in Zeitz. Für den Rangierdienst setzte die KEG am 7. August 1998 eine Deutz-Diesellok (Baujahr 1965) vom Typ MG 539 C nach Zeitz um.

■ Am Bau von insgesamt 17 modernen Wartehallen beteiligt sich die Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH (NASA) mit 320000 Mark. Rund 230000 Mark investiert die Deutsche Bahn AG in die Modernisierung der Haltepunkte.

■ Am 17. September 1998 ging das neue Wasserkraftwerk Amsteg mit drei Generatoren ans Netz. Der 460 Millionen Franken teuere Neubau ersetzt das alte SBB-Bahnkraftwerk Amsteg. Eigentümer des Stromproduzenten ist die „Kraftwerk Amsteg AG", an der mit 90 Prozent die SBB beteiligt sind.

■ Seit der Inbetriebnahme mehrerer für 200 km/h ausgebauter Streckenabschnitte am 27. September 1998 dauert eine Fahrt im Intercity zwischen Leipzig und Dresden nur noch 59 statt 89 Minuten.

■ Die Niederländischen Eisenbahnen (NS) erteilten der Adtranz Bahnfahrwegsysteme am 31. August 1998 den Auftrag für die Stromversorgung eines 27 Kilometer langen Teilstücks der Strecke Rotterdam – Duisburg. Der Auftrag hat einen Wert von rund 17 Millionen Mark.

■ Mit dem kleinen Fahrplanwechsel am 27. September 1998 schloß das ehemalige Bw Berlin-Grunewald seine Pforten. Die Mehrzahl der Eisenbahner wurden nach Seddin und Wustermark umgesetzt.

■ Mit einer gemeinsamen Absichtserklärung vereinbarten DB Cargo und die BLS Lötschbergbahn AG am 7. September 1998 eine Zusammenarbeit im Güterverkehr über die Alpen nach Italien. Mit einem jährlichen Transportaufkommen von rund 14 Millionen Tonnen ist Italien für DB Cargo der wichtigste Auslandsmarkt.

■ Rund 248 Millionen Franken investieren die SBB in den nächsten sechs Jahren in die Modernisierung ihrer Intercity-Einheitswagen des Typs IV. Dabei werden unter anderem 36 Fahrzeuge zu Steuerwagen umgebaut.

■ Zum 1. September 1998 stellte die DB AG rund 4600 Auszubildende ein. Insgesamt bildet die Bahn derzeit über 15000 Mädchen und Jungen in insgesamt 21 Berufen aus.

■ Ab 1. Januar 1999 will die Burgenlandbahn, ein Gemeinschaftsunternehmen der KEG und der DB AG, 18 Triebwagen vom Typ LVT/S im Süden Sachsen-Anhalts einsetzen. Die Fahrzeuge sollen bei der DB als 672901 bis 672918 bezeichnet werden.

■ Großer Beliebtheit erfreuen sich seit 1993 die Ehrenlokführer-Lehrgänge bei den Harzer Schmalspurbahnen. Am 5. August 1998 legte Peter Sothmann aus Bad Homburg als 200. Teilnehmer die Prüfung als „Ehrenlokführer" der HSB ab.

■ Bundesverkehrsminister Matthias Wissmann legte am 9. September 1998 den Grundstein für den neuen Lehrter Bahnhof in Berlin. Die Inbetriebnahme des neuen Berliner Hauptbahnhofs ist für das Jahr 2003 geplant.

FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eines von 20 Büchern gewinnen.



Foto: E. Lange

■ Im Sommer 1958 rumpelte durch die ehemalige Hauptstadt der preußischen Rheinprovinz noch eine Straßenbahn. Ihr Vorläufer, die Pferdebahn, wurde am 28. Mai 1877 eröffnet. Nach gut 20 Jahren genügte die Pferdebahn nicht mehr den betrieblichen Belangen und wurde zu einer elektrischen Meterspur-Straßenbahn umgebaut. Am 17. Januar 1899 ging das neue Verkehrsmittel in Betrieb. Die Tram erschloß eine Stadt, die die Römer bereits im Jahr 9 vor Christus gründeten. Insgesamt sieben Brücken verbinden noch heute die Garnisonsstadt mit der anderen Seite des Rheins, die von einer mächtigen Festung beherrscht wird. Bei Eisenbahnfans war die Stadt wegen ihres Bahnbetriebswerkes bekannt. Hier waren unter anderem die letzten 82er der DB zuhause. Die Baureihen 01 und 44 gehörten bis 1973 ebenso zum alltäglichen Bild wie 50er und 86er aus Mayen oder Saarbrückener 23er. Zu diesem Zeitpunkt war die Tram bereits Geschichte: Sie wurde am 19. Juli 1967 stillgelegt. Wie heißen die gesuchte Stadt und die rechtsrheinische Festung?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis 15. November 1998 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Pietsch + Scholten Verlag, Stichwort Fragezeichen, Postfach 103743, 70032 Stuttgart. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 Exemplare des Transpress-Buches „Lexikon der Modelleisenbahn" von Manfred Hoße, Claus Dahl, Hans-Dieter Schäller und Joachim Schnitzer ausgelost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.
Die richtige Antwort auf unser Fragezeichen im Septemberheft lautete „Bonn". Die 20 Exemplare „Lexikon der Modelleisenbahn" haben gewonnen: Siegfried Fischer, 09127 Chemnitz; Frank Gomoll, 53879 Euskirchen; Manfred Görn, 06130 Halle/Saale; Michael Grüder, 53639 Königswinter; Helmut Hanel, 02991 Lauta; Hans C. Heinz, 55743 Idar-Oberstein; Friedel Hofmann, 65187 Wiesbaden; Keith Hollis, GB-Poole, Dorset BH14 9NA; Daniel Kahlert, 42283 Wuppertal; Ulrich-E. Knopf; 06112 Halle/Saale; Manuel Koch, 03185 Peitz; Hans-Peter Konarski, 91325 Adelsdorf; Werner Mack, 5311 Bonn; Klaus Rodewald, 12053 Berlin; Volker Simon, 36110 Schlitz; Willi Singer, 79106 Freiburg; Peter Stickmann, 28717 Bremen; Peter Stingl, 81369 München; Max Wagner, A-5020 Salzburg; Andreas Wenzel, 90429 Nürnberg.



Foto: J. Ranger

Der T33 hat gerade Schienen zur Baustelle bei Steinmühle gebracht.

Härtsfeld-Museumsbahn

Triebwagen im Bauzugeinsatz

■ Beim Wiederaufbau des rund drei Kilometer langen Streckenstücks Neresheim – Sägmühle setzt die Härtsfeld-Museumsbahn (HMB) den Triebwagen T33 und zwei umgebaute Rollböcke ein. Mit diesem Gespann werden Schienen transportiert. Die HMB erwarb den T33 1984 von der Württembergischen Eisenbahn-Gesellschaft (WEG) und arbeitete ihn in mühevoller Kleinarbeit bis 1997 wieder auf. Nachdem er nun eine Betriebsgenehmigung erhalten hat, wird der Triebwagen im Bauzug-Dienst eingesetzt.

Foto: M. Klaus



Verkehrsrot ist in! Nach und nach erreicht das neue Farbkonzept der DB AG auch die Nebenfahrzeuge. In Meiningen stand am 5. September 1998 der erste rot lackierte Schneepflug

Finnische Staatsbahn

Ende für Alsthom-Großdiesel

■ Die Finnische Staatsbahn (VR) beginnt 1998 mit der Ausmusterung ihrer sechsachsigen Dieselloks der Baureihe Dr13. Bis zum Jahr 2000 sollen die Loks von den Gleisen verschwunden sein. Die erste Dr13 lieferte der französische Hersteller Alsthom 1962 an die VR. Zwischen 1963 und 1965 bauten die finnischen Hersteller Lokomo und Valmet in Lizenz weitere 52 Loks. Die VR setzte die 140 km/h schnellen und 98,1 Tonnen schweren Kraftpakete meist vor schweren Güter- und Personenzügen ein. Durch die fortschreitende Elektrifizierung werden nun Dieselloks der Baureihen Dv12 und Dr16 frei, die die Dr13 ersetzten.



Foto: M. Hoffrén

Bei Minus 25 Grad schleppte Dr132312 im Winter 1998 einen Güterzug durch Siilinjärvi in Mittelfinnland.



Foto: D. Endisch

Am Nachmittag des 23. September 1998 weilte der 52,99 Meter lange VT102 noch keine 24 Stunden in Weissach.

Bayerische Oberlandbahn

Testfahrten in Württemberg

■ Wenige Tage, nachdem er die bahnamtliche Zulassung erhalten hatte, kam der erste Integral der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) am späten Nachmittag des 22. September 1998 nach Schwaben. Dort wird er in den folgenden Wochen auf den Strecken der Württembergischen Eisenbahn-Gesellschaft (WEG) ausgiebige Testfahrten unternehmen. Zusammen mit weiteren sieben Fahrzeugen desselben Typs, die die Integral Verkehrstechnik AG Jenbach, ein Tochterunternehmen der Jenbacher Energiesysteme AG, herstellt, wird die BOB am 29. November 1998 den Verkehr auf den Kursbuchstrecken 955, 956 und 957 aufnehmen. BOB und WEG sind Tochterunternehmen der Deutschen Eisenbahn-Gesellschaft (DEG) in Frankfurt, die mit den Probefahrten die Streckengebühren auf DBAG-Gleisen spart.

Slowakische Republik

Große Parade zum Jubiläum

■ Im August feierten die Eisenbahnen der Slowakischen Republik (ZSR) ihr 150jähriges Jubiläum. Mit einer großen Ausstellung und einer Lokparade in Bratislava-Petrzalka, an der rund 40 Maschinen zahlreicher Eisenbahn-Verwaltungen teilnahmen, fanden die Festlichkeiten ihren krönenden Abschluß. Gastmaschinen aus Ungarn, Österreich und Slowenien gaben sich ein Stelldichein. Aus Deutschland reiste die 011066 der Ulmer Eisenbahnfreunde an. Die eisenbahntechnische Erschließung hatte am 20. August 1848 mit der ersten Dampflokfahrt zwischen Bratislava und Sered begonnen. Heute umfaßt das Streckennetz der ZSR 3666 Kilometer. Die Staatsbahn zählt rund 49450 Mitarbeiter, die in den Sparten Personenverkehr, Güterverkehr, Infrastruktur und Rollmaterial beschäftigt sind.

Foto: P. Haslebner



Die 486.007 der ZSR durcheilte mit einem Sonderzug am 21. August 1998 den Güterbahnhof Bratislava.

AKN Eisenbahn AG

Streckenjubiläum

■ Am 20. August 1998 feierte die norddeutsche Privatbahn Altona – Kaltenkirchen – Neumünster (AKN) das 100jährige Bestehen ihres 12,5 Kilometer langen Streckenabschnittes Kaltenkirchen – Bad Bramstedt mit einem Dampfsonderzug für geladene Gäste. Lok und Wagen stellte die Arbeitsgemeinschaft Geesthachter Eisenbahnfreunde, die am darauffolgenden Wochenende weitere Extrafahrten für die Bevölkerung auf der Strecke unternahm. Zum „Hamburger Alstervergnügen" fuhr die AKN am 28. und 29. August 1998 von Kaltenkirchen durch bis zum Hauptbahnhof der Hansestadt. Normalerweise enden die Züge bereits in Hamburg-Eidelstedt mit Anschluß an die S-Bahn. Spätestens ab dem Jahr 2000 möchte die Privatbahn planmäßig bis zum Hauptbahnhof durchfahren. Dafür werden die dieselelektrischen Triebwagen der AKN mit Stromabnehmern ausgerüstet, damit sie auch den S-Bahn-Tunnel benutzen können.



Foto: R. Kuchenbrandt

Am 22. August 1998 wartete Lok 350 der Arbeitsgemeinschaft Geesthachter Eisenbahn in Kaltenkirchen auf die nächste Fahrt.

Foto: Ch. Poley



Am 12. September 1998 absolvierte die Kö4500 mit einem Windberg-Wagen ihre Abnahmefahrt von Dresden-Gittersee nach Freital-Birkigt.

Albtal Verkehrs-Gesellschaft

Vorzeitige Streckeneröffnung

■ Zwei Wochen früher als geplant nahm die Albtal Verkehrs-Gesellschaft (AVG) am 12. September 1998 den Stadtbahn-Betrieb auf der Strecke Bruchsal – Odenheim auf. Eigentlich sollte die als S31 bezeichnete Strecke erst am 26. September 1998 feierlich eröffnet werden. Grund für den ungewöhnlichen Schritt waren die bereits am 11. September 1998 erfolgte Abnahme der Oberleitung sowie der Busersatzverkehr zwischen Bruchsal und Odenheim. Den mußte die AVG einrichten, da die beiden Dieseltriebwagen nach einem Zusammenstoß im Juni 1998 nicht mehr eingesetzt werden konnten. Der neue Taktfahrplan auf der S31 trat aber erst am 27. September 1998 in Kraft. Nun verkehren täglich im Stundentakt Personenzüge auf der Strecke Bruchsal – Odenheim.

Foto: M. Klaus



Bei den IV. Meininger Dampfloktagen am 5. und 6. September 1998 warfen zahlreiche große und kleine Eisenbahnfreunde einen Blick hinter die Kulissen des letzten deutschen Ausbesserungswerks für Dampfloks.

Foto: D. Endisch



Ein Bagger ersetzte am 23. September 1998 in Bad Urach den Spaten, als mit einer kleinen Feierstunde die Aufarbeitung der Ermstalbahn begann.

Ermstalbahn

Erster Spatenstich

■ Am 23. September 1998 lud die Erms-Neckar-Bahn AG (ENAG) zum ersten Spatenstich für die Modernisierung der Strecke Metzingen – Bad Urach, die im kommenden Jahr wieder in Betrieb gehen soll. Betreiber wird die DBAG-Tochter ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) sein, die in diesem Jahr noch bis zum 25. Oktober 1998 an jedem Sonntag eine Schienenbusgarnitur der Baureihe 796 im Ermstal verkehren läßt. Sollte Adtranz die zehn bestellten Regioshuttle vom Typ RS 1 pünktlich liefern, dann rollt zum großen Fahrplanwechsel am 30. Mai 1999 der erste Zug nach Bad Urach.

Foto: M. Klaus



Die im ehemaligen Bw Glauchau betreute 231097 darf wieder mit eigener Kraft fahren. Am 11. September 1998 nahmen Vertreter des Eisenbahn-Bundesamtes (EBA) die Maschine ab und erteilten ihr die Betriebsgenehmigung.

ZEITREISE

Hamburg-Bergedorf



Der Bergedorfer Bahnhof präsentierte sich im Dezember 1967 noch mit Formsignalen und einem imposanten Reiterstellwerk.

1967

Philatelisten verbinden mit Bergedorf eines der interessantesten Sammelgebiete, denn die Stadt gab kurze Zeit eigene Briefmarken heraus. Aber auch bei Eisenbahnfreunden hat der Name einen glanzvollen Klang. Immerhin begann am 16. Mai 1842 mit der Eröffnung der 15,65 Kilometer langen Strecke von Hamburg Berliner Bahnhof nach Bergedorf das Eisenbahnzeitalter in der Hansestadt. Bis die ersten Züge von der Elbe nach Berlin dampften, vergingen aber noch knapp vier Jahre. Dank dieser Magistrale donnerten durch Bergedorf auch der „Fliegende Hamburger" und die legändare Schnellzuglok 05002 auf ihrer Rekordfahrt am 11. Mai 1936. Nach dem Zweiten Weltkrieg zeigten vor den schweren Interzonen-Zügen die Dampflokomotiven der Baureihe 03 und später auch die 01.5 des Bahnbetriebswerkes Wittenberge, was in ihnen steckte. Die S-Bahn erreichte Hamburg-Bergedorf 1958, und 1969 lag dann die Stromschiene bis Aumühle. Bis 1994 teilten sich die S- und Fernbahn die zweigleisige Strecke. Erst im Zuge des Ausbaues und der Elektrifizierung der Magistrale Hamburg – Berlin erhielt die S-Bahn eine eigene Trasse. Dabei wurde auch das Bergedorfer Reiterstellwerk abgerissen.

1998



Fotos (2): J. Krantz

Das Stellwerk und die Formsignale sind inzwischen Geschichte. Im Frühjahr 1998 rauschte der IC806 Leipzig – Hamburg durch Bergedorf.

Sachsens Schätze heben



Plauener Spitze und Räuchermännchen aus dem Erzgebirge sind Ihnen ein Begriff. Aber kennen Sie auch das Schicksal von Sachsens letztem Rollwagen?

Wenn Sie wissen wollen, wie die einzig echte sächsische Steilstrecken-Lok im Modell entsteht, dann liegen Sie mit dem neuen Sonderheft vom MODELLEISENBAHNER genau richtig.

Was passiert, wenn ein paar Irre Phönix aus der Asche spielen? Sie werden staunen!

Sie sind dabei, wenn in Glauchau der Dreischlag wummert, wenn trotz stillgelegter Strecke der Markersbacher Viadukt zu neuen Ehren kommt.





Gehen Sie mit dem neuesten SPEZIAL Nr. 4 auf eine spannende Zeitreise durchs Vogtland, über die Steilrampe und ins Dampflokreservat.

Mit Werkstatt-Tips zum Nachbauen, einer Marktübersicht, typischen Modellbahnanlagen, Reportagen, Histörchen und Erinnerungen auf 98 Farbseiten holen auch Sie sich ein Stück Sachsen-Stolz ins Wohnzimmer.

Bestellen Sie jetzt Ihr Exemplar – und Ihr Heft liegt in den nächsten Tagen druckfrisch in Ihrem Briefkasten.

Natürlich können Sie auch noch das MODELLEISENBAHNER-Sonderheft 2 und 3 bei uns bekommen. Einfach im Coupon ankreuzen.

Bitte Coupon ausschneiden oder kopieren und abschicken an:

Pietsch + Scholten Verlag
MODELLEISENBAHNER
Postfach 10 37 43
70032 Stuttgart
Telefon (0711) 210 80-75
Fax 236 04 15

Ja, schicken Sie mir das MODELLEISENBAHNER SPEZIAL Nr. 4

Ich bestelle____ Exemplar(e) zum Preis von je 12,50 DM zuzüglich 1,50 DM Versandkostenpauschale = __________ DM

Zusätzlich bestelle ich____ Exemplare von Heft 2 „Von Thüringen in den Harz" zu je 9,80 zuzüglich 1,20 DM Versandkostenpauschale

Zusätzlich bestelle ich____ Exemplare von Heft 3 „Super-Modellbahnen mit Pfiff" zu je 9,80 zuzüglich 1,20 DM Versandkostenpauschale

Name/Vorname

Straße/Nr. Land/PLZ/Ort

Datum, Unterschrift

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen): ☐ Einmalige Abbuchung vom Konto – die einfachste Methode

Meine Konto-Nr. (kein Sparbuch!) Bankleitzahl (vom Scheck abschreiben)

Bankinstitut

☐ Ich lege einen Verrechnungsscheck über ________ DM bei Ich bin Abonnent des MODELLEISENBAHNER ☐ Ja ☐ Nein

☐ Für Besteller außerhalb Deutschlands: Betrag liegt in bar bei (wegen hoher Bankgebühren notwendig!)


215 133-0
DB

Sinnes-Wandel

Die V 160 kam spät, war zu schwer und heizte mit Dampf. Dennoch begründete sie mit ihrem Konzept eine erfolgreiche Lokfamilie.

An einem kalten Wintermorgen, wenn am Bahnsteig Dampffahnen zwischen den Wagen aufsteigen, scheint die Zeit der guten alten Eisenbahn wieder ein Stück näher zu rücken. Aber statt eines Dampfrosses hängt nur eine Diesellok am Zug – mit einem Heizkessel, der die Wagen mit Wärme versorgt. Doch bald wird dieses Bild der Vergangenheit angehören. Denn die DBAG setzt auf moderne Triebwagen und elektrische Zugheizung. Das drohende Ende der Heizdampf-Romantik macht auch die Familienälteste der DB-Großdieselloks – die Baureihe 216 – arbeitslos.

Foto: J. Rech



Schwergewicht V160: Achslast ist größer als geplant

Dabei ist der Heizkessel 1954/55 unumstritten, als die Deutsche Bundesbahn (DB) ihr Standard-Typenprogramm für Dieselloks entwirft. Dieses umfaßt neben der Rangierlok V60 und der bereits fertigen schweren Personenzugmaschine V200 auch zwei weitere Typen: Die leichte V100 für den Nebenbahndienst sowie die Mehrzwecklok V160 für den mittelschweren Güter- und Reisezugdienst. Letztere soll die alten Preußinnen der Baureihen 38, 39, 55, 56 und 57 ablösen. Langfristig zielen die Planer auch auf die Einsätze der Einheitsloks 03 und 50.

Leistungsgemäß soll die vierachsige V160 die Lücke zwischen der 1000 PS starken V100 und der inzwischen 2200 PS starken, zweimotorigen V200 schließen. Im Gegensatz zu ihr plant die DB die V160 mit nur einem Dieselmotor. Geringerer Beschaffungsaufwand und niedrigere Betriebskosten sprechen eindeutig für diese Lösung.

Im Frühjahr 1956 schließt die Bundesbahn den Entwicklungsvertrag mit Krupp in Essen. Die Baurichtlinien des Typenprogramms setzen den Konstrukteuren enge Grenzen. Weil die V160 auch für den Einsatz auf gut ausgebauten Nebenstrecken gedacht ist, darf die Achslast 17 Tonnen nicht überschreiten. Diese Gewichtsbeschränkung erfordert eine leichte Maschinenanlage. Die positiven Erfahrungen mit dem Antriebskonzept der V200 ermuntern die Bahn, bei ihren neukonzipierten Dieselloks weiter auf die gewichtssparende, hydraulische Kraft-

B. Schüller

Die Rundungen ihrer Stirnseite brachten den Vorserien-Maschinen der Baureihe V160 ihren Spitznamen „Lollo" ein.

Foto: J. Krantz



Die Prototypen waren meist im Norden unterwegs. 1973 wartet 216002 in Hamburg Hauptbahnhof.





Die orientrote 216144 verdient sich im März 1998 vor einem Güterzug bei Balduinstein ihr Gnadenbrot.

Verkehrsrot und mit Cargo-Schriftzug: Im Juli 1998 steht 216139 in Limburg. Die 31 Jahre alte Diesellok macht auch in ihrem voraussichtlich letzten Farbkleid noch eine ausgesprochen gute Figur.

übertragung zu setzen.

Die Ingenieure achten auf jedes Kilo ihres jüngsten Kindes. So besteht der selbsttragende Lokkasten aus einem aufwendigen Gerippe, das mit nur 1,5 Millimeter starken Stahlblechen beplankt ist und trotzdem den Stabilitätsvorgaben entspricht. Dennoch muß die DB ihre Gewichtsvorgaben noch in der Entwicklungsphase korrigieren. Die im Herbst 1958 bei Krupp bestellten sechs Vorserienloks belasten die Schienen mit 18,5 Tonnen je Achse. Mit verminderten Vorräten ist der Einsatz auf Nebenstrecken mit schwerem Oberbau gerade noch möglich.

Was die inneren Werte angeht, arbeitet das Bundesbahn-Zentralamt (BZA) in München eng mit der Entwicklungsabteilung von Krupp zusammen. Bei den Motoren gibt es von Anfang an eine klare Vorstellung. Basis sind die bereits aus der V200 bekannten Zwölfzylinder-Diesel mit Abgasturbolader von Maybach oder Mercedes-Benz. Zwei weitere Zylinderpaare und eine Ladeluftkühlung verhelfen den Maschinen zu der geforderten Gebrauchsdauerleistung: 1900 PS bei 1500 Umdrehungen pro Minute geben die 16-Zylinder ab. Der gegenüber der Maybach-Maschine einfacher konstruierte, aber schwerere Mercedes-Benz-Motor MB839Bb, der auch die Loks der ersten und zweiten Bauserie antreibt, kommt dabei auf einen stattlichen Hubraum von 104,3 Litern!

Später im Betriebseinsatz zeigte sich, daß die Wahl des einfacheren Motors nicht uneingeschränkt richtig war. Denn bei Schienenfahrzeugen bestimmen nicht nur Preis und Ausbesserungsaufwand einer Maschinenanlage die Unterhaltungskosten. Unter Umständen macht sich eine kompliziertere technische Lösung mit höheren, störungsfreien Laufleistungen bezahlt. Und diese erreichte der Mercedes-Motor erst, als einige Details der Maybach-Version, so die ölgekühlten Kolben, nachgerüstet wurden.

Seine Kraft gibt der Großdiesel an das hydrodynamische Getriebe L821rs vom Spezialisten Voith weiter (siehe Kasten). Es besteht aus einem Anfahrwandler, einem Marschwandler für den mittleren Geschwindigkeitsbereich und einer hydraulischen Kupplung, die als dritter Gang fungiert. Dabei sitzen die drei Pumpenräder und die drei Turbinenräder jeweils auf ei-



Volldampf voraus: Ein Kessel liefert die Heizwärme

Foto: J. Rech

Bunte Mischung: Die ozeanblau-beige lackierte 216 zieht im Januar 1998 ihren Zug mit Silberlingen aus drei Farb-Generationen entlang der Lahn.

ner Welle, was die Konstruktion vereinfacht.

Die Entscheidung, welcher der drei Getriebekreisläufe mit Öl gefüllt wird, übernimmt die Steuerung des Getriebes vollautomatisch. Abhängig von der Fahrschalterstellung und der aktuellen Geschwindigkeit wählt sie den Betriebszustand mit dem besten Wirkungsgrad. Durch wechselweises Füllen und Entleeren der drei Kreisläufe beschleunigt die Lok ohne Zugkraftunterbrechung. Um mit geringer Last noch weich anfahren zu können, ist eine Teilfüllung des Anfahrwandlers möglich. Dadurch reduziert sich die Zugkraft auf ungefähr 50 Prozent.

Mit dem hydrodynamischen Getriebe allein wird die V160 der Bezeichnung „Mehrzweck-Lokomotive" nicht gerecht. Um vor Güterzügen die erforderliche Zugkraft und vor Reisezügen die gewünschte Höchstgeschwindigkeit zu erreichen, benötigt sie noch ein Stufengetriebe. Es erlaubt im Schnellgang 120 km/h, im Langsamgang immerhin 75 km/h (Serie: 80 km/h). Zusammen mit dem Wendegetriebe für den Fahrtrichtungswechsel sind die Zahnradpaare für die beiden Gänge hinter den Wandlergruppen angebracht.

Zwei Gelenkwellen übertragen das Drehmoment von der Ausgangswelle des Getriebes, das in Fahrzeugmitte angeordnet ist, zu den Achsen. Während die V200 dank ihres Aufbaus mit je zwei Motoren und Strömungsgetrieben kurze und damit stabilere Wellen besitzt, benötigt die V160, die fast dieselbe Leistung erreicht, besonders lange und damit entsprechend empfindlichere Gelenkwellen.

Entlastung verschafft ein weiteres Getriebe an den Achsen, das deren Drehzahl gegenüber den Gelenkwellen nochmals reduziert. Diese Anordnung ergibt zwar höhere Drehzahlen für die langen Wellen, dafür entstehen die größten Kräfte im Antriebsstrang erst in den Zahnrädern des Achsgetriebes.

Grund für die großen Belastungen ist das Schleudern beim Anfahren. Dreht zum Beispiel bei einer E-Lok mit Einzelachsantrieb ein Radsatz durch, verringert sich lediglich die Zugkraft. Bei den starr gekuppelten Achsen der V160, die sich zwangsweise mit der gleichen Geschwindigkeit drehen, führt das Schleudern zu Schwingungen, die vor allem die Gelenkwelle belasten. Die dabei entstehenden Kräfte liegen weit über der normalen Beanspruchung beim Anfahren.

Die stark belastete Gelenkwelle ist aber nicht der Grund für das jetzt bei der DBAG drohende Ende der Baureihe 216. Der sitzt gut zugänglich im Maschinenraum hinter dem Führerstand 2. Dort haben die Krupp-Konstrukteure nämlich

Foto: J. Rech



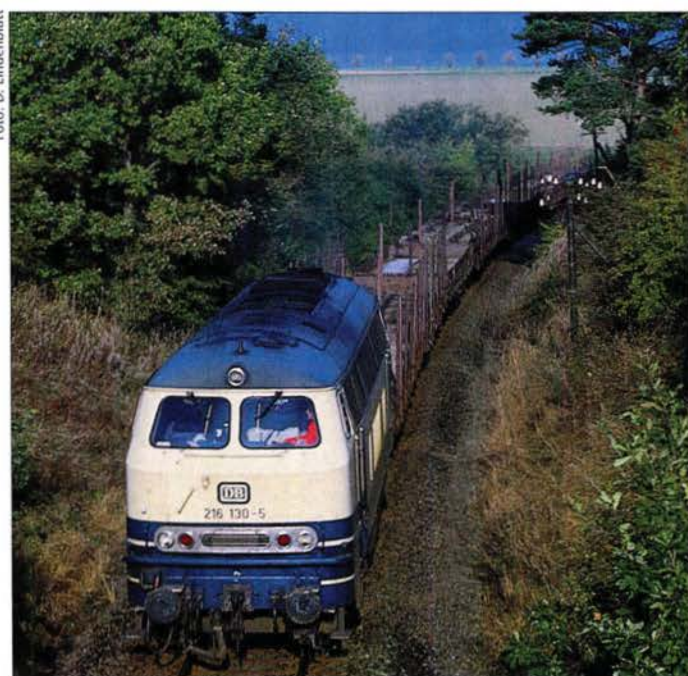
Im November 1983 begegnen sich die einmotorige 216 und die zweimotorige 221.

Foto: B. Schüller



Auslands-Aufenthalt: Die DB verkaufte zwei der Vorserien-Maschinen an die italienische Privatbahn ACT.

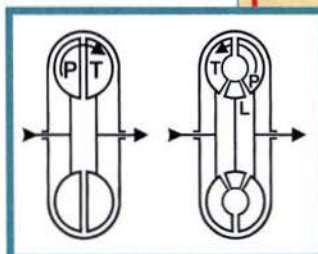
Foto: D. Lindenblatt



Wegen ihrer Dampfheizung blieb für viele der 1900 PS starken Streckendieselloks nur der Güterzugdienst übrig.

Wandlungsfähig

Die Entwicklung des Strömungsgetriebes ermöglichte bei Dieselloks die Übertragung hoher Leistungen ohne den Umweg über Generator und Elektromotor. Bei der Baureihe 216 besteht es aus einem Anfahr- und einem Marschwandler sowie einer Kupplung. Deren Prinzip ist einfach: Das angetriebene Pumpenrad und das mit dem Getriebe verbundene Turbinenrad sind in einem Gehäuse angeordnet. Wird es mit Öl gefüllt, setzt das Pumpenrad mit seinen Schaufeln dieses Öl in Bewegung. Es trifft dann auf das gegenüberliegende Turbinenrad, das sich zu drehen beginnt. Bei der Kupplung ist das übertragene Drehmoment konstant. Der Wandler besitzt zusätzlich noch ein sogenanntes Leitrad. Es bewirkt, daß sich das Drehmoment mit der Drehzahl ändert. Bei geringer Drehzahl steigt das abgegebene Moment bei gängigen Wandlern ungefähr auf das Fünffache und sorgt so für hohe Zugkräfte. Mit steigender Drehzahl fällt das Moment dann ab. Verschieden ausgelegte und übersetzte Wandler bieten hohe Zugkräfte in weiten Geschwindigkeitsbereichen.



Die Kupplung (links) besteht aus Pumpen- (P) und Turbinenrad (T). Der Wandler besitzt zusätzlich ein Leitrad (L).

den von Hagenuk in Lizenz gebauten, ölgefeuerten Heizkessel mit einer Leistung von 750 kg (Serie: 840 kg) Dampf je Stunde untergebracht. Er dient nicht nur dazu, die Reisezugwagen zu heizen. Durch Dampfeinblasen in bis zu 3000 Liter Heizkessel-Speisewasser läßt sich dieses auf 70 Grad Celsius erhitzen. Mit der im Wasser gespeicherten Wärme bleiben die Maschinenanlagen beim Abstellen der Lok im Winter über mehrere Stunden warm. Dritte und letzte Aufgabe der Dampfheizung ist es, das Motor-Kühlwasser auf die zum Anlassen vorgeschriebenen 40 Grad Celsius zu erwärmen. Für den Betrieb benötigt der Dampfheizkessel auch elektrische Energie. Da der Bedarf die Fahrzeugbatterie überlasten würde, steht noch ein luftgekühlter Hilfsdieselmotor mit angeflanschtem Generator zur Verfügung.

Am 6. August 1960 ist es soweit: V 160 001 verläßt die Werkhallen von Krupp. Die Essener haben die exakt 16 Meter lange Diesellok in ein formschönes Blechkleid gesteckt. Den Spitznamen „Lollo“ verdankt die Vorserien-V 160 ihren üppigen Rundun-

Das Ende der Baureihe 216 ist abzusehen

Großfamilie

Bei der Baureihe 216 war nicht nur das Konzept, sondern auch die Optik richtungweisend. Gleich fünf Lokbaureihen tragen ihr Kleid, wenn auch um 400 Millimeter verlängert. Das erste Kind der V160-Familie enstand 1965 aus der Forderung nach elektrischer Zugheizung. Dafür erhielt die 217 einen zusätzlichen Zwölfzylinder-Dieselmotor von MAN mit 368 kW (500 PS). Er treibt einen Drehstromgenerator mit 360 kW Leistung an. Es besteht zudem die Möglichkeit, bei abgeschalteter Heizung die Leistung des Zusatzmotors für den Antrieb der Lok zu nutzen. Nach drei Vorserienloks bestellte die DB weitere zwölf Maschinen. Die Baureihe 217 diente als Basis für den 1965 gebauten Einzelgänger 219. Bei ihm stammt die Heizleistung aus dem 1580 kW (2150 PS) starken 16-Zylinder-Diesel. Als leistungssteigernder Booster stand eine Gasturbine zur Verfügung, deren 660 kW (900 PS) über einen zusätzlichen Wandler für die Traktion zur Verfügung standen. Der Aufwand für die elektrische Zugheizung bei den Baureihen 217 und 219 ließ den Ruf nach einer einmotorigen Lösung laut werden. Als MAN einen Zwölfzylinder mit Direkteinspritzung und 1840 kW (2500 PS) entwickelt hatte, stand für die geplante Baureihe 218 das passende Aggregat zur Verfügung. 411 Loks lieferte die Schienenfahrzeugindustrie von 1968 bis 1979, die letzten davon mit 2060 kW (2800 PS). Aus der 218 entstanden nochmals zwei Baureihen: Die 160 km/h schnelle 210 mit einer zusätzlichen, 845 kW (1150 PS) starken Gasturbine und die Baureihe 215. Sie sollte mit Dampfheizung und dem neuen 2500-PS-Motor ausgestattet sein. Da er sich als noch nicht zuverlässig erwies, erhielten die 150 gebauten Loks überwiegend die bewährte Maschine der 216. Dank hydrodynamischer Bremse waren die meisten 215er, wie auch die 218er, für 140 km/h zugelassen. Mit der Indienststellung der 218499 endete 1979 die Beschaffung von Großdieselloks bei der DB.



Die stärkere 215 verfügt ebenfalls über Dampfheizung.

Foto: J. Krantz



gen an den Stirnseiten, die so manchen Zeitgenossen wohl an die Figur des italienischen Filmstars Gina Lollobrigida erinnerten.

Bis die Ingenieure bei Krupp die Vorgaben der DB umgesetzt und den ersten Prototyp auf die Schienen gestellt haben, sind viereinhalb Jahre ins Land gegangen. Der Bau der restlichen neun Vorserienloks – fünf davon liefert Krupp, den Rest Henschel – dauert weitere drei Jahre. Eine lange Zeit in Anbetracht der gestiegenen Transportleistungen und Komfortansprüche der boomenden Wirtschaft. Das zeigt besonders der Vergleich mit der V100: Erst 1956 entwickelt, stehen bereits 1958 die ersten Protoypen zur Verfügung. Als Henschel 1963 die letzte Vorserien-V160 abliefert, rollen bereits über 300 Dieselloks der Baureihe V100 über die DB-Gleise.

Ein Grund für die damals schleppende Entwicklung der mittelschweren Mehrzwecklok war sicher auch der zu dieser Zeit schnell wechselnde Bedarf an Fahrzeugen. Durch die fortschreitende Elektrifizierung auf Hauptstrecken zeichnete sich ab, daß bald einige der stärkeren V200-Maschinen zur Verfügung stehen würden. Zudem übernahm die 1350 PS starke V100.20, die spätere Baureihe 212, die der V160 zugedachten Neben-


Foto: J. Rech

Farbenspiel: In Limburg treffen sich im Juli 1998 alle Lackierungsvarianten: Altrot, Ozeanblau-Beige, Orientrot mit Latz und Verkehrsrot mit Kontrastfläche.


Foto: J. Rech

Der Führerstand der Streckendiesellok bietet im Vergleich zu den Dampfloks einen angenehmen Arbeitsplatz.

bahnleistungen.

Trotzdem mußten die Vorserienloks vom ersten Tag an in umfangreichen Meßfahrten ihr Können unter Beweis stellen. Vom Bahnbetriebswerk (Bw) Hamburg-Altona aus gingen sie mit verschiedenen Meßzügen auf die Strecke. Die DB war mit den Ergebnissen der Versuche, die natürlich auch einige Fehler aufdeckten, im großen und ganzen zufrieden.

Kopfzerbrechen bereiteten den zuständigen Konstrukteuren noch die langen Gelenkwellen. Abhilfe schufen gleich drei Maßnahmen. Durch eine geänderte Achsübersetzung rotiert die Gelenkwelle mit höherer Drehzahl. Dadurch reduziert sich das übertragene Drehmoment und damit auch die Belastung. Zudem erhalten die Serienfahrzeuge eine stärker dimensionierte Welle. Eine Schleuderschutzeinrichtung soll helfen, die entstehenden Kräfte auf ein vertretbares Maß zu begrenzen. Diese Änderungen fließen sogar noch beim Bau der letzten Vorserien-Maschine ein.

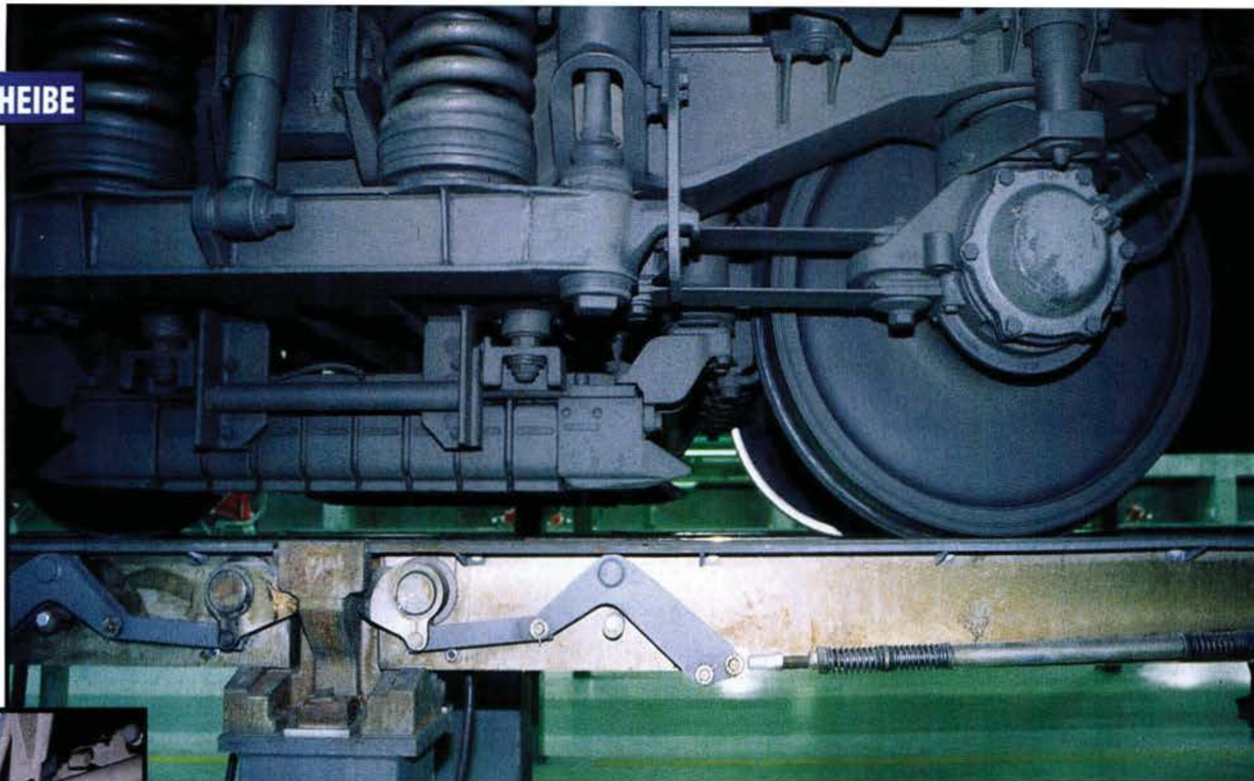
Eine weitere Neuerung betraf das Erscheinungsbild der Diesellok. Die rundliche Front mußte der kantigen, sachlich wirkenden Kopfform weichen, die auch alle nachfolgenden Typen der V 160-Lokfamilie prägte. Grund für die neue Gestaltung: Die Blechpreßteile der „Lollo" waren schlichtweg zu teuer.

Ums Geld ging es der DB auch bei der Entscheidung für die Serienfertigung der V 160. Der aufwendige Leichtbau des Lokkastens, der für die geforderte Achslast von 18,5 Tonnen nötig war, kostete zuviel. Da der Nebenbahneinsatz zu diesem Zeitpunkt sowieso in Frage stand, verzichtete die Bahn auf den Leichtbau.

Um die neuen Baurichtlinien einzuarbeiten, benötigte Krupp weitere zwei Jahre. Mit 20,3 Tonnen Achslast bei vollen Vorräten war die V 160 jetzt eine einfache und preiswerte Diesellok für den Dienst auf Hauptstrecken. 1965 begann endlich die Serienlieferung der Maschinen. Bis 1969 fertigten verschiedene Hersteller insgesamt 224 Lokomotiven. Als sich Anfang der 60er Jahre abzeichnete, daß die Reisezugwagen in Zukunft überwiegend elektrisch beheizt würden, befaßte sich die DB mit einer entsprechenden Einrichtung für Diesselloks. Verschiedene Entwürfe brachten die Baureihen 210, 217, 218 und 219 hervor, die konzeptionell alle auf der V 160 beruhen (siehe Kasten links).

Während der Sinneswandel von der zwei- zur einmotorigen Streckendiesellok den Grundstein zum Erfolg der V 160-Familie legte, macht die Abkehr von dampfbeheizten Reisezugwagen heute der Familienältesten den Garaus. Wenn die 216 in absehbarer Zeit von den Gleisen der DBAG verschwindet, hinterläßt sie noch genügend Nachkommen. Vorher aber darf sie es ihren Kritikern noch einmal zeigen. Mit dampfbeheizten Reisezugwagen machen 216er den Ersatzverkehr für den modernen, aber wegen technischer Probleme abgestellten Dieseltriebwagen der Baureihe 611.

Uwe Lechner



Archiv-Foto: Andreas Stirl



Foto: Dominik Stroner

Sicherheit zuerst: Seit dem Eschede-Unglück sind Ultraschalluntersuchungen wie hier im ICE-Ausbesserungswerk Nürnberg an den Radsätzen Normalität.

Systemfehler?

Die Escheder ICE-Katastrophe hatte ein Vorspiel: Ein in der Nacht zuvor am Unglücksrad entdeckter Defekt ließ keine Alarmsirene schrillen.

Nicht so lückenhaft wie nach Eschede zunächst vermutet waren die Kontrollen der ICE-Triebzüge. Das als Unglücksursache erkannte Rad war bereits bei zwei obligatorischen Laufwerkskontrollen aufgefallen.

72 Stunden vor der Katastrophe stellten Beschäftigte des ICE-Werks München erstmals eine deutliche Unrundheit fest. Der Radreifen wich um 0,8 Millimeter vom Idealkreis ab. In der Nacht vom 2. auf den 3. Juni wurden bereits 1,1 Millimeter Differenz gemessen. Das Betriebsgrenzmaß beträgt nur 0,6 Millimeter.

Die mit den Ermittlungen befaßte Staatsanwaltschaft Lüneburg bestätigte auf Anfrage die Richtigkeit. „Die Fakten stimmen, aber das wissen wir schon seit wenigen Tagen nach dem Unglück“, betonte Oberstaatsanwalt Jürgen Wigger gegenüber dem MODELLEISENBAHNER. Ergänzend erklärte Wigger, daß noch unklar sei, ob die Radunrundheit in einem ursächlichen Zusammenhang mit dem Reifenbruch stehe: „Wir konzentrieren uns weiter auf den gesamten Zug.“

Beide im Münchener ICE-Werk aufgezeichneten Werte überschreiten das interne Betriebsgrenzmaß deutlich. Warum trotzdem kein sofortiger Radwechsel erfolgte, obwohl das in München möglich gewesen wäre? Bahnintern galt ein unrundes Rad zum damaligen Zeitpunkt nicht als sicherheitsrelevant. Es beeinträchtige lediglich die Laufruhe, war die gängige DB-Einschätzung.

Umstritten ist unter Eisenbahningenieuren allerdings, ob dabei die bauartbedingten Besonderheiten des gummigefederten ICE-Rads, Typ BO 84, (siehe Titelthema „Der Reifenbruch“, MODELLEISENBAHNER 8/98) ausreichend Berücksichtigung fanden.

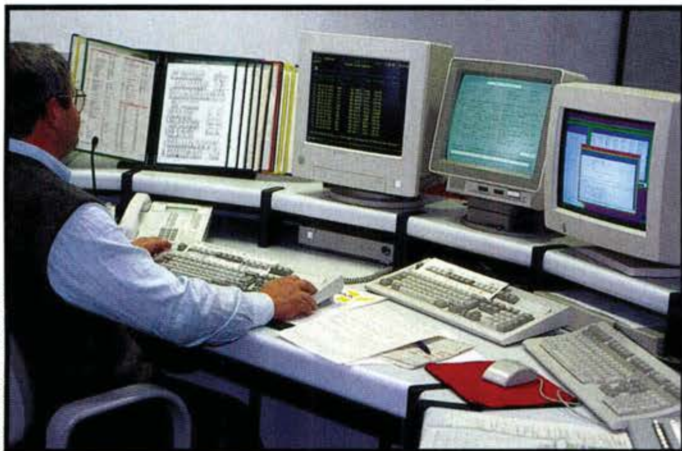
Beim Eisenbahn-Bundesamt (EBA) wird derzeit außerdem darüber nachgedacht, ob die DB-Untersuchungszyklen dem Tempo der Schadensentstehung überhaupt entsprechen: Die Grössenordnung der Anrißlastwechselzahlen und die verschleißbedingt sich steigernde Geschwindigkeit bei Rißbildungen bis hin zum Bruch seien möglicherweise unterschätzt worden.

Der Querschnitt des Radreifens ohne vollständige kraftschlüssige Verbindung zur Radscheibe unterliegt extremen Beanspruchungen. Sie steigen exponentiell mit Laufleistung und Abnutzung, erst recht bei Rissen. Diese Belastungen treten als Zugspannung und Biegedruck auf. Sie sind Folgen der bei jeder Radumdrehung wirkenden Fliehkraft und Dehnungswechsel.

Daß die Ausstattung der ICE-Werke mit Meßbalken zum Auffinden unrunder Räder einen ernsten Hintergrund hat, belegt schon eine acht Jahre alte bundesbahninterne Studie: „Das Problem unrunder Radsätze wird ständig, vor allem bei Fahrzeugen, die im hohen Geschwindigkeitsbereich eingesetzt werden, akuter“, heißt es da wörtlich. Und auch das müßte bei der DB

Bei Schrittgeschwindigkeit fanden im ICE-Werk München auch die Laufwerkskontrollen am späteren Unglückszug statt.

Der Bruch einer Schweißnaht hat nun auch den ICE 2 ins Gerede gebracht. Vier Triebköpfe will die Deutsche Bahn dem Herstellerkonsortium „auf den Hof stellen".



Archiv-Foto: Andreas Stirl

Alle elektronisch erfaßten Prüfdaten erscheinen auf den Bildschirmen im Kontrollraum des Münchener ICE-Werks.



Foto: Dominik Stroner

AG bekannt sein: In einer vergangenen Eisenbahnepoche konnten Flachstellen durchaus zu Schäden an den Radsätzen führen.

Anhand der Münchener Meßergebnisse versuchen die Ermittler noch immer zu ergründen, ob dem Prüfpersonal überhaupt Vorschriften für den Fall der Grenzwertüberschreitung vorlagen. Das DB-Strukturkonzept sah seinerzeit für die ICE-Linie 4 München – Hamburg allein das Heimat-Bw Hamburg als Instandhaltungs- und Wartungsstandort vor. Im ICE-Wende-Bw München sollten „nur in eingeschränktem Umfang plan- und außerplanmäßige Arbeiten durchgeführt werden".

„Dazu kann ich nichts sagen", erklärte Martin Katz, für den Personenfernverkehr zuständiger DB-Sprecher. Es werde bis zum Abschluß der Untersuchungen keine Stellungnahme der DB AG geben.

Karlheinz Haucke



Schlagseite

Eine Panne jagt die andere. Nun zog das EBA die Notbremse: Es schickte die Neigetechnik-Triebwagen der Baureihe 611 aufs Abstellgleis.

Freitag, den 11. September 1998: Wie jeden Tag rauschen die gerade zwei Jahre alten Triebwagen der Baureihe 611 durch die Lande. Doch am späten Nachmittag erhalten die Lokführer über den Zugfunk eine Anweisung, die ihresgleichen sucht: Nach Fahrtende müssen sie die 611er an den Endbahnhöfen stehenlassen. Nicht einmal die Rückführung in die Heimatdienststellen ist erlaubt! Das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) hat die sofortige Stillegung der Triebwagen verfügt. Die Pannen-Geschichte der Neitech-Triebwagen erreicht einen neuen Höhepunkt.

Dabei begann alles so hoffnungsvoll. Als am 10. Juni 1996 Adtranz den ersten Triebwagen der Baureihe 611 in Hennigsdorf präsentierte, waren die DBAG und die Ingenieure von dem neuen Fahrzeug begeistert. Für den Nahverkehrschef der Bahn AG, Klaus Daubertshäuser, bedeutete der VT 611 sogar einen „Quantensprung für den Kunden". Immerhin hatte die DB für insgesamt rund 235 Millionen Mark 50 Triebwagen bestellt. Die Adtranz-Techniker waren von ihrer neuen elektrischen Neigetechnik überzeugt. Die vom Bundeswehr-Panzer „Leopard 2" übernommene und weiterentwickelte Geschützrohr-Stabilisierung „zeigt gegenüber der bisher eingesetzten hydraulischen Neigetechnik einen deutlich geringeren Energiebedarf und Wartungsaufwand", verkündete damals Adtranz. Außerdem sollte der 611er „durch größere Wirtschaftlichkeit" glänzen. Die Praxis sah anders aus.

Nach nur wenigen Probefahrten – denn alle möglichen Betriebssituationen hatten die Adtranz-Ingenieure am Com-

Als sich 611 549 im Februar 1998 in die Kurve legte, herrschte bei Adtranz noch Ruhe vor dem Sturm, den das Sorgenkind 611 im Herbst entfachte.

Foto: J. Rech

puter simuliert – kamen die 611er ab Ende September 1996 auf den Strecken Heilbronn – Mannheim und Saarbrücken – Frankfurt zum Einsatz. Nach wenigen Tagen jedoch hatte die stolze 611er-Flotte zum ersten Mal Schlagseite: Die neue Neigetechnik funktionierte nicht. Kleinere Pannen, wie klemmende Türschließ-Einrichtungen, defekte Führerstandsdisplays, verstopfte Toiletten oder nicht funktionsfähige Doppeltraktions-Steuerungen, fielen da schon nicht mehr ins Gewicht. Am 14. Oktober 1996 rollten die 611er schließlich auf das Abstellgleis. Den Termin für die Wiederinbetriebnahme der Triebwagen mußten die DBAG und Adtranz immer wieder verschieben.

Erst am 18. Dezember 1996 fuhren die 611er wieder. Die Freude indes dauerte keine 50 Stunden. Bereits am 20. Dezember 1996 brach die Gelenkwelle eines VT 611, die den Tank aufriß. Einige hundert Liter Diesel versickerten, und eine neue Zwangspause ereilte den Kurvenflitzer.

Zum Sommerfahrplan 1997 zog die DB erste Konsequenzen: Damit die Triebwagen überhaupt zum Einsatz kommen konnten, schickte man sie mit abgeschalteter Neigetechnik auf die Strecke. Mit Beginn des Winterfahrplans 1997/98 am 28. September 1997 setzten die Betriebshöfe Kaiserslautern und Ulm ihre 611er wieder mit Neigetechnik ein, nachdem Adtranz versichert hatte, das Fahrzeug sei betriebstüchtig.

Aber weit gefehlt. Der inzwischen „Regioswinger“ getaufte 611er geriet Ende April 1998 erneut in die Schlagzeilen. Der Bruch einer Koppelstange zwischen den Radsätzen im Drehgestell bremste jetzt den Neitech aus. Aus Sicherheitsgründen empfahl Adtranz der DBAG die Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 160 auf 120 km/h und rief alle Triebwagen nach Hennigsdorf. Dort wurde das defekte Bauteil, an dem Adtranz eine „Materialschädigung“ diagnostiziert hatte, an allen 50 Fahrzeugen nach und nach ausgetauscht.

Kaum legte sich die Aufregung um den von Pannen geplagten Regioswinger, ereilte ihn neues Ungemach: Am Nachmittag des 11. September 1998 ordnete das EBA die sofortige Stillegung aller 611er an. „Genau genommen gibt es mit den Fahrzeugen mehrere Probleme, der Hauptgrund sind jedoch Fahrwerksprobleme“, begründete der Pressesprecher des EBA, Mark Wille, das harte Vorgehen. Dabei habe sich bei einem Fahrzeug während des Einsatzes der Wagenkasten in Querrichtung verschoben. Über die Dauer des Fahrverbots machte Wille keine Angaben. „Erst, wenn wir den Nachweis der Betriebssicherheit haben, dürfen



Foto: D. Stroner

Nach der Stillegungsverfügung des EBA am 11. September 1998 durften die 611er nicht einmal mehr zurück in die Betriebshöfe. Auch in Stuttgart legten zwei 611er eine Zwangspause ein.



Im Lahntal ersetzte die Deutsche Bahn AG ihre Kurvenflitzer durch lokbespannte Reisezüge. Trotz großzügiger Motorisierung standen zum Teil erhebliche Verspätungen auf den Anzeigetafeln in Limburg/Lahn.

Foto: J. Rech



Foto: J. Rech

die 611er wieder fahren", erklärte Wille weiter.

Nun hieß es improvisieren. Während in Rheinland-Pfalz und Hessen die längst abgeschriebenen Loks der Baureihen 212 und 216 samt Silberlingen und Steuerwagen wieder zu Zugehren kamen, griff man in Ulm auf alles zurück, was Räder hatte. Neben der 218 und dem 628 mußte auch die als „Ulmer Spatz" bekannte Schienenbus-Garnitur aushelfen. Die Leistungen auf der Strecke Stuttgart - Albstadt-Ebingen wurden gebrochen. Zwischen Stuttgart und Tübingen verkehrten E-Loks, und ab Tübingen ging es mit den Regioshuttles weiter auf die Schwäbische Alb.

Aber was war nun wirklich mit den 611ern passiert? Adtranz teilte dazu am 14. September 1998 mit: „Am 9. September 1998 ist es am Fahrzeug 28 zu einer Verschiebung zwischen dem Wagenkasten und dem Drehgestell gekommen." Doch das war nur die Hälfte der Geschichte, denn „bei Fahrzeug 13 ist eine Stütze im Wagenkasten umgeklappt und hat dabei die Funktion einer Luftfeder außer Kraft gesetzt". Im Klartext: Der Wagenkasten des 611013 neigte sich stärker als erlaubt. Dabei wurde ein Hebel der Neigetechnik umgestellt, der beim Zurückschwenken des Wagenkastens die Luftfederung beschädigte. Ad-

Am 4. Februar 1995 wartete im Nürnberger Hauptbahnhof der Pendolino 610504 auf die Abfahrt in Richtung Hof.


Foto: J. Krantz

Neigetechnik aus Italien

Für den Nahverkehr auf den Strecken von Nürnberg nach Hof und Bayreuth gab die Deutsche Bundesbahn bereits 1988 den Bau von zehn zweiteiligen Triebwagen mit einer aktiven Neigetechnik in Auftrag. Zwei Jahre später bestellte die Bundesbahn weitere zehn Einheiten. Bei der Konstruktion der als Baureihe 610 bezeichneten Triebwagen orientierte sich das Firmenkonsortium von MAN, Duewag, ABB und Siemens an den „Pendolino" genannten Triebwagen der Baureihe ETR 450 der Italienischen Staatsbahn. Die Neigetechnik und die Drehgestelle lieferte Fiat Ferrovia. Im Gegensatz zu den Sorgenkindern der Baureihe 611 ist die Neigetechnik des 610 völlig anders konstruiert: Beim Fiat-Patent bewegen Hydraulikzylinder, die auf der Wiege des Drehgestells abgestützt sind, die freischwingend gelagerten Wagenkästen. Die maximale Neigung beträgt dabei acht Grad. Ein Rechner, der die Geschwindigkeit des Fahrzeugs, die Gleisüberhöhung und die Beschleunigung auswertet, steuert die Hydraulikzylinder. Durch die Verwendung der Fiat-Technik ist der „Pendolino" der erste Triebwagen der DB mit diesel-elektrischen Antrieb. Aufgrund der vom Gleisbogen abhängigen Steuerung werden aber nur die inneren Achsen von drei Drehgestellen angetrieben. Dank ihrer zwei 485 kW starken Dieselmotoren erreichen die seit dem 23. Mai 1993 im Plandienst eingesetzten 610er eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h.

tranz versicherte, daß diese Probleme vorher noch nie aufgetreten seien.

Am Abend des 18. September 1998 erließ das EBA neue Bestimmungen für den Einsatz der 611er. Bevor sie wieder im Zugdienst eingesetzt werden können, müssen die Luftfederung neu eingestellt und die Neigetechnik ausgeschaltet werden. Weiterhin wird die Höchstgeschwindigkeit auf 120 km/h begrenzt. Doch die ersten acht, so nachgebesserten Triebwagen nahm das EBA am 25. September 1998 nicht ab. Laut Hartmut Sommer, Pressesprecher des GB Nahverkehr, erfüllte die Luftfederung nicht die EBA-Auflagen. Nun hofft die DBAG, daß sie ihre 611er in der zweiten Oktoberhälfte wieder einsetzen kann. Trotz aller Pannen hält die Bahn AG an dem Neitech-Konzept fest und bleibt bei ihrer Bestellung für den Nachfolgetyp 612 – In der Hoffnung, daß diese Triebwagen dann von Beginn an funktionieren. *Dirk Endisch*



Stabübergabe

Wechsel in Niedersachsen: Im Herbst 1999 verliert die DBAG den Nahverkehr im Weser-Ems-Gebiet.

„Mehr Menschen auf die Schiene" heißt das Ziel der niedersächsischen Landesregierung. Zwischen Osnabrück, Delmenhorst, Oldenburg und Wilhelmshaven will man es als erstes verwirklichen. In einem Jahr werden die Fahrgäste in modernen Triebwagen häufiger und schneller reisen als bisher – wenn alles klappt.

Den ersten Wettbewerb um den Nahverkehr in Niedersachsen gewann eine Bietergemeinschaft aus der Deutschen Eisenbahn-Gesellschaft (DEG) und den Stadtwerken Osnabrück (SWO). Das Duo setzte sich gegen harte Konkurrenz durch: Ursprünglich interessierten sich 16 in- und ausländische Verkehrsunternehmen für die Strecken Wilhelmshaven – Oldenburg – Osnabrück (KBS 392), Wilhelmshaven – Jever – Esens (KBS 393) und Delmenhorst – Vechta – Osnabrück (KBS 394), die die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) im Mai 1997 europaweit ausgeschrieben hatte. Mit einer Länge von 298 Kilometern ist dies bislang das größte deutsche Netz, für das man einen neuen Betreiber suchte.

Um eines brauchte sich keiner der Interessenten Gedanken zu machen – die Fahrzeuge. Damit alle Anbieter dieselben Chancen hatten, entschied das Land, selbst Triebwagen zu kaufen und an den jeweiligen Betreiber zu vermieten. Für rund 67 Millionen Mark bestellte die LNVG, ebenfalls nach europaweiter Ausschreibung, beim Waggonbauer Linke-Hofmann-Busch (LHB) im niedersächsischen Salzgitter 22 Triebwagen vom Typ LINT41. Der existiert beim Tochterunternehmen des französischen Alstom-Konzerns bislang nur auf den Reißbrettern. Das registrierte Kürzel „LINT" steht für „leichte innovative Nahverkehrstriebwagen". Beim zweiteiligen LINT41 handelt es sich um ein sechsachsiges Fahrzeug, dessen äußere Drehgestelle jeweils ein 315 kW starker Dieselmotor mit hydromechanischem Getriebe antreibt. Die beiden Wagenkästen der 120km/h schnellen Triebwagen haben in der Mitte einen Niederflurbereich mit einer Fußbodenhöhe von 598 Millimetern und stützen sich auf ein Laufdrehgestell.

Übrig blieben am Schluß der Ausschreibung neben DEG/SWO noch die DBAG und die „Norddeutsche Bahngesellschaft", ein Zusammenschluß aus Bremer Straßenbahn AG, Osthannoverschen

Mit 211 207 an der Spitze war am 29. Februar 1992 bei Mühlen (Oldb.) eine Garnitur in alten DB-Farben unterwegs.



Foto: D. Lindenblatt



Foto: D. Lindenblatt

Auch der neue Anstrich verbirgt am 6. September 1997 beim Halt in Essen (Oldb.) nicht das Alter von 624639.

Am 20. Juli 1998 unterzeichneten LNVG, DEG und SWO in Osnabrück den neuen Verkehrsvertrag. Mit dabei waren (von links) Martin Meyer (Verkehrsangebot SWO), Ulrich Homburg (Geschäftsführer DEG), Klaus Spiller (Vorstand SWO), Peter Neuber (Geschäftsführer LNVG), Thomas Dompke (Alstom-LHB).



Foto: LNVG



Foto: LNVG

Zukunftsvision vom Computer: Mit bis zu 120 km/h werden die neuen LHB-Triebwagen vom Typ LINT41 durch die norddeutsche Tiefebene sausen.

Eisenbahnen sowie den Eisenbahnen und Verkehrsbetrieben Elbe-Weser. Das Rennen machten schließlich DEG und SWO, weil sie für dasselbe Geld mehr Leistung bieten. 1997 fuhr die DBAG 2,48 Millionen Zug-Kilometer im sogenannten Teilnetz Weser-Ems und erhielt dafür 33,5 Millionen Mark. Für diese Summe will die neue Gesellschaft, die voraussichtlich „Nord-West-Bahn" heißen wird, 2,93 Millionen Zug-Kilometer leisten, also rund 20 Prozent mehr. Das ermöglicht auf allen drei Strecken, die seit Jahren nur ein lückenhaftes Angebot aufweisen, nicht nur einen Taktverkehr, sondern auch Verbindungen in den Abendstunden und am Wochenende. Die gab es bislang ebenfalls nicht.

Das neue Fahrplankonzept sieht zwischen Esens und Wilhelmshaven sowie auf der Strecke von Delmenhorst nach Osnabrück einen Zwei-Stunden-Takt vor. Außerdem ist ein Ausbau für eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h vorgesehen, so daß sich die Fahrzeit von Wilhelmshaven nach Esens um zehn Minuten verkürzt. Osnabrück und Wilhelmshaven sollen die Züge sogar im Stundentakt verbinden. Von Osnabrück nach Oldenburg werden die Reisenden 20 Minuten weniger unterwegs sein, weil die Strecke für 120 km/h ausgebaut wird.

Doch ein genaues Datum, an dem die DBAG den Stab im Nahverkehr an die „Nord-West-Bahn" übergibt, nennt noch keiner der Beteiligten. Nicht nur die Triebwagen müssen von LHB pünktlich ausgeliefert und einsatzbereit sein. Auch ein Werkstattbau in Oldenburg entsteht erst noch, und über die Anerkennung von Bahncard und Wochenendticket durch die neue Gesellschaft spricht man zur Zeit. Vorrangig ist vor allem die Sanierung der Strecken durch den Geschäftsbereich (GB) Netz der DBAG. Bislang gibt es nur einen unterschriebenen Vertrag zwischen Land und BahnAG über die KBS 392, der Baubeginn war für Mitte Oktober geplant. Bei den anderen Strecken werden noch Details verhandelt. Aber auch ein Vertrag garantiert nicht, daß die Bauarbeiten pünktlich beendet sind: In Sachsen wartete die private Vogtlandbahn mehr als ein Jahr darauf, daß der GB Netz die Strecken sanierte, auf denen das Unternehmen im Auftrag des Landes den Nahverkehr übernehmen sollte.

Hartmut Lange

Der



V54 im KBE-Look mit den stilisierten Schienenstreifen rangiert am 13. April 1988 im Rheinhafen Wesseling/Godorf.



Der 120 km/h schnelle Silberpfeil, hier Prototyp ET 201 als Sonderzug am 5. April 1987 in Hersel, sorgte ob des Leichtbaukonzepts weltweit für Aufsehen.

„Zoch kütt"

Mutig setzten die Köln-Bonner Eisenbahnen (KBE) auf zukunftweisende Technik. Doch alle Weitsicht scheiterte noch vor dem Jubiläum.

Innovativ und der Staatsbahn immer eine Nasenlänge voraus: Diesen Ruf verteidigte die KBE in guten wie in schlechten Tagen.

Taktverkehr und elektrifizierte Hauptbahn schon zu Kaisers Zeiten, komfortable Doppeltriebwagen in den 30ern, der „Silberpfeil" der 60er Jahre und in den späten 80ern die dieselelektrischen Lokomotiven mit Drehstromantrieb sorgten für Renommée weit über die Region hinaus. Über sechs Jahrzehnte ging das Erfolgsrezept auf, schrieb die KBE schwarze Zahlen.

Selbst Inflation und beide Weltkriege machten der KBE weniger zu schaffen als Adenauers Wirtschaftswunder. 1962 schloß das Geschäftsjahr erstmals mit Verlust.

Den nach Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung (EBO) konzessionierten Strecken der KBE blieb ebenso wie der Westfälischen Landeseisenbahn (WLE) und der Teutoburger Wald-Eisenbahn (TWE) das Füllhorn der Landesmittel weitgehend verschlossen. Erst mit der schrittweisen Umstellung auf den Stadtbahnbetrieb änderte sich das. Während TWE und WLE ihren Perso-



nenverkehr zum 28. September 1975 einstellten, verschaffte der Stadtbahnverkehr der KBE Luft. Die Gesellschaft opferte dabei aber mehr und mehr ihre Eigenständigkeit.

Drei Jahre vor der 100-Jahr-Feier hörte die Gesellschaft de facto auf zu bestehen: Am 1. Juli 1992 verschmolz die Häfen Köln GmbH mit der KBE zur „Häfen und Güterverkehr Köln AG" (HGK). Den Personenverkehr übernahmen die Kölner Verkehrsbetriebe (KVB), die sich die Betriebsführung auf den HGK-Trassen mit den Stadtwerken Bonn (SWB) teilen.

„De Zoch kütt!" – „Der Zug kommt!" Wenn auf Kölsch dieser Ruf erschallte, war entweder die fünfte Jahreszeit, der Karneval, ausgebrochen oder ein KBE-Zug in Sicht.

Beides hatte Tradition mit fließenden Übergängen. Die Karnevalsgruppe der KBE sorgt noch heute für Stimmungsraketen. Als „Feuriger Elias" halten die KBE-Närrinnen und -Narren auch in der HGK die Erinnerung an die Frühzeit ihrer Bahn wach.

Der Anfang war bescheiden: Am 8. Januar 1898 zuckelte erstmals ein Kleinbahnzug auf meterspurigem Gleis das Vorgebirge entlang von Bonn bis zum Kölner Barbarossaplatz. Das erste Teilstück Bonn – Brühl, hatte der „Feurige Elias" mit seiner charakteristischen Kastenlok schon am 1. August 1897 eingeweiht. Die „Aktiengesellschaft der Vorgebirgsbahn Cöln – Bonn", so der Eintrag ins Handelsregister der Stadt Köln vom 4. Januar 1895, hatte den Sprung zum Bahnbetreiber geschafft.

Noch 1898 erhielten die Cöln-Bonner Kreisbahnen (CBK), wie die Aktiengesellschaft seit dem 15. August hieß, auch die Konzession zum Bau einer Eisenbahn von Brühl zum Rheinufer nach Wesseling/Godorf. Sie ging als dreischienige Strecke am 31. März 1901 in Betrieb. So entstanden erste regelspurige Privat-Gleisanschlüsse. Das Interesse der Gesellschaft galt der Schaffung eines regelspurigen Bahnnetzes zwischen Köln und Bonn mit Übergabemöglichkeiten des Güterverkehrs an die Staatsbahn.

Priorität genoß das Projekt Rheinuferbahn Köln – Wesseling – Bonn. Von Anfang an war für diese Strecke elektrischer Betrieb vorgesehen, eine für die damalige Zeit mutige, weitsichtige Entscheidung. Als Nebenbahn für den Güterverkehr nahm die Rheinuferbahn am 1. September 1905 den Verkehr auf. Am 22. Dezember folgte zwischen Köln und Hersel, vier Wochen später bis Bonn, der zweigleisige elektrische Zugverkehr unter 1200 Volt Gleichstrom.

In der Fachwelt stieß der hochmoderne Eisenbahnbetrieb auf großes Interesse, steckte die elektrische Zugführung doch noch in den Kinderschuhen.

Am 8. Januar 1908 erhielt die CBK die Konzession zum Betreiben der Rheinuferbahn als zweigleisige, elektrische



Der ET47 passiert am 16. April 1977 den Urfelder Wasserturm. Die Elektrotriebwagen des Jahrgangs 1950 bestimmten lange das Bild der Rheinuferbahn.



Für den schweren Güterzugdienst zwischen der Ville und Wesseling erwarb die KBE von Rheinbraun drei dieser E-Loks.

Auf einen Blick: Beachtliche Ausmaße hatte das KBE-Streckennetz auch noch zu Bundesbahn-Zeiten.

Vier Monate später kam die Stadtbahn: ET 44 am 15. April 1978 im Kölner Bahnhof Hohenzollernbrücke, im Hintergrund Deutz.





Drehstromantrieb: MaK-Lok DE 82 wartet fabrikneu im März 1987 im Bw Brühl-Vochem auf den ersten Einsatz.

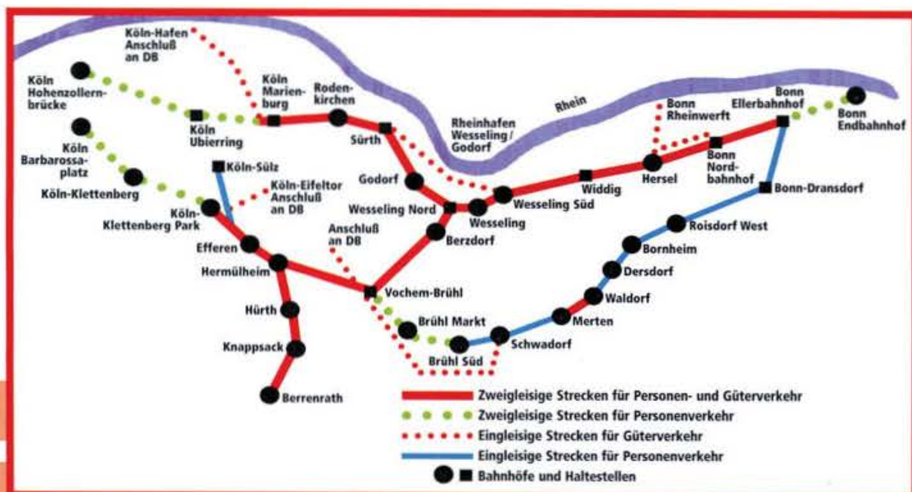
Hauptbahn. Die im Personen- und Schnellzugdienst laufenden Triebwagen in Cremeweiß erreichten eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h und waren von Beginn an im heute wieder aktuellen Taktverkehr eingesetzt. Der letzte, der ET 8 Baujahr 1907, fiel in der Nacht zum 5. August 1975 einem Großbrand in Wagenhalle 2 des Bahnbetriebswerks Wesseling zum Opfer.

Die Bevölkerung nahm die Kurzverbindung in die Stadtzentren von Köln und Bonn begeistert an. Auch der Güterverkehr entwickelte sich positiv, wobei die schmalspurige Vorgebirgsbahn mehr und mehr zum Hemmschuh wurde. Regelspurige Ausweichstrekken für den Kohletransport waren lediglich Notbehelf.

Aber erst 1929 deutete sich das Ende der Meterspur an: Am 1. Juli verließ der letzte Schmalspur-Dampfzug den Bonner Friedensplatz. Zunächst zwischen Bonn Ellerbahnhof und Waldorf, dann bis Schwadorf, übernahm die elektrische Traktion auf Normalspur den Transport. Am 7. Oktober 1934 war die Kleinbahnzeit bei der seit 1918 CBE, in der Weimarer Republik schließlich KBE heißenden Gesellschaft, endgültig vorbei, die Vorgebirgsstrecke nun in voller Länge eine elektrifizierte Hauptbahn.

Im Zuge der weiteren Elektrifizierung bestellte die KBE zusätzliche Fahrzeuge moderner Bauart. 1930 ging eine fünfteilige Garnitur aus zwei Trieb- und drei Steuerwagen an den Start. 1936 folgten zwei Doppeltriebwagen, die selbst den Fahrgästen der dritten Klasse Polstersitzkomfort boten. Für den Güterverkehr beschaffte die KBE, basierend auf den guten Erfahrungen der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn (HBE) mit schweren 1'D1'-Tenderloks bis 1941 zehn Lokomotiven dieser Achsfolge.

Der Zweite Weltkrieg schlug auch der KBE schwere Wunden. Der kriegswichtige



Graphik: Brüssau





Am Morgen des 5. August 1975: ET33, 8 und 45 sowie VT 1 (v.l.) nach dem Großbrand in Wesseling.



So begann es vor 100 Jahren: Der „Feurige Elias" dampft über den Brühler Marktplatz.

Postkarte: Sammlung Wolfgang Herdam



Einstellung des Reisezugverkehrs zwischen Brühl und Wesseling 31. Mai 1981: Die letzte Fahrt der Linie 19 unternahm ET32, hier in Wesseling Nord.

Betrieb stellte trotz erheblicher Schäden aber erst am 3. März 1945 den Zugverkehr ein. Schon am 22. Mai war die Pause beendet, rollten wieder Züge, zunächst ohne offiziellen Segen. Die Erlaubnis der amerikanischen Besatzungsmacht folgte erst am 19. Dezember. Im Mai 1949 nahm die KBE auch den 1942 eingestellten Schnellzugbetrieb auf der Rheinuferbahn wieder auf.

Mit der Indienststellung der ET56-60 und der ES149-152 anno 1956 endete die Beschaffung von Elektrotriebwagen mit Stahlaufbau. Der Prototyp der neuen Generation, der ET201, erregte am 2. Mai 1960 auf der Kölner Uferstraße großes Aufsehen. Der silberfarbene Wagenkasten mit Hammerschlagmuster und roten Zierstreifen brachte dem revolutionären Leichtbaufahrzeug schnell den Spitznamen „Silberpfeil" ein. Auch „KBE-TEE" wurde der neue Triebwagen wegen seines gleichwertigen Komforts in der ersten Klasse genannt.

Beim ET201 und den folgenden bauartgleichen drei Einzel- und drei Doppeltriebwagen bestand der Wagenkasten aus Aluminium. Aus Stahl waren nur die beiden Kopfquerträger zum Auffangen der von der Mittelpufferkupplung ausgehenden Kräfte und die Drehzapfen. Elektrische Ausrüstung und Lüfter hatten unter dem Wagenboden Platz. Bei warmem Wetter wurde Außenluft durch die Dachöffnungen in den Fahrgastraum gesaugt. Die Albluft diente der Kühlung der Anfahr- und Bremswiderstände. Bei Kälte wurde die durch Seitenwandschlitze angesaugte Luft zunächst zur Kühlung der Widerstände genutzt, um dann, bei Bedarf über weitere Heizelemente geleitet, vorgewärmt ins Innere zu strömen.

Probe- und Vorführfahrten fanden für eigens angereiste Eisenbahningenieure aus aller Welt statt. Auch auf Messen war der ET201 eine Atttraktion. Fast unbemerkt kam dagegen bei der KBE das Dampfaus. Die letzte, erst 1952 angeschaffte Tenderlok, ein Nachbau der ab 1937 gelieferten 1'D1'-Maschinen mit Belpaire-Stehkessel, wurde 1966 abgestellt und verschrottet.

Die wirtschaftliche Talfahrt, beschleunigt durch mehrere Großbrände zwischen 1975 und 1977, reduzierte den Schienenpersonenverkehr der KBE drastisch. Stadtbahnen ersetzten den Silberpfeil. Der letzte KBE-Reisezug überhaupt, gebildet aus den festlich geschmückten ET52 und ET57, verließ am 8. November 1986 Kölns Bahnhof Barbarossaplatz gen Schwadorf.

Was vor Ort bleibt, sind die letzten im Original erhaltenen KBE-Fahrzeuge in Brühl-Vochem, darunter der ET201, das Museum der Köln-Bonner Eisenbahnfreunde auf dem Gelände des heutigen Stadtbahn-Betriebswerks Wesseling und der KBE-Stahltriebwagen im Rheinischen Industriemuseum in Köln-Nippes. Was weiter bleibt, sind Erinnerungen, Gleise und Mischverkehr.

Im Volksmund lebt die KBE weiter. Auf den „Kappes-Buhre-Express" läßt der Kölner ebensowenig kommen wie der altgediente KBE-Lokführer auf „sing Maschin". Und wo anders als auf der KBE hätte sich auch jene Episode mit Tünnes und Schäl, der Kölner Antwort auf Dick und Doof, abspielen sollen? Nächtens verbotenerweise auf den Schienen unterwegs, entledigt sich Schäl seiner Schuhe. Fragt Tünnes: „Was schleichst du denn so?" Deutet Schäl auf ein Schild: „Da steht doch: Vorsicht Geleise!"

Wolfgang Herdam/ Karlheinz Haucke

Fotos: Wolfgang Herdam



Symbolischer Rückblick per Spiegel: Die KBE-Abbrucharbeiten an der Wesselinger Wagenhalle 1 sind am 7. März 1992 bereits in vollem Gange.

Machen Sie sich (oder jemand anderem) eine Freude – wir machen Ihnen ein Geschenk

Ein Abonnement hat mehrere Vorteile:

- Jeden Monat liegt der MODELLEISENBAHNER druckfrisch in Ihrem Briefkasten.
- Sie haben einen Preisvorteil gegenüber dem Einzelpreis des Hefts. Außerdem sind die Hefte nie mehr vergriffen. Ihre Sammlung ist vollständig.
- Die Kaufberatung, die Tests und Tips sparen Ihnen bares Geld und vermeiden unnötige Ausgaben.
- Sie finden früher die Anzeigen-Schnäppchen.

Geschenk Nr. 1
22 teilweise historische Tondokumente von den Loks der Baureihe 01 bis zu den schweren Drei-zylinder-Jumbos der Baureihe 44. CD mit 65 Minuten einmaligem Hör-Erlebnis. Herzklopfen wird garantiert!



- Ein Jahres-Abonnement kostet z. Zt. 58,80 DM (Inland). Verwenden Sie die Bestellkarte im Heft (bitte das gewünschte Begrüßungsgeschenk „CD" oder „Lexikon" angeben) oder den Coupon unten benutzen.
- Schicken Sie Ihre Bestellung noch heute ab. Wenn Sie die unkomplizierte „Bankabbuchung" wählen, kommt Ihr Begrüßungsgeschenk innerhalb von 14 Tagen nach Eingang.
- Sie dürfen das Begrüßungsgeschenk auf jeden Fall behalten, auch wenn Sie von Ihrem Rücktrittsrecht Gebrauch machen.





Geschenk Nr. 2
Das berühmte Lexikon „Erfinder und Erfindungen" – ein 380 Seiten starker Nachdruck des längst vergriffenen Standardwerks. Von A wie „Abdampfstrahlpumpe" bis Z wie „Zweisystemlokomotive".

Garantie: Sie können Ihren Auftrag innerhalb 10 Tagen beim Pietsch + Scholten Verlag, Postfach 10 37 43, D-70032 Stuttgart, schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung (Poststempel) genügt. Mit Ihrer 2. Unterschrift nehmen Sie dieses Widerrufsrecht zur Kenntnis. Sie dürfen das Geschenk behalten, auch wenn Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf gekündigt wird. Ein Geschenkabonnement endet automatisch nach einem Jahr.

Coupon einsenden oder faxen an:
MODELLEISENBAHNER
Pietsch + Scholten Verlag
Postfach 10 37 43
70032 Stuttgart
Fax (0711) 23 60 415

Das Modell Eisen Bahner Abonnement – für Sie selbst oder zum Verschenken

Ja, ich bestelle den MODELLEISENBAHNER ab der nächsterreichbaren Ausgabe für zunächst ein Jahr zum Jahrespreis von z. Zt. 58,80 DM. Preise für Österreich, Schweiz und übriges Ausland stehen im Impressum des aktuellen Hefts. Alle Versandkosten übernimmt der Verlag.

Als Begrüßungsgeschenk schicken Sie mir bitte

☐ **das Lexikon „Erfinder und Erfindungen"**

☐ **die CD „Herzklopfen"**

☐ Das Abonnement ist für mich. Deshalb gebe ich meine Adresse an.

☐ Das Abonnement ist zum Verschenken. Deshalb gebe ich meine **und** die Geschenkadresse an.

Meine Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

LKZ, PLZ, Ort

Ich verschenke ein MODELLEISENBAHNER-Abonnement an folgende Adresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

LKZ, PLZ, Ort

Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen):

☐ **Bequeme Abbuchung vom Konto ohne weitere Formalitäten.**
Diese Genehmigung erlischt automatisch mit der Kündigung des Abonnements.

Meine Konto-Nr. (kein Sparbuch) **Bankleitzahl** (vom Scheck abschreiben)

Bankinstitut

☐ **Durch Überweisung nach Erhalt der Jahresrechnung.**
Bitte keine Vorauszahlung! Unbedingt Rechnung abwarten!

Datum, 1. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

Widerrufs-Recht: Diesen Auftrag kann ich innerhalb 10 Tagen nach Eingang dieser Karte beim MODELLEISENBAHNER, Pietsch + Scholten Verlag GmbH, Postfach 10 37 43, D-70032 Stuttgart, schriftlich widerrufen. Rechtzeitiges Absenden genügt. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ablauf gekündigt wird. Ein Geschenkabonnement endet automatisch nach einem Jahr.

Datum, 2. Unterschrift des Abonnenten (unter 18 Jahren des Erziehungsberechtigten)

Zutritt verboten!

Im Juli 1967 erlebte Jürgen Krantz eine riskante Berlin-Fahrt. Heimlich wagte er sich in die Betriebswerke Ostbahnhof und Lichtenberg.

Leuchtende Morgensonne lag an einem Julitag des Jahres 1967 auf dem Bahnhof Berlin-Wannsee. Immer wieder schleppten Schnellzug-Dampfloks der Deutschen Reichsbahn ihre Garnituren mit donnernden Auspuffschlägen durch die Station. Ein beeindruckendes Schauspiel, das mein Freund Otto Blaschke und ich gerne ablichteten. Schließlich waren wir in die geteilte Stadt gekommen, um uns eine Woche lang den Bahnen zu widmen. Otto Blaschke indes wußte schon mehr. Er machte aber nur die dunkle Andeutung, daß wir die Loks aus Wannsee bald auch aus der Nähe betrachten könnten.

Was er damit meinte, zeigte sich einige Tage später. Ausgestattet mit einem Visum, fuhren wir eines Morgens in den Ostteil der Stadt. In Berlin-Ostbahnhof erwartete uns ein Reichsbahner in Uniform – und eine Foto-Tour, die nicht nur wegen der Sommersonne heiß werden sollte. Denn unser Gastgeber steuerte schnurstracks aus der Station heraus und auf eine verwitterte Häuserzeile zu. Als der Durchgang den Blick freigab, traute ich meinen Augen nicht: An den gemauerten Bögen des hochliegenden Bahnhofsvorfelds standen dicht an dicht rauchende Dampfloks. Wir befanden uns im Bahnbetriebswerk (Bw) Berlin-Ostbahnhof. Hier war der Zutritt eigentlich verboten, erst recht für Besucher aus dem Westen.

Die Verzückung fand ein jähes Ende, als eine Stimme ertönte: „Haben Sie eine Fotoerlaubnis?“ Immerhin bewirkten unsere Tarnung mit blauen Nylonmänteln und schwarzen Reisetaschen sowie die Uniform unseres Freundes, daß der Eisenbahner nicht nach einer Besuchsgenehmigung fragte. Und was die Fotoerlaubnis betraf, da blieb unser Begleiter ruhig. Er lüftete nur seine Mütze, in der ein zusammengefaltetes Stück Papier lag. Das genügte – ein Glück, denn der Schein war nicht mehr gültig. Ganz gelassen meinte unser Freund dann, wir sollten schon mal mit dem Fotografieren beginnen. Um weiteren Fragen vorzubeugen, lenkte er den Kollegen mit mitgebrachten Eisenbahnfotos ab.

Eisenbahnbilder lenkten den Reichsbahner ab

Otto Blaschke und ich machten derweil eifrig Aufnahmen. Hier gab es noch preußische T14 für den Verschubdienst, von denen sich gerade die 93052 und die 93135 im Bw aufhielten. Weiter entdeckten wir die abge-

Verchromte Griffstangen zierten die 03157 des Bw Ostbahnhof. Zusammen mit ihrer Schwesterlok 03096 wurde die Maschine bis 1969 für die Regierungszüge der DDR vorgehalten.

stellte 741230, die heutige Museumsmaschine. Diese Baureihe hatte schon die letzten Leistungen im Berliner Umland an die Dieselkonkurrenz verloren. Auch Schnellzuglokomotiven tummelten sich im Bw. So trafen wir auf die 031057 vom Bw Stralsund und – Otto Blaschke hatte nicht zuviel versprochen – zwei Maschinen, die wir schon aus Wannsee kannten: 01226 mit ihren mächtigen Wagner-Windleitblechen sowie 03148. Alle Loks zeigten sich in gepflegtem Zustand, ganz anders als die meist heruntergekommenen Exemplare der Bundesbahn. Eine Maschine aber fiel uns besonders auf: 03157 mit ihren blitzblank geputzten Handläufen am Führerhaus. Erst viel später erfuhr ich, daß diese Lok die spezielle Aufgabe hatte, Züge für die DDR-Regierung zu ziehen. Entsprechend zierten verchromte Griffstangen die im Bw Ostbahnhof beheimatete Pazifik.

Obwohl sich kein Transportpolizist blicken ließ, hatte ich während des gesamten Aufenthalts im Bw ein unangenehmes Gefühl. Das Herzklopfen steigerte sich noch: Am Nachmittag ging es zur nächsten heimlichen Foto-Aktion nach Berlin-Lichtenberg. „Dienstausweise unaufgefordert vorzeigen“ verlangte dort ein Schild an der Pforte. Trotzdem brachte es unser uniformierter Begleiter fertig, uns mit der Ausrede „Ausweise vergessen“ in das Bw zu schleusen.

Wieder erwartete uns ein Höhepunkt: 18314, der „Schorsch“, den die Versuchsanstalt Halle/Saale für Schnellfahrten nutzte. Daneben präsentierten sich weitere Maschinen, etwa eine 52 und die 03153, neben der 03001 die einzige DR-Lok dieser Baureihe, die ich mit Wagner-Windleitblechen gesehen habe. Doch dann nahm die Tour eine überraschende Wende. Unser Freund hatte mit dem Personal der 18314 gefachsimpelt und dabei die Einladung erhalten, auf dem Edelrenner Richtung Halle mitzufahren. Diese einmalige Gelegenheit wollte er sich natürlich nicht entgehen lassen, so daß Otto Blaschke und ich plötzlich auf uns allein gestellt waren. Mit noch mulmigerem Gefühl als vorher gingen wir zurück zur Pforte. Selbst die am Wege stehenden Maschinen der Baureihe 65^{10} lockten jetzt nicht mehr. Aber alles lief glatt: Mit einem forschen „Moin“ passierten wir unbehelligt den Eingang. Noch heute ist mir etwas unwohl, wenn ich mich daran erinnere. Nicht auszudenken, wenn sich die Staatsmacht mit den ungebetenen Besuchern befaßt hätte.

Jürgen Krantz/ha



Das Bw Ostbahnhof wurde in den 60er Jahren zur Hochburg für die letzten preußischen T14. Auch 93135 zählte zum Bestand.



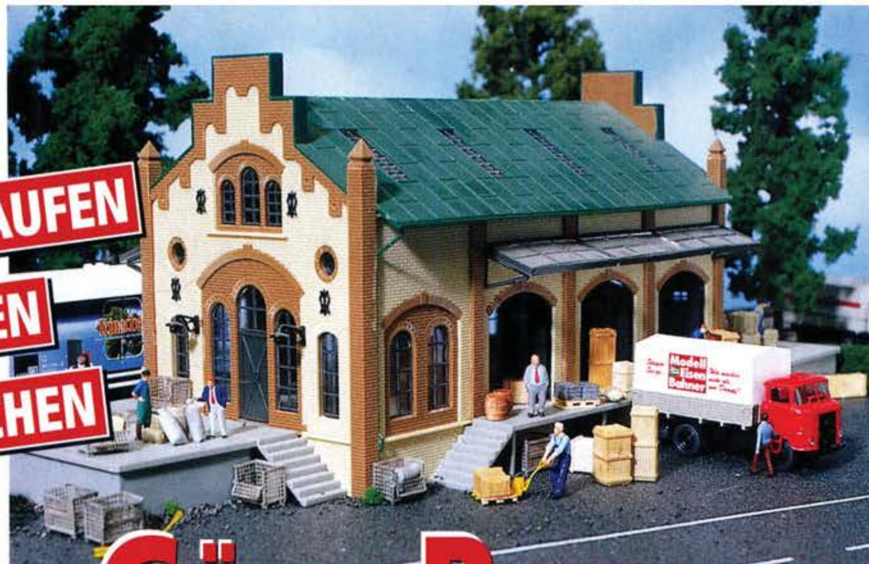
Mit einem Schnellzug eilte 01226 durch Berlin-Wannsee. Die Maschine trafen wir in ihrem Heimat-Bw Ostbahnhof wieder.

Fotos: Jürgen Krantz



Begegnung in Berlin-Lichtenberg: An jenem Julitag 1967 warteten 18314, die Bremslokomotive der Versuchsanstalt Halle/Saale, sowie 03153 im Bw-Gelände auf neue Aufgaben.

VERKAUFEN SUCHEN TAUSCHEN



GÜTERBAHNHOF

Spur-N-Anlage: 360 x 130 cm; Landschaft in Rahmenbauweise = teilfertig; mit viel Zubehör + Rollmaterial, zum Selbstabbau + Abholung. Preis VS. Fotos + Liste bei: Knut Heilmann, Mecklenburger Str. 16B, 96472 Rödental

Märklin Digital u. Delta: Mehrzugsteuerung für 16 Loks simultan, Weichen-, bzw. Magnetartikelstellpult für 64 Magnetartikel, sowie Weichen u. Schaltdecoder. Booster bis 5A max. Bitte Unterlagen anf. Tel. (02504) 729393 nach 18.00 Uhr (Mo-Fr). **G**

Laggies-Gleiswendel + Zub. H0, N + Z: Bsp.: Grundpackg. H0 R360 DM 92.40; R 360/420 DM 111.20; 2-gl./Spur N R 1+2 DM 107.90; Aufbaukreis H0 R360 DM 71.60; H0 2-gl. R360-420 DM 92.40; Spur N 2-gl. DM 86.30; Katal. + Preisl. DM 8.- Brfm. Gerda Steinau, Bekkamp 19, 22045 Hamburg Tel./Fax (040) 6534835

Mä.-Spur-0-Anlage mit HR-GR-TWE-TW-TCE-RS. Persw. 1725-59. Güw. 1674, 1768-96, 1851-55; Bhf. 2039 Spur I: E-RS. Tel. (08142) 52843

VERKAUF
Modellbahn + Zubehör

Verkaufe EK-Videos u. Eisenbahn-Hefte, Eisenbahnbücher ebenfalls abzugeben. Lutz Prix, Tel. (02943) 6008 ab 20.00 Uhr

Flm. Spur H0 u. 0, S, Auflösung. 250 Pos. Zubehör, Ersatzteile, auch v. anderen Herstellern. Liste gg. DM 3.- bei Odilo Hengstler, Lehenweg 7, 88281 Fenken

Salota Mehrzugsteuerung (analog) für LGB o.ä. Komplettset: Fahrpult für 5 Loks, 7 Lokempf., 1 Handregler + 5 m Verl., 3/4 Jahr alt. NP ca. DM 1300.-. Wg. Systemwechsel für DM 950.- + NN oder Selbstabholer. Tel. (06776) 9270 evtl. AB

Verk. Wiking, Herpa, Brekina, Rietze, Roco usw. über 1000 St. Lkw, Pkw, Busse, Pc's. 20-seit. Bildliste "H0" gg. DM 3.- Rückp. Norbert Schumm, Graf-Otto-Str. 31, 37154 Northeim

LGB-Lok, Waggons, Schienen und Zubehör, Teileliste anfordern. Tel. (0043664) 4335546

Sp. 0 Zeuke Stroml.-Lok Mittelschl. DM 420.-; dsgl. Pilzschl. 2 Vorl. DM 390.-; Kesselw. Pap. DM 39.-; Kunstst. DM 33.-; Rungenw. DM 25.-; Plattenw. 20 viel Liebm. z.B. lange 01 1600 m. Karton 1990. Suche Lionel Schienen gerade u. Weichen, gebe ab o. Tausch kl. H0-Piko-Samml. Ekkehard Richter, Tel. (039268) 2544 o. (03926) 34025

Mä.-Museumswagen 98, H0, DM 65.-; ZDM DM 50.-; Trix N, DM 48.-; H0 Exp. o. Int. DM 60.-, Porto DM 7.-. Gerd Lüdtke, Tel. (07331) 62448

Stadtilm, Spur 0 BR 01 057 DR, BR 64 002 DR, 3-teiliger Doppelstockw., 2 x Kesselwagen 4-achs., Deronapht blau, 1 x Kipplore 4-achs., 1 x gedeckt, braun, DR, 4-achs, 1 x offen, DR, 4-achsig, 1 x Kranwagen 4-achs., 4 x Weichen, elektr. Signale, elektr. Bahnübergang und viele Schienen, Zeuke, Spur 0, Mitropa 4-achsig, Weinfaß 2-achsig, Figuren, alles Top-Zustand. Tel. (0340) 2212094

Merkur alt, Spur 0, Dampflok 1C 1 Mikado, schwarz, sehr schön, 2 x offen, 4-achs mit Rungen, 1 x gedeckt, braun, 4-achs, 1 x gedeckt, weiß, Kühlwagen 4-achsig, 1 x gedeckt mit Bremserh. Pilsner, 2-achs., 1 x kompletter Kasten, B1 Dampflok, blau + 2 Persw. rot + 1 x Packw. grün, Weichen + Schienen, guter Zustand, alles in OVP. Stadtilm Spur S, fast das ganze Programm, VHB. Tel. (0340) 2212094

Biete Lego-Autos, Tillig, BTTB, Zeuke, Hosse, Gützold, Wörner, Rokal, Auhagen; Loks, Wagen + Zubehör. Liste anfordern. Otto Künzig, Sanatoriumstr. 16, CH-8636 Wald, Tel. (004155) 2466693

Verkaufe ETA-Teile zum Bau eines Tunnelrevisionstriebwagens lt. me 59/1/4 u. EK 98/4/32. DM 45.-. Werner Ilgner, Freiberger Str. 10, 09496 Marienberg

H0e-Anlage, 250 x 100, sächs. Motiv, VB DM 1200.-; Roco VT 11.5 DDR, Max Liebermann 4-tlg. DM 330.-; OK, Gützold DR 118 201-3, 2 Streifen, 6-achsig DM 210.- plus Porto. Frank Langner, Tel. (0331) 815205

Lok-Wasserkräne Metall-Spur-0-1-1e Länder- u. Reichsbahnbauart, grün, od. schwarz - auch mit Beleuchtung - Loks Spur 0 u. 1. Info gegen DM 3. in Briefmarken. Heinz Reitenmeyer, Otto Falkenbergstr. 5, 56070 Koblenz, Tel. (0261) 85750

Trix Express. Verk. aus Sammlung: Güter-, Personen- u. D-Zugwagen, von 1937 bis 1967, sowie spätere Sondermodelle. Umfangreiche Liste m. Rückporto DM 3.- anfordern über **Chiffre M-11/25721**

LGB-Teile: 2016-D, 2020-D, 2045, 2060, 2061, 2046, 20 605, 2064, 2066, 2070-D, 2072-D, 2074-D, 2090, 20 430, 21 430, 22 802, 3000, 3020, 3072, 3172, 4003, 4030, 4031, 4040-Leuna, 4141, 4041, 4070, 4127, 42 310, 4268-S, 43 210, 3011, 4061, 4110, 41 600, 43 710; Depeschen + Kataloge von 1968-96. Tel. (0209) 43263

Sammlungsauflösung total: ca. 80 Loks, Roco, Lil., Flm., Riva., Trix u.a., viele Waggons u. Zubeh. gleichfalls umfangr. Sp. TT, versch. Herst., etwas Spur N, div. Literat., Flm.- u. Roco-Profi-Schienenmat. unben. usw. Wunschliste zufaxen o. Angebotsliste kostenl. anf. Tel./Fax (030) 5676894.

Märklin 6021 Control-Unit-Digital, ungebraucht, zu verkaufen, DM 270.-. Tel. (04521) 72944

LGB: 209 3020, 4059, 4031B, 4055, 4034, 4032, 4031, 6580, 94 007 Sonderwg. Auflage 50 St. 4035 Pufferwg. Rollbock. Tel. (05105) 84652 ab 19.00 Uhr

Straßenbahn-Depot G. Rothfuchs: Spezielle Auswahl zu mod. Preisen, Katalog DM 4.- in Briefmarken anfordern: Straßenbahn-Depot Günther Rothfuchs, Hochfeilerweg 12, D-12107 Berlin-Mariendorf, Fax + Tel. (030) 7414470 **G**

Weinert / ML / Günther u.a. alle Baus. als Fertigmodelle Ep. I - IV. Mont. v. zu ges. Baus. Info: 2.- i.Br.; Raphael Reichenbach, Landstr. 22, 79286 Glottertal

Ständig Sonderangebote !!! Modellbahnartikel & Zubehör. Saalfelder Lokschuppen. Tel. (03671) 33750 Mo. geschlossen **G**

Verk. TT-Anlage, 130 x 90 u. 160 x 98 cm, 1-3 Ebenen, auch m. Wandschrank und Kulisse, ab DM 395.-. Werner Maschke, Schoenbacher Weg 8, 01855 Sebnitz, Tel. (035971) 58515

Verkaufe Spur-0-Modelle, Spur-0-Gleisoval, alles neue Produktion. Tel./Fax (034605) 23579.

Sammlungsauflösung: Modelle von Fleischmann, Liliput, Lima, Märklin, Roco, Piko, Trix, Wiking in N, H0 + I sowie Anlagenzubehör in H0. Liste gegen DM 1.10 in Brfm. S. Kaldewey, PF 1131, 67149 Meckenheim.

Für LGB: Gleise ab DM 4.90; Weichen ab DM 39.-; Wagen ab DM 29.-; Soundloks ab DM 179.- u.v.m., alles fabrikneu. Liste gg. Freiumschlag. Tel. (08633) 913 ab 18.00 Uhr

Für LGB Lehmann: Pola Bahnhof Schönweiler DM 199.-; Pola Bahnhof Kleinbach DM 159.-, alles fabrikneu u. originalverpackt. Tel. (08633) 913

Automodelle 1:87: Herpa, Wiking, Albedo, AMW, Rietze, Roco, Brekina. Eigenbauten zu verkaufen. Liste gegen Freiumschlag. Harald Marsch, Zellaer Str. 113, 98528 Suhl-Heidersbach

Fertiggelände Königstein (Fa. Noch), mit Häusern, Schienen etc. 1,60 x 1,00 m. f. Märklin Spur H0, neuwertig, Preis DM 750.- und Märklin-Güterzug-Packg. Nr. 29605, Preis DM 250.- (neuw.). Anlieferung evtl. möglich. Tel. (07309) 5978

Lokätzbeschriftungen - alle Epochen - fertigt nach Ihren Wünschen in H0 und größer: Wilfried Kaiser, Falkenberg. Chaussee 110, 13057 Berlin, Tel. (030) 96208612 **G**

Amerikanische H0- und N-Sammlung, Loks und Waggons, zu verk.. Einzelstücke od. Komplettzüge. Tel./Fax (040) 5525894

Märklin-Signale, neuwertig, im Karton 14 x 7239 à DM 41.-; 1 x 7241 DM 53.-; 7 x 7039 à DM 30.- + Porto. Klaus Schweizerhof, Holbeinring 10, 35396 Gießen

Vergleichende Werbung ist ideal, falls man glaubt, dem Kunden das Denken abnehmen zu müssen. Wir überlassen das Vergleichen gerne dem Kunden — Modellbahn PÜRNER im Südweg 1, D-95676 Wiesau (http://www.puerner.de; Tel.: (09634) 3830; Fax: (09634) 3988; eMail: Modellbahn@puerner.de). G

Märklin, Fleischmann und Trix werden Sie bei uns vergeblich suchen! Sollten Sie aber an den anderen paar 99ig Modellbahnfirmen interessiert sein, dann suchen Sie bei uns sicher nicht vergeblich. — Modellbahn PÜRNER im Südweg 1, D-95676 Wiesau (http://www.puerner.de; Tel.: (09634) 3830; Fax: (09634) 3988; eMail: Modellbahn@puerner.de). G

Verk. Mod.-Anlage (H0-Profi) m. Drehsch. u. Lokschu. 50 % fertig. Fabrikgebäude (700 x 400), div. Häuser, Kleinmaterial. Pr. n. VB. Tel./Fax (034605) 23579.

Verkaufe kompl. H0-Märklin-Anlage, ca. 6 qm, an Liebhaber, incl. Tisch - viel orig. aus 60-er J., aufgeb., zu besichtigen. Tel. (07309) 7163 AB

Märklin-H0-K-Gleis-Anlage, Lenz Digital, Plus, PC-Steuerung, manuell, Ep. III, 5-teilig, 6 Loks, Roco, Fleischmann, 30 Wagen, ca. 3,15 m x 2,50 m, teilfertig, neuwertig, VB DM 4500.-. Tel. (0203) 583776

Lokätzbeschriftungen, individuelle Herstellung in Ns + Ms, alle Epochen, zu günstigem Preis. Thomas Beckert, Tel. + Fax (0351) 2006060. G

Verk. unfertige Anlage, 170 x 100, TT, mit Steuerpult, 2 Eisengestellen, 1 m hoch; Loks: 110, 130, 119, V-200, LVT; Hänger: 2 x S-Bahn, 2 x 0-Zug, Kesselw., Tradzug + 5 TT-Zeuke-Wagen, dazu Kfz, Menschen, Baustelle, Bäume etc. Preis VB. Torsten Berger, Am Schwalbennest 17, 04205 Leipzig, Tel. (0341) 4125460

LGB: 2019S, 20 185, 2046, 22 460, 20 604, 21 711, 25 201, 2030, 2130, 2014 usw. (neu), sowie Wagen u. Zubehör. Tel. (069) 776666

Märklin Maxi, 5454 Sound, 54 301 + 54 302, 3 x 5473, 3 x 54 720, 5492, 5488, 54 804, 54 801, 5452 neu + OVP. Tel. (069) 776666

H0-2L-Digitial von Lenz, fast fertige Anlage, viele Loks + Wagen. Anlage hat L-Form, einfach Video anfordern, Leervideo schicken oder Unkostenbeteiligung. Bitte nur ernstgemeinte Käufer. NP der Komplettanlage ca. DM 23000.-, auch nur komplett abzugeben auf VB. Fon + Fax (02361) 32144.

4 Arnoldtrafos = 1 Titantrafo = 816 38VA 1 MCC120 von Roco, Trafo je DM 20.- MCC DM 100.- verkauft: Hans W. Prospero, Tel. (0221) 646988

Digitalumbauten (Lenz/Arnold) professionell u. preiswert. Cossa KG, Tel. (040) 5567677 G

Märklin-H0-Modelleisenbahn-Anlage, 3.80/1.30/0.50. Nach Wunsch professionell im Werk aufgebaut und sehr reichhaltig ausgestaltet, z.B. Seil-Schwebebahn, Märklin-K-Gleise mit Oberleitung. 5 Stromkreise mit vollautomatischem Zugverkehr ermöglicht das Fahren von 8 Zügen gleichzeitig; 28 Weichen, 2 Schattenbahnhöfe, Panoramarückwand-Kulisse, solide Holzrahmenkonstruktion mit Metall-Klappbeinen, auch zur Deckenaufhängung geeignet. Planheft mit Gleis- u. Schaltplänen vorhanden. Anschaffungspreis DM 38000.-. Preis nach Vereinbarung. Besichtigung nach Absprache. Tel. (089) 4705566, Fax (089) 4706600.

Digitaldecoder für Wechselstromsystem! 100 % blockstellentauglich, 80 Adressen. Mit Schaltfunktion, 10 Tage Rückgaberecht, 1/2 Jahr Garantie. Dt. Fertigung und Entwicklung, DM 64.-. Tel. (0681) 5896417 G

LGB-Bahn. Loks, Wagen, Trafo, Zub. Sammlerstücke usw., z.B. 2015D, grün, 2018D, 2030, 2032, 2033, 2045, 2050, 20 51S, 2056, 2060, 20 602, 2070D, 21 741, 20 805, 2095, 2096S, 3000, 3011, 3015, 3019, 3040, 4003, 4021, 4030, 4032, 4035, 4040, 4041, 4042, 4050 usw. Tel. + Fax (09105) 9172.

Fleischm.-Lok 4000 DM 45.-; 2 x Märklin Lokdekoder C80 à DM 70.-; Märklin Deltadek (fest. Adr. 80) DM 30.-; Märklin Gleisplanbuch (Vollmer) DM 45.-; Buch Elektor PC-Modellbahnsteuerung DM 50.-. Tel. (07461) 78772

Angebote im "www.servshop.de" G

12 Märklin-Loks (El./Diesel), ab DM 85.-; Fohrmann-Radaufziehvorr. kpl. mit Paßstücken à-22 mm, DM 250.-; Zubehör. Königshagen, Tel. (040) 5583009

Rivarossi 96 ocker, 98 Mayer, 61 grau; 89, 01; Trix VT 75, ET 87, T13, Adler; Liliput 05, 12, 18, 42, 52, 75, 95; Günther E 52; Metrop Ae 4/7; HAG BT-Triebwg.; Roco 50 Loks, 120 Waggons; Gleismaterial, Signale, Gebäude, Bücher. Liste DM 2.20: Michael Geissler, In den Gräben 14, 72275 Alpirsbach

LGB-Sammlungsauflösung: Neue + gebrauchte Artikel; alles gut erhalten; US + Europa. Liste per Fax (02733) 60472 oder Tel. (02733) 6590.

Spur-0-Rollmaterial u. Zubehör von Bing, Bub, Kraus, Doll, Zeuke, Merkur, Kibri, abzugeben. Kostenlose Liste erhältlich unter: Tel. (07042) 880092

Fleischmann 1300, 1316, 1324, 1361, 1364, 1366, 1368, 4147, 4178, 13 306, 13 356, 1339, 1371, 1632 etc.; U.S.-Modelle Mogul, Union Pacific, Santa Fe, Baldwin, New Haven, Box Cars, Kataloge etc. sowie viele neuere Modelle; Wiking-Autos, Kataloge; Faller A-M-S, Herpa. Tel. (07444) 4883

Fleischmann-FMZ-Trafo, Handregler, Empfängerbaust. und Zentrale, billig abzugeben. Tel. (0351) 4953814

Bahnübergang-Originalschild ohne Schranken, mit Dampflok gegen Gebot zu verkaufen. Tel. (08341) 7842 ab 19.00 Uhr

Piko-Express, H0, 50er Jahre, 2 Loks + 1 x Saxonia + 16 Waggons, Bakelite + Blech + Bettungsgleise, Häuser, Bahnhof (Holz). Tel. (05422) 45172

Biete Brekina und einige andere 1:87. Liste gegen DM 2.- in Briefmarken von Klemens Wenders, Weststr. 147, 52134 Herzogenrath

Kleinserien-Komplettbausätze: ORT 188.3, H0-GS, DM 500.-; H0-WS DM 580.-; TT DM 350.-; N DM 350.- und weitere Mod. in TT + N. Farbinfo + Preise gegen DM 3.30 in Brfm. Dipl.-Ing. Kluker, Mozartallee 4, D-01609 Gröditz. Tel. (035263) 30641 G

Personenwagen der Firma Bing, Spur 0, zu verk.: Bing-Nr. 62/290 (teak), Dach neu lackiert, sonst. Zustand 1-2, evtl. Tausch gegen Nr. 10/5133 (Schlafwagen). Info erh. Sie mit Freiumschlag von: Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera, Tel. (0365) 4204687

Märklin-Ersatzteile u. Leerkarton Loks, Wagen, Zubehör. Liste Freiumschl. Dieter Benkendorf, Hinterm Hainberg 26, 57334 Bad Laasphe

Verk. H0-Kleinserie ET 1177 fahrfähig, DM 150.-; H0m Gotha Straßenbahn DM 100.-; Piko E 46 DM 60.-; E 46 DM 100.-; E 44 alt, DM 80.-; BR 55 grün, DM 70.-; Gützold BR 110 DM 70.-; E 69 DM 40.-; H0m VIK DM 200.-; Roco E-Lok franz. DM 80.-. Suche Fahrwerk VT 135. Ehrenhardt Garbisch, Carl-Schorlemmer-Ring 27, 06122 Halle, Tel. (0345) 8055946

Mä. Museum Z 2 x 95, 96, 97, H0 31 979 MHI je DM 40.- + Porto. Suche Minex-Teile. Schriftl. Angebote Andreas Bösing, Herzogstr. 18, 52070 Aachen

Privatverkauf: Märklin-Z-Anlage, 180 x 80 cm, auf Rollen, Gebirge abnehmbar, versenkbares Steuerpult, 4 Stromkreise mit Oberleitung, 6 Schattengleise mit Rückmeldung, 22 E-Weichen, 4 Flügelsignale, 27 Gebäude, über 100 Bäume. Anlage voll funktionsfähig. Preisvorstellung DM 3800.-. Bernd Botzenhardt, Tel. (07150) 32355 abends

Verk.: Eisenbahnanlage TT, bestehend aus zweigleisiger Hauptstrecke mit viergleisigem Schattenbahnhof - Größe 1.60 m x 1.15 m -. Preis nach Vereinbarung. Tel. (0371) 315258 ab 20.00 Uhr

Märklin Ausstellungsanlage, erbaut von Märklin, 4.0 x 1.30 m, nicht teilbar, zu verkaufen für DM 5300.-. Anfragen unter Tel./Fax (07564) 1797.

Spur II Magnus Lok BR 50 Kab. u. BR 64 (Vitrinenmodelle) wegen Spurwechsel zu verkaufen. Angebote an: Tel. (07433) 278718, Fax (07433) 278720.

LGB + Pola, schl. Weichen, Bäume, Laterne, Stellpulte, Autos usw. alles neuw. von 97er Innenanlage. Liste kostenlos unter Tel. (04941) 5951

Kompl. Märklin-H0-Anlage, 3.90 x 2.30 m groß, 19 Züge von Rarität bis zum mod. EFC, 12 Trafos, Schaltanlage, massives Untergestell, kompl. Beleuchtung, Zubehör, Landschaftsmaterial + Ersatzteile, nur kompl., an Liebhaber abzugeben. VB DM 80000.-. Tel. (0591) 62050

Fremdkörper in meiner GS-Sammlung: Primex S-Bahn, 4-teil. DM 200.-; EFA: Dampfloks Dt. Eisenbahnen BR 01-39, 41-59, 60-96, 97-99 v. ALBA Ausg. 76-81, zus. DM 75.-; Deinert: EB-Wagen, Transpress 67 DM 10.-; Strab-Mag. 20, 25, 36, 37, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51 Originalpreis minus 10 %. Peter Gemeinhardt, Akazienstr. 55, 65933 Frankfurt

STB-H0-Wagenbeleuchtungen viel Licht mit wenig Strom, ab DM 11,00; Schalter mit Endabschaltung Miniatur-Relais für alle Zwecke, ab DM 13,50; Digital-Decoder, Magnetartikelschalter, ab DM 50,00; Unterlagen gg. DM 1,10 in Briefmarken. Dipl.-Ing. Willi Ständebach, Postfach 13, 57580 Gebhardshain. G

Für LGB: Gleise ab DM 4.90; Weichen ab DM 39.-; Wagen ab DM 29.-; Sound-Loks ab DM 179.- u. vieles mehr, alles fabrikneu. Liste gg. Freiumschl. Tel. (08633) 913 ab 18.00 Uhr

Spur S von Stadtilm, Zeuke, BUB. Wagen, Loks, Schienen, Zubehör. Nur in Zuggarnituren zu verkaufen. Tel. (02504) 2998

Neu: Pappbastelbögen v. Fahrzeugen (ungebaut - ca. 1:25), z.B. Trabant 601, Li/Un. mit/ohne Inneneinrichtung, teilw. m. Anhänger usw., abzugeben. Info + Angebot gg. Freiumschlag. W. Meinecke, Postfach 900 648, 21046 Hamburg.

LGB: 21 962 Sound-Diesellok ÖBB DM 955.-; 20 400 Krokodil, DM 650.-; 50 060 + 50 070 Trafopower, DM 300.-; Depeschen Nr. 40 ab DM 5.-. Ehlert, Tel./Fax (0431) 698677.

Märklin Maxi: S4301 + 54 302 DM 1100.-; 3 x 54 720 DM 600.-; 5454 DM 700.-; Black Beauty DM 700.-; s. div. Loks und Wagen auf Anfrage (alles neu, OK). Tel. (069) 776666

Eisenbahn-Literatur, Kataloge von Märklin + Koll's div. Autobücher, Prospekte von Wiking + Herpa, PKW + LKW-Modelle, Wiking Bus-Sammlung, über 100 Modelle + Packung, nur kompplett für DM 3450.-; Märklin Blechautos, Videos und vieles mehr. Listen geg. DM 3.- in Brfm. Ivo Linsin, Goethestr. 17, 79618 Rheinfelden

Für Märklin-Digital-Lokdekoder DM 49.-; Funktionsdekoder DM 29.-. Tel. (07461) 78772

Wamo-Modellbahnartikel H0 und TT. Sortimentbereinigung Spur TT: Tillig 13 795 Doppelstockwagen, nur DM 59.-; 95 004 Samms 709 DB DM 40.-; 95 001 Coil-Transp. nur DM 35.-. Sonderliste TT gegen Freiumschlag. Solange Vorrat reicht! Wamo, Baumbachweg 2/1, 74399 Walheim, Tel. (07143) 31241 G

Verk. kompl. H0-Anlage. Fordern Sie eine Liste an. Preis ist VHB. Tel./Fax: (06241) 975501.

TT-Modelle: Zeuke, BTTB, Tillig, Bausätze Wagen, Standardgleis + Weichen, Kleinserien H0, TT, Ersatzt., Kurzkuppl. TT, Zubehör. Tel. (037754) 77514

LGB-Schnäppchen: 2 Löwenbräuwg. f. DM 150.-. Mathias Fank, Semlower Str. 9, 18439 Stralsund, Tel. (0171) 4348626

Kpl. H0-2L-Eisenb. z. verk. Größe ca. 11 qm. Loks, Wagen, Strab., Autos u.v. Zubeh. wie z.B. Kirmesfahrgeschäfte. Termin wg. Bes. erford. Preis VB. Tel. (05132) 7093

PIKO-Scharfenberg-Kupplung für SVT 137 o. Triebwg. 04. Mindestmenge jew. 10 Stck. H. Wolff, Kienbergstraße 37, 12685 Berlin, Tel. (030) 54801844. G

ICE-Mä., H0, Nr. 3370 (früh. DB-Logo), neuw., OK (Triebkopf- u. Steuerwg. sowie Großraumwg. je 1., 1. u. 2. Kl.), wg. Umstell., f. DM 350.- zu verk. Tel. (07732) 55713

TT-GESAMTPROGRAMM: 4923 TT-Artikel v. 67 TT-Herstellern, Broschüre DM 20,- (Schein o. Scheck). HEP, Modellbau Holger B. Grobel, Am Hedwigsberg 04, 15232 Frankfurt (Oder) G

Angebotslisten Neu- und Gebrauchtware unverbindlich und kostenlos anfordern bei: Modelleisenbahnen Gisela Motyl, Zur Diemelmühle 11, 34414 Warburg. Tel. (05641) 4365 G

LGB-Beschriftungssätze für Harzer Schmalspurbahnen. Anfragen unter Michael Tröger, Seestr. 18, 14974 Genshagen, Tel. (03378) 874285 G

ANKAUF
Modellbahn + Zubehör

Faller-AMS-Rennbahn Hit-Car-Autos, event. Tausch gegen Märklin Sprint. Tel.+ Fax (004152) 2125304. M. Scheiwiller, St. Gallerstr. 31, CH-8400 Winterthur

Ältere DDR-Modellautos, z.B. Trabant 500/601, P 70, Wartburg, H 3 A, S 4000, LO 2500 usw. + Piko N-Modelle u. Zbh. gesucht. Werner Meinecke, Habergerstieg 17, 21079 Hamburg. Tel.: (0177) 2776946 (am besten erreichbar 18-20 Uhr, Sa/So) Fax: (040) 76471922

Rote Dienstmütze/Aufsicht der DR, Kopfgröße 52/54, zu kaufen gesucht. Angebote an: Heinrich Gressmann, Kämpchenstr. 38, 45468 Mülheim

Suche Märklin H0-Anlage/Sammlung, Faller AMS Rennbahn u. Zubehör, auch defekt, Trolley-Busse von Brawa/Eheim, Märklin Sprint, Carrera, Fleischmann-Rennbahn, Hamo-Straßenbahn und Zubehör. Tel. (0561) 282208 ab 19.00 Uhr

Su. Roco MCS-120, Zentraleinheit für Gleisbildstellwerk, neu od. gebr. Hilmar Svoboda, Schwarzstr. 7/18, A-4840 Vöcklabruck, Tel. (00437672) 72881

Märklin Maxi 5454 neu, DM 450.-; weiterre Maxi-Sonderwagen, neu. Liste DM 1.10. Kurt Grahneis, Brinkstr. 40, 30890 Barsinghausen

N-Sammlungen in jeder Größenordnung sucht: G. Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. (02863) 7266 Fax: (02863) 7267 G

Rokal-TT-Bahn Einzelmod. oder ganze Sammlung, sowie HERR H0m und Zeuke TT ges. Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505

Fleischmann-, Liliput-, Roco- Sammlungen kauft: G. Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. (02863) 7266 Fax: (02863) 7267 G

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Suche Märklin, Trix, Roco, ganze Sammlung oder Anlage. Hole selbst ab, zahle bar. Reiner Saile, Tel. (07340) 921044

Kaufe Märklin- H0-, I- und Z-Sammlungen, auch Neuheiten-Export, zu fairen Bedingungen. G. Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. (02863) 7266 Fax: (02863) 7267 G

600 mm, leichte Feldbahnlok betriebsbereit, gesucht. Tel. (02565) 967134

Su. Dampfmaschinen, -walzen, Antriebsmodelle, auch in schlechtem Zustand. Tel. (0671) 42624

Gilt immer! Suche Modelleisenbahn TT, H0, LGB und I. Auch ganze Sammlungen. Rainer Bartsch, In der Grafschaft 2, 99817 Eisenach, Tel. (03691) 610763

Suche alle Roco-N-Taschenwagen im OK. Bin privater Sammler, faire Bezahlung. Angebote od. Liste an: Wolfgang Protz, Einhornstr. 3, 12057 Bln., tägl. ab 14.00 - 19.00 Uhr unter Tel. (030) 6852137

Suche Märklin Spur 0 vor 1945: Speisewagen rot 1946/0, Speisewagen blau 1946/0, Schlafwagen blau 1947/0, Schlafwagen rot 1947/0. Länge der Wagen 34,5cm (Tonnendach) sowie Katalog D2 1925. Günther Raschke, Chemnitzer Str. 72, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. (03722) 94378

Suche: Schnabel BR 87! Fax: (040) 7131079, e-mail: WDostal@compuserve.com Wolfgang Dostal, Möllner Landstr. 54 f, 22113 Oststeinbek

Alte Märklin-Eisenb. u. Spielzeug (Vorkrieg), auch defekt, von Liebhaber gg. beste Bez. (auch Einzelbew.) ges. Tel. (08142) 52843

LGB-Eisenbahn, am liebsten nach amerikanischem Vorbild, von priv. gesucht. Peter Cordes, Tel. (0251) 898945 Fax - 898947

Suche gebrauchte Edmonsond. Fahrkarten zu kaufen. Biete auch Bücher, MEB, Briefmarken u. Erstagsumschläge u.v.m. zum Tausch und Verkauf an. Harald Graetz, Mastener Str. 16, 04720 Döbeln

Su. Rivarossi, Spur-0-Schienen, Nr. 7900/7901 (Gerade); Nr. 7913 (Anschlußklammer) komplett neu oder gut erhalten. Manfred Schnell, Wiesenstr. 24, 57072 Siegen

Su. von Piko in gutem Zustand eine BR 118 in blau und Kataloge von Piko und BTTB. Anfragen unter Tel. (03741) 431967

Su. original verpackte Modellbausätze, z.B. von Revell, Heller, Italeie. Fax: (038203) 17709, Tel. (0171) 4107612, ab 19.00 Uhr.

Kaufe Modellbahnen aller Spuren, Modellautos aller Maßstäbe, Blechspielzeug und alles Antike. Gern Restposten, Geschäftsauflösungen, Sammlungen usw. Sofort Barzahlung!!! Zentral-Station, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin-Wilmersdorf, Tel./Fax (030) 8736356 tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

Su. LGB und Märklin, Spur I, Fahrzeuge und Zubehör. Rudolf Weller, Hauserbachstr. 2, 53894 Mechernich, Tel. (02484) 2309

Ansichtskarten von deutschen Bahnhöfen gesucht. Angebote (keine Händler), an: Jürgen Mantel, Pfeifferstr. 61, 34121 Kassel

Su.: LGB-Kräuterwagen 3407; G.-Wg. Käse aus Appenzell, Cargo Dimicil, 2-Achs-Packwagen und Zillertal-Bier. Schreiben Sie mir oder rufen Sie mich an. Hans-Joachim Bockfeld, Zu den Dolinen 73, 42279 Wuppertal, Tel. (0202) 2642024 Kein Fax!

Spur 0: Intakte Gleise u. Weichen v. Pola Maxi. Verkaufe 90 St. ME Hefte, DDR, verschiedene. DM 1.- pro Heft. Bernd Marklewitz, Marienstr. 3, 12459 Berlin, Tel. (030) 5353503

Alles von H0e zu kaufen gesucht. Loks, Wagen, Schienen. Angebote bitte an Ralf Meineck, Dorfstr. 14, 04420 Räpitz

Ältere DDR-Modellautos, z.B. Trabant 500/601, P 70, Wartburg, H 3 A, S 4000, LO usw. und Piko N-Spur und Zbh. gesucht. Tel./Fax (040) 76471922.

Su.: Keyboard Mä. 6040 Decod. K83, VP o. Tausch. Tel. (00411) 7805301 ab mittags

Su. Y-Wg., H0 v. Piko (CD, Polen, MAV, DR, Regier.-Wg.), Wagen f. Transalpin v. Lima o. Roco. Blauer Blitz v. Piko - a. Tausch gg. Wik. o. Sp.- N-Modelle. Tel. (0375) 450272

Flm.-Profi-Gleismat. (H0), einschl. Drehscheibe 6152, dringend ges. Angeb. bitte an Fax: (030) 81499783.

VERKAUF
Loks + Wagen H0

Sachsenmod. Doppelstockzug, grün, 4-tlg., DM 80.- oder Tausch gegen Güterwagen, Epoche V. Tel. (035603) 60861

Biete neuwertige Loks + Wagen. Roco-Liste anfordern. Roberto Fiedler, Rogätzer Str. 19, 39106 Magdeburg, Tel. (0391) 5612260

Biete div. russische Modelle in H0, meist Eigenbau. Liste gratis. Kondratiev, PF 780, Petersburg, RUS-I99I55. G

Sammlerstücke zu verk.: Rivarossi Henschel-Wegmann-Zug Sonders. goldfarbig; Heinzel ETA 178 rot/beige, 3-teil.; Trix Express VT 08 u. Mittelw. Flm. BR 41 grau, 1. Ausf.; Hamo SBB-TEE 4-teil. Klaus Füngers, Am Volkspark 43, 59269 Beckum Tel./Fax (02525) 4108

Dampfloks Riv. 01 141, Mä. Hamo bR 44, Flm. BR 41 grau, 1. Ausf.; BR 01 3 St. für Bastler, DM 200.-. Klaus Füngers, Am Volkspark 43, 59269 Beckum

Trix Expr. VT 75, alt, OVP, DM 155.-; f. Mä. 3 Ltr. DM 145.-; ELD Mittelw. rot u. grün, OVP, je DM 340.-; V200 OVP, DM 145.-; Roco S-Bahn blau, DM 235.-; Steuerw. ES 85 3 Ltr. DM 75.-; BR 151, grün, DM 130.-; Flm. BR 1340A DM 275.-; BR 1340F DM 275.-; BR 13415 DM 150.-; Piko BR 50, schw., DM 95.-; Märklin 2 Ltr. BR 23, Tenderantr., Zurüstt. DM 150.-. Klaus Füngers, Am Volkspark 43, 59269 Beckum Tel./Fax (02525) 4108

Sammlungsauflösung H0-2L: Unbespielte Modelle im OKT, Roco, Liliput, Fleischmann, Rivarossi, Klein, Trix, Kato usw. Liste gegen Freiumschlag DM 3.-. Reinhard Cramer, Lönsstr. 9, 36341 Lauterbach, Tel. (06641) 3188 nach 20.00 Uhr

Mä.-Anlage, Mä., Ro., Fl., Li. ab 1970, 41 Loks, 77 Wagen, 98 G-Wagen; Roco, Mä., KK, OL-Sommerfeld AP 16000. Tel. (06151) 421230

Micro-Metakit, H0, Bay. CV BR 17, GS-Faulhabermotor, Metall, einmal. Auflage 60 St. NP DM 2580.-, VP DM 2000.-. Wolfgang Dannhorn, Tel. (08234) 42610

Märklin-H0-Sammlungsauflösung: Zum Verkauf kommen Loks, Wagen u. Zubehör, viele Export- u. Sondermodelle. Umfangreiche Liste von K.-D. Schröder, Meiningerweg 2, 37085 Göttingen, anfordern. Tel. (0551) 791888 zwischen 18.00 u. 20.00 Uhr, Fax (0551) 7988185. od. Tel. (0172) 9393570

Trix-Master-Fahrpult 56552000, 2 Roco-Trafos 0905S, 1 sonstiges Fahrpult, Roco US-Sondermodell, 200 Toncrane Santa Fe Nr. 625-48684, Roco Krone-Set 44 008, 44 009, 44 016, 44 017, nur komplett. Märklin Feuerlöschzug 4519 zu verkaufen. Suche Roco E 626 FS, weiß. Tel. (00435523) 51249.

Liliput BR 45, DRG u. BR 05, DB, Witte, beide Modelle Topzustand u. im Originalkarton, DM 900.-. Suche 05 tarn u. BR 12 Lange Domverk. Tel. (05021) 66665

M+F-Glaskasten, Kittel-Dampftriebwagen, Köf II sowie ETA 177, gegen Gebot zu verkaufen. Tel. (09251) 1342

Lokgeh. Fl., BR 39 je DM 80.-; Trix 23 302 Packwg. DRG, je DM 30.-; Tender kpl. BR 39 u. BR 58, DM 150.-/DM 120.-; H0e IK DM 390.-; IVK DM 820.-; Wagen ab DM 20.-. Tel. (037291) 67738

Lima V188 tarnf. DM 95.-; rot DM 140.-; Mä. Hamo E94 DM 190.-; Fl. 15 G-wg. DM 110.-; Ro. 9 G-wg. DM 75.-; Ro. 33 201 DM 30.-; Maria-Zeller E 1099 DM 120.-; Egger Dampftriebwg. DM 55.-; Bemo VT 133 DM 120.-; GW 225 9135 DM 25.-; Lil. Langenschwalb. grün, 4 x DM 140.-; Trix VT 135 + Beiwg. DM 210.-. NN + Porto. Horst Brauner, Frankfurter Str. 114, 57074 Siegen, Tel. (0271) 21254

Piko 6333/010, BR 38, Standardantr. DR, Ep. III, nur probegel., OK, m. Zurüsts./Packz. (1989): DM 90.- zzgl. Porto, NN. Tel. (06424) 2562 nm.b. 21.00 Uhr

Mä., H0, 1 x 4242, 3 x 4243, DM 400.-; 1 x 4178, 2 x 4179, DM 220.-; Museumswagen 1990 DM 130.-. Tel. (07331) 62448

Kleinserien-Loks Micro BR 97, Pt 2/4 B. St. B., Bx 1890 Hamburg, Lemke: BR 18 DR, grün, BR 62 DR, Crampton Kalmit, Brawa-Hofzug, Lemaco S2/6 B. St. B., Weinert BR 91, DR, Riv. K 1801, Trix König-L-Zug kompl. Tel. (04101) 48114

Verk. E-Loks, Piko BR 211 + BR 242 rot-weiß, à DM 95.-; Diesellok BR 130 CSD DM 75.-; Dampflok BR 86, DM 70.-; Piko Mehrschleifen à DM 15.-. Rene Fenske, Dorfstr. 9, 38871 Darlingerode

Verk. Märklin Weihnachtswagen 96 716, VB DM 80.-; Maxiwaggon 45 641 DM 220.-; Bernhardiner Mä. und Steiff, VB DM 600.-. Tel. (040) 382938

Verkaufe Roco BR 012 (43 340) DM 330.-; BR 110 türkis/beige (43 424) DM 100.-; BR 194 (43 483) DM 170.-; H. Brückner, Gladbeck Tel. (02043) 65379

H0-Anlagenaufgabe: Roc., Bra., Flm., Riv., Trix, Lil., Lima, z.T. OVP, kaum gebr. Listen anf. p. Freiumschl. Hans Heusner, Kohlkamp 1, 58708 Menden

Märklin-Hochzeitszug 28970, ICE 3370, 4370, 4371, 4372, 4373, Ulmer Spendenlok 37101 zu verkaufen oder tauschen. Tel. (0911) 7540288

Roco-H0-Loks, neu, o. OK, ÖBB, E 1020.03 rot, DM 150.-; E 1045.09 rot, DM 110.-; E 1670.09 rot, DM 120.-; E 1118.01 grün DM 100.-. Rudolf Will, Tel. (06026) 1874

Mainline-00-Lok 0-6-0T J72 der LNER, grün, Colke-Waggon, Plank-Waggon, alles neu, kompl. DM 140.-. Tel. (069) 302230

Märklin-Hamo, BR 78 DM 160.-; BR 18 DM 240.- (beide Faulhaber), Flm. BR 01 (4170) DM 120.-; Trix-Int. VT 98 3-tlg., DM 130.-; BR 73 DM 180.- (m. Faulh.); Piko BR 86 DM 80.-; Preuß. G-Zug m. G8 DM 90.-; Röwa T3 m. Tender, DM 170.-; 6 div. gedeckte G-Wg., 1 Roco Stückgut (4329), zus. DM 60.- Tel. (069) 302230

Gützold BR 75 DM 65.- (neu), Piko BR 56 DM 90.-; BR 01.5 (Kohle), DM 85.-; Lima E 110 (208138) DM 70.-. Tel. (069) 302230

H0-Lima: VT 08 3-teil. mit KK und Flügelrad DM 200.-; Diesell. V 188, 2-Mot. grün, neu, DM 140.-; V 80 002 DM 85.-; V 36 123 schwarz m. Kanzel u. Faulhaber, DM 125.-; Regio-Steuerwagen 1:87, DM 20.-; Donnerbüchse Fleischm. DM 15.-. Alles einwandfrei m. besten Lauf- u. Fahreigenschaften, im OK, teilw. neu. Dieter Fritz, Tel. (06126) 4929

H0-Roco-Loks und Wagen. Liste gegen Freiumschlag. Albin Vesely, Zur Goldgrube 7, 66693 Mettlach

Mä MHI BR 52, orange 34 155 u. 37 155 gg. Gebot zu verk. Tel./Fax (09434) 2555 u. (0171) 4566867.

Modell Eisen Bahner

Ihre private Kleinanzeige: 5 Zeilen für nur 10 Mark

Zehn Deutsche Mark

ZEHN DEUTSCHE MARK

10

So geben Sie Ihre Anzeige auf:

1. Coupon (oder Kopie davon) faxen: (0711) 236 04 15 oder 210 80 82
2. Anzeigentext formlos per Brief oder Fax schicken
3. Coupon (oder Kopie davon) per Post schicken an:

MODELLEISENBAHNER
Pietsch + Scholten Verlag,
Anzeigenabteilung,
Postfach 103743, D-70032 Stuttgart

ANZEIGEN-BESTELLCOUPON

Die Anzeige ist ☐ **gewerblich** (pro Druckzeile 5,20 DM + MwSt.) Gewerbliche Anzeigen werden mit „G" gekennzeichnet

☐ **privat** (je 5 Zeilen pauschal 10.- DM. Beispiel: 1 - 5 Zeilen = 10 Mark, 6 - 10 Zeilen = 20 Mark usw.)

☐ **eine Chiffre-Anzeige** (Gebühr zusätzlich 15,-DM)

Gewerbliche Anzeigen bitte per Lastschrift bezahlen oder Rechnung abwarten.

Der Text soll in der Rubrik

1 ☐ Verkauf allgemein	15 ☐ Verkauf Loks + Wagen N & Z	30 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude TT	70 ☐ Verkauf Bücher + Zeitschriften
2 ☐ Ankauf allgemein	16 ☐ Ankauf Loks + Wagen N & Z	31 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude TT	75 ☐ Ankauf Bücher + Zeitschriften
5 ☐ Verkauf Loks + Wagen H0	20 ☐ Verkauf Loks + Wagen allg.	35 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude N & Z	80 ☐ Verkauf Fotos + Dias
6 ☐ Ankauf Loks + Wagen H0	21 ☐ Ankauf Loks + Wagen allg.	36 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude N & Z	85 ☐ Ankauf Fotos + Dias
10 ☐ Verkauf Loks + Wagen TT	25 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude H0	40 ☐ Verkauf Zubehör + Gebäude allg.	88 ☐ Urlaub
11 ☐ Ankauf Loks + Wagen TT	26 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude H0	41 ☐ Ankauf Zubehör + Gebäude allg.	90 ☐ Dies + Das
			95 ☐ Börsen + Auktionen

_______ **mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen.** (Nach Anzeigenschluß eintreffende Anzeigen werden im nächsten Heft veröffentlicht.)

Bitte pro Buchstaben, Wortzwischenraum und Satzzeichen ein Kästchen verwenden. Auch Adresse, Telefon usw. in die Kästchen eintragen. Sie zählen bei der Berechnung mit. Wegen Fettdruck und unterschiedlicher Zwischenräume gibt es eventuell Abweichungen zwischen Coupon und gedruckter Anzeige.

An der Linie ausschneiden–dann paßt der Coupon aufs Fax!

Name/Firma

Vorname (ausgeschrieben)

Straße/Nr. (kein Postfach)

LKZ/PLZ/Ort

Telefon inkl. Vorwahl Fax

Ich bin Abonnent ☐ Ja ☐ Nein

☐ Den Betrag von DM _______ buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab. (Gilt nicht für Ausland).

Konto-Nummer

Bankleitzahl

Bank

☐ Betrag über DM _______ liegt in bar / als Scheck bei.

Datum, Unterschrift

In diesen Fachgeschäften erhalten Sie den

Die Übersicht enthält nach Postleitzahlen geordnet alle Modellbahn-Fachgeschäfte, die in ihrem Sortiment den MODELLEISENBAHNER führen. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie auch auf dieser Seite aufgeführt werden wollen.

Telefon (0711) 2108075, Fax (0711) 2360415.

PLZ-Gebiet 0

■ **01067 Dresden:** Lokpavillon, Schwerinerstr. 35; ■ **01237 Dresden:** Modellbau Peter, Reicker Str. 104; ■ **01277 Dresden:** Bufe-Fachbuchzentrum Eckard Rose, Reinhold-Becker-Str. 28; Modelltechnik Großbahnen, Oehmestraße 16; ■ **01307 Dresden:** Tan Modellbau u. Modelleisenbahnen, Pfotenhauerstr. 66; ■ **01326 Dresden:** Der Modelleisenbahnladen Saase u. Leuteritz GbR, Pillnitzer Landstr. 242; Modellbau + Bastlerbedarf, Friedrich-Wieck-Str. 8; ■ **01445 Radebeul:** Modelleisenbahnen Klaus Grundkötter, Hauptstr. 11; ■ **01478 Weixdorf:** Spielwaren + Modellbahn, Königsbrücker Str. 39; ■ **01558 Großenhain:** Modellbahn und Modellbau, Meißnerstr. 16; ■ **01589 Riesa:** Spielwarengeschäft Heber, Dr.-Scheider-Str. 3; ■ **01594 Boritz:** Modell Shop Bernd Werner, Leckwitzer Str. 8; ■ **01662 Meissen:** Modell- u. Technik Meissen, Gerbergasse 7; ■ **01705 Freital:** Modellbahn Liebscher Fachgesch. und Service, Kohlenstr. 10; ■ **01773 Altenberg:** Elektro Rode Modelleisenbahnen, Rathausstr. 24; ■ **01796 Pirna:** Modellbahnen + Modellbau, Dohnaischer Platz 6 A; ■ **01809 Heidenau:** Hobby Boutique Modellbahn/Techn. Spielw., Ernst-Thälmann-Str. 4; ■ **01844 Neustadt:** Spielzeugland Sick, Karl-Marx-Str. 2; ■ **01896 Pulsnitz:** Heiko Menschner Modelleisenbahn + Modellbau , Ziegenbalgplatz 10-11; ■ **01904 Neukirch:** Klein-Technik Hobby-Treff Inh. Ortrun Kaufer, Hauptstr. 44 b; ■ **01936 Königsbrück:** Modellbau Pofand Modelleisenbahnen, Alte Poststr. 7; ■ **01968 Senftenberg:** Horst Bergmann Modellbau-Modelleisenbahn, Kormoranstr. 4; ■ **01987 Schwarzheide:** Menschner Modellbau + Modelleisenbahn, Ruhlanderstr. 6; ■ **02708 Löbau:** Spielzeugland Inh. Marlies Reuss, Rittergasse 3; ■ **02730 Ebersbach:** Modellbahn-Boutique Inh. Bärbel Siller, Löbauer Str. 11; ■ **02763 Zittau:** Bahn + Modell Fichte & Lenk GmbH, Markt 20; Haltepunkt Techn. Spielwaren u. Modellbau, Reichenberger Str. 32; ■ **02994 Bernsdorf:** Modelleisenbahn/Spielwaren, Dresdner Str. 26; ■ **03048 Cottbus:** Böcking & Sohn Modelleisenbahnen + Modellbau, Vetschauer Straße 70; ■ **04109 Leipzig:** Herrmann Modellbahnen, Burgstr. 4; ■ **04177 Leipzig:** Schwarz-Modelleisenbahnen, Jordanstr. 2; ■ **04229 Leipzig:** Modellbahnfachgeschäft A. Nitsche, Altranstädter Str. 44; Schwarz-Modelleisenbahnen, Walter-Heinze-Str. 9; ■ **04277 Leipzig:** Bahn + Hobby Günsel, Karl-Liebknecht-Str. 152; ■ **04289 Leipzig:** Modellbahnen Karsten Klinger, Prager Str. 275; ■ **04318 Leipzig:** Bernd Missler Spielwaren u. Modellbahn, Martinstr. 3; ■ **04509 Delitzsch:** Modellbahn Sebastian, Bismarckstr. 9; ■ **04736 Waldheim:** Hofmann's Hobby-Shop, Niederstadt 27; ■ **06110 Halle:** Modellbahncenter Minich, Lutherplatz 11 (a. Wasserturm); ■ **06112 Halle/Saale:** Modellbahnstation In der City Express Halle, Friesenstr. 21/Ecke Berliner S; ■ **06114 Halle/Saale:** Spielwaren u. Modellbahnen Halle GbR, Große Brunnenstraße 63; ■ **06116 Halle:** Modellbahnen Hoffmann, Delitzscher Str. 112; ■ **06217 Merseburg:** Fröhlich's Modellbahnstudio Inh. Ilona Fröhlich, August-Bebel-Str. 54; ■ **06231 Bad Dürrenberg:** TT-Modellbahnstübchen, Ostrauer Str. 13; ■ **06268 Querfurt:** Hobby-Shop, Merseburger Str. 11; ■ **06484 Quedlinburg:** Modellbahn-Service Dietrich Steinbrink, Pölkenstr. 24; ■ **06618 Naumburg:** Modellbahneck Wolfgang Ethner, Freyburger Str. 4; ■ **06667 Weissenfels:** Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2 A; ■ **06774 Söllichau:** TT-Host-Modellbau Neumann & Riethdorf GbR, Bergstr. 23; ■ **06785 Schleesen:** Modelleisenbahnen Rudi Engel, Dorfstr. 61; ■ **07318 Saalfeld (Saale):** Saalfelder Lokschuppen Modellbahn&Zubehör, Bahnhofstr. 6; ■ **07381 Pößneck:** Günthers Hobbythek Inh. Margit Günther, Neustädter Str. 75; ■ **07937 Zeulenroda:** Modellbahn-Modellbau Inh. M. Schuster, Schopper Str. 31; ■ **07980 Berga/Elster:** Papier-Büro-Spiel-Modellbahnen H. Kretzschmar, Bahnhofstr. 19; ■ **08107 Kirchberg:** Spielwaren u. Elektroartikel mit Modellbahnen und Service, Torstr. 2; ■ **08223 Falkenstein:** Falkensteiner Modellbahnstube, August-Bebel-Str. 49; ■ **08262 Tannenbergsthal:** Modellbahnwelt Albert, Waldhäuser Str. 4 a; ■ **08280 Aue:** C. A. Schieck Modelleisenbahnfachgeschäft, Auerhammer Str. 1; ■ **08468 Reichenbach:** Modellbahn-Spitzner, Albertistr. 16; ■ **08523 Plauen:** Modellbahn Rösner, Thomas-Mann-Str. 14; Modellbahnfachmarkt Plauen, Neuendorfer Str. 145; ■ **08626 Adorf:** Adorfer Kinderland Inh. Klaus Rohrbach, Elsterstr. 22; ■ **09114 Chemnitz:** Der Bahnladen Albrecht Sappel GmbH, An d.Hofewiese 20 (Gartenhaus); ■ **09127 Chemnitz:** Modellbahn-Center, Augustusburger Str. 249; Modellbahn-Center Jennert, Augustusburger Str. 249; ■ **09212 Limbach-Oberfrohna:** Modellbahnladen Susanne Sabsch, Bernhardstr. 15; Werner Hartig, Chemnitzer Str. 72; ■ **09326 Geringswalde:** Modellbahnhof Hobby+Spiel, Dresdener Str. 27; ■ **09366 Stollberg:** Modellbahnen Junghanns, Rudolf-Breitscheid-Str. 17; ■ **09419 Thum:** W. Oelmann Inh. Ralf Oelmann, Greifensteinstr. 5; ■ **09456 Annaberg-Buchholz:** Fahrkartenstüb'l Neudorf, Schlachthofstr. 3; Modellbahn Gudrun Höber, Bärensteiner Str. 72;

PLZ-Gebiet 1

■ **10247 Berlin:** Modellbahncenter Hosse, Glatzer Str. 1; ■ **10318 Berlin:** Modellbahnbox Karlshorst, Treskowallee 104; ■ **10405 Berlin:** Modellbahnen a. Königstor Inh. S. Teich, Greifswalder Str. 2; ■ **10437 Berlin:** Modelleisenbahnen Lothar Fohringer, Kopenhagener Str. 73; ■ **10589 Berlin:** Modellbahnen a. Mierendorffplatz GmbH, Mierendorffplatz 16; ■ **10627 Berlin:** Toto's Eisenbahnladen Thomas Dümchen, Pestalozzistr. 28; ■ **10711 Berlin:** Schiffs- u. Modellbahn-Studio, Joachim-Friedrich-Str. 26; ■ **10717 Berlin:** Der Lokvogel Modelleisenbahnen + Zubehör, Holsteinische Str. 16; Zentral-Station An- und Verkauf, Güntzelstr. 39; ■ **10789 Berlin:** Micha's Bahnhof, Nürnberger Str. 24 a; Modellbahnen Turberg, Rankestr. 24; ■ **10827 Berlin:** Hajo's Spielzeugland, Kolonnenstr. 5 - 6; Helma's Lokschuppen, Crellestr. 2; ■ **10967 Berlin:** Der Modellbahner am Zickenplatz, Boppstr. 7; ■ **12051 Berlin:** Hardenberg LGB-Station Modell-Großbahnen, Siegfriedstr. 1; ■ **12105 Berlin:** Modellbahn-Pietsch GmbH, Prühßstr. 34; Peter Gierke An- und Verkauf, Suttnerstr. 2; ■ **12109 Berlin:** Tabak & Mehr Shop Inh. Mark Buhlin, Mariendorfer Damm 14; ■ **12157 Berlin:** Eisenbahnen Vogelbusch Ankauf & Verkauf, Cranachstr. 9; ■ **12159 Berlin:** Modellfahrzeug Rolf Herrmann, Hähnelstr. 11 A; ■ **12163 Berlin:** Lokschuppen, Markelstr. 7; ■ **13088 Berlin:** Modellbahntreff Fritko, Smetanastr. 10; ■ **13189 Berlin:** Modelleisenbahnen Pankow Volker Ochs, Berliner Str. 48; ■ **13359 Berlin:** Modellbahn Brause, Drontheimer Str. 1; ■ **13509 Berlin:** LGB-Markt Modellbahn-Fachgeschäft, Holzhauser Str. 59; ■ **13581 Berlin:** Hobby Schult Technik, Klosterstr. 13 A; ■ **14169 Berlin:** Modellbahnen in Zehlendorf B. Retzlaff, Berliner Str. 37; ■ **14467 Potsdam:** Modellbahnen in Potsdam a. d. Fußgängerzone, Jägerstr. 20; ■ **14469 Potsdam-Eiche:** Phillips Modellbahnhof, Kaiser-Friedrich-Str. 89; ■ **14712 Rathenow:** Sandbrink, Berliner Str. 1; ■ **14770 Brandenburg:** HS Modellshop, Ritterstr. 83; ■ **15230 Frankfurt/Oder:** Spielzeugfachgeschäft Heike Bühmann, Karl-Marx-Str. 179; ■ **15366 Hönow:** Glücksburger Modelleisenbahnen Inh. Klaus Hüther, Mehrower Str. 18; ■ **15711 Königs Wusterhausen:** Modellbahnen & Mehr Inh. Ute Böhme, Weg am Krankenhaus 5; ■ **15907 Lübben:** Spreewälder Bimmelguste Inh. Winfried Müller, Berliner Str. 4; ■ **16303 Schwedt/Oder:** Spielwarenfachgeschäft Brigitte Simon, Berliner Str. 135 B; ■ **16321 Bernau:** Spielwarenfachhandel J. Bostedt u. D. Fischer, Breite Str. 13; ■ **17033 Neubrandenburg:** Freizeitspaß Modellbahn (Bahnhof) Inh. Harald Randel, Friedrich-Engels-Ring 8; ■ **17192 Waren:** Der Modelleisenbahner, Große Burgstr. 18; ■ **17235 Neustrelitz:** Elektrohaus Winter, Glambeckerstr. 31; ■ **17291 Prenzlau:** Spielwarenfachgeschäft B. Simon Inh. Salo Simon, Stettiner Str. 28; ■ **17438 Wolgast:** Modellbau und Hobby Wolgast, Wilhelmstraße 63; ■ **17489 Greifswald:** Modell-Partner Jan Schildhauer, Schuhhagen 28a; ■ **18055 Rostock:** Modelleisenbahnen Schultz, Lange Str. 3; ■ **18273 Güstrow:** Kinderland W. Godemann Spielwarenfachgeschäft, Pferdemarkt 13/14; ■ **19053 Schwerin:** Thomas Glüsing Modellbau u. Eisenbahn, Mecklenburgstr. 5; ■ **19243 Wittenburg:** Deja Spielwaren GmbH idee+spiel Fachgeschäft, Große Straße 12; ■ **19322 Wittenberge:** Modelleisenbahnstudio Inh. M. Hintz, Lenzener Str. 75 D; Spielzeugkiste Inh. Ingeborg Hager, Rathausstr. 52;

PLZ-Gebiet 2

■ **20099 Hamburg:** Modell & Hobby H.P.A. Schnellhaß GmbH, Lange Reihe 25; Modellbahn Ramm Inh. Ralf-Udo Brückner, Lange Reihe 17; ■ **20255 Hamburg:** Modellbahnshop Beurich, Heussweg 70; ■ **20354 Hamburg:** Kinderparadies Hamburg GmbH, Alsterarkaden 9; Markscheffel & Lennartz Im Finnlandhaus, Esplanade 41; Wede Fachhandlung /im Hanse-Viertel, Grosse Bleichen 36 ; ■ **21029 Hamburg:** Jugend-Basar, Modellauto Rau, Reetwerder 80; ■ **21682 Stade:** Modellbahn-Wilhelmy, Fischmarkt 11; ■ **22083 Hamburg:** Modellbahnkiste Wolter, Von-Axen-Str. 1; ■ **22087 Hamburg:** Modellbahn Hesse, Landwehr 29; ■ **22113 Oststeinbek:** Modellbahnen Oststeinbek Max Engel, Im Hegen 4; ■ **22177 Hamburg:** Spiel + Hobby Haus Hartfelder, Bramfelder Chaussee 251; ■ **22299 Hamburg:** Meyers Modellbahn Winterhude Spezialgeschäft f. Eisenbahn, Barmbeker Str. 171; ■ **22393 Hamburg:** Modellbahn-Center Hamburg, Stadtbahnstr. 40; ■ **22761 Hamburg:** Modellbahn Bahrenfeld Inh. E. Barthels, Bahrenfelder-Steindamm 68a; ■ **22848 Norderstedt:** Modellbahnkiste Wolter, Tarpenufer 6; ■ **22880 Wedel:** Die Gartenbahn Inh. Dieter Gringel, Elbstr. 67; ■ **23701 Eutin:** Janus Modellbahnen Inh. Karin Janus, Peterstr. 12; Janus Modellbahnen, Peterstraße 12; ■ **23966 Wismar:** Modellbahn Börse, Dankwartstr. 52; ■ **24223 Raisdorf:** Modellbahnladen Stehr GmbH, Gutenbergstr. 52; ■ **24558 Henstedt-Ulzburg:** Egon Wiegrefe Modellspielwaren, Middelweg 21; ■ **24582 Bordesholm:** Horst Wuttkowski Märklin-Modellbahnen, Bahnhofstr. 75; ■ **24960 Glücksburg:** Spielz(e)ug Lühr-Tanck, Schinderdam 1; ■ **25348 Glückstadt:** meiners Hobby & Spiel GmbH, Gr. Kremper Str. 13; ■ **25524 Itzehoe:** Spielzeug John, Feldschmiede 23; ■ **26441 Jever:** André Hepner Modellbahnen, Frl.-Marien-Str. 6; ■ **26603 Aurich:** Schüt + Duis Sport + Freizeit, Burgstr. 21-23; ■ **26789 Leer:** Hobby-Shop, Bremer Str. 6; ■ **28213 Bremen:** Modellbahn Welsch, Klattenweg 22/24; ■ **28217 Bremen:** Modellbahn-Meyer Inh. Manfred Meyer, Bremerhavener Str. 73/75; ■ **28237 Bremen:** Roland Modellbahnstudio GmbH & Co. A. Schuchardt + Partner, Gröpelinger Heerstr. 165; ■ **28779 Bremen:** Modelleisenbahn u. Modellbauzentrale Bremen Nord, Besanstr. 111; ■ **28865 Lilienthal:** Haar Modelleisenbahnen, Hauptstr. 92 + 96; ■ **28870 Ottersberg:** Dodenhof, ; ■ **29225 Celle:** Bastel- u. Railway-Depot, Lauensteinplatz 1;

PLZ-Gebiet 3

■ **30419 Hannover-Stöcken:** Train & Play, Alte Ziegelei 4; ■ **31134 Hildesheim:** Modellbahnecke Inh. M. Weiss, Braunschweiger Str. 22; ■ **31177 Harsum:** Rupert Kreye Modellbahnzubehör, Kaiserstr. 49; ■ **31224 Peine:** City Kaufhaus Knolle, Bahnhofstr. 2; ■ **31515 Wunstorf:** Luther-Modellbau, Nienburger Str. 10; ■ **31582 Nienburg:** Emil Twele, Langestr. 53; ■ **32423 Minden:** Modellbahnen Born, Kaiserstr. 21; ■ **32756 Detmold:** Modellbahnstübchen Klaus K. Kunis, Grabbestr. 7; ■ **33098 Paderborn:** Technik und Hobby Rainer Temme, Kamp 32; ■ **33102 Paderborn:** Modellbahn-Modellbau MMZ Inh. W. Sester, Friedrichstr. 7; ■ **33332 Gütersloh:** Modellbahnladen J. Weithöner, Kampstr. 25; ■ **33602 Bielefeld:** Spiel und Hobby Brauns GmbH Abt. Modelleisenbahn, Feilenstr. 10 - 12; ■ **33613 Bielefeld:** Die Drehscheibe, Bernhard Oesling, Jöllenbecker Str. 205; Geschenke-Eck Spielwaren, Gerh.-Hauptmannstr. 21; ■ **33790 Halle:** Schoregge Modelleisenbahnen, Lange Str. 70; ■ **34127 Kassel:** Raabe's Spielzeugkiste, Holländische Str. 99; ■ **34134 Kassel:** Zwehrener Modellbau-Lädchen Inh. D. Rettberg-Strate, Frankfurter Str. 247; ■ **34246 Vellmar:** Modellbahnen Inh. Elisabeth Ickert, Ringstr. 7; ■ **34346 Hannoversch Münden:** Modellbahn & Modellbau, Radbrunnenstr. 6-8; ■ **34414 Warburg:** Modelleisenbahnen - Modellbau, Zur Diemelmühle 11; ■ **35216 Biedenkopf:** Modellbahnstübchen Kolbe, Am Bahnhof 6; ■ **35510 Butzbach:** Günter Schott Modellbahnen, A.W. Heilstraße 2; ■ **35708 Haiger:** Modellbahnen, Flug- und Modellbau, Hüttenstr. 1; ■ **37073 Göttingen:** Bieling Spiel & Foto KG Spiel + Hobby, Theaterstr. 6; LOKSCHUPPEN, Eisenbahnstr. Ecke Leinestr.; ■ **37176 Nörten-Hardenberg:** Adolf Scheer, Lange Str. 95; ■ **37235 Hessisch Lichtenau:** Kaufhaus Frank, Poststr. 12; ■ **37308 Heilbad Heiligenstadt:** Roland Conrad Modelleisenbahn & Elektrotechni, Stubenstr. 11; ■ **37431 Bad Lauterberg:** H. Schwickert GmbH & Co. KG Spielwaren, Hauptstr. 88-92; ■ **37603 Holzminden:** Matthias Streicher Modelleisenbahnen, Modellautos, Wilhelmstr. 30; ■ **38100 Braunschweig:** Modellbahn-Center Tiebe, Marstall 16; ■ **38104 Braunschweig:** Zaade Modellbahnelektronik, Ebertallee 71; ■ **38106 Braunschweig:** Auto- und Bahn Modelleisenbahnen und mehr, Gliesmaroder Str. 91; ■ **38120 Braunschweig:** Modellbahnen André Broders, Madamenweg 77; ■ **38300 Wolfenbüttel:** Modellstube, Breite Herzogstr. 24; ■ **38640 Goslar:** Hottenrott Einzelhandel GmbH, Bäckerstr. 104; ■ **38678 Clausthal-Zellerfeld:** Mineralienecke Clausthal Inh. Rupert Höll, Bergstr. 31; ■ **38820 Halberstadt:** Modelleisenbahnfachgeschäft Bettina Hohmann, Friedrich-Ebert-Str. 34; ■ **38855 Wernigerode:** Harzer Reise & Geschenkboutique im Hauptbahnhof Wernigerode, Schreiberstr. 51; ■ **39104 Magdeburg:** Stock & Heinze GmbH Modelleisenbahnfachgeschäft, Otto-v.-Guericke-Str.9; ■ **39124 Magdeburg:** Modellbahn-Voigt Hugenottenstr. 10, hinter ehem. Poliklinik Nord; ■ **39218 Schönebeck:** Fahrradgeschäft Ingo Klettke, Wilh.-Hellge-Str. 220; ■ **39340 Haldensleben:** Ercosat Kommunikation-Modellbau-Elek., Gänsebreite 15; ■ **39343 Süplingen:** Modelleisenbahnen Barbara Pfaffenholz, Bodendorfer Str. 6;

PLZ-Gebiet 4

■ **40212 Düsseldorf:** Spiel + Hobby Lütgenau, Graf-Adolf-Str. 15; ■ **40217 Düsseldorf:** Menzel's Lokschuppen & Töff Töff GmbH, Friedrichstr. 6; ■ **40625 Düsseldorf:** Modellbahn Breuer, Alter Markt 14-15; ■ **40721 Hilden:** Modellbahnladen Hilden Inh. Klaus Kramm, Benrather Str. 4; ■ **40764 Langenfeld:** Spiel + Hobby-Studio Zwettler, Solinger Str. 87; ■ **41236 Mönchengladbach-Rheydt:** Spielwaren Weiß, Limitenstr. 35; ■ **41334 Nettetal:** Trienes, Grenzwaldstr. 15; ■ **41460 Neuss:** Stellwerk Modellbau GmbH, Friedrichstr. 17; ■ **41564 Kaarst:** All American Trains, Am Neumarkt 1; ■ **41836 Hückelhoven:** B & T Modellspielwaren GbR, Aachener Str. 12 (Baal); ■ **42281 Wuppertal:** Modellbahn Matschke Inhaber Laag & Co. OHG, Schützenstr. 90; ■ **42289 Wuppertal:** Modellbahn Apitz, Rübenstr. 5; ■ **42349 Wuppertal:** MEC Wuppertal, Mastweg 197; ■ **42651 Solingen:** Modellbaucenter Solingen, Bergstr. 22; ■ **42697 Solingen:** Modellbahnbörse Koch u. Schui, Bonner Str. 26; ■ **44135 Dortmund:** Karstadt Sport & Spiel (Spielwarenabt.), Ostenhellweg 34; ■ **44141 Dortmund:** Der Lokschuppen Modellbahnen-Autoshop, Märkische Str. 227; ■ **44287 Dortmund:** Modellbahntreff W. Tack-Braunmüller GmbH, Marsbruchstr. 133; ■ **44339 Dortmund:** Hans Wibbeke Modellbahnen, Evinger Str. 265; ■ **44359 Dortmund -Meugede:** Der Modellprofi Kisker, Heimbrügge 3; ■ **44809 Bochum:** Dau-Bo-Bahn/Dau-Modell, Herner Str. 278; Spielzeug-Paradies Wagner & Raschka OHG, Dorstener Str. 217; ■ **44879 Bochum:** Buchhandlung im Eisenbahnmuseum Bochum Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 191; ■ **45145 Essen:** Modellbahn-Ecke Inh. Ursula Aschmann, Berliner Str. 29; ■ **45476 Mühlheim/R.:** Sammlerscheune, Oberhausener Str. 143; ■ **45479 Mülheim:** Modelleisenbahnen Euler, Grabenstr. 2; ■ **46238 Bottrop:** Technoshop, Horster Str. 262; ■ **46427 Emmerich:** Rail Art Video, ; ■ **46483 Wesel:** Modellbahn Lübke, Heuberg 9; ■ **47051**

MODELLEISENBAHNER

Duisburg: Drehscheibe GmbH Bahn, Auto + Modell, Kuhstr. 8; ■ **47638 Straelen:** Modellbau Seiler, Josefstr. 2; ■ **47798 Krefeld:** Crefelder Lokschuppen, Breite Str. 60; ■ **47803 Krefeld:** Hermann Modellbahnen Inh. Karl Heinz Hermann, Hülser Str. 128; ■ **48145 Münster:** WieMo Modellbahntreff, Warendorfer Str. 21; ■ **48153 Münster:** Gierse GmbH Modelleisenbahnen, Hammer Str. 27; ■ **49078 Osnabrück:** JB Modellbahn-Service GmbH Inh. Jürgen Bergschneider, Lotter Str. 16; ■ **49356 Diepholz:** Helmut Müller, An der Herrenweide 59; Wilhelm Stegmann Modellbahnen, Kohlhöfen 3;

■ PLZ-Gebiet 5

■ **50321 Brühl:** Buchhandlung Köhl, Kölnstr. 30; ■ **50374 Erftstadt-Kierdorf:** Triangel Fachgeschäft für Spur N, Friedrich-Ebert-Str. 3a; ■ **50667 Köln:** SF-Spiel + Freizeit Handelsbetrieb GmbH, Schildergasse 46-48; ■ **50827 Köln:** Lypold's Modellbahnen, Venloer Str. 664; ■ **51105 Köln:** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, Hachenburger Str. 20; ■ **51107 Köln:** Lokstation Schmitz, Rösrather Str. 47; ■ **51375 Leverkusen:** Modellbahn-Center Leverkusen, Bensberger Str. 80; ■ **51379 Leverkusen:** Bw-Opladen Modelleisenbahnen, Düsseldorfer Str. 173; ■ **51483 Bergisch Gladbach:** Eisenbahn und Modellbau Klaus Spisla, Mülheimer Str. 180; ■ **52062 Aachen:** Modellbahn-Center Hünerbein, Markt 11-15; ■ **52134 Herzogenrath:** Modellbahn B. Reichert, Bicherouxstr. 5-7; ■ **52372 Kreuzau:** Drügh's Modelleisenbahnen Inh. M. Schoddel, Kreuzauer Str. 59; ■ **53111 Bonn:** Modellbahnstation Bonn, Rosental 52; ■ **53179 Bonn:** Spiel und Hobby Jores Inh. Winfried Lucht, Im Meisengarten 136; ■ **53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:** Technik Fritz, Telegrafenstr. 7; ■ **54290 Trier:** Friedrich Theisen Autorenn- u. Modelleisenbahnen, Metzelstr. 19-20; ■ **55130 Mainz:** Weisenauer Modellbahnladen Harald Schuldes, Wormser Str. 91; ■ **56564 Neuwied:** Modellbahntreff K. Nesselhauf, Heddesdorfer Str. 50; ■ **57076 Siegen:** Keßler's Ecke Modellbahnen - Modellautos, Siegstr. 35; ■ **57439 Attendorn:** E. + H. Fleischmann, Niederste Str. 10; ■ **58097 Hagen:** Welt WE MO BA GmbH Modelleisenbahnen u. Zubehör, Altenhagener Str. 3; ■ **58135 Hagen (Haspe):** Lokschuppen Hagen-Haspe Modelleisenbahnen-Modellautos, Kölner Str. 23 (B 7); ■ **58332 Schwelm:** Modellbahntechnik Engelbracht, Bahnhofstr. 14; ■ **58452 Witten:** Fa. Franz Engel, Spielwaren/ Modellbahnfachabteilung, Ruhrstr. 26; ■ **58511 Lüdenscheid:** Gustav Diels Nachf. Uhren-Schmuck-Lehrmittel, Werdohler Str. 5; ■ **58553 Halver:** Modellbahn Betriebswerk Steinhauer, Von-Vincke-Str. 13; ■ **58762 Altena:** Interessengemeinschaft der Eisenbahnfreunde V. D., Bahnhofstr. 75; ■ **59065 Hamm:** Kremers KG Spielwaren-Fachgeschäft, Oststr. 56; ■ **59269 Beckum:** Bahnhofsbuchhandlung, Bahnhofstr. 16; Spiel + Freizeit Stöwer Vedes-Fachgeschäft, Wilhelmstr. 35 - 37; Spielwaren Schermuly, Nordstr. 6; ■ **59929 Brilon:** Modellbahnstübchen Karl-Heinz Heine, Siepenweg 5;

■ PLZ-Gebiet 6

■ **60311 Frankfurt:** Spielzeugkiste E. Häfner Nähe Konstablerwache, Kurt-Schumacher-Str. 31; ■ **60318 Frankfurt:** Spielwaren Dersch, Eckenheimer Landstr. 115; ■ **60431 Frankfurt:** PM Modellbau Inh. Peter Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195; ■ **63619 Bad Orb:** Peter Schauberger, Martinusstr. 16; ■ **63897 Miltenberg:** Modelleisenbahnen Seide GbR, Ankergasse 15 u. 22; ■ **64283 Darmstadt:** Der Lokschuppen, Kirchstr. 18; ■ **64720 Michelstadt:** Michelstädter Modellbahntreff GbR, Johann-Kredel-Str. 7; ■ **65183 Wiesbaden:** Spielwarenhaus am Markt, Ellenbogengasse 6; ■ **65428 Rüsselsheim:** Spiel + Hobby Peter Kromschröder, Europaplatz 2; Wenz Modelleisenbahnen u. Zubehör, Karlsbader Str. 45; ■ **65510 Idstein:** Modellbahn-Treffpunkt Homberg, Grunerstr. 16; ■ **65929 Frankfurt:** Modellbahn Spiel + Hobby-Treff Inh. Helmut Oswald, Dalbergstr./Ecke Albanusstr. 8; ■ **66333 Völklingen:** Eisenbahn-Ecke, Saarbrücker Str. 31; ■ **66589 Merchweiler:** Modellbahn-Hobbycenter-Saar, Auf Pfuhlst/Gewerbegebiet; ■ **67065 Ludwigshafen:** Modellbahn u. Autoladen Wolf GmbH, Hoheneckenstr. 52; ■ **67069 Ludwigshafen:** Modell- & Spielecke Inh. Karsten Neubauer, Friedrichstr. 2; ■ **67071 Ludwigshafen:** Spielwaren-Fachgeschäft Werst, Schillerplatz 1; ■ **67112 Mutterstadt:** Spielwaren Weinacht, Neustadter Str. 28; ■ **67227 Frankenthal:** Modellbahn & Spiel Jürgen Diehl, Kopernikusstr. 16; ■ **67655 Kaiserslautern:** Diba-Modellbahn Inh. Divivier, Eisenbahnstr. 55; ■ **68259 Mannheim:** Roland Botsch, Ziethenstr. 54; ■ **68309 Mannheim-Käfertal:** Modellbahn Treff, Dürkheimer Str. 20; ■ **69214 Eppelheim:** Modellbahnen Schuhmann, Schützen-/Ecke Richard-Wagner-;

■ PLZ-Gebiet 7

■ **70173 Stuttgart:** Spielwaren Kurtz Spiel & Freizeit, Marktplatz 10; ■ **70176 Stuttgart:** Stuttgarter Eisenbahn-Paradies Inh. Gunter Heck, Leuschnerstraße 35; ■ **70178 Stuttgart:** Modelleisenbahn-Center W. Schüler, Christophstr. 2/Ecke Tübinger ; ■ **70329 Stuttgart:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Im Bahnhof Obertürkheim; ■ **70569 Stuttgart:** TT-Hobby 33, Schwarzwaldstr. 33; ■ **71032 Böblingen:** Eisenbahn- und Modellbau Köngeter, Poststr. 44; ■ **71229 Leonberg:** Modell-Bahn-Hennig, Bahnhofstr. 1; ■ **71272 Renningen:** Kauffmann Spielwaren-Radsport, Leonberger Str. 8; ■ **71334 Waiblingen-Beinstein:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Rathausstr. 94; ■ **71672 Marbach:** Adolf Schnabl Elektroinstallation Modellbahn, Marktstr. 35; ■ **72127 Kusterdingen:** GK Modellbau, Weingartshalde 10; ■ **72764 Reutlingen:** Modell & Technik Reuter, Untere Gerberstr. 5-7; ■ **73207 Plochingen:** Bahn + Spiel Inh. Eckart Kühner, Urbanstr. 10; ■ **73430 Aalen:** Modellbahnstube Aalen Inh. Monika Ilzhöfer, Ludwigstr. 15; Spielzeug-Wanner, Reichsstädter Str. 11; ■ **73479 Ellwangen:** Modellbahnstube J. Klewenhagen, Marienstr. 44; ■ **73630 Remshalden:** E + E Elektro + Eisenwaren, Wilhelm-Enßle-Str. 40; ■ **73660 Urbach:** E.V.A. H. Colberg, Dieselstr. 16; ■ **74072 Heilbronn:** Böttinger Spielwaren City-Süd-Center, Südstr. 88; ■ **74613 Öhringen:** Spielwaren+Modelleisenbahnen Bauer, Marktstr. 7; ■ **75172 Pforzheim:** Modellbahn Seyfried, Durlacher Str. 12; ■ **75365 Calw:** Herzog, Lederstr. 16-20; ■ **76133 Karlsruhe:** F. Wilhelm Döring Spiel + Freizeit + Hobby, Ritterstr. 5; Modellbahn Seyfried, Kronenstr. 24; ■ **76137 Karlsruhe:** Eisenbahnlädle Jürgen Flößer, Augartenstr. 56; ■ **76229 Karlsruhe:** Lok Shop eK Inh. Elisabeth Bechlof, Niddastr. 26; ■ **76275 Ettlingen:** Pandi Spielshop GmbH, Karl-Friedrich-Str. 1; ■ **76646 Bruchsal-Untergrombach:** idee + spiel Fachgeschäft Dieter Rachow, Büchenauer Str. 4a; ■ **76684 Östringen:** Hees Elektrotechnik, Georgstr. 7; ■ **78050 VS-Villingen:** Modellbahntreff Fachwerkstatt, Modellb. u. Zube., Färberstr. 30; ■ **78054 VS-Schwenningen:** RS-Modelleisenbahnen, Bildackerstr. 45; ■ **78056 Villingen-Schwenningen:** Spielwarenhaus Fritz Ehmann, Dauchinger Str. 17; ■ **78462 Konstanz:** Spiel + Technik S. Klingeberger, Kreuzlinger Str. 1-3; ■ **78713 Schramberg:** Hug Modellbautechnik, Berneckstr. 26; ■ **79098 Freiburg:** Spiel + Hobby Hank GmbH, Bernhardstr. 12; ■ **79102 Freiburg:** Die Modellbahn, Hildastr. 7; ■ **79183 Waldkirch:** Benz Electronic Modellspielwaren, Damenstr. 20; ■ **79215 Elzach:** Herbert Haas Rundfunk-, Fernseh- u. Elektrofachgeschäft, Hauptstr. 61; ■ **79312 Emmendingen:** Spiel + Technik Jürgen Kansten, Markgrafenstr. 22;

■ PLZ-Gebiet 8

■ **80339 München:** Schreibwaren Harald Sussitz, Schwanthalerstr. 176; ■ **80634 München:** Fachbuchzentrum Mario Stiletto, Schulstr. 19; ■ **80797 München:** Der Bahnladen albrecht sappel GmbH, Schleißheimer Str. 90; ■ **81667 München:** Die Modelleisenbahn, Orleansstr. 33; ■ **82110 Germering:** Günther F. Hödl Modellbahnen, Otto-Wagner-Str. 4; ■ **83352 Altenmarkt:** Modell-Eisenbahnen Brigitte Maier, Traunsteiner Str. 4; ■ **84307 Eggenfelden:** Modellbahnen von A bis Z Roland Steckermaier, Landshuter Str. 14; ■ **84375 Kirchdorf:** Toys + Tech J. Beicken Modellspielwaren, Robert-Bosch-Ring 4; ■ **85354 Freising:** Dutsch GmbH, Untere Hauptstr. 50; ■ **85368 Moosburg a.d. Isar:** Tabakbörse Holmes (im miniMal), Neue Industriestr. 7; ■ **88131 Lindau:** Spiel & Hobby Koch, Storchengasse 3; ■ **88601 Messkirch:** O. Veeser Inh. Oskar Häuptle, ; ■ **88630 Pfullendorf:** Der Spielzeugladen Jürgen Heilig, Hauptstr. 22; ■ **89073 Ulm:** Spielwaren Sindel GmbH & Co. KG, Neue Str. 71; ■ **89275 Thalfingen:** Spielwaren Schäfer, Ulmerstr. 2; ■ **89537 Giengen:** Bahnbude Krause, Bahnhofstr. 24 + 29;

■ PLZ-Gebiet 9

■ **90402 Nürnberg:** Buchhandlung Emil Jakob, Hefnersplatz 8; Eisenbahn Dörfler, Färberstr. 34-36; Modellbahn Schweiger, Färberstr. 11 im Maximum; ■ **90419 Nürnberg:** Modellbahn Ritzer, Bucher Str. 109; ■ **90459 Nürnberg:** Modellbahn Dietrich, Peter-Henlein-Str. 39; Modellbahntreff Inh. R. Gumpp u. K. Hertel, Wölckernstr. 34; ■ **90762 Fürth:** Der Lokschuppen Inh. Thomas Friedel, Bahnhofplatz 8b; ■ **91011 Erlangen:** Krische-Mencke-Blaesing Universitätsbuchhandlungen, Postfach 21 40; ■ **91054 Erlangen:** Der Modellbahnladen Inh. Wolfgang Lind, Friedrichstr. 41; ■ **94161 Ruderting:** Modellbahnhaus Rocktäschel, Attenberg 1; ■ **94315 Straubing:** Modellbahnen Kempt, Innere Frühlingstr. 2; ■ **95028 Hof/Saale:** Hofer Lokschuppen Exklusive Modellbahnen, Bahnhofstr. 25; ■ **95615 Marktredwitz:** Hans Hofmann Modellbahn-Börse, Markt 46; ■ **96215 Lichtenfels:** Modellbahn Treff Inh. Horst Poltermann, Coburger Str. 8; ■ **97828 Marktheidenfeld:** Das Eisenbahnlager Marktheidenfeld, Untertorstr. 12; ■ **98693 Ilmenau:** Gleis 3 Modellbahnfachgeschäft, Pfortenstr. 31; ■ **99086 Erfurt:** bahn & auto Inh. D.-L. Endter, Magdeburger Allee 149; ■ **99427 Weimar:** Modellbau u. Hobby Center Nitschke, Warschauer Str. 26 B; ■ **99510 Apolda:** Modelleisenbahn u. techn. Spielzeug, Utenbacherstr. 41; ■ **99610 Sömmerda:** Lokschuppen Sömmerda Inh. Axel Stadelmann, Karl-Marx-Str. 2; ■ **99752 Bleicherode:** Modellbau Grosch Bleicherode Modellbaufachgeschäft, Obergebraer Str. 25; ■ **99867 Gotha:** In der City, Mönchelsstr. 23; Modellbahnfachhandel, Lainastraße 81;

■ Österreich

■ **1060 Wien:** Memoba Inh. Oliver Veith, Aegidigasse 5; ■ **1070 Wien:** Hobby-Sommer Modellbaugesellschaft m.b.H., Neubaugasse 26; ■ **4020 Linz:** Hobby- und Modellbau Handelsgesellschaft mbH, Bürgerstr. 14; ■ **4563 Micheldorf:** Hobby- und Modellbau Werl, Parkweg 3;

■ Belgien

■ **7850 Edingen/Enghien:** Jocadis sprl Trains & Trams Miniatures, Rue de Bruxelles, 53 Brusselst;

■ Schweiz

■ **2543 Lengnau:** Morep AG Modellbahnen, Jurastr. 12 A; ■ **4051 Basel:** Beltrami Nachf. R. und S. Baumann, Spalenvorstadt 22; ■ **4053 Basel:** Zum Lokschuppen AG, Dornacherstr. 23; ■ **5432 Neuenhof:** Tivoli Hobby u. Modellbahnen AG, Züricher Str. 156; ■ **8055 Zürich:** Gubelmann-Modellbau, Friesenbergstr. 110;

■ Tschechische Republik

■ **12000 Praha 2:** Zum Eisenbahnkönig, U krále železnic, Mánesova 42;

■ Dänemark

■ **2860 Söborg:** Loko-Dan Import Leif Lise, Buddingevej 229;

■ Niederlande

■ **2283 VJ Raijwijk:** De Wapstad Treinen & Modelbouw, Huis te Landelaan 462; ■ **4845 CE Wagenberg:** De Spoorbrug Gerda en Jaap Bergmans, Dorpstraat 2; ■ **5614 GB Eindhofen:** Speyer Treinhobby, Rozemarynstraat 14 A; ■ **9466 PG Gasteren:** Locomotion-Spoorwegmodelbouw, Westeinde 21;

■ Polen

■ **82314 Elblag 15:** ADO s.c. Piotr & Jolanta Bieg, skrytka pocztowa 20;

■ Schweden

■ **14222 Trangsund:** Jeco AB Wholesale-Distribution, Edbovagen 22; ■ **21144 Malmö:** Frank Stenvalls Förlag, Föreningsgatan 12

Restbestände aus umfangr. Sammlung: Mä, Fl. Rc. Tr. Int., HAG u.a. sowie Ersatzteile und Wiking, Liste gg. DM 1.10. Manfred Pohle, Schaffhausener Str. 61, 12099 Berlin

Verkaufe Umbauten für Trix Express, Märklin, Flm., Roco, Lima, Liliput, Piko, alles neuwertig oder fabrikneu, zu günstigen Preisen. Liste gegen Freiumschlag an Olaf Radeck, Heubachhof 15, 87437 Kempten.

Piko H0, E 42 DR (grün) DM 95.-; E 11 DR (grün) DM 95.-; Personenwg. Y DR, PKP, Postwg. DR je DM 24.-; Güterwg. 4-achs. Kesselwg. BR 118 DR (b/rot) DM 75.-; Flm. BR 221 DB DM 95.-; BR 65 DB DM 210.-; BRAWA BR 229 DR (rot) DM 155.-; Roco BR 23 105 DM 185.-; BR 44 (Wagnerbl.) DM 190.-; BR 181.2 DB (blau) DM 180.-; BR 150 DB (grün) DM 140.-; 2 x Steifrahmentend. (1x ohne Motor), alle zus. DM 80.-; Gehäuse Öltender Piko 01 DM 10.-; Straba (Hödl) m. Beiwag. v. Liliput (b/rot) DM 130.-; Märklin Hamo BR 012 DM 220.-; BR 41 DM 200.-; BR 86 DM 120.-; Roco-Güterwg., Liliput- Güterwg., Gützold BR 42 DM 120.-. Tadeusz Janicki, Schäfereiweg 18, 30989 Gehrden

Märklin H0: Loks, Wagen etc. einige WS-Fremdfabrikate. Liste gegen Freiumschlag. Ernst Tillmann, Ackerstr. 4, 47918 Tönisvorst

Märklin H0 Sammlungsauflösung: 37101 UEF und 3417, 34 159, 48 665, 3416, 33 192, 3314, 3317, 3124, 3122, 4579-81 + 83 usw. Liste: Tel. u. Fax (05033) 911995.

Biete Regierungszug der DDR, Teil 1-4 und Lok BR 118. Preis VB. Angebote an: Reinhard Laubsch, An der Unstrut 23, 99974 Mühlhausen

Roco: E 91 braun DM 129,-, E 69 DRG DM 49,-, E 144.5 DM 99,-, V 100.10 DM 89,-, 043 Öl DM 179,-. Lima: V 230 DM 99,-. Rivarossi: E 117 DM 159,-, E 18,08 grau DM 159,-. Fax: (040) 7131079, e-mail: WDostal@compuserve.com Wolfgang Dostal, Möllner Landstr. 54 f, 22113 Oststeinbek

Mä.-Hamo: 8346 DM 239,-, 8394 DM 169,-, BR 74 DM 89,-! Fax: (040) 7131079, e-mail: WDostal@compuserve.com Wolfgang Dostal, Möllner Landstr. 54 f, 22113 Oststeinbek

Amerik. Loks, Märklin, H0 3060, 3062, 3129 u.a. Loks + Wagen, H0. Tel. (05251) 63767 Fax: 63726

03 DRG aus Weinert-Bausatz auf Roco-Basis DM 595,-. 03 154 (teilverkleidet) aus Günther-Bausatz auf Mä./Hamo-Basis DM 595,-. Zus. DM 1000,-! Fax: (040) 7131079, e-mail: WDosta@compuserve.com Wolfgang Dostal, Möllner Landstr. 54 f, 22113 Oststeinbek

BR 23, 44, 80, 92, E 110, 44, 52, 19, 119, Ae 8/8, VT 06, V 215, 216, 80, Kö II, III, usw. Liste g. Freiumschl. Günter Klaffer, Töpchiner Weg 128b, 12309 Berlin

Tausche Roco Muldenkippwagen 44 074, Ep. III, gg. Roco 44 094, Ep. IV zwecks Epochenbereinigung. Zustand 1A. Tel. (0201) 346770

Egger-Bahn, H0e, Mondseelok DM 160.-; Feldbahndampflok DM 190.-. Ingo Vierk, Binsenstieg 65, 21502 Geesthacht, Tel. (04152) 836505 Fax: 836506

Brawa-H0-Salonwagen, Ludwig II, 0816, meisterhaft detaill., in Messing vergold., Inneneinricht. Zertif., Holzkassette, f. DM 420.-. Dieter Geerdtz, Hebborner Feld 58, 51467 Bergisch Gladbach, Tel. (02202) 54976

Verk. Piko BR 23 DM 150.-; BR 91 DM 140.-; BR 64 282, VT 137 je DM 120.-; E44 AEG, DM 60.-; Flm. G4 DM 150.-; 6 G-Wagen von Heer, DM 70.-. Tel. (03425) 922594

Märklin Primex S-Bahn BVG, BR 275, DM 200.-; DB 18 478 Hamo 8393 DM 230.-; Liliput DB 38 DM 250.-, alles OK. Tel. (030) 9324735

Gläs. Zug, ET 491, hellblau, für Mä. Roco 43 930, DM 190.-; 6 DRG-Güterwg. Liliput: Villach, Linz, Oppeln, G 10 zus. DM 100.-; 4 Mä. Dreiachser 4067, 4079, 4080, beleucht., zus. DM 60.-; Mä. 4190 Umwelt, bel. DM 150.-; 4898 Zirkus Knie, DM 150.-. Martin Schlenk, Tel. (09832) 7469

Verk. Fleischm. 218 362 DM 149.-; 111 036 DM 169.-; 103 155 DM 169.-; Brawa 3 x Ludmilla, DM 199.-; Piko 130 DM 59.-; Gü. 219 099 DM 149.-; Roco 628 222 DM 229.-; Albtaltriebwg. DM 89.-; 143 922 SOB DM 219.-; 243 001 DM 209.-; E 41 004 DM 149.-; 290 288 DM 119.-; Wg. 1:100 + 1:87. Liste anf., Märklin + Primex. Johann Kreuzer, Plößberg 19, 95505 Immenreuth, Tel. (09642) 2166

Piko H0, BR 55 DM 60.-; BR 75 DM 80.-; BR 01.5 Kohle o. Öl DM 110.-; BR 03 DM 130.-; BR 118 rot-b., BR 130, BR 211, BR 242, BR 244 je DM 70.-; Doppelstockwagen beleuchtet, 2-teilig, DM 50.-; Säuretopfw. u. Klappdeckelw. je DM 12.-. Versand per Nachnahme. Burkhard Janeke, Jänschwalder Str. 11, 03048 Cottbus

Verk. BEMO-H0e-Loks und Wagen. Liste gegen frankierten Rückumschlag. Volker Schröder, Friedensstr. 35, 14715 Stechow

2L-H0 Sammlung: Trix Int., Röwa, Liliput, Roco, Flm., 100 Loks, 300 Wagen. Topzustand. Bitte Liste anfordern. **Chiffre M-11/25762**

Märklin 3311 Dalok-Wtbg. + 2 x 4210, 2 x 4211, 2 x 4213, 1 x 4214 DM 990.-; auch andere Loks u. Wagen v. Märklin, Piko, Roco, Fleischmann, alle H0. Tel. (05251) 63767 Fax: 63726

H0-GS-Vitrinenmodelle: Ep. I: Ro-Loks 18.1 grün, 18.1 Jub., Ro-Sets: 43 026 + 44 499, 44 006, 44 014; Flm.-Sets: 4886, 4889; Ep. II: Ro-Loks: BR 17-1166, 01-011, elt. 1130 + Zwi-.Wagen, 20 x Wag.; Flm.-Sets: 4887, 4888, 20 x Wag.; Ep. III: Dampfloks: 14 x Flm., 12 x Roco, Lil.: 91-1301, Gütz.: 52-5956, Riv.: 18-616, 10-002, 7 x Hechtw., 4 x P.-Wag., 10 x G.-Wag.; Ep. IV/V: 50 x Wag.; ÖBB: Ro-Loks: 1045-09, 1018-8002.4, 1141-05, 1044-77, 1044-077, Sch.-Bus 5081 + 7081, 10 x Wag. 44 850-54, Set 44 011, Lima: 1042-017.2; SBB: Ro-Loks: Be 4/6-12 320, Re 460-027.6, Re 4/4-10 101, Re 4/4 10 102, Re 4/4-10 104, Re 4/4-2000,. Ae 6/6-11 445 grün, Ae 6/6-11 450 rot, Ele 3/5, 30 x P.-Wag., Lima: Re 6/6-11 611 rot, Rütli, 1 x Gü.-wag., HAG: Re 4/4-261 BLS; SJ: Ro.-Wag.: 3 x 44 726, Mü-pack.: 46 372, 46 562. Alle Loks nach 1990 neu; Liste gegen Rückumschlag (Interessengebiet?). Klaus Knorr, Herrngasse 1, 96237 Ebersdorf, Tel. (09562) 3444 od. -1277 od. nach 17.00 Uhr -1224

Bayern Ep. I: 6-tlg. 4/4 grün, 3-LWS Fleischmann 1819 für Märklin, mit 4 Trix-Güterwg. + 2 Trix-Abteilwg. zus. DM 430.-; Pt 3/6 Rivarossi WS 1010 mit 3 langen Roco-Lokalbahnwagen zus. DM 300.-. Martin Schlenk, Tel. (09832) 7469

Verk. Mä.-H0-Loks ab DM 35.-; Wagen ab DM 6.-; Trafos ab DM 18.-; Schienen ab DM 1.-; Weichen ab DM 7.-; weiteres Zubehör von Faller, Vollmer usw. Liste anfordern. Tel./Fax (06381) 5213.

Trix-Express Loks u. Wagen ab 1950. Auch Eheim-Trolley-Busse. Giselher Demnitz, Collinistr. 5/1511, 68161 Mannheim

Märklin, H0-Vitrinenmodell Ulmer Eisenbahnfreunde 37 101 gegen Höchstgebot zu verkaufen. Tel. (02174) 38986 ab 18.00 Uhr

Märklin-Werbewagen, Basis 4415 und 4481 sowie Kesselwagen 4440 ab 1983, auf Anfrage. Fleischmann, Sachsenmodelle - IC- und D-Zugwagen ab DM 35.-; Mä. 3445 DM 260.; ZDF-Lok DM 280.-; WLE V100 DM 200.-; P3196 DM 100.-; 34 989 gegen Gebot; 3679 DM 200.-; 3382 DM 260.-; 3077 DM 200.-. Alexander Haas, Tel. (0661) 34212

SM: 4-teil. Doppelstockzug, grün, Ep. IV, DR, DM 100.-; Rekowg. 14 370 DM 28.-; Piko: 7-teil. Kühlwg.-Ganzzug 6434, darunter auch Brauereiw., DM 70.-; Güterwg.-Sets: 6449 5-teil. DM 36, 6413, 6445 je 4-teil. DM 28.-; 6439, 3-teil. DM 30.-; 6444 3-teil. DM 21. Alles unbenutzt u. im OK. F. Stricker Tel. (06107) 64840

Roco E-Lok, BR 112, BASF-Kesselwagenset 440, BASF-Güterwagen 46 401, Bierkesselwagenset 440, RAG Selbstentladewagen 46 244, Aralkesselwagen,Brandtkesselwagen, Huckepackwagen 46 46 576. Volker Streichert, Buchenweg 12, 51399 Burscheid, Tel. (02174) 780372

Verk. Märklin Dig., nur probegelaufen, Heizer-Lok 3451 u. 18.4, DRG 37 184. Tel. (02174) 38986 ab 18.00 Uhr

Mä.-Dig. Bestandsbereinigung. Alle Loks in OK, neu, bzw. Top-Zust. Umgerüstet mit Decoder 6080 3085 DM 280.-; 3093 DM 300.-; 3082 DM 300.-; 3084 DM 300.-; 3021 DM 190.-; 3681 DM 350.-; 3682 (MHI) DM 370.-. Tel. (09438) 348

Märklin-H0-Sonderwaggon. Tag der offenen Tür, VW-Werk Wolfsburg, 13.12.97. Limit. Auflage, 3 Stück vorh., DM 45.-/Stück + Porto + Verpackung. Edgar Hartwig, Föhrenhorst 103, 38440 Wolfsburg, Tel. (05361) 37158

Fleischmann-Loks, Packungen, Wagen, neuw. aus Sammlungen/Geschäftsauflösungen, z.B. 4888 Ruhr-Schnellverk. II DM 400.-; 4064 BR 064 DB, DM 145.-; 4157 BR 50 DB, Kabinent. DM 240.-; 4225 BR 261 DB, rot, DM 115.-; 4933 Schienenr. BR 218 DB, beige/blau, DM 185.-; 4326 BR 141 DB, grün, DM 160.-; 4350 BR 120 DB, beige/rot, DM 180.-; 4372 BR 1212 NS, gelb/grau, DM 185.-; 4375 BR 103 DB, beige/rot, DM 160.-; 4381 BR 151 DB, türkis/beige, DM 170.-; 4430 BR 614 DB, grau/orange, 2 Teile, DM 180.-; 4470 2 Teile, NS 2011, gelb/blau, DM 210.-; usw. FL-Liste gegen frank. Rückumschlag!!! Zentral-Station, An- & Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Wechselstrom-Loks/Packungen, neuw. aus Sammlungen/Geschäftsauflösungen, z.B. 2665 Reichsbahn-Personenzug DM 340.-; 4785 Güterzug-Set Migros DM 100.-; 3082 BR 41 DB, DM 200.-; 3095 BR 74 DB, DM 105.-; 3308 BR 85 DRG, DM 300.-; 3142 BRD 236 FS DM 130.-; 3384 Am 4/4 SBB, DM 290.-; 3674 BR 216 DB, 170, 3022 BR 194 DB, DM 230.-; 3151 Ae 3/6 SBB, DM 180.-; 3340 BR 110 DB, DM 175.-; 3444 BR 243 DR, DM 210.-; 3655 BR 111 DB, DM 195.-; 3760 Re 4/4 SBB, DM 310.-; 3140 Schienenbus 2 Teile, "Steierm.", DM 139.-; 3676 BR 628/928 DB, DM 315.-; usw. "Mä.-Liste" gegen frank. Rückumschlag!! Zentral-Station, An- & Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Verk. Piko i-Kuppl. 19, orig. Kasten m. 4 St. je DM 5.-; H0/N-Kataloge. Liste gegen Freiumschlag. Reinhard Kehl, Seumestr. 22, 10245 Berlin, Tel. (030) 2926446

Märklin-H0, 34 611 Miele DM 300.-; 34 381 DR 128, silber, DM 280.-; 4181 F7 DM 120.-; 3099 DM 150.-; 3003 DM 95.-; 3097 DM 200.-; 3060/4060 DM 180.-. Tel. (06743) 2473

Piko 01.5 + Mod.wagen, beides Ep. III; Roco, Samo, Klein-Wag. günstig abzugeben. Liste gg. DM 1.10. Joachim Dietrich, Schulstr. 21, 02742 Neusalza-Spremberg

Mä.-H0-Loks zu verk.: 3072 DM 110.-; 3075 DM 120.-; 3581 silber, DM 890.-; 3675 DM 220.-; 3682 DM 265.-; 3150 DM 3850.-; 3370 DM 540.-; ICE-Mittelwagen ab DM 100.-; 3371 DM 580.-; 3750 DM 570.-; 37 712 DM 860.-; ICE-Hänger ab DM 120.-. Tel. (0251) 77481 oder (0171) 3342613

Mä.-H0-Zugpackungen zu verk.: 2681 DM 2400.-; 2858 DM 270.-; 2867 DM 360.-; 2868 DM 440.-; 2960 DM 300.-; 2976 DM 440.-; 2995 DM 380.-; 3100 DM 550.-; 3300 DM 550.-; 3667 DM 540.-; 4798 DM 175.-; 28 503 DM 300.-; 29 835 DM 400.-. Tel. (0251) 77481 oder (0171) 3342613

Mä.-H0-Loks zu verk.: 37 532 DM 380.-; 37 533 DM 370.-; 37 534 DM 365.-; 37 691 DM 460.-; 83 434 DM 260.-; 83 460 DM 300.-; 83 461 DM 750.-; 83 463 DM 300.-; 3021 DM 180.-; 3062 + 4062.1 + 4062.1 DM 1000.-; 3064 DM 100.-; 3069 DM 500.-. Tel. (0251) 77481 + (0171) 3342613

Mä.-H0-Primex-Loksu u. -Hänger zu verkaufen: 3033 DM 140.-; 3192 DM 110.-; 3195 DM 200.-; 3198 DM 50.-; 4010 DM 40.-; 4192 DM 40.-; 4193 DM 40.-; 4547 DM 10.-; 4552 DM 20.-; 4582 DM 45.-; 4586 DM 55.-; 4595 DM 10.-; 4599 DM 10. Tel. (0251) 77481 oder (0171) 3342613

Mä.-Loks, H0, zu verk.: F800 DM 500.-; TM 800 DM 250.-; SK800 DM 1400.-; FM800 DM 180.-; DA800 DM 200.-; 3027 DM 600.-; 3047 DM 450.-; 3048 DM 300.-; 3084 DM 250.-; 3085 DM 280.-; 3089 DM 300.-; 3092 DM 250.-; 3093 DM 170.-; 3095 DM 100.-. Tel. (0251) 77481 + (0171) 3342613

Mär.-Loks, H0, zu verk.: 3097 DM 250.-; 3099 DM 135.-; 3103 DM 180.-; 3301 DM 450.-; 3311 DM 390.-; 3387 DM 280.-; 3396 Service-Modell, DM 250.-; 3498 DM 440.-; 3502 DM 360.-; 3715 DM 300.-; 3793 DM 300.-; 33 081 DM 380.-; 33 922 DM 650.-. Tel. (0251) 77481 od. (0171) 3342613

Mä.-H0-Loks zu verk.: 37 101 DM 720.-; 37 112 DM 500.-; 37 155 DM 990.-; 37 171 DM 690.-; 37880 DM 490.-; 37 102 DM 490.-; 37 881 DM 480.-; 37 962 DM 590.-; 83 307 DM 350.-; 83 496 DM 420.-; RSM 800 DM 1100.-; CE 800 DM 200.-; CEB 800 DM 480.-. Tel. (0251) 77481 + (0171) 3342613

Mä.-Loks, H0, zu verk.: Set 800 DM 350.-; 3015 DM 1250.-; 3023 DM 500.-; 3024 DM 500.-; 3037 DM 180.-; 3039 DM 135.-; 3042 DM 170.-; 3053 DM 300.-; 3170 DM 220.-; 3171 DM 240.-; 3173 DM 1400.-; 3187 DM 190.-; 3356 DM 290.-; 3357 DM 160.-. Tel. (0251) 77481 + (0171) 3342613

Mä.-H0-Loks priv. zu verk.: 3358 DM 270.-; 3366 DM 180.-; 3441 DM 280.-; 3444 DM 240.-; 3450 DM 250.-; 3453 DM 330.-; 3461 DM 280.-; 3528 DM 340.-; 3738 DM 490.-; 3748 DM 450.-; 3751 DM 350.-; 3752 DM 350.-; 3754 DM 300.-; 3760 DM 450.-. Tel. (0251) 77481 + (0171) 3342613

Mä.-H0-Loks zu verk.: 3763 DM 350.-; 3768 DM 390.-; 3769 DM 550.-; 33 534 DM 320.-; 33 592 DM 700.-; 34 351 DM 380.-; 34 370 DM 360.-; 34 381 DM 340.-; 34 411 DM 320.-; 34 611 DM 350.-; 34 612 DM 350.-; 34 613 DM 350.-; 34 614 DM 370.-. Tel. (0251) 77481 od. (0171) 3342613

Mä.-Loks, H0, zu verk.: 34 615 DM 395.-; 34 616 DM 390.-; 34 617 DM 390.-; 34 619 DM 390.-; 36 159 DM 950.-; 37 350 DM 440.-; 37 371 DM 445.-; 37 372 DM 440.-; 37 382 DM 390.-; 37 383 DM 440.-; 37 430 DM 440.-; 37 531 DM 355.-. Tel. (0251) 77481 od. (0171) 3342613

Sonderserien: Flm. Preußen Gloria 4885 Lok P10 + 4 Wagen + 3 Einzelwagen, Lufthansa Zugpackung 6350 E 111 + 4 Wagen, Liliput 18 (1860) Orient-Express, Hamo V221 mit Digitalmodul 3882, Märklin E91 grau, 3628, mit 5 Sterne Digitalmodul E 110, E 111, E 120. Tel. (0201) 688232

Bayr. Lokalbahnfz., Ep. IIIa: Roco: Glaskasten-Set m. Buch (43030) DM 250.-; Personenwg. 44 820, 44 824, 44 828, 44 832 je DM 30.-. Rivarossi: BR 89.6 (1358), BR 89.8 (1394) je DM 160.-. Alles nur probegefahren. H. Ohland, Tel. (06142) 933983

Verk.: Div. Loks u. Triebwagen - keine Dampfloks - in H0, Straßenbahnen in H0. Liste gg. Rückporto. Ingo Stuth, Stellinger Chaussee 6/B, 22529 Hamburg, Tel. (040) 588344

Verk.: Gützold 1780 Gattung VT, grün, von Piko BR 95 5 Güterwagen von Märklin, zusammen DM 250.-; Kaiser-Wilhelm-Zug 2881 DM 1100.- in Spur 0; von Micro-Metakit bayer. Glaskasten DM 2200.-; von O-Scale-Models 3 Güterw. DM 210.-; von EMA 3 Pers.wg. DM 300.-. Gerald Nestmann, Stadtgutstr. 12, 08412 Werdau, Tel. (03761) 81351

Märklin-H0: ca. 45 Loks + 30 Wagen, z.B. 37 171 DM 700.-; 37 591 DM 780.-; 3618 DM 270.-; 3347 DM 140.-; 3159 DM 480.-; 3099 DM 160.-; 3075 DM 110.-; 3026 DM 350.-; 2857 DM 410.-; 2856 DM 220.-; 3023.1 DM 520.-; 4370-73 DM 120.-; 4389 DM 180.-; 4509 DM 80.-; 3309 Dig. DM 320.-; 3419 DM 230.-; 3440 DM 180.-; 3039.1 DM 180.-; 3039.2 DM 140.-; 3033.10 DM 170.-; Rest M+C-Gleis. Liste gg. DM 1.10 Porto. Tel. (02831) 88583 ab 20.00 Uhr

Fleischm. 4098, BR 98 DM 190.-; 4147 Preuß. 68 DM 140.-; 944 156, BR 56, DM 240.-; 4810 Preuß. T 16 DM 165.-; 4811 Preuß. T 3 DM 195.-; Set 4881-84, 4886 + 4892 VB. Trix 22 469, VT 858 DM 260.-; 22 408 P 3/5, DM 240.-; 22 436, BR 73 DM 195.-; 22 437, VT 135 + 140, DM 150.-. Tel. (030) 6611713 18.00 - 20.00 Uhr

Verk. H0-Mat. aus DDR-Prod., Piko, Gützold usw. z.T. defekt, zus. für DM 200.-. Tel. (0172) 3016635

DDR-Straßenfahrzeuge als Modelle

Ikarus 556 Bus Rostock	DM 31,50
Ikarus 556 Bus Leipzig **ab 09/98**	DM 31,50
Ikarus 556 Bus Berlin **ab 09/98**	DM 31,50
Ikarus 556 Bus Dresden	DM 31,50
Ikarus 556 Bus unbedruckt (weiß)	DM 24,99
Fleischer S3 Linienbus (Bausatz) **ca. 11/98**	DM 106,99
Fleischer S5 Reisebus (Bausatz) **ca. 11/98**	DM 106,99
Wartburg W311 Limousine **ab 09/98**	DM 12,80
Dreiraddumper »Picco 2« (Dreikantfeile)	Preis n.E.
Bagger Weimarlader Typ 172 Volksarmee	DM 16,99
Dreiraddampfwalze »Autobahnmeisterei Dessau«	DM 14,99
Löffelbagger UB 80 »Autobahnmeisterei Dessau«	DM 23,99

Modellautovertrieb T.H.O.R.®
Friedrich-Naumann-Str. 33 c · 16816 Neuruppin
Tel.: 03391/397835 + 397884 · Fax: 397835
Internet: www.thor-shop.de
Katalog gegen DM 5,– (Schein) anfordern!

Umbau Piko Antriebstechnik zu super Fahreigenschaften 3-facher Zugleistung

BR 01.03	159,00 / 163,00 DM
BR 41	159,00 DM
BR 38	99,00 DM
BR 75/86	95,00 DM
BR 52 Kond.	99,00 DM
BR 110	89,00 DM
BR 118	94,00 DM

Fertigmodelle in Metallausführung *zu top-Preisen!*
der sächs. Regelspurbahnen
der sächs. Schmalspurbahnen
der Rügensche Schmalspurbahn
der Harz. Schmalspurbahnen
Ladegut in verschiedenen Ausführungen bei Spurweiten TT, H0, H0e aus eigener Produktion
Preisliste gg. Einsendung von DM 4,– in Briefmarken.
Hobby-Eck
09577 Niederwiesa · Eubaer Str. 44
Tel.: 0 37 26/ 64 89

Modelltechnik – Großbahnen
Inhaber: Klaus Hempelt
Nähe Niederwaldplatz – Oehmestr. 16 – 01277 Dresden
Tel.: 0351/ 31 00 290 – Fax: 0351/ 31 00 291
Gartenbahnen und Zubehör
TT-Modellbahnen, Plastmodellbausätze
Öffnungszeiten: Die.–Fr. 10–13 Uhr u. 14–18 Uhr; Sa. 9–12 Uhr



An- und Verkauf · Tausch
Modell-Eisenbahnen **Martin Seide**
63739 Aschaffenburg · Löherstraße 37 (Nähe Parkhaus) Telefon 06021/28780 · Telefax 06021/28789
63897 Miltenberg/Main · Ankergasse 15 + 22 · Telefon 09371/69470 Telefax 09371/5906
83224 Grassau · Bahnhofstraße 25 · Telefon 08641/2015 · Telefax 08641/2016
Ein Besuch lohnt sich!
Reparaturen und Digitalumbauten aller Art

Leute seid schlau . . . kauft bei DAU!!!
Ihr Modellbahn-Fachgeschäft in Bochum
20 Jahre DAU-BO-BAHN – feiern Sie mit!
Wir haben stark reduziert, bis zu 40%!
LGB: Mehr als zwanzig verschiedene **Start-Packungen ab 199,- DM.**
Fordern Sie unsere **Raritäten-Preislisten** an: LGB, Märklin-Hamo-Gleichstromloks, Roco: H0-, N- und Wechselstromloks, Kibri, Pola (gewünschtes Fabrikat und Spurweite angeben!). Automodelle: AMW, Albedo, Herpa, Kibri, Wiking (je Liste/Fabrikat 3,- DM in Briefmarken beifügen!) Uralte H0-Bausätze REVELL, KIBRI, POLA noch am Lager! **Lokschilder,** Loklaternen, **Betriebsbücher von Dampfloks,** Dampfpfeifen u. a., 1:1 Sammlerstücke vorhanden! Schriftliche Bestellungen erbeten! Lokinspektionen ab 15,- DM.
DAU-BO-BAHN, Herner Str. 278, 44809 Bochum, Tel. (0234) 53669, Fax: (0234) 523757
Nähe A 40, Abfahrt Bochum-Riemke, Gegenüber Fa. Völker, Haltestelle U 35 Zeche Constantin! Mittw.-Nachm. nur nach tel. Absprache! **Öffnungszeiten:** Di.-Fr. 10.30-13 Uhr + 16-18 Uhr, montags geschlossen.



Lokbeschriftungen: 118 131-2, 120 245-6, 112 601-0, 111 002-2, DM 10.- pro Satz. Tel. (0171) 2363570

Biete Roco 14 126A BR 043 (44 Oel), in Wechselstrom, für DM 250.-; Faller B-112 Bahnhofsbausatz Nieder-Ramstadt Traisa, für DM 40.-. Ronald Scheffler, Walburger Str. 16, 37247 Großalmerode, Tel. (05604) 6082 oder (0177) 3402508

Piko, DB BR 66 DM 140.-; BR 23 DM 200.-; BR 50 DM 190.-; VT/VS 137 DM 180.-; BR 55 DM 100.-; Schicht Post D4 DM 45.-; Liliput DB, 038.1677 DM 200.-; Roco-Set Eilzug, Ep. IV, DM 220.- (44 027), Gützold V60 DM 120.-; BR 75 DM 110.-; BR 75, sächs. DM 130.-. Norbert Hartmann, Blumberger Damm 182, 12687 Berlin

Fl.-Set 4884 alte Preußen, DM 410.-; Güterwagen 5840 DM 55.-; Fl.-Lok Nr. 4147 DM 155.-. Weitere Güterwagen, Epoche I. Tel. (05109) 9485 abends

Märklin 33 786 THW DM 170.-; 3676 DM 300.- 3028 + 4028 DM 200.-; 83 463 DM 220.-; 83 443 DB AG, DM 260.-; 3133 DM 250.-; 3660 DM 180.-; 34 561 DM 220.-; 29 765 ICE mit C-Gleis, DM 280.-; 3335 DM 230.-; Primex 3196 DM 90.-; P 3002 DM 120.-; Roco 43 448 DM 130.-; 43 695 DM 190.-; Lima 208 504 E10 DM 140.-; Liliput 7140 DM 130.-. Alexander Haag, Tel. (0661) 34212

Original Liliput, H0e-Diesellok 2095.15 zu verkaufen. Preis VB DM 300.-. Guter Zustand. Michael Kensy, Vereinsstr. 5, 44649 Herne Tel./Fax (02325) 798994

Verk. Flm. 4380, BR 151 DM 200.-; Mä. Hamo, 8398 GT 2 x 4x4, BR 96, DM 430.-; Trix 22 514, BR 44, DM 290.-; Rivar. 1323, BR 10 001, DM 310.-; alles neu, nur probegel. Tel. (07258) 7303 abends

H0-2L: Verk. Fl. BR 64, 78, 03, 01, 051, 211, 218, 120, 103, 614, Roco: BR 290, 58, 44, 111, 140, 110, 215, 114, 333, 103, 360, 41, 91, 101, 460; Piko: BR 82; Hamo: BR 41, 011; Lilip.: BR 012, 62,. Tel. (02271) 65455 ab 17.45 Uhr

Auflösung: H0-2Ltr.-Großanlage. Loks, Piko u.a. ab 64, Wagen DR, Trafos, Signale u.a. Listen anfordern. Manfred Pechmann, Johannesstr. 1, 25335 Elmshorn

Märklin H0: Verkaufe od. tausche 0050 DM 280.-; 3371.2 DM 650.-; 2881 DMVS 34 618 DM 600.-; Jouef TGV blau/silber, mit Mä.-Motor DM 350.-; 4370 + 4371 zus. DM 220.-; 84 189 3 Wg. Trans Music Expr. DM 120.-; Museumswagen 1994-98 u. sonstige So-Wagen. Liste anfordern. Peter Schultheis, Tel. (02734) 2680 Fax: -3420

Märklin S 36 33 185 DM 260.-; Dig. DM 290.-; BR 44 34 881 DM 350.-; Dig. DM 400.-; Kunstlok 33 532 DM 220.-; Dig. DM 270.-. Krause, Lollar Tel. + Fax: (06406) 4496

Verk.: Roco: 44 769 DM 100.-; 44 200 DM 35.-; 44 200D ; 4221c je DM 35.-; Fl. E 40 023 DM 90.-. Lima: E-Lok SBB 208 046 DM 110.-; E-Lok SNCF 208 127 DM 110.-; Intercity B253 149 751 DM 140.-; E-111 0B DM 50.-; Wg. 309 340, 309 341, 309 141, DM 18.-; 309 270 DM 18.-; 309 137, 309 118 DM 15.-; Kleinb.; Dampfl. Nr 156 DM 140.-; Turmtr. x 53 482 DM 110.-. Günter Krebs, Bahnhofstr. 32, 38372 Büddenstedt, Tel. (05352) 6471

Verk.: Piko, BR 211, rot, DM 65.-; Gehäuse u. Tender, BR 56, zus. DM 50.-. Suche BR 38 Piko. Michael Otto, Bahnhofstr. 32, 09221 Neukirchen, Tel. (0371) 2608695

Roco 43 013 TEE-DR DM 200.-; Fleischmann SOSE 935 801, 955 804, à DM 140.-; Lima 303 225 DM 35.-; Piko E 244 DM 70.-; E 69 DM 30.-; Dampflokwerkstatt H0, 61 134 DM 120.-; G8. 1 KPEV + 4 GWg. v. Sachsenmodell DM 200.-; E 69 + 3 GWg. DM 99.-. Tausche Rekowg., 3-achs., Ep. IV. Suche Ep. III, alles neu, Vers. per NN. Günter Colditz, Dieskaustr. 63, 04229 Leipzig, Tel. (0341) 4250915

H0-Loks: Flm. 1105 (50 622) neuw. DM 300.-; Mä. GN800 (44 690) Lackschäden, 3047-2 (44 690) gut, Permot 399/834 (91 791) neuw. DM 100.-; Trix int. (22454) (110 483-5) neuw. DM 200.-; NN, Porto, Verp. od. Abholung. Tel. (069) 5083196

Fl. SBB Re 4/4 II, rot + grün. Roco DB 140, 118, grün (ält. Ausf.), alles Vitrinenm. à DM 95.-; Kibri Bhf. Bonn + 2 Hallen, im OK. Tel. (036651) 2360

H0-Austauschmotor für V 100, 180, SVT 137, Pi./Güt. je DM 40.-; leichter Einbau, mit Schwungm., für 01, 03, 41, je DM 30.-. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 G

Wannentender, Spieth-Umbausätze u. US-Bausätze von Feuerlöschzügen, neuwertig. Möglichst komplett. Benno Knorr, Rotenbergerweg 21, 66640 Roschberg

H0-2L: Loks, Wagen v. Roco, Flm., Trix, Liliput u.a. Tel. (07233) 1745 oder Liste gg. Freiumschl. bei Mürle, Am Enzberg 28, 75223 Niefern anf.

Märklin-Zugpackung von 1955, 1 Lok 01 097/F800, 4 D-Zugwagen, (gut erhalten), Sammlerwert DM 1730.- für die Hälfte: VB DM 850.-. Tel. (07144) 17272

Fleischmann BR 50, BR 70, BR 80, V60, E69, Zustand wie neu, alles zusammen VB DM 400.-. Tel. (07144) 17272

Märklin E 120 Delta DM 190.-; Trafo 6647 DM 39.-; K-Gleise 2200 u. 2221 à DM 2.-; 1 x 2264 DM 30.-; Tankwg. 4A Shell DM 30.-; alles neu. Tel. (04288) 524

Flm. Doppelstockwg: 5123 DM 60.-; 5124 DM 50.-; 5125 DM 50.-; 4139 BR 39, DM 220.-; 4894 Gambrinus-Set DM 550.-; 5843 F-Zug-Packwg. DM 65.-; Röwa BR 216, rot, DM 120.-; Roco 43 522 V 200-054 DM 140.-; Hamo: 3879 BR 216, Lollo, DM 199.-; 38 380 12 x DM 220.-; 38 531 BR 120, Weihnacht., DM 220.-; 8315 BR 52 DM 220.-; 38 880 BR 44, DM 400.-; 8369 E19 rot, DM 400.-. Tel. (035604) 41247

Achtung: Verkaufe Loks, H0. z.B. Piko: BR 66, BR 41, VT 137 (3-tlg.), BR 01.5; Roco: BR 290, nur DM 99.-; Liste gegen Freiumschlag. Martin Freudenreich, Rostocker Str. 16, 18209 Parkentin, Tel. (0171) 4107612 ab 19.00 Uhr; Fax: (038203) 17709

Schmalspur H0e: Personenwagen BC4 der Kreis Altenaer Eisenbahn u. (KAE) als Fertigmodell in Messingausf.; Bemo Diesellok V51 mit FH-Motor, VB DM 220.-; Liliput Diesellok 2095 rot/beige, Fahrw. neu, Gehäuse leicht beschäd., VB DM 140.-. Tel. (0172) 2041729 od. (02521) 10814 Wochenende

Micro-Metakit. Verkaufe 95/5 blau, Weltausstellung 1911 und BB1 blau, Landesgewerbeausstellung 1896. Enrico Habelt, Tel. (0351) 6502759

Lemaco - verkaufe S2/6 grau, Bayern Ursprungsausführung. Rarität. 60 St. Preis DM 2200.-. Enrico Habelt, Tel. (0351) 6502759

Roco, Fleischmann, Liliput, Märklin, Trix: Tiefstpreis-Verkaufsliste gegen Freiumschlag von Clemens Franke, Fahremundstr. 36, 13593 Berlin

American Orient Express Zugset (Rivarossi): E8-Lok-Paar (2L=) + RP 25, numeriertes Exemplar einer limitierten Exklusiv-Sammlerserie, unbespielt, in OV, DM 499.-. Rivar. 3-Truck-Heisler: DM 333.-. Fon (040) 7509000, Fax (040) 7548228.

Märklin-Spezialitäten: Dieselloks mit durchsichtigem Gehäuse (Sondermodelle): BR 216 digital (gebr.) u. BR 212 digital (neuw.), in OVP, je DM 177.-; Benzin-Triebwagen Micheline # 3123 grün, DM 166.-; Micheline # 3118 schwarz, DM 233.-. Fon (040) 7509000 Fax (040) 7548228.

Märklin-H0-Set Insider-Tour 96, Nr. 42 752 für DM 180.-. Tel. (07258) 7303 abends

Eheim-Trolleybusse: 1 x elfenb./rot DM 88.-; 1 x elfenb./blau DM 66.- (kleine Mängel - bitte anfragen). Fon (040) 7509000 Fax (040) 7548228.

ET 403 von Lima, Vitrinenmodell. Tel. (0911) 645350

Achtung. Reduziere meine Lok- u. Wagensammlung, Spur H0. Alles ladenneu, Epochen II bis V. Weiterhin Bücher u. Zeitschr. für LGB Spur 3 Diesel-Loks ähnlich V20. Bei Int. DM 1.10 in Briefmarken für Zusendung der Listen schicken. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig

H0 Gleich- u. Wechselstr. ab Ep. IV, ungelauf., wg. Sammlg.eingrenz.g abzugeb.: In- + Ausland; Hamo, Mä., Roco, HAG, Trix 2L, Gütz., SM u.a. Lima- Ersatzt. verfügb. Ausf. Liste prompt gg. DM 2.20 in Brfm. Chr. Welz, Sederlitz 5/1, 88213 Ravensburg.

Piko-Geh. bedruckt, BLS ABFE 4/8, m. Fenst., Puffer, Drehgestellblend. u. Isolatoren. Ekkehard Greifzu, Rochlitzer Str. 94, 09306 Erlau, Tel. (03727) 601587

H0e Sammlungsaufl.: Fahrz. (auch Kleinserie), Zubeh. Liste gg. Freiumschl. Christiane Heinecke, Zeppelinstr. 03, 07318 Saalfeld

Hag: Re 460 Werbeloks i. Wechselstr., alles Vitr.mod., je Lok DM 450.-; Pepsi, Ajax, Adranz, Wir verbinden D/F, Wir verbinden F/I, Jubi.lok 1. Tel. (07724) 1272

H0-Samml.auflös.: Liste gg. Rückumschl. DM 1.10. Hans-Joachim Spieth, Bärenhofstr. 27, 70771 Leinfelden-Echterding.

Mä. H0 Vitrinenmod.: EMD F7, Nr. 3362, FP DM 630.- und EMD F7, Nr. 3462, FP DM 630.- u. ICE 1 Elisabeth, Nr. 3750, FP DM 600.- + Wg. 4370, 4371, 4372, 4373, FP DM 450.- kpl. an Sammler abzugeb. (DM 2000.-). Tel. (05344) 5148

1000 Pers.- u. Güterwg. versch. Fabrikate. Liste m. FU anford. Hans Th. Rudolph, Weißdornweg 1, 27607 Langen

Biete Mä. 2857 Württ.-Zug, einmal. Sonderser. z. 125-jähr. Mä.-Jubil. Angeb. bitte an Tel. (06372) 2514

Trix Expr.: 4 Gü.züge (E 40 + 7 Gußw.; BR 64 + 5 Kesselwg.; V 100 + 5 Wg.; V 36 + 5 Wg. zus. DM 950.-).Riv. 10 amerik. Güterwg. im OK, DM 240.-. Su. Modell 1:72. Tel. (06698) 1409

Mä.-H0 1 x 3048 BR 01 097 i. OK, 1 x BR 23 014 gg. Gebot. Su. Decod. Roco 10 741. Tel. (08765) 8509 ab 19.00 h o. (0171) 8751609 9.00-19.00 h

MÄRKLIN ROLLMATERIAL H0 FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen H0-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. H0, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

SPUR H0 ROLLMATERIAL FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen H0-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. H0, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

MODELLEISENBAHN AN- + VERKAUF Rolf Herrmann, Hähnelstraße 11 A, 12159 Berlin-Friedenau. Tel. + Fax: (030) 8521114. G

MODELLEISENBAHNEN DER DDR - Lok und Triebwagen Spur H0. Das Buch für Liebhaber und Sammler. Alle Modelle in Farbe. Nur Inlandsversand. Verlagsneu für DM 39,90 per V-Scheck bzw. Nachnahme (zzgl. DM 7.- NN-Gebühr) bei: SHMV-KETTLER, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

Neu in H0: Güterwagenfahrgestell, neu in N + Z: Gartenmöbel, Häuser, Formsignale, Lampen, Weichen, Flexgleis. Infos gegen Freiumschlag. Baugröße angeben! Paul Petau Modellbau, Mozartstr. 3, 59872 Meschede. G

Angebote im "www.servshop.de" G

ANKAUF

Loks + Wagen H0

Suche Märklin D-Zugwagen Nr. 4091, 4092, 4283, 4094; Güterwagen 4666, 4766, 4516. Tel. (02584) 8134

Suche Loks, Wagen von Fleischm. u. Roco, neu bis defekt. Angebote m. Preis bitte an Anton Horneber, Dresdener Str. 34a, 91058 Erlangen

Suche Meyer-Lok, BR 98.0 in H0. Guter Zustand. Bernd Laqua, Präsidentenstr. 10, 16816 Neuruppin, Tel. (03391) 650284 ab 20.00 Uhr

Su. BR 01 531 Museumslok-Edition d. DB AG v. Piko; Sachsenmodelle, Art.-Nr. 14310 Doppelst. DR, grün, 14311 Doppelst. S-Bahn, 14314 Doppelst., DR, grün, 2-teil., Mittelteil. Dirk Martin, Lungwitzer Str. 56, 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel./Fax (03723) 42718

Su. Hobbytrain, V65, für Märklin. Carsten Block, Kronberg 5a, 24619 Bornhöved

Su. aus DDR-Prod. H0-Doppelstockeinheit mit Führerstand (Wendezugeinheit) und orangefarb. Frontstreifen. Tel. (0351) 3117101

Su. Märklin-H0, Loks, Wagen und Zubehör. Angebote mit Preisvorst. an K.-D. Schröder, Meiningerweg 2, 37085 Göttingen o. Tel. (0551) 7988185. oder (0172) 9393570

Su. Roco, TEE-Ergänzungsgarnitur 43 014 (Parsifal) und Piko, VT70 DB, mit Beiwagen. Tel. (04326) 2280

Su. Sylt. Sonderwagen und Automodelle. Tel. (05363) 20510

Su.: Alles von Trix Express. Angebots-Liste an: Augenoptik Jahn, Tempelstr. 1, 46446 Emmerich

Su. v. Hruska, VT 33; v. Schicht BR 03; v. Piko E46, blau/elf. oder rot/elf. sowie f. Piko-Einschienenbahn Fahrzeuge + Schienen. Thomas Kuhlendahl, Königsberger Str. 22 a, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Su. Märklin-E-Lok, Serie 460 (1 E4147 3460, nur mit erhabener Dose an der Front. Tel. (07733) 8545 Fax: -99002

Suche für Trix und Märklin, von Trix VT 08 (Eierkopf) Mittelwagen und für Märklin VT 11.5 TEE Zugeinheit; ferner Kran mit Elektromagnet. Keine teuren Sammlermodelle, sondern Spielzeug-Modelle. Tel. (08504) 8873

Suche Sammlung, Gleich- und Wechselstrom jeder Größe. Angebote an Heiko Trachsel, Schlade 29, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 5556

Märklin-Freak sucht Einzelstücke/Sammlung jeden Alters: 800er-Serie Gußwagen, Gebäude, Zubehör, Autos. Alles anbieten. Tel./Fax (07308) 7174.

Roco-Suchliste Loks und Wagen (in H0) kostenlos auf Anfrage von Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443

Suche Rivarossi, BR 59 DRG, Ep. II, schwarz. Angebot mit Lok-Nummer an: Hans-Dieter Rolef, Elsa-Brandström-Str. 65, 53879 Euskirchen

Su. Piko, BR 89 und BR 55. Auch defekt oder in Teilen. Angebote an Heiko Wagner, Tel. (03647) 423897

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Kaufe immer Rollmaterial H0, H0e und H0m, auch defekt. Modellbau Siegert , Amselweg 15, 26441 Jever **G**

Trix-Express gesucht, Loks, Wagen, Signale, Zubehör. Angebote an: Hermann Joerissen, Alte Landstr. 162, 41844 Wegberg, Tel. (02434) 24666

Märklin HR 800 N, RE 800, SEW 800, DL 800, 341.6, 351.6, 354.6, 4616, Blechgüterwagen mit Bügelkupplung, Gußgüterwagen gesucht. Tel. (02253) 6545 Fax (02251) 15665

Haben Sie eine Modelleisenbahnsammlung zu verkaufen? Dann melden Sie sich. Tel. (02256) 695 Fax (02256) 7408

Suche Rivarossi Tenderlok, Nr. 1163, nach Vorbild F.S. 94 0033; Angebot mit Preis. Detlef Vogel, Tel. (09132) 8562 Fax (09132) 824940

Suche Fleischmann-Schiebewandwagen Bauknecht; Roco-Behelfspersonenwagen (ggf. als Bauzugwagen). Tel./Fax (07051) 930039.

Jede H0-Bahn kauft: Tel. (030) 2186611 **G**

Su.: VT 137 Gützold, blau/beige, 3-teilig; Städteexpressw. 426/94 + 95 u. Albedo: 300 130 + 800 003. Andreas Kluge, Kilianistr. 3 , 12459 Berlin

Su. Märklin 3385 sowie Märklin 4284 + 4287. J. Schmahl, PF 1366, 52014 Aachen. Tel. (02408) 2328 nach 18.00 Uhr

Su. Märklin-TEE-Triebwagen 3471. Gute Bezahlung. Tel. (02174) 38986 ab 18.00 Uhr

Su. günstig, in gutem Zustand: Roco BR 244, E17 DR, E 44.5, E 91, BR 74; LGB Zillertalbahnw. 3163, 3164, 31 200, 2078, 2079; Gützold BR 250/155, BR 188 6-achs.; Flm. BR 39, DR, DRG, BR 38, 86, 64, 24, BR 50, DR, DB, BR 55, neu 4154 o. 4155 94, DR, 91 Hechtw. DR Sachenm. DDR, Y-Wagen grün, alles H0 S-4000 Feuerwehr. Steffen Riedel, Landsberger Str. 1, 86911 Diessen a.A., Tel. (08807) 948592

Suche Märklin 4227, 4092 u. 4093 Popart sowie Lok: 3055, 3066, 3067 bis 1974, 3068, 3059, 3060, 4060, 3161, 3327, 3326, 3143, 3109 sowie 4099, 7037. Christian Blauert, Berliner Str. 282, 63067 Offenbach

Piko-H0-Gehäuse für Triebwagen, VT 137, 2-teilig, VT 135 + Beiwagen, VB 140, nur 1A-Zustand. Burkhard Janeke, Jänschwalder Str. 11, 03048 Cottbus

Länderbahn, Spur H0 gesucht, auch Kleinserienmodelle, Epoche I + II. Bitte schriftliche Angebote an Thomas Golz, Flurweg 68 A, 12357 Berlin

Su. Märklin-Krokodil, braun, 3352, günstig. Bitte um Angebote. Ralf Dickhaut, Ortsstr. 15 A, 64756 Mossautal 1, Tel. (06062) 1447 ab 17.00 Uhr

Su. Fleischmann Schiebewandwagen Bauknecht, Roco Behelfspersonenw.g (ggf. als Bauzugwagen). Tel./Fax (07051) 930039.

Kaufe Märklin 4228 Rheingoldset. Günter Paffenholz, Pfarrer-Becker-Str. 24, 53902 Bad M-Eifel Tel./Fax (02253) 2130. Tel. ab 19.00 Uhr

Su. Roco 44 055 Karsdorfer Zement, nur neu und unbespielt. Uwe Nicolay, Tel. (034609) 20023

Piko: Kesselwagen Leuna (6424/018), CSD (6424/180), MAV (6424/200), DR (6424/019). Gützold BR 120, Versionen: MAV, GYSEV, DR (120 269-6). Hruska, BR 84. Frank Seebach, Tinkhofstr. 65, 45731 Waltrop, Tel. (0203) 55552598 oder (02309) 921330

Piko H0, BR 106, BR 120, BR 66, Doppelstockzugwg. d. PKP, 2-teil., 4-teil. Pers.wg. PKP, Lili. H0, Straßenbahn, Güterwg. Roco H0, BR 232 DR, BR 112 DR, Gütz. BR 42 (alt), BR 52 DR (Kond.) Witet-Bleche), Hruska BR 84 (alt), (neu), Brawa BR 232 DR, Mä.-Hamo BR 41, BR 95, BR 03, BR 012, BR 44, BR 52, Weichen v. Roco, Transform. v. Titan, Signale v. Siba, Brawa, Schnellzugwg. v. Sachsen-Mod., Flm. H0 BR 52 (Wannentend.), BR 65 DB BR 39 Gehäuse (kpl.) E42 o. E11 (grün). Tadeusz Janicki, Schäfereiweg 18, 30989 Gehrden

Su. H0-Modelle, 2L. Werbeloks S00 BR 460 oder 465 Roco. Angebote unter Tel. (02271) 65455 17.45 Uhr

Su.: Gütz. V180 509 rot/elfenb. u. 118 059 türkis/elfenb. (einzeln o. im Set). Daniel Rust, Baldurweg 1, 06502 Thale, Tel. (03947) 66276

Trix Express von 1935-1965, auch Zubehör und ganze Anlagen, von Sammler gesucht. Tel. (02234) 17200 Fax: -24210

Märklin-Großgüterwagen 4691/2, 4691/3 und 4691/5. Tel. (02389) 51566

Suche: Liliput BR 78 mit Motorschaden od. defekt; Piko ETA 177/178, SVT 137, VT 08. Angebote an Rainer Schleenvoigt, Kreuzbergring 25, 37075 Göttingen, Tel. (0551) 380455

Wer verfügt noch über einen gesamten Modelleisenbahner-Jahrgang 1967. Am günstigsten wäre zum Ausleihen. Suche noch gut erhaltene T3 von Fleischmann, mit guten Laufeigenschfaten, wenn möglich. Frank Müller, Alt Friedrichsfelde 79, 10315 Berlin, Tel. (030) 5137115

Su. Roco-Eurotrain, H0, SoSe 1997: Bauzugwagen türkis, Ex-Donnerbüchse, aufgedruckte Nr. 70 019. Tel./Fax (07051) 930039.

Suche Flm. GW 5701, 02, 03, 04, 05; DR Ep. III, DA-Lok DR, Ep. III 4021. Biete DR-Paradeuniform Gr. 26/26. Tel. (03691) 211275 ab 19.00 Uhr

Suche: Piko BR 50 m. Tenderantrieb, BR 55 Varianten, BR 95 grün + grau, BR 100, BR 242, Einschienenbahn, E46 Santa Fe/Gützold BR 56 DB, BR 64 CSD, A62, 106 VoestAlpin Bergfelde BR 62 Hruska 91 grün, DMV-ETA 177 grün. Angebote an Heiko Tschochner, Tel. (039422) 60054

VERKAUF
Loks + Wagen TT

Verk. TT-Tillig, BTTB, Rokal, Kleinserien, Bausätze - nicht an Händler. Liste für DM 2.- in Briefmarken. Klaus Stöpel, Clara-Zetkin-Str. 4, 99734 Nordhausen

Für Anfänger und Einsteiger: Stabile TT-Anlage, 115 x 220 cm m. 2-gleisiger Hauptstrecke, Abstellgleisen, 6 Weichen, Gebäude, Schaltpult - kplt. fahrfertig f. DM 450.-. Eine kleine Dampflok m. 3 Wagen gibt es gratis dazu. Kann n. Vereinbarung gebracht werden. Tel. (03691) 842405

Verk. TT-Anlage, kompl. 3 x BR 01, u.a. 01-5 Beckm.; 8 Diesell. u.a. BR 132 Roco, V 180 Tillig 4 E-Loks, u.a. BR 211 weinrot, 2 Doppelst.einh. kpl.; 6 Eilzugwg. Tillig, bel.; 6 Rekowg. 3-achs., Tragl., alles Tillig, insg. 35 St. u. 35 Güterwg. zus. gg. Angebot. Gr. 2,40 x 1,20 m, zu erfragen Tel. (0335) 4001151

Rokal, Zeuke BTTB Loks + Wagen, Sonder-Set OV, Nr. 01141, gegen Gebot. Paul Kubera, Stadionstr. 2, 97980 Bad Mergentheim, Tel. (07931) 41381

Dampfloks mit entspr. Wagengarnituren, alles in DR-typischem Äußeren, abzugeben. Kein Einzelverkauf. Anfragen unter Tel. (034656) 20096

Biete TT-Modelle: 55 Loks, 300 Wagen, viel Zubehör. Liste gegen DM 2.20 in Briefmarken. Jens Quicker, Dorfstr. 63, 02829 Königshain

BTTB E 250 DM 75.-; V 36 grün, DM 30.-; BR 81 DM 35.-; Zeuke BR 35 (def.) DM 50.-; Rokal VT 95 m. VB, DM 120.-. Bei Komplettabn. DM 250.-; Zeuke-Herr BR 99, DM 70.-. Tel. (069) 302230

BTTB neu, nur probegel., z.B. BR 211 DM 49.-; BR 119 DM 79.-; Ame DM 8.-; Liste gg. Freiumschl. Frank Laffin, Hauptstr. 49, 06528 Oberröblingen

TT-Modelle: Zeuke, BTTB, Tillig, Bausätze Wagen, Standardgleis + Weichen, Kleinserien H0, TT, Ersatzt., Kurzkuppl. TT, Zubehör. Tel. (037754) 77514

Verk. Zeuke TT wegen Hobbyaufgabe: 4 Y-Wagen; 4 Reko-Wg., 4-achs und 4 Reko-Wg. 2-achs.; 5 Bi-Wg. Alle Wagen m. Symoba-KKK; und Zugschl.-Bel.; Metallräd.; Ep. IV; Pufferabstand 1,5 mm; 3 Eilzugwg., Ep. II; 4-teilig. Doppelst.-Zug; Endwg. nicht mit Steuerabteilfenster; Ep. III; 4 Oldtimer-Wg., Ep. II (nicht mehr im Angebot). Nur ganze Züge, billig abzugeben. Außerdem Straßenfahrzeuge, Oberleitungsmaterial, Beladegut, Figuren, Lampen. Preise auf Anfrage. Karl-Heinz Schuster, Schauerstr. 1, 04147 Leipzig, Tel. (0341) 2326103

Rokal-TT-Loks, Wagen, Zubehör. Liste gegen Freiumschlag. Jürgen Otto, Marienhöhe 12, 53797 Lohmar

Rokal, BTTB, Zeuke etc. u. Zubehör, umfangr. Liste gg. DM 2.20 in Briefm. über Andreas Hohmuth, Am Poggenbrink 17, 33611 Bielefeld, Tel. (0521) 7805305 Fax: (0521) 7805367

TT-Loks, Wagen, Zubehör, neu, aus Geschäftsauflösungen + neuw. aus Sammlungen!!! z.B. BTTB: BR 250 DR, rot, DM 89.-; Tillig: 01 329 Silowagen-Set, Ep. V, DM 109.-; 14 620 Rungenwg. DR, IV, DM 12.50; 95 151 Schüttgüterwg. DR, IV, DM 27.- usw. TT-Liste gegen frank. Rückumschl. Zentral-Station, An- & Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, Mo. - Fr. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Zeuke + BTTB-Fahrzeuge z. verk. Liste gg. Rückporto. Oder unter http://home.t-online.de/home/ST-LuWiSaAn/ Sigmar Tode, Schillerstr. 33, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Verk. Rokal-Sammlung. Fahrzeuge, Gleise, Zubehör, Zugpackungen, vieles in OV. Liste gegen Rückp. DM 2.20. Komplett-Abgabe bevorzugt oder größere Posten, keine Einzelmodelle. Bodo Reichmann, Unter Kleeburg 5, 54296 Trier, Tel. (0651) 13661

Verkaufe Loks und Wagen in TT. Alles zu Super-Preisen. Liste gegen Freiumschlag an Ralf Meineck, Dorfstr. 14, 04420 Räpitz

Orig. Zeuke-TT, BR 254 DM 140.-; BR 35 DM 120.-; BR 92 DM 70.-; alle ungelaufen und OK. Norbert Hartmann, Blumberger Damm 182, 12687 Berlin

Für BR 35 TT-Austauschmotor mit Schwungmasse, mit Einbau DM 60.-; für BR 118, 130, 221, 254, MY, M61, B 204 je DM 26.-; leichter Einbau. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 **G**

Gützold E 11 022, eine 2-achsige E-Lok (blau), der SNCF, 5 2-achsige Personen- u. Güterwagen, 2 Handweichen, 20 Schienen sowie 1 Tenderlok und 2 Personenwagen zum Ausschlachten. Nur zusammen, DM 70.-. Olaf Hamelau, Dornestr. 48a, 23554 Lübeck

ANKAUF
Loks + Wagen TT

Jede TT-Bahn kauft: Tel. (030) 2186611 **G**

Kaufe TT-Zeuke, Loks u. Wagen, hoher Wert angenehm. Auch Tausch nach Ihrer Fehlliste. Michael Höber, Ernst-Thälmann-Str. 55, 99423 Weimar

Rokal, BTTB, Zeuke, Tillig sowie Kleinserien, Reste, Ersatzteile, a. größere Posten. Udo Vollbracht, Mittelstr. 20, 58332 Schwelm, Tel. (02336) 81352

Suche Oberleitungsmaterial, Loks, Wagen u. Sonstiges in Spur TT. Michael Siebert, Ludwig-Jahn-Str. 2, 57610 Altenkirchen

Kaufe TT, BTTB, Zeuke, Rokal Loks, Wagen u. Zubehör, Ersatzt. Rokal. Angebote: Siegfried Jacobi, Semlinerstr. 18, 14712 Rathenow

Kaufe TT-Bahnen sowie TT-Kataloge zu Sammelzwecken. Fax. (089) 6661746769 oder matze-mueller@topmail.de

Su. BR 01.5 von Beckmann. Tel. (0172) 3189610

Verkauf
Loks + Wagen N & Z

Loks + Wagen, Arnold, Fleischmann, Roco, Trix, abzugeben. Liste anf. geg. Freiumschl. DM 1.10. Ekkehart Krause, Tel. (07322) 7640 abends

N-Anl. Ar + Fl. 1,45 m x 0,80 m, Landsch., Häuser, Gleise, 2 Trafos, 11 Loks, 31 P+G-Wagen ges. NP DM 3670.-, VB DM 1590.-. Tel. (07031) 602900

Arnold 2212, BR 75 DM 135.-; 2513 BR 41, rauch, DM 230.-; 2515 BR 55, DM 160.-; 71 001 BR 18, rauch, DM 280.-; alle nur probegelaufen, original Verpackung. Ab 18.10.98. Tel. (033093) 32460

Piko-N, BR 118 DM 35.-; BR 65 DM 60.-; Triebwg., 2-teil. DM 45.-; Doppelstock, 2-teil., DM 40.-; 4-teil. DM 80.-; Y-Wg. DM 19.-; Weich. DM 12.- (neu); Schienen + Häuser, sämtl. Wg. v. DM 5.- bis DM 10.-; Flm. Stauset 9314 neu, DM 115.-; Arn. BR 75 DM 125.-; BR 80 DM 79.-; BR 110 (E 10) DM 140.-, alles Top. Tel. (0340) 2212094

N-Sammlung: Loks, Wagen, Gleise, Ausstattungsteile. Restbestände H0-Material. Steffen Schroth, Bocksburgweg 3, 78713 Schramberg, Tel. (07422) 23379

Verk. Ar. 2344 Ar. 82 281 Ar. 2005, Fl. 7428, Ibertren, BR 92. Nr. 982, Mtx, 12 845. Tel. (02371) 50650 oder (0171) 6044080 ab 18.00 Uhr

Märklin Mini-Club; verkaufe Loks, Zugpackungen u. Sondermodelle. Liste anfordern. Bühler, Tel. (07643) 4828 (tagsüber)

Verk. Lemaco, Spur N. SBB Re 4/4 10 047 DM 500.-; Fulgurex SBB Ae 3/6 10 431 DM 600.-; SBB Ae 8/14 11 801 Getr. defekt DM 400.-; SBB Ae 6/8 BLS 208 DM 600.-, ohne OKT. Alle Preise VB. Hans Ottenstreuer, Tel. (04882) 603429

N-Sammlung Teilauflösung: Versch. Hersteller, 100 Loks, 300 Anhänger. Hans-Wilhelm Ehlert, Esinger Weg 63, 25436 Tornesch Tel./Fax (04122) 55299

Teilfert. Anlage, Märklin-Z, 21 Loks, 100 Wagen, 23 Weichen, 15 m Gleis, 5 m Oberltg., Vitrine. Einige Originalkartons, absolut neu, SMDV, Wert DM 9500.-, nur komplett zu verkaufen, VB DM 5000.-. Lutz Bredow, Otto-Garber-Weg 2, 23879 Mölln, Tel. (04542) 836975

N-Sammlung: Teilaufösung. Listen geg. DM 2.20 in Briefm. Alle Artikel OVP (neuwertig). Peter Seelhof, Hohe Str. 35, 35745 Herborn, Tel. (02772) 62105 Fax: 964944

Mä. Z: Koll: Kessel 2A, 95 705, 6, 7, je DM 24.-; 95 708, Kessel 2A Blanko, je DM 9.- ab 5 St. DM 8.-; Festo DM 159.-; Aral Dia DM 85.-. Hirschm. DM 29.-. Tel./Fax (05335) 5322.

Spur N: Verk. neuw. u. gebr. Loks und Wagen. Liste gg. Rückporto DM 1.10. Jörg Wurl, Speyerer Str. 3, 10779 Berlin

Großanlage, U-Form 4 x 2,2 m, Gleismaterial Minitrix, 50 W, 25 Sign., Schattenbhf.-Steuerung usw. 44 Loks, 50 Personenwagen, 80 Güterwagen, zus. VB DM 8500.-; auch Einzelverkauf möglich. Tel. (0711) 858665 ab 18.00 Uhr

Faulhaber-Loks u. -Triebwagen, Fl., MTR, AR, Roco, Kato. Div. Modelle gleicher Hersteller ohne Faulhaber im OKT oder ohne OKT. Liste gegen Rückporto. Hans Ottenstreuer, Bgm. Dr.-Rausch-Str. 7, 25774 Lehe, Tel. (04882) 603429

Verk. BR 143, DR von Roco, Art.-Nr. 2307 zum Preis von DM 120.- + Porto. Tel. (0171) 4107612 ab 19.00 Uhr

Verk. Piko-N-Loks, -Wagen, -Zubehör u. Ersatzteile. Liste gg. Freiumschlag. Frank Jeserich, Eisenberger Str. 60/b, 07639 Weißenborn.

Spur-N-Loks, Wagen, Zubehör, preiswert abzugeben. Liste anfordern: U. Uelsberg, Heinrichstr. 76, 44805 Bochum Fax: (0234) 854747

Nm-Schmalspurbahn-Fahrzeuge nach deutschen Vorbildern, Messingmodelle und Messingbausätze, aus Sammlung, preiswert zu verkaufen. Biete auch Schmalspur-Literatur, Videos. Liste geg. Rückumschlag. Suche Märklin, Spur Z, auch Tausch. R. Schöner, PF 511611, 38246 Salzgitter, Fax (05341) 392463.

Sonderangebot solange vorrätig!!! Neue oder neuwertige Loks!! Flm.: 7231 BR 212 DB, rot, DM 89.-; 7065 BR 65 DB, 7327 BR 141 DB, neurot, 7329 BR 141 DB, grau/orange, 7375 BR 103 DB, beige/rot, 7410 BR 491 DB, h.blau, je DM 119.-; Arnold: 2212 BR 75 DB, 2286 T12 KPEV grün, 2320 BR 141 DB, neurot, 2420 Ee 3/3 SBB, braun, je DM 99.-!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. G

Minitrix 12 016, Fleischmanngleise und anderes Kleinzeug (N). Arnold, Tel. (03921) 988122, HMA-Burg@-online.de.

Minitrix 12 097, VT 858 DM 165.-; 12 911 Bay. Ep. S3/6 DM 165.-; 12 088 Preuß. S10 DM 175.-, 12 974 E 175 DM 150.-; 12 922 Bay. G4/5 DM 170.-; 12 992 Preuß. ET 87 DM 295.-; DB DM 240.-; 12 996 ICE, 3-teil. DM 150.-; 11 087 Set Bay. Glask. + 3 Anh. DM 210.-; 11 015 Set Bay. Glask. + Kran DM 220.-. Tel. (030) 6611713 18.00 - 20.00 Uhr

Verk.: Lima, Spur N: Lufthansa Express ET 403, Nr. 163 902 DM 150.-; IBB E-Lok Swiss Express Re 4/4 DM 60.-; Fl. E-10/E40 Antriebsfahrgest. 7334 DM 70.-. Günter Krebs, Bahnhofstr. 32, 38372 Büddenstedt Tel./Fax: (05352) 6471

30 Loks, Spur N, (E-Lok + Diesel), Fleischmann, Arnold, Rolo Minitrix (davon 4 x EMS mit Trafos), 30 Weichen, Schienen, ca. 60 Waggons, Signale, diverses weiteres Zubehör, nur komplett, VB DM 3800.-. Lutz Heinrich, Hennigsdorfer Str. 136, 13503 Berlin 27, Tel. (030) 4319624

Spur "N" 300 Loks, 300 Werbeweagen u.v.m. Liste gegen DM 2.20 Porto bei: F. Gensheimer, PF 350102, 66055 Saarbrücken G

Fleischmann, Roco, 4 Loks, 35 Wagen, 4 Trafos, div. Gleise, Weichen, Signale, Häuser, Autos usw. Kompl. DM 999.-. Tel. (03765) 20790 abends

Miniclub verkauft oder tauscht geg. Mä., H0. Anlage, 60 x 160 cm, 5 Loks, 12 Wagen, Gebäude, Trafo, 4 Weichen. Ankauf Mä. H0. Tel. (06550) 543

Ar 2242, 2243, Tr 2913 je DM 35.-; Fl 7000 DM 40.-; Ar 2224, Fl 7033 je DM 45.-; Fl 7031 DM 55.-; Ar 2285 DM 85.-; Ar 2270, Fl 7159, Tr 2028, 2077 je DM 130.-; Tr 12 035, 12 088 je DM 135.-; Tr 12 097 DM 195.-. Auch Wagen. Tel. (03634) 611570 bis 21.00 Uhr

Loks m. Wagen; viele neuwertig; z.B. Flm. Pendelino DM 200.-; Arn. BR 221 u. 212 Simplex, je DM 100.- u.v.m. Liste anfordern unter Tel. (069) 37108489

Verk. Spur N: versch. Hersteller: Lok, Wagen DR, DB, Gleise (Arnold), Häuser. Tel. (0711) 8177425

SPUR-N-ROLLMATERIAL FÜR SAMMLUNG UND ANLAGE finden Sie in unserer aktuellen N-Spur-Liste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. N, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. G

Thonfeld 18 201 mit Zurüstteilen DM 400.-; Roco (23 248) E60 grün, DM 80.-; Flm. (4030) BR 91 DM 90.-; Kato (14 600) Strabahn, noch neu, DM 90.-; Arn. (3204) Da.-Schnellzugwagen, Flm. (8121) Silberlin, Minitrix (13 617) Autotransportwagen mit PKW, Minitrix (13 085) DSG Schlafwagen, rot je DM 20.-; Roco (02 377) Bauzugwagen, blau, DM 18.-. Alles OV. Olaf Hamelau, Dornestr. 48a, 23554 Lübeck

Piko (4107) V 118 creme/rot m. Vollsichtkanzel DM 35.-; Piko (4521) CSD Speisewagen DM 15.-; Minitrix (13 027) SBB Packwagen, Minitrix SBB Schnellzugwagen, Minitrix (13 026) SBB Schnellzugwagen - alle drei Wagen in der hellgrünen Ursprungsversion - je DM 15.-; Roco 3 St. (24 200) 2-achsiger Personenwagen je DM 8.- alles ohne OV. Olaf Hamelau, Dornestr. 48a, 23554 Lübeck

Minitrix-Drehschiebebühne, Oberleitung, 4 EMS-Loks + Trafos, 30 Loks, 350 Wagen, Peko-Weichen, Eisenbahn-Anlage 1.5 x 0.95 m. Tel. (06055) 83518

Div. N-Mat. sowie Modell-Autos (1:87) z. verk. Listen gg. Rückporto. Horst Kuhnert, Rütlistr.1 , 01169 Dresden

Ankauf
Loks + Wagen N & Z

Su. Arnold T3, 2223. Biete Arnold E63, 2461, Tausch bevorzugt. Frank Naumann, Werbelliner Str. 2 B, 16225 Eberswalde

Suche Spur N: Sammlung, Anlage mit viel Zubehör, Ladenauflösung. Angebot an: Heiko Trachsel, Schlade 29, 34320 Söhrewald, Tel. (05608) 5556

Spur N: Gepflegte Sammlung od. Großanlage zu kaufen gesucht. Liste bitte an: Hans-Werner Kunze, Nailaer Str. 27, 95192 Lichtenberg, Tel./ Fax: (09288) 924398

Suche Spur Z: Märklin (Katalogprogramm + Werbewagen) sowie Kleinserien. Einzelstücke sowie Sammlungen. **Chiffre M-11/25340**

Suche Spur-N-Loks und Wagen. Alfred Böck, Neuburger Str. 36, 86167 Augsburg Fax (0821) 719766

Su. Minitrix, verkürzte TEE-Wagen (140 mm), creme-rot. Tel. (07161) 77950

Su. Minitrix 13 241 (Bayer. Arbeitswagen). Klaus D. Aurada, Dünenstraße 13, 17509 Lubmin, Tel. (038354) 37070

Suche Spur Z: Loks (Diesel, Dampf) mit Faulhabermotor. Angebote mit PV an Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Suche VT 601 von Roco, Nr. R 023 014 oder 23 005 in Spur N. Hans Gebauer, Castroperstr. 327, 45711 Datteln, Tel. (02363) 61022

Su.: Arn.-N-Transwag.schiebewandwg., Habis 8, Nr. 4440 (gealt.Vers.). Andreas Fischer, Tel. (0511) 8441731 ztw. AB

Verkauf
Loks + Wagen allgemein

Verk. o. Tausch m. Wertausgleich: Biete v. technomodell sächs. IVK, grün, Best.-Nr. 1401 - 1. Lim. Serie. Suche v. technomodell sächs. IVK, DR-Ausf., Best.-Nr. 1403. Karl-Heinz Metzner, Hoffmannstr. 54, 09112 Chemnitz

Märklin Spur 1: BR 80, Waggons, Gleise, Weichen, Kataloge, Trafos, fast alles im Originalkarton. Peter Detjens, Tel. (040) 7381737

Märklin, Spur 1: Verkaufe 55 280 Güterzuglok, BR 56, Vitrinenmodell, im OK + absolut neu. Angebote an Tel. (030) 3918730

LGB-Loks, -Wagen, -Schienen, -Trafos u. -Zubehör sowie Sammlerstücke und verschiedene Polagebäude abzugeben. Liste: Tel. (0201) 697400 Fax: 606948

Verk. LGB-Jub.-Zug 1981 komplett 6 Wagen, Anfangs OK, VB DM 650 oder Tausch gegen Lok 21 261. Joachim Herold, Tel. (09364) 3734

Biete Faller, Spur 0, E-Play-Train u. Zubehör, unbespielt, z.B. Loks DM 35.-; Wagen DM 12.-; Trafo DM 29.-; Gerade/Kurve DM 2.50; Weiche DM 13.-; Grundset DM 99.-; Hit-Train (Batterie) Lok DM 19.-; Wagen DM 12.-; Gerade/Kurve DM 1.-; Weiche DM 5.-; Grundset DM 49.-. Tel. (0561) 282208 ab 19.00 Uhr

LGB-Vitrinen-Sammlung, nicht gefahren, mit Primus-Fahrzeugen, abzugeben. Piko, Schicht und Prefo-Modelle. Loks, Triebwagen und Waggons aus DDR-Herstellung, günstig zu verkaufen. MEC Blfd. Heeperstr. 33, 33607 Bielefeld. Tel. (0521) 15789

Blecheisenbahn Fa. BUB, Le Rapide, und Spur TT mit Schienen. Liste gg. DM 1.10. Manfred Pohle, Schaffhausener Str. 61, 12099 Berlin

Div. Jung-Fr. Dieselloks mit orig. Mot. abzugeben, VB DM 7000.- oder Tausch gegen Diema DL6, 600 mm Spurweite. Jungloks fahrbereit mit Klappen, Einzyl.-Mot. Anfragen bitte schriftlich: Deutsches Moor & Torfwerk-Archiv, Krummerweg 36, 23569 Lübeck. Suche 3/4 Kubik Muldenkipper DDR, neu.

Für Sie baue ich Live-Steam-Lokomotiven, Spur I und IIm (Regner, Roundhouse, Wilesco u.a.). Angebot anfordern. Tel./Fax (05442) 1633. **G**

Märklin Kaiser-Wilhelm-Zug 2681 DM 1450.-; 2881 DM 1250.-; 43 600 Streamliner DM 399.-; 37 621 Lok Amtr. 3-teilig DM 450.-; 33 621 DM 330.-; 45 799 Wagenset Texas, komplett 4 Packungen DM 280.-; Trafo 6647 nur DM 40.-. Hilmar Krause, Buchenweg 2, 35457 Lollar Tel./Fax (06406) 4496

LGB neu: Orient-Express DM 2700.-; Str.-Bahn 1988 DM 450.-; 2095 gelber Kt. DM 690.-; 2074D Spreewald DM 650.-; 2070D U43 DM 390.-; 2055 DM 750.-; 4072 Miller DM 120.-; 20401 Roter Zug DM 430.-; 4074B02 Tiffany DM 80.-; 4074Z02 Schlitz DM 80.-; 4301 Coca Cola DM 175.-; Sprite DM 160.-; 40710 Caboose DM 170.-; 21990 Bauzug m. Kran + Appenzeller DM 430.-. Tel. (02761) 5009

Fleischmann, Spur 0 zu verkaufen: 6 Loks, 20 Personenwg., 27 Güterwg., 27 el. Weichen, 500 Gleise. Nur komplett. Tel. (02161) 590081

Paya-Loks 983 DM 319.-; 1104 DM 529.-; 1105 DM 425.-; 31 101 DM 529.-; Wagen 1361 DM 129.-; 1418, 1417 je DM 75.-; 1391, 1362 je DM 139.-; 2 x 1393 je DM 159.-. Alle neu. **Chiffre M-11/25761**

LGB 2080S u. 21 701 mit eingeb. Sound, f. DM 1200.- u. DM 450.-, beide mit orig. fkt. Trichter, kpl. f. Rollfzbetr. gepfl., Zust. Tel. (030) 9933100 n. 19.00 Uhr

Märklin Spur 1: E-Lok E91 DR, grau, Nr. 5718, fabrikneu, in OVP, noch im Versandkarton, mit Garantie bis 08/99. NP DM 3498.-, für FP DM 2750.- zu verkaufen. Jo Till, Tel. (07135) 6935

Achtung. Reduziere meine Lok- u. Wagensammlung, Spur H0. Alles ladenneu, Epochen II bis V. Weiterhin Bücher u. Zeitschr. für LGB Spur 3 Diesel-Loks ähnlich V20. Bei Int. DM 1.10 in Briefmarken für Zusendung der Listen schicken. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig

Spur-S-Sammlungsauflösung: 8 Loks, div. Wagen und Gleismaterial. Liste gegen Freiumschlag. R. Mann, Tel. (0391) 4010123

Zeuke 0: T48 (B- u. C-Kuppler), T55, 0-, Kessel-, Rungen- u. Kranwagen. Suche H-Wagen, Hochbord- u. Weinfaßwagen mit Bh. Tel. (0212) 75107

Mä. 1 : 5702 Dig. DM 445.-; Mannesm. DM 349.-; Langholzw. aus 5511 DM 95.-; Alno DM 309.-; Museum 89, 90, je DM 85. Suche opt. def. 212/V100. Tel./Fax (05335) 5322 AB.

Bemo, Zeuke-Spreewaldbahn, Personenzug, 1 x 99-52-17, 1 x 99-53-18 u. 4 Gleise. VB DM 220.- oder Tausch gegen LGB. Tel. (04747) 8262

MODELLEISENBAHN AN- + VERKAUF Rolf Herrmann, Hähnelstraße 11 A, 12159 Berlin-Friedenau. Tel. + Fax: (030) 8521114. **G**

Exklusive Handarbeitsmodelle in Spur N-II von Aster, Fulgurex, Roundhouse, usw.; Katalog gegen Einsendung von DM 9.- in Briefmarken. Modellbahn-Versand Schug, Neustraße 18, D-54340 Detzem **G**

LGB zu Tiefstpreisen? Liste gegen 1,10 DM, Spur-G-Katalog gegen 6.- DM in Briefmarken. Modellbahn-Versand Schug, Neustraße 18, D-54340 Detzem **G**

Angebote im "www.servshop.de" **G**

Ankauf
Loks + Wagen allgemein

Rollwagen (Eigenbau oder Kleinserie), preisgünstig gesucht in 0e. Tel./Fax (030) 7462562.

13-jäh. Bastler su. billig alles, was mit LGB-Fahrzeugen zu tun hat - auch Schrott. Dominik Dierich, Bräuergasse 15, 01067 Dresden

Su. f. Spur S, Stadtilm: Doppelstockwagen, Gebäude + Zubehör. Thomas Kuhlendahl, Königsberger Str. 22 a, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Suche Spur 0 von Rivarossi, amerikanische Wagen aus der US-Pionierzeit (Western) zu kaufen. Tel. (030) 4288253

Suche große Modellbahnsammlung bzw. Anl. v. Märklin, Flm, Trix Expr., Roco usw. Garantiere absolut vertraul. Abwicklung. Tel. (05608) 95023 Fax - 95025

Su. Schienenbus 20 640 von LGB. Tel. (0208) 760041

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons besonders an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen internationalen Auktionsergebnissen bzw. Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch telefonisch vorab oder bei Ihnen zuhause und natürlich unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden, gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Dr. Koch, Rosenstr. 11, 69257 Wiesenbach, Tel. (06223) 49413 oder Fax 970415.

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör, komplett oder einzeln, auch defekt, aus der Vor- u. Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen oder Eisenbahnanlagen interessiert. Tel. (0721) 682664 oder (0172) 7236673

Suche Sammlungen aller Hersteller und Spuren. Waldemar Lange, Chemnitzer Str. 3, 36251 Bad Hersfeld Tel./Fax: (06621) 78273

Alte Blechspielzeugeisenbahnen, Spur 0, gesucht: Bing, Bub, Doll, Märklin, Kraus sowie Zubehör, auch defekt. Tel./Fax: (02161) 590081.

Su. Eggerb. Alles anbieten, auch Schrott und Reste. T. Frese Tel. (05241) 24619 o. (0171) 2564714

Spur 0, Liebmann, Stadtilm, Zeuke, Merkur. Lok u. Wagen, Schienen, Weichen etc. Horst Vöhringer, Tulpenweg 12, 89264 Weißenhorn

Jede Lok/Wagen kauft: Tel. (030) 2186611 **G**

Arbeitslose Familie mit 7 Kindern sucht Loks + Wagen + Gebäude und Zubehör in TT und H0, mögl. billig oder kostenlos. Tel. (035341) 10631

Su. Einzelteile von ST800, 3025 DL/DT800, insbesondere Rahmen ohne Zinkpest. Tel. (0641) 52010 abends

Su.: LGB-Kräuterwagen 3407; G.-Wg. Käse aus Appenzell, Cargo Dimicil, 2-Achs-Packwagen und Zillertal-Bier. Schreiben Sie mir oder rufen Sie mich an. Hans-Joachim Bockfeld, Zu den Dolinen 73, 42279 Wuppertal, Tel. (0202) 2642024 Kein Fax!

Mä., Sp. 1, BR 80 a. Rebenbummler neu, ungel., dig. Motorola + Wechselstr.trafo + Schienenkr. 600 mm, Preis DM 500.-. Frank Sackermann, Ritterstausstr. 4 c, 58640 Iserlohn, Tel. (02371) 42294

Verkauf
Zubehör + Gebäude H0

Div. Ersatzteile für Piko-Erzeugnisse. Tel. (0172) 3004789

Verk. Märklin-Digital H0, Control 80 und Central Unit, Nr. 6035 und 6020, je DM 60.-. Tel. (0421) 4099726

Faller-Exclusiv-Modelle 1984-1995, OK, neu, sowie Römer-Zeile + Brücke am Kwai, preiswert zu verk. Tel. (069) 836754

Märklin-Kran, Rarität (Baujahr vor 1939), gegen Gebot zu verkaufen. Tel. (09251) 1342

Günstige Modellautos aus Sammlungsauflösung. Viele Einsatzfahrzeuge. Liste für DM 2.20 in Briefmarken - telefonische Anfragen nicht erwünscht. Peter Dietz, Tannenring 148, 65207 Wiesbaden

Wiking Fw-Leiterwagen Magirus-Sirius, Koch-Katalog 620/34, nur sehr geringe Gebrauchsspuren, DM 220.- o. Tausch gg. Flm.-FMZ (64 077 o. 64 063). Tel./Fax (030) 81499783.

80 H0-Häuser - Zeitmangel - nie eingesetzt. Einzel-VKP 50 % v. Neupreis zzgl. Vsd.-kosten. Liste per (02858) 936967, Kataloge: Vollmer, Faller, Kibri, Busch, Brawa.

Hausbausätze/Zubehör Restposten!! Aus Geschäftsauflösungen, mind. 30 % Rabatt, z.B. Heki, Noch, Vollmer, Vero-Bhf. Grünberg DM 16.-; Postamt DM 12.-; Faller 276 Bauernhof DM 35.-; 420 Amtsgericht DM 57.-; Heljan AH8 Einfamilienh. m. Garage DM 15.-; Kibri 8230 Wohnh. m. Reedd. DM 18.-; Leuchtt. 8254 DM 15.- usw. Baus.-Liste gegen frank. Rückumschlag!!! Zentral-Station, An-/Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356 tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Modellautos, H0, aus DDR-Produktion, aus der CSD sowie IMU (viele Replica, 50er, 60er Jahre) usw. Alles neu, aus Geschäftsauflösungen oder neuwertig aus Sammlungen. Auto-Liste gegen frank. Rückumschlag!! Zentral-Station, An- Verkauf, Güntzelstr. 39, 10717 Berlin, Tel./Fax (030) 8736356, tägl. 14.00 - 18.00 Uhr. **G**

Roco-Digital 2 x Lokmaus 10 750, 1 x 10 751 Zentrale, 1 x 10 718 Trafo, zusammen DM 320.-. Hans Lehnert, Kiefernweg 13, 54595 Prüm, Tel. (06551) 821

Modelb.-Steuerung Lauer-Systeme. Über 120 Artikel: PCC100-10, PCC 100-18, LBS10, 11, 20, 21, 25, 30, 50, 60, x240, UBS 100G, 10, 50, 1/2 Preis. Tel. (04101) 48114 Fax: (04101) 401112

Altes Piko-Gleis mit Holzschwellen, zu verkaufen. Ideal für Feldbahn. Preis pro Gleis DM 1.-, pro Weiche DM 5.-. Tel. (030) 7462562

Tieflöffelbagger UB80 (Umbg. SES), u. LKW H6 Kipper, mit Holzpritsche. Info gegen Rückumschlag DM 1.10. Burghard Berger, Am Plan 7, 07768 Kahla

Gleichstrom-H0-Modellbahnanlage Roco-Line m. Bettung, 21 Weichen, 5 Trafos, Signale v. Flm., Größe: 3.70 x 1.70 m, Ind.-Häuser, Fabriken, Bahnhöfe. NP DM 4000.-, Preis VS. 20 Loks v. Roco, Flm., Rivar. Lilip. etc. 50 Waggons v. Trix, Flm. (Vitrinenmod.), Preis VS - ca. 40 % unter NP. Bernd Heiting, Heckschenstr. 59, 47809 Krefeld, Tel. (02151) 540177

Märklin-H0-Drehkran mit Magnet und Greifer, Nr. 7051, neuwertig, DM 250.- VB. Heinz Dehtweg, Tel. (040) 619035 Fax: -619720

Biete: Märklin-C-Gleis 1:87, Nr. 24 130, 12 x, Nr. 23 224 2 x, Nr. 24 188 7 x, Nr. 24 172 7 x, Nr. 24 611 1 x, Nr. 24 612, 1 x. Alles komplett neu, für DM 85.-. Märklin-Trafo, neu, DM 80.-. Außerdem habe ich LKW-Sondermodelle von Herpa zu verkaufen. Liste anfordern. Tel. (07461) 12993

Auflösung: H0-Großanlage: Pkw, Lkw, ab 74, Fig., Bäume, Fertiggeb., Kirmes. Zub. aller Art. Listen anfordern. Manfred Pechmann, Johannesstr. 1, 25335 Elmshorn

H0-Austauschmotor für V 100, 180, SVT 137, Pi./Güt. je DM 40.-; leichter Einbau, mit Schwungm., für 01, 03, 41, je DM 30.-. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben, Tel. (03473) 814610 **G**

Fast fertiger Bahnhof Baden-Baden. Tel. (07233) 1745

Verk. 92 Schienenteile der Firma Märklin, Typ K, neuw. (NP DM 590), für VB DM 450.-. Infos anf. bei Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Verkaufe Vollmer Oberleitung, H0, ältere Ausführung. Liste gegen Freiumschlag von T. Schlie, Postfach 22 29, 23686 Pansdorf.

Verk.: 19 St. Mä.-Dig.dec. C80 (6080) z. halben Preis. Heinz Kemper, Zechenstr. 23, 47443 Moers, Tel. (02841) 57905

ANKAUF
Zubehör + Gebäude H0

Suche Häuser, Reihenhäuser, Stadthäuser, Bahnsteige von Faller Nr. 191, nur sauber geklebte. Tel. (02584) 8134

DDR-Automodelle gesucht + H0-Nebenbahn für TT-Gleis. Steffen Meier, Stassfurter Höhe 54, 06449 Aschersleben

Su. Roco-Gleise, 42 223, 42 224, 42 202, E-Weiche 42 301, 42 303; E-Doppelkreuz. 42 320. Angebote an Manfred Unold, Ricarda-Huch-Str. 6, 79114 Freiburg

Su. Gü.Sommerfeldt Oberl.Mat. (Fahrdraht 0,5 mm Profi). Peter Heimann, Aug.-von-König-Str. 9, 73434 Aalen, Tel. (07366) 7970

Su. Geschäfts-, Ein- oder Mehfamilienhäuser im Stil der 50iger Jahre, Spur H0, von Faller oder anderen Herstellern. Nach Möglichkeit Bausätze. Suche auch alten Faller-Katalog aus der Zeit. Christian Blauert, Berliner Str. 282, 63067 Offenbach

Faller-Fertigmodelle, Papp-Modelle, Analog-Kataloge 1956-1958, Nr. 105, 110, 135, 209, 210, 214, 257, 264, 271, 273, 274, 275, 286, 291, 289, 292, auch beschädigt, gesucht. Tel. (02389) 51566

Fleischmann ges. Schaltzubehör, Nr. 6940-6990, Gleisbildstellwerk Nr. 6900-6919, Flex-Profigl., EVA's, Trafos Nr. 6705, 6735, 6755 n. neuwertig u. preisgünstig anbieten. Tel./AB/Fax (02159) 50301

Märklin-Control 6070 + 6071 Fleischmann Lokschuppen 6476. Tel. (04156) 391

ANKAUF
Zubehör + Gebäude TT

TT-Hobby-Eisenbahner sucht Drehscheibe. Angebote und evtl. Foto an Daniel Scholz, Wangerooger Weg 21, 04157 Leipzig

VERKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Spur N: Verkaufe Gebäudebausätze, teils OVP, teils zusammengebaut, und anderes Zubehör. Kostenlose Liste anfordern. Marcus Ritschel, Hegelstr. 6, 60316 Frankfurt

Marks Modellclassics 1:160, ca. 200 Modelle, ab Beginn bis ca. 1995. Liste gegen Freiumschlag. Hans Ottenstreuer, Bgm. Dr.-Rausch-Str. 7, 25774 Lehe, Tel. (04882) 603429

Herkat Schiebebühne, Spur N, DM 300.-. Hans Ottenstreuer, Tel. (04882) 603429

Märklin-Z: Weichen, Gleise, Rampensignal, Schaltpulte etc., alles neu, Ladenpreis: DM 650.-, für DM 450.- VB abzugeben. Liste ggf. evtl. einzeln. Michael Scheil, Boderitzer Str. 73, 01217 Dresden, Tel. (0351) 4011785

Verk. Fleischm.-N-Formsignale: 4 x 9201, 27 x 9206, 2 x 9205. Rudolf Weller, Hauserbachstr. 2, 53894 Mechernich, Tel. (02484) 2309

Handeg. Ladegüter, Spur N, ab DM 480.-, Typen. Foto + Info DM 3.- Porto. Peter Feuerstein, Hinterhofstr. 13, 90451 Nürnberg **G**

AUHAGEN, MARKS, MZZ, RIETZE, KEHI, VIESSMANN. M. Nuber, Elektronik-Spielwarenversand, Wurmlinger Str. 18, D-72119 Ammerbuch. Preisliste DM 3.- in Brfm. oder 5 int. Antwortscheine. **G**

ANKAUF
Zubehör + Gebäude N & Z

Su. Schwellenband + Gleis aus Kupfer, Sebwitz, DDR-Produktion. Mario Haubner, Eisteich 7, 36433 Bad Salzungen, Tel. (03695) 873084

Su. preisw. Piko-N-Gleismat., Weichen, Zubehör etc. Peter Hodam, Salzmarkt 81, 98663 Heldburg, Tel. (036871) 20730

VERKAUF
Zubehör + Gebäude allgemein

Merkur-Gleisbettungen Märklin, K+Z, Fleischmann, H0 + N, Trix + Arnold, N, Liliput-Beleuchtungen für D.-Wagen; Roco W.-Achsen, Kupplungen + Kurzk. Dachstrom-Abnehmer, alles neu, sehr günstig abzugeben. Conrad-Gleise, Weichen, Relais usw. MEC Blfd. Heeperstr. 33, 33607 Bielefeld. Tel. (0521) 15789

Röwa-Vitrinen-Sammlung, zum größten Teil original verpackt. Ersatzteile, W.-Achsen, Kupplungen usw. Bauteile für ein Conradgleisbild-Stellwerk. Beleuc Tel. (0521) 15789

Gleisbildpult BP modular, 16 x 12 Elemente mit Rahmen, Mont.-Anl.; 49 Funktionsel., ungebraucht, unmontiert, DM 120.-. Angebote: Fax (030) 54379933.

LGB: 5009 DM 170.-; 80 090 DM 180.-; 2015 Sound, DM 720.-; 5006 DM 170.-; 50 121 DM 90.-; Sound AVS-Wagen Dampf u. Diesel DM 120.-; 70 545 DM 550.-; 3060B u. 4031 DM 450.-. Tel. (069) 776666

Egger-Gleise, neu. Tel. (0911) 645350

Angebote im "www.servshop.de" **G**

ANKAUF
Zubehör + Gebäude allgemein

Lauer LBS 10 LBS 30 (II) LBS 50 UBS ID US 50 UBS 90 & Brawa N-Brücke. Evert Van de Weerd, Driehoek 1 A, NL-6711 DN Ede Holland Tel./Fax: (0031318) 617507

Märklin - neuwertiges Zubehör für Dampfmaschinenbetrieb von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/Belgien. Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458.

Märklin - alte Blechbahnhöfe und alles Zubehör von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/ Belgien, Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458.

Su. Eisenbahn-Karbildlampe mit Messing-Gehäuse. Zahle Höchstpreis. Angebote an Tel. (06439) 7511 oder Fax (06439) 900321

VERKAUF
Bücher + Zeitschriften

Div. Sonderhefte: Die DR vor 25 Jahren, pro Heft DM 5.- plus Porto u. v. C. Bellingrodt: Reichsbahn- u. Bundesbahndampflokomotiven, je DM 25.- plus Porto. Tel./Fax (030) 7462562.

Umfangr. Literat. - Vorbild u. Modell - MEB 64-97 kpl. DM 200.-; MIBA 48-74 Einzelhefte + 85-97 kpl. DM 150.-; Eisenb.-Jahrb. DDR 63-85 kpl. DM 200.-; EM 88-97 kpl. DM 100.-; DV 418/415/408 zus. DM 30.- u. v. Bücher. Liste gg. Freiumschl. Günther-H. Zimmermann, Wilhelm-Külz-Str. 9, 14513 Teltow/Berlin

Eisenbahnbücher aller Art. Liste anford. geg. DM 3.- Rückporto. Spezialist f. Bad.-Württ. u. Bayern. abends Tel./Fax (07322) 7040

Verk. von DB, DR aus den Jahren 1977-1994 Buchfpl., Fahrz.-Geschw.hefte, Streckenlisten u. Dienst-Fahrdienstvorschr. Liste gg. DM 3.- bei Frank Heilmann, PF 100563, 03005 Cottbus

Eisenbahn- u. Straßenbahn-Fahrpl., Bücher, Festschriften, wg. Auflösung d. Sammlung z. verkaufen. Peter Kiesel, PF 51, A-9800 Spittal, Tel. (0043/4762) 33334

Kolls Kataloge 1979, Nr. 1-97, 26 St.; Kolls Spezial 1986-97, 12 St. nur kompl. VB DM 600.- + Porto, sowie ER-Video Express Nr. 1-28, VB DM 250.- + Porto. Tel. (069) 836754

Lok-Magazin Nummer 1 - 200. Verkaufe alle Hefte, neuwertig, DM 4000.-. Ansgar Reidock, Hugo-Efferoth-Str. 2, 50968 Köln, Tel. (0221) 342307

MIBA von 04/63 bis 11/96, gegen Gebot zu verkaufen. Tel. (09251) 1342

Verk.: EJ 1981-94 DM 150.-; Sonderausg. Rhätische Bahn I-III, Die Dampflok Technik u. Funktion je DM 50.-; Roco-Report 1-39 DM 50.-; Roco-Katal. 1975-97 DM 120.-; Fl.-Katal. 1969-71 DM 30.-; Riv.-Katal. 1977-86, Neuheiten 1980/81 DM 35.-; ME 1997 DM 30.-. Alle Preise plus Porto. Klaus Scheer, Oskar-Erbslöh-Str. 30, 40764 Langenfeld

Bücher, Dienstvorschriften, Karten u.a. über Eisenbahn, Verkehr DDR. Liste. Lichtenberg, Postfach 1315, 50330 Hürth.



Kataloge, neuw., Mä., Fl., Trix, Lili., Arn., Roco, Wiking, Herpa, Albur m. Liste. DM 1.10-Marke. Karl-Heinz Wehrmeister, Tückinger Höhe 32 b, 58135 Hagen

Auflösung einer gr. Sammlung von Katalogen und Neuheitenblättern aller Modellbahn- und Zubehörfirmen. Bücher und Zeitschriften: Modelleisenbahner, Miba, EK, ME, MM, Eisenbahn-J.-Sonderausg. Spezial usw. Was suchen Sie? MEC Blfd., Heeperstr. 33, 33607 Bielefeld. Tel. (0521) 15789

Anzeigenschluß
für das
Januar-Heft
1999
ist Mittwoch,
18. November 1998.

EB-Bildbände: BR 01, BR 44, Als die Züge fahren lernten, Henschel-Loks, Loks aus Esslingen, Loks von Borsig, Dampfloksonderbauarten, Dampf über Europa West, Mit Dampf auf der Strecke, Reisen mit der Dampfbahn à DM 20.- und Hefte Transpress à DM 1.-. Gunter Krenkel, Josef-Höhn-Str. 6, 13053 Berlin

Hefte - Bilder - Zeichnungen von DR-Schmalspurbahnen, Tfz u. Wagen. Kostenlose Titelübersicht auf Anforderung. TG-Publikationen, Gördenallee 172, 14772 Brandenburg, Tel. (03381) 300752 + 710177. **G**

Verkaufe wegen Sammlungsauflösung preisgünstig Eisenbahnliteratur und Videos. Listen bei Lutz Triebler, Weißdornweg 2, 14469 Potsdam

Eisenbahn-Literatur: Kataloge, Neuheiten-Prosp., Zeitschriften. Liste gg. Freiumschlag. Ernst Tillmann, Ackerstr. 4, 47918 Tönisvorst

Märklin-Magazin 1965 - 1994 in 11 Bänden, gebunden, kompl., VHB DM 550.-. Karl Walbrach, Am Rödchen 27, 65510 Idstein, Tel. (06126) 3378

Verk. in gut erhaltenem Zustand Schiene Dampf und Kamera, für DM 60.-. Armin Donath, Finsterwalder Str. 1, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2846387

Bücherliste Eisen- u. Straßenbahn gegen frankierten Rückumschlag bei: Pasqual Barczyki, PF 100319, 44003 Dortmund

Zuglaufplan der königlichen Eisenbahndirektion Erfurt, vom 1.5.1912, der Strecke Bebra-Weißenfels. Verkauf oder Tausch H0-2L-Material. Tel. (08171) 78029 Sa./So.

Original Fahrplan - direkte Zugverbindungen über die Badischen Staatseisenbahnen, Sommer 1903. Udo Hinze, Tel. (05033) 911823

Lokbeschreibungen 30er Jahre, u.a. BR 06, 61, 71; KPEV G12; viel alte Literatur; 12-seitige Liste, DM 2.20. Michael Schenk, Tulpenweg 7A, 58454 Witten

Eisenbahnbücher, Zeitschriften, Postkarten. Liste DM 3.- in Briefmarken. Tilmann Hepperle, Amriswilstr. 6, 88400 Biberach

Verk. EM 1/73 bis 12/94 (264 Hefte), gegen Gebot. Tibor Burghardt, Pflugfelder Str. 6A, 70439 Stuttgart, Tel. (0711) 2313506

Verk. Modelleisenbahner 74-86 komplett, 72, 73, 87, 88 Einzelhefte, 180 St., VB DM 100.-. Michael Küster, Erich-Weinert-Str. 20, 15306 Seelow

ME 1/72 - 12/97, Modellbahnbücherei 1-6 + 9 an Abh. DM 300.-. Heinz Hantusch, Tischerstr 8, 01309 Dresden

Modellauto-Kataloge, Zeitschriften etc. z.T. 80er Jahre. Arnold, Tel. (03921) 988122, HMA-Burg@-online.de.

Modelleisenbahner in Klemmappen, Jg. 1971, 1977-1981, 1983-1986, je DM 10.-. Tel. (030) 5328323 nach 16.00 Uhr

Eisenbahn-, Modellbahnliteratur DDR, alte DR-Vorschriften, -Fahrpläne. Liste gg. Rückporto. o. unter E-Mail: STLuWiSaAN@-online.de, http://home.t-online.de/home/STLuWiSaAn/ Sigmar Tode, Schillerstr. 33, 06886 Lutherstadt Wittenberg

MIBA 8, 10, 12/98, Modelleisenb. Jg. 97, EM Jg. 94-97, Fleischm.-K. Jg. 97. Rudolf Weller, Hauserbachstr. 2, 53894 Mechernich, Tel. (02484) 2309

Modelleisenbahner von 6/96-heute + andere (Miba, Eisenbahnkurier), zusammen DM 50.- nur an Selbstabholer. Tauber, Rheinberg Tel. (02844) 422

Verk.: EK-Kuriere, EM-Magazine, Stadtverkehr, verschiedene Bücher. Liste gegen Rückporto. Ingo Stuth, Stellinger Chaussee 6/B, 22529 Hamburg, Tel. (040) 588344

Verk.: EK-Baureihenbände 18.1, 18.3, 18.4-5, sächs. Schnellzugl., 50 Band 2, 54, 64, 86, VT der DR, Fl. Züge, VT 11.5, BR 96 v. Kohlhammer-Verl., Lok-Report BR 50.40 FC Maedel: Das Eisenbahnjahrhundert, 51.01, Dampflok gel. + unverg., Unvergessene Dampflok, Dampf übern Schienenstrang, Weite Welt des Schienenstrangs, Bekenntnisse eines Eisenbahnnarren. Zintl.: Die letzten Bayerischen: Geschichte der deutschen Kriegslok von Griebl/Wenzel, Gottwaldt: Gesch. der deutschen Einheitslok, Deutsche Kriegslok 1939-1945 Ziel: Räder müssen rollen. Weisbrod Petznik BR 01, Höcherl/Kronawitter Tausche S 3/6. Meisterfotos der Reichsbahnzeit I + II. Jedes Buch max. DM 20.-, Minimum DM 10.-. Es sind gesammelte Zeitschriften abzuholen, 1 = DM 0,20. Wenn Interesse, schreiben Sie an H.-J. Bockfeld, Zu den Dolinen 73, 42279 Wuppertal oder rufen Sie an (0202) 2642024. Kein Fax.

Verk.: Märklin-Magaz. v. 1968-95 je St. DM 2.50; Mä.-News à DM 1.50; Fl.-Kur. 48-63, à DM 2.-; Miba Einzelhefte DM 1.50; EM DM 1.50; Mechanikus v. 1956-63 = 62 Hefre DM 40.-; LGB-Dep. pro St. DM 3.-; Eisenbahnliteratur. Suchliste an Günter Krebs, Bahnhofstr. 32, 38372 Büddenstedt Tel./Fax: (05352) 6471

Luftwaffen-Forum von 1991-1994, 18 Hefte; Jet- und Prop, 14 Hefte, Jahrgang 96 + 97, Konvoi-Heft Nr. 2, Militärfahrzeuge, Juli 1985, Flug-Revue 2/1995, Flugrevue 9/1990; Schuß und Waffe, Nr. 2; Flugzeug Nr. 4, 5, 6/1991; Flugzeug Nr. 1-6/1995, Flugzeug Nr. 1, 2, 3, 6/1996. Bitte Angebote schriftlich. Horst G. Michel, Im Ortsgrund 24, 35066 Frankenberg

Miba-Zeitschriften 8/90 - 10/96, kpl. mit Messe-Zeitschrift, Historische Eisenbahnedition vom Archiv-Verlag im Lederordner; Modelleisenbahner von 1/90 - 12/97. Tel./Fax (07486) 1061.

260 Eisenbahn/Modellbahnzeitschriften (EK, em, MEB, MIBA, EI u.a.) von 1983-95, viele kompl. Jahrg., Kataloge, Bücher (Schiefe Ebene, Höllentalbahn u.a.) + 3 Videos, nur komplett für DM 190.-. Selbstabholer schreiben an Peter Bauer, Landsberger Allee 204, 10367 Berlin

Modelleisenbahner-Hefte 1993 4, 6, 9, 10-12; 1994 1-12; 1/1995; 1-12/1996; 10, 11, 12/1997; 1-6, 9, 10, sowie Eisenbahnmodellbahn-Mag. Einzelhefte von 1973-94 = 25 St. Jedes Heft DM 2.50 + Porto. Märklin-Magazin kompl. von 1989-1994 = 36 St. geg. Gebot. Tel. (08341) 7842 ab 19.00 Uhr

DR, Einführung in den Betriebsdienst 1949, Hptverw. Verkehr. Die Signale und Kennzeichen d. DR 1950 je DM 25.-; Maedel: Die dt. Dampflokomotiven gestern und heute, 1963, 2. Aufl. DM 30.-; DR-Kursbücher v. Sommer 1979 bis 1989 (ohne 1981). Taschenfpl. Rbd. Dsdn, Cottb. 80/81; Fft/O. 82/83; Bln. 80/81, je DM 10.-. Tel. (04832) 5125

MIBA 78-89 im Ordner, DM 20.-; EB-Magaz. 78-95 m. Stabordner, DM 50.-, jew. plus Fracht. Peter Hesse, Langmirjen 91 K, 27578 Bremerhaven

Modellb.bücherei: Bd 4: V. Vorb. z. Modellb. Bd. 7: Modelle selbst gebaut; Bd. 9: Modellb.-Signalbuch; Bd. 10: Bhf. a. d. Modellb. Bauten auf MB-Anl.: je DM 10.-. Tel. (04832) 5125

Dampflok-Arch. 1-4 je DM 30.-; Selketalb., KLB. d. Altmark, Probsz.-Sonneb. u. BR 95, Harzq. u. Brockenb. je DM 20.-; Dt. Dieseltriebfzg; Bln-S-Bahn, Modellb.-Handbuch je DM 25.-. Tel. (04832) 5125

EISENBAHN- /MODELLBAHNLITERATUR finden Sie in unserer aktuellen Literaturliste. Postkarte genügt. SHMV-Abt. L, EMILIENSTR. 60, 45128 ESSEN. **G**

bücher und videos bestellen sie nach wie vor beim bahnladen, schleißheimer str. 90, 80797 münchen, fon (089) 525959, fax (089) 527956. **G**

Norddeutscher Eisenbahnkalender 1999 mit 13 Postkarten, für DM 12.50. Nur gegen Voreinsendung des Betrages bei: RADKE-VERLAG, Gartenstr. 23, 19053 Schwerin. **G**

ANKAUF

Bücher + Zeitschriften

Suche Buchfahrpläne, Bremszettel und Fahrkarten der KWStE. Generell jedes Material zur Württemb. Staatsbahn. Wer hat noch Opas Bilder? Werner Willhaus, Niebuhrweg 15, 70439 Stuttgart

Suche Signalbücher jeglicher Art von vor 1958, außer 1935. Nehme auch Fotokopien oder Nachdrucke. Michael Schnippering, Tel. (0228) 463731

Lichterpracht in der Modellstadt (Telekosmos Verlag). Elektronische Gleisbildstellwerke (Franzis Verlag). ELO Heft 11, 12/1986, Heft 1/1987. Holger Krause, K.-Liebknecht-Str. 65, 02727 Neugersdorf

Su.: Mikado-Sammlerlisten aller Marken sowie TED-Sammelbände von Trix. Ralf Siewertsen, Am Ring 2, 25917 Stadum, Tel. (04662) 2594

Su. Kurz, Harald: Grundlagen d. Modellbahntechnik, Bd. 1 + 2, Leipzig 1956/57. Jörg Feder, Nordbahnhofstr. 78, 70191 Stuttgart, Tel. (0711) 2573896

Betriebsbücher (alle Baureihen, Dampf), Eisenbahnlit. (Baureihenbeschr. DV 930) u. Lokfotos (Bellingrodt) gesucht. Angebote bitte an Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

Fahrpläne und Jubiläumsschriften deutscher Straßenbahnbetriebe 70er Jahre und älter gesucht. Angebote bitte an: Dirk Simons, Am Bagno 21, 48301 Nottuln

Märklin-Kataloge vor 1945 von Sammler gesucht. Angebote bitte an: Jörg Kreis, Chemnitzer-Str 30, 09569 Oederan, Tel. (037292) 20101

Su. Fleischmann-Gleisplanbücher, L1 Standardgleis M3, M4-9910, 9911 Modellgleis sowie Kataloge H0 94/95 u. 95/96, neu. Tel. (040) 27879164

Su. Modelleisenbahner, Heft 8 + 9/60 zu kaufen oder Tausch. Matthias Hille, Heiglstr. 9, 82515 Wolfratshausem, Tel. (08171) 78029 Sa./So.

Su. Zeitschrift: Der Verkehrspraktiker, DDR 1958-66, Fotos, Prospekte von Ostblock-Omnibussen, Fleischer, Werdau, Rabur, Ikarus, Skoda, Karosa, Jelcz usw. sowie Eigen- und Umbauten ehemaliger DDR-Betriebe. Tauschmaterial vorhanden. Michael Küster, Erich-Weinert-Str. 20, 15306 Seelow, Tel. (03346) 845156

Su. Transpress Eisenbahnjahrb. 1963, 1964, 1966, 1972, 1981, 1985; Güterwagenarchiv 1+2; Deutsche Eisenbahnen 1835-1985; DMV-Schriften über Schmalspur- und Kleinbahnen der DDR; Franckh-Verlag: Baureihe 05; Die BR 61 und der Henschel-Wegmann-Zug; Das Eisenbahn-Jahrhundert; Lokmagazinjahrb. 1+2. Siegfried Knapp, PF 14 07, 88308 Isny

Su.: Konzelmann: Baureihe 44; Bücher: Deutsche Güterwagen von Alba und Franck-Verlagen. Bernd Ruopp, Ahrenweg 3, 88326 Aulendorf, Tel. (07525) 60193

Su.: Dampflokomotiv. i. Ruhrgeb., v. Beckmann/Schmidt/Wagner, nur neuw. Angeb. an Andreas Kupferschmidt, Hangwimpel 3, 45279 Essen

Faller-Kataloge 1950-1955. Klaus Burkhardt, Fhr.-v.-Stein-Str.33, 59368 Werne, Tel. (02389) 51566

Su. das Buch: Mit Dampf durch den Harz (Klaus Fader/Hans Faust), vom Franckh-Kosmos-Verlag (1993), ISBN-3-440-06594-4. Tel. (07724) 1272

Su. Eisenbahn-Journal Special 3/91: Schmalspurbahnen im Harz und 4/93, Mit Dampf hinauf zum Brocken - nur in gutem Zustand. Tel. (07724) 1272

Wer verfügt noch über einen gesamten Modelleisenbahner-Jahrgang 1967. Am günstigsten wäre zum Ausleihen. Suche noch gut erhaltene T3 von Fleischmann, mit guten Laufeigenschaften, wenn möglich. Frank Müller, Alt Friedrichsfelde 79, 10315 Berlin, Tel. (030) 5137115

Suche Frösi + ABC-Hefte (z.B. 1965-68). Wer kann mir einige Fragen dazu beantworten. Auch Tausch. Tel./Fax (040) 76471922.

Zusammenst. über d. Bestand u. Bedarf an Reisezug-, Trieb-, Steuer- und Beiwg. (auch Kopie) DR, Carstens/Diener Güterwg. (1-3). Angeb. an Gunther Sahm, Wacholderweg 8, 07745 Jena

Su. LGB-Buch 00 280 Gleisanlag. u. Techn. Rolf J. Baumgarten, Tel. (04421) 505172

Kalinowski: Das Bahnbetriebswerk u. seine Lokomotivbehandlungsanlagen Bd. I, Leipzig, 1953 (Verlag Verkehr u. Technik). Angebote an **Chiffre M-11/26185**

Verkauf

Fotos + Dias

Sammlungsauflösung: Postkarten u. Fotos, ca. 500 Stück, viele versch. Bahnen, für DM 250.- VB zu verk. Robert Albrich, Tel. (08031) 16005

Verk. 4 Farbpostkarten, BR 234, mit Werbung; 234 440 Power Rußland; 234 565 Power Cat, 234 630 Krupp, 234 440/565/630 vlnr. Serie DM 5.- per Scheck. Frank Heilmann, PF 100563, 03005 Cottbus

USA-Original-Dia auf Kodak 64 aus Sammlung p. Auswahlsend. abzugeben; kostenloses Musterdia m. Info a. Anfrage v. Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich, Tel. (06103) 64443

Eisenbahnfotos: Liste + Probefoto für DM 2.- in Brfm. H. Heß, Amselweg 1, 88447 Warthausen. **G**

ORWO-Dias, Raritätensammlung, DR Dampf u. Altbau-VT; 60er Jahre; 100 Stück, nur komplett, DM 250.- + Rückp. Michael Schenk, Tulpenweg 7A, 58454 Witten

Biete mehr als 1000 Dias aller Traktionen, auch etwas Ausland. Besonders für Anfänger. Einzelpreis DM 1.-. Keine Fehllisten-Bearbeitung. Zusendung auf dem Postweg. Rückporto bitte durch Ankäufer. Henning Schubert, Geraerstr. 34, 07950 Triebes

Private Videoaufnahmen v. Neben- u. Privatbahnen. Auch v. Strecken, die später stillgelegt wurden. Alle Aufnahmen mit Stativ gemacht. Liste gegen Freiumschlag. Godtfred Jensen, Seefeldweg 3, 82491 Grainau **G**

Verk. Fotos Hochglanz DR 73 - 88. Nur Dampfloks, auch Dupl. möglich. Tel. (08450) 91841 **G**

Das große Dampfschmalspur-Video-Paket: Es zeigt die Schmalspurbahnen in Sachsen und Mecklenburg, über 5 Std. Schmalspurdampf für DM 59.-. Info Tel. (02103) 80993 **G**

100 Jahre "K"-Bahn auf Video: Die Straßenbahnlinie Krefeld-Düsseld. feierte am 6.9.98 mit 20 Bahnen aus 8 Jahrzehnten das Jubiläum. 60 Min. DM 19.-. Tel. (02103) 80993 **G**

Ankauf

Fotos + Dias

Su. Farb-Photos von DB-VT 10 und VT 11.5 vor 1980. Angebote mit Preis an: Björn-Thorsten Gertz, Quellenweg 15, 20535 Hamburg Vielen Dank.

Ansichtskarten von deutschen Bahnhöfen gesucht. Angebote (keine Händler), an: Jürgen Mantel, Pfeifferstr. 61, 34121 Kassel

Urlaub

24837 Schleswig/Schlei, 5 Min. v. Bhf. verm. FeWo u. DZ Erhardt Konrad, Kapaunenberg 4, 24837 Schleswig, Tel. (04621) 37886 **G**

Fe-Wo. Bimmelbahn/Erzgeb. Tel. (037342) 7531 **G**

1 Woche Halbpension im DZ m.D./WC, in der Nähe des ältesten Bahnhofs Deutschlands, p.P. ab DM 280.-. Hotel Bestehorn, 38690 Vienenburg am Harz, Tel. (05324) 1351 **G**

MOLLI-URLAUB bei Kühlungsborn, FH-Neubau, 1500 m z. Strand u. Haltepkt. Molli, 30 Min. Wismar-Rostock, ab DM 80.-. Tel. (02378) 5547 **G**

Domizil für Eisenbahn-Fans. Verm. in Elend Pension-Garni, 2 kompl. FeWo, kompl. Ausstattung, 3 Pers. DM 70.-, Endr.DM 30.-; 4-5 Pers. DM 90.- bis DM 110.-, Endr. DM 30.-; Doppelz. m. Frühstück DM 75.-, 1 Zimmer für 3 Pers. DM 100.-, Vor- und Nachsaison 20 % Rabatt. Alle Zimmer m. WC u. Dusche, Miniküche, TV, ruhige Lage, Parkplatz vorm Haus, Garten. Erna Füllgrabe, Braunlager Str. 10, 38875 Elend/Harz, Tel. (039455) 244 Fax: (039544) 81480 **G**

Allgäu, Nähe Bodensee, FeWo, 2 Pers. 1 Woche DM 350.-; Ruhe, Erholung, Eisenbahn, Natur pur. Tel. und Fax: (08387) 2351. **G**

Ferienhaus am Fuße des Teutoburger Waldes. Ruhige Lage, Fachwerkhaus, 7 Betten. Ideal für Kinder. Nähe TWE-Eisenbahn. Tel. (05483) 77098 **G**

Allgäu, 87480 Wengen. Ort der Miniwelt, Eisenbahnmuseum, Gästehaus. Tasch. Rust. Zi., Du., WC, ruh., sonn. Lage. Info: Tel. (08375) 1575 **G**

Urlaub in Stiege/Harz. Komf. FH f. 2-4 Pers., kompl. ausgest., Prospekt anfordern. Nelius Tel. (039459) 71825 **G**

Schmalspururlaub a.d. Brockenbahn Schierke/Harz, komf. App. FeWo's u. Zimmer, DM 30.- bis DM 50.- p.P. "Villa Regina". Tel./Fax: (039455) 218 oder 51276. Abholung z. vereinb. Preis v. zu Hause mögl. **G**

Freudenstadt/Schwarzwald. Idyllischer, ehem. Bhf. Ferienhaus. Tel. (07443) 8877 **G**

Dies + Das

Tausche Rollmaterial und Loks und Zubehör der DR gegen Rollmaterial und Loks der SBB. Mathias Thormann, Friedrichstr. 26, 06844 Dessau, Tel. (0340) 1222857

Bethel Henry Strousberg bzw. Egestorff, Hann.-Linden: Suche dringend für Museumsausstellung leihweise Lokomotivmodell vor 1871, Ep. I, Maßstab 1:50 oder größer! Tel. (04131) 7599516, Ostpr. Landesmuseum Lüneburg. **G**

Die Modelleisenbahn-Freunde 50126 Bergheim-Erft e.V. suchen aktive Mitglieder. Im Aufbau befindet sich eine 2L-H0-Modulanlage. Vereinsabende sind mittwochs ab 19.00 Uhr. Bei Interesse: Tel. (02271) 65510

Verk. Baumaschinen, Traktoren, Lkw, Pkw, v. Conrad, NZG, Cursor, Gescha, Ertl, Gama usw. M 1:50,43 u.a. Bildliste gg. DM 2.20, Kennw. "BAU" anf. Norbert Schumm, Graf-Otto-Str. 31, 37154 Northeim

Biete H0-Trammodelle GT6ZR Jena, Mainz je DM 100.-; Hefte Blickp. Str.bahn: 5/91; 1, 3-6/93; 1994-97, je DM 5.-. Tel. (0331) 716863

Trix Express. Tausche E 10 130 aus der 1. Generation, kompl. mit 4 D-Wagen, gegen gleichw. Dampf-Tender-Lok. Tel. (0211) 652898 abends

Lloyd Arabella von Wiking (1961) und noch andere Wiking-Modelle von 1961 gesucht, z.B. DKW Junior. Freddy Wagner, Tel. (07951) 45244

Tausche ungarische Eisenbahnermützen (teilw. mit rt. Stern oder neuere Ausführung) sowie DB u. CSD gegen: z.B. ZSR, SZ, HZ, CFL, BR, BDZ und nordische Länder. Alexander Farkas, Kantstr.19, 89567 Sontheim

Tausche oder verkaufe folgende Original-Lokschilder: 23 101X (DR-NALSS9, 38 3687 (DB-NALR), 39 091 (DRG-GALSRH), 93 805 (DB-NALR), 94 1523 (DB-NALR), E41 020 (DB-GALG). Jürgen Stadelmann, Anselm-Schott-Weg 12, 88631 Beuron, Tel. (07466) 278

Schmalspurbahnen im Internet http://privat.schlund.de/Eisenbahn/home.htm

Softwarepaket f. Modelleisenb.-Simulation, Konstruktion, Steuerung, Messung; PC, AMIGA, C64; DM 20.-. Spez. OCR-Software f. PC DM 20.-. Tel. (03843) 332330

Suche folgende Lokschilder in Guss: 581 044 für DM 1500.-; 942 006 für DM 100.-; S8407 für DM 2000.-; 75 524 für DM 1500.-; 44 181 für DM 2000.-; 38 251 für DM 1000.-. Fritz Reichold, Gründaugasse 1, 63505 Langenselbold

Lokführersitz, Schornstein, Spurrad, Feuertür, Lokpfeife, Oberteil Bron., Teil v. Gleitbahn. Alle Teile sehr gt. erh. zu verk. Tel. (0202) 400857

Der nächste Geburtstag kommt bestimmt!!! Sie haben Ihre Erlebnisse auf Super 8 o. Normal 8 aufgenommen. Ich überspiele Ihre Erinnerungen auf Video. Infos: Frank Raschert, Tel. (05242) 34214 **G**

Suche für Abü Schürzenwagen 1. Kl.-Sitze. Alu-Fensterrahmen o. Gl. 1,0 + 1,4 m breit und Kronleuchter. Holger Dietz, Tel. (069) 7894452

Biete Lok-, Fabrik-, Bw/BD-, Zuglauf- + sonst. Schilder, Laternen DB + DR-Ost (viele Raritäten) im Tausch o. VK. Suche 01.10/03.10 mR 01 NALD, BR 99 alle Arten - auch EDV + E-Lokschilder; Bw Wilsdruff Mügeln, Hirschberg, Dresden-Alt. Erhard, Bf Friesen, 82467 Garmisch.

Suche Postkarten mit Bahnhöfen aus dem Münsterland (Vor- und Nachkriegsmotive). Eckhard Bohn, Weidenstr. 16, 48599 Gronau

Su. orig. Bw-Schild Frankfurt/O. in einwandfreiem Zustand. Angebote an Helmut Krug, Goldammerstr. 35, 12351 Berlin, Tel. (030) 6031372

Verk. Egger-Bahn: fabrikneues Rollmaterial. Liste gegen int. Antwortschein bei: R. Hofmann, CH-7212 Seewis.

Stellwerkslampe elektrisch, Baujahr 1955, betriebsbereit, DM 150.-. Kurt Grahneis, Brinkstr. 40, 30890 Barsinghausen, Tel. (05105) 84652

Betriebsbücher (Dampflok, alle Baureihen), Eisenbahnliteratur (Baureihenbeschr. DV 930, Dampf) und Lokfotos vor 1965 ges. Ang. bitte an Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

Fahrzeuge für Ihre Privatbahn in 0e, H0 Wechselstr., H0=, H0m, H0e, Kleinstserien, Einzelanfertigungen. Info gegen Rückporto. Modellbau Siegert , Amselweg 15, 26441 Jever **G**

Märklin - Werbehilfen von Sammler gesucht. Sammler spricht Deutsch u. ruft zurück. Frans Bevers, Gammel 45 B - 2310 Rijkevorsel/Belgien. Tel. (003233) 145094, Fax: (003233) 147458

Kaufe Leica-Cameras sowie sonstige historische Fotoapparate/Ferngläser (Zeiss, Rollei, Minox, Voigtländer, Robot, Hasselblad, Linhof): Tel. (0172) 4523324.

PREUSS. P4 (BR 36): Suche Lok-, Fabrik- u. Gattungsschilder (auch 36 457), sowie Fotos, Betriebsbücher etc. dieser Baureihe. Thomas Samek, Schürbeker Str. 6, 22087 Hamburg, Tel. (040) 2203437

Suche Lokschilder von Dampf-, Diesel- und E-Loks aller Baureihen. Angebote bitte an Sven Hannemann, Borner Str 10., 13051 Berlin, Tel. (030) 96202302

LOKSCHILDER mit breiten Messing- o. Aluziffern zu Liebhaberpreisen gesucht! Ebenso Bw/Rbd (MS, Alu, Riffelgrund, Lückerstempel etc.), Gattungs- u. Fabrikschilder, Schriftzüge Deutsche Reichsbahn (MS/Alu genietet), Hoheitszeichen, Länderbahnbeschilderungen aller Art, Betriebsbücher, Buchfahrpläne etc. Thomas Samek, Schürbeker Str. 6, 22087 Hamburg, Tel. (040) 2203437

Luftentfeuchter (elektr.) sowie Airbrush-Kompressor mit Lufttank, preiswert zu kaufen gesucht. Falk Neumann, Tel. (03731) 765701

Chromfeuerzeuge mit Lok-Gravuren sowie Ansteck- und Krawattennadeln mit Lokomotiven. Liste gegen Freiumschlag oder Fax. Händleranfragen erwünscht. VERSANDHANDEL Uwe Kattner, Limbacher Str. 79a, 09243 Niederfrohna. Tel/Fax: 03722-88786. Suche erfahr. Handelsvertreter, auch f. Ausland. **G**

Sammlervitrinen aus Sachsen: Wir fertigen Ihre Wunschvitrine in jeder Größe u. Holzart. Bitte Preisliste oder Angebot gg. DM 1.10 Porto anfordern. Tel./Fax: (037293) 472. Tischlerei Rüger, An der Hecke 9, 09575 Eppendorf. **G**

Lok- u. Waggonfabrikschilder gesucht. Tausch oder gute Bezahlung. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern, Tel. (02653) 910501

MODELLBAHN-MAILBOX! 030-382 26 99! Info + Hilfe unter 030-4329540!

Betriebsbücher gesucht. Gute Bezahlung oder Tausch. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern, Tel. (02653) 910501 Fax: -3676

Suche gebrauchte Digital-Decoder. Speziell Trix. Um- und Zurückrüsten möglich. Michael Klopsch, Tel. (06648) 8121

Gleisplanung mit Computer für Ihre Traumanlage. Alle Systeme und Größen. Nach Ihren Vorgaben. Äußerst preisgünstig. Ausführliche Info gegen DM 4.00 in Briefmarken. R. Dold, Hartenricht 2, 92546 Schmidgaden. **G**

Gay und Eisenbahnfreund? Beim Freundeskreis Eisenbahn Südwestdeutschland e.V. paßt das zusammen. Jetzt auch in München, Köln und ...? Mehr Infos unter Postfach 131106, 70069 Stuttgart oder im Internet mit aktuellem Programm: http://members.aol.com/FESMunich

Hobbybastler repariert u. baut Loks auf Digital um. Tel. (06648) 8121 ab 17.30 Uhr **G**

Wir trauern

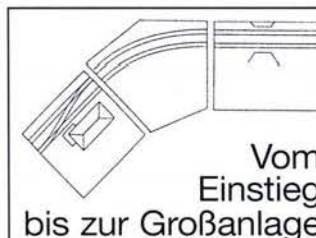
um unseren Vorsitzenden des Modelleisenbahnclubs »Theodor Kunz« Pirna e.V.

Joachim Ehrig

Geb. 11.4.1942 Gest. 26.08.1998

In all den Jahren seiner verantwortungsvollen Funktion und Tätigkeit war er für uns immer ein guter Freund und Mitstreiter. Wir werden ihn stets ein bleibendes Andenken bewahren!

Alle Mitglieder
des Modelleisenbahnclubs
»Theodor Kunz« Pirna e.V.



Nachlaßauflösung: Verk. Videos bis FSK 16. Umfangreiche Liste gg. DM 3.50. Jürgen Meyer, Am Gründl 3, 91093 Hessdorf

Suche für meine Sammlung eine gußeiserne, verzierte Bahnhofs-Außenuhr (dreiecksförmige Nasenuhr), komplett mit mechanischem Uhrwerk. Angebote bitte an Olaf Masjoshusmann, Reinsburgstr. 158, 70197 Stuttgart, Tel. (0711) 6599106 abends

Carrera 124, 132, Uni Lkw's, Fahrzeuge, Zubehör, Kartenspiele, auch gr. Mengen (Bj. 1964 - 83); Cowboy-, Soldaten-, Ritter-, Römer-, Indianer-Fig., Kutschen, Geräte, Waffen usw. v. Britains od. Timpo Toys (Bj. ca. 1970), bitte alles anbieten. Tel./Fax (05765) 1541.

Suche Dampf-, Diesel-, E-Lokschilder der DR-Ost, spez. der Baureihe 35, 38.2, 44, 50, 55, 57, 58.30, 64, 78, 89, 91, 101, 102, 106.0, 118.0, 211, 250. Angebote bitte an Lars Duda, Dahlwitzer Str. 43, 12623 Berlin Tel. + Fax (030) 9980868

Suche Fotos von 50 2637, 3606, 3707, V15 1002, VS 145 014, 195 603, BR 188V 180, 372, 118 372, 228 372. Literatur über Kleinlokomotiven, Informationen über Hechtwagen poln. Bauart, auch Umbauten zu Dienstwagen. Angebote bitte an: Bernd Longe, Hellinstr. 4, 39110 Magdeburg Tel./Fax (0391) 7327630

Suche alte Bahnhofsuhren, u. elektr. Haupt-/Mutteruhren zur Steuerung derselben. Tel./Fax (02575) 8300.

www.schmalspurbahn.de - das deutsche Schmalspurbahn-Lexikon, mit allen Strecken im Telegrammstil, Links zu Museen, den Strecken u.v.m.

Biete LGB-Lok 20882, neu, im Tausch gegen LGB-Lok 22 852. H.D. Walter, Tel./Fax (02461) 8559.

MECK Modell-Eisenbahn-Club Köln Spur I, gegr. 1998, stellt sich vor. Nach monatelangen Vorbereitungen wurde der Modell-Eisenbahn-Club am 10.07.98 gegründet. Spur-I-Freunde aus dem Kölner Raum bzw. Rheinland sind sehr zum Mitmachen eingeladen. Es ist eine Spur-I-Anlage mit allen Stromarten und großzügigen Radien geplant. Wir treffen uns jeweils am 2. Montag im Monat um 19.00 Uhr in Köln-Kalk, Kalk-Mühlheimer Straße 150. Bitte ruft uns an, wir schicken gern Info-Material. 1. Vorsitzender ist Josef Mittler, Tel. (0221) 851007, Fax (0221) 851101.

Biete zum Tausch: Märklin Spur 1, Maxi-Doppeleinheit UNION PACIFIC, General Motors F7, Länge 96 cm, Ganzmetall, Art.Nr. 54301 + 54302, komplett mit großem Schienenkreis + Trafo. Ladenneu und sofort fahrbereit. Suche: Doppelstockzug von der Fa. Liebmann/Stadtilm (DDR). Horst Schilsky, Manteuffelstr. 58, 12103 Berlin , Tel. (030) 7525358

Biete zum Tausch: Märklin-H0-Metallautos: Lastwagen, Lokomobile, Feuerwehren, Omnibusse usw., eine komplette Sammlung, ladenneu in Original-Kartons. Verkaufswert DM 1600.-. Suche: Spur-0-Doppelstockzug von der Fa. Liebmann/Stadtilm (DDR). Horst Schilsky, Manteuffelstr. 58, 12103 Berlin , Tel. (030) 7525358

Biete zum Tausch: Märklin-H0-Kaiserzug, Art.Nr. 2881, ladenneu in orig. Kartons (komplett). Suche: Doppelstockzug von der Fa. Liebmann/Stadtilm (DDR). Horst Schilsky, Manteuffelstr. 58, 12103 Berlin , Tel. (030) 7525358

Papp-Bastelbögen: Fahrzeuge (z.B. Trabant, P 70, Wartburg usw.), Bauten, Schiffe, Flugzg. usw. aus DDR-Herstellung ges. Bitte auch Einzelstücke u. ganze Sammlungen anbieten! (Su. auch Klebe- u. Abziehbilder, Bastel- u. Lernspiele, Gesellschafts- u. Kartenspiele usw. mit Trabant- Verbindung). Werner Meinecke, Habigerstieg 17, 21079 Hamburg, Tel.: (0177) 2776946 18-20 Uhr. Fax: (040) 76471922

Super-Bahnsinns-Angebote! Videos, Kalender, Literatur, Multimedia ab DM 10.-, Dampflokschnaps u. Bier. Fahrkartenstüb'l, BF Neudorf, KBS518, MI-SO, 10 - 16 Uhr. Tel. / Fax: (037342) 7797. G

Sammler sucht ständig alles von der Bahn wie Fahrz. aller Spurw., Schilder, Lampen, Läutewerke, Bhf.-Uhren, Waggoneinrichtg. etc. Gunnar Erbert, Am Dorfplatz 6, 36404 Wölferbütt

Verk. Handhebeldraisine, Spurweite 600 mm. Tel. (036965) 64266

Biete CD-Rom Planen - Bauen - Spielen DM 10.-; CS-Train Taucherbrille mit Gützold-Antrieb DM 160.-. Suche Piko alt, GwhuQ2 5/6605/015. Michael Hanisch, Hildebrandstr. 35, 31135 Hildesheim, Tel. (05121) 510690

Wandschrank, Rüster-Natur, 290 cm lang, 120 cm hoch, 42 cm tief, mit elektr. Hebevorrichtung versehen, für Modellbahnanlage vorgesehen und ausgestattet, günstig zu verkaufen. Tel. (08341) 65765

1952 Opel Olympia Top. Restauriert, zu tauschen gegen Lokomotive der Baureihe 01 oder 50, 56 der Fa. Magnus, Putzbrunn. Annelie Jax, Robert-Koch-Str. 16, 45768 Marl, Tel. (02365) 515331 Fax: 515332

Wer verschenkt N- oder Z-Anlage mit Rollmaterial an Behinderten? Bitte komplett, auch unfertig. Leipzig Tel. (0177) 4070647

Su. Eisenbahn-Karbildlampe mit Messing-Gehäuse. Zahle Höchstpreis. Angebote an: Tel. (06439) 7511 oder Fax (06439) 900321

Su. Zuglauf-Innenschilder. Biete auch Tauschmöglichkeiten. Hans-Jürgen Renner, Kasendorfer Str. 20, 95349 Thurnau, Tel. (09228) 5460

Verk. 2 Feldbahnloren, 600 mm, evtl. auch Weiche, Drehscheibe. Bin auch an leichten Loks interessiert. Tel. (07456) 280

Gedankenaustausch zur Baugröße S, Maßstab 1:64, gerne auch mit den Gründern der Interessengemeinschaft (Stuttgart, Nov. 97). Peter Erdmann, Kummerower Ring 25, 12619 Berlin, Tel. (030) 56301727 E-Mail: PetErdmann@aol.com

Bahn + Post, verschiedenes Material, für Sammler. Arnold, Tel. (03921) 988122, HMA-Burg@atonline.de.

Su. Feldbahn-Diesellok bis 3t, Spurweite 600 mm; auch defekt, sowie 0,75 Kubik gebre. Kipploren. Gunnar Erbert, Am Dorfplatz 6, 36404 Wölferbütt

Klingenthal und seine Bahn. Von 1917 bis 1964 fuhr die elektrisch betriebene Schmalspurbahn durch das langgestreckte Klingenthal. Einmalige, historische Aufnahmen stellen die Entwicklung der Musikindustrie dar, die zum Bau der Bahn führte. Besonderes Erlebnis: eine der letzten Fahrten mit der "Klingenthaler Straßenbahn". Der Film beginnt mit der Vorstellung dieser reizvollen Vogtlandschaft und endet mit der heutigen Verkehrssituation. Video VHS, 30 min. DM 29.- zzgl. Nachnahme. Best. an: R. Beyer, O.-Lilienthalstr. 1, 08248 Klingenthal. G

Su. Mützen und Effekten der NVA und Volkspolizei der ehem. DDR. Detlef Koch, Am Bahnhof 4, 06386 Elsnigk

DB-Hauptsignalflügel, 2 St., VB DM 150.- pro St. Versand möglich. Tel. (0172) 4819908

Mitstreiter für Gründung eines Freundeskreises der Größen Z bis LGB gesucht. M. Krensel, (03601) 872272. Matthias Krensel@-online.de o. R. Denke, (036022) 90362 ab 20.00 Uhr.

Eisenbahnmützen und -uniformen zu verk./tauschen. Liste anfordern bei: Jürgen Hartmann, Quellhorststr. 3, 31582 Nienburg

Su. Inflations-Notgeldscheine. Biete auch Geldscheine der Reichsbahndirektionen. Tel. (07321) 51492

Su. Lego-Autos, Liliput Niederflurwagen 20001-20055 alle Var., Fleischmann 1351 A, 1360, 1335 G, 1391, 1385 L, 1370, 5285. Tel. (07444) 4883

Su. DR-Uniform (DDR): Jacke, Hose, Bluson, Gr. 54, Schirmmütze Gr. 58 u. Effekten BUV, BM. Michael Oehme, Tel. (0172) 3654156 ab 20.00 Uhr

Ansichtskarten von deutschen Bahnhöfen gesucht. Angebote (keine Händler), an: Jürgen Mantel, Pfeiferstr. 61, 34121 Kassel

Internetseiten mit Museumsbahnen, Bussen, Bahnen und Straßenbahnen. Download und Verkehrsverbund Rhein-Sieg: http://www.henry.de

Electrotren 814 Weinfasswg. Valais, Holzf., Lim. Aufl., mit Zert. neu, in OVP DM 35.-; Märklin-Hauptsignal 7041, 3 Spulen, neu, in OVP DM 35.-; Primex Weinfaßwg. Orient-Expr., neu, in OVP, DM 12.-; Pocher Lincoln-Car, ungebr., in OVP, DM 20.-. Alle Art. zzgl. Porto. Tel. (0711) 379439

Schneideplotter für kleine Folien, Schriften bis 16 cm Höhe, mit Schneidesoftware für Windows 95, verarbeitet Rollenware, preiswert, nur DM 1160.-. W+B GmbH Tel. (02331) 95600 G

Bildbroschüre "Abgest. Dampfloks in Bulgarien" - Stückpr. DM 20.- inkl. Porto, in bar per Brief an: Boitcho Balimesov, KV.Lagera-2,Blok 42,AP75, BG-1612 Sofia (Bulgarien) G

Intercity-Nomaden, die neue CD d. Bluesrock-Band Exil, enthält Lieder v. Unterwegssein: deutsche Texte, gefühlsechte Musik! DM 25.- + VK bei: Exil Media, Hangleiterstr. 2, 70191 Stuttgart, Tel. (0711) 2573318, Fax 2566884, eMail: Strauss-Stuttgart@t-online.de G

Warum immer nur Vogelperspektive? Haben Sie schon mal Ihre Modellbahnwelt aus der Sicht eines Lokomotivführers gesehen? Nein? Wir filmen Ihre Anlage aus der Lokführerperspektive auf Video in Fernsehqualität und in Farbe. Spurgröße H0. Anfragen unter: Tel. (06652) 4042 G

Modellbahnanlagen aller Nenngrößen u. Systeme nach Kundenwunsch, von der Planung bis zur betriebsfertigen, landschaftl. gestalteten Anlage, plant u. baut: SJW-Modellbahnanlagenbau, Siebeneicher Str. 15, 74626 Bretzfeld-Schwabach. Fax u. Tel. (07946) 1630 Tel. ab 18 Uhr G

Gleispläne aus ganz Deutschland. Information und Liste gegen adressierten Freiumschlag (DM 1.10). Gernot Lüdemann, Dorfstr. 4, 21385 Wetzen G

Reparaturen Loks u. Wagen. Digitaleinbau Motorola, Lenz, Uhlenbrock, Gleich-, Wechselstrom. BSM Wagner Modelle, Liasstr. 17, 73527 Schwäbisch-Gmünd. G

Lokomotivmodell KPEV, Egestorff-Hann.-Linden vor 1871 leihweise für Museumsausstellung zu Bethel Henry Strousberg dringend gesucht. Maßstab 1:50 od. größer! Ostpr. Landesmuseum Lüneburg, Tel. (04131) 7599516. G

DUDELSACK, neu, mit Anleitung, DM 380.-. Tel. (02131) 858999 G

Angebote im "www.servshop.de" G

25. Oktober 1998. Sonderfahrt auf Nebenbahnen der Magdeburger Börde, mit 41 1231 und 50 3695 sowie PWG und BGHW als PMG. Infos unter (03925) 383800 oder (0391) 6214509. G

unsere kalender sind da! höchste zeit, zu bestellen! postkartenkalender internationale eisenbahnen + internationale straßenbahnen für 1999, je DM 14.80! der bahnladen, postfach 430 252, 80732 münchen. G

30 Wiking-Autos, ab 1955, Wert DM 1680.-. Su. Espewe-Set (m. Wertausgl.). Das Buch v.d. Eisenb. (Franckhsche Verlagsh. 1927) 100, 125, 150 J.d. Eisenb. Tel. (036923) 80202

M.E.C.K. Modell-Eisenbahn-Club Köln Spur I, gegr. 1998 e.V. ist gegründet und baut zur Zeit eine mobile Spur-I-Anlage für alle Stromsysteme. Interessenten wenden sich an Josef Mittler, Köln, Fon (0221) 851007. Treffen: jeden zweiten Montag im Monat, 19.00 Uhr, Köln-Kalk, Kalk-Mülheimer Str. 150. Spur-I-Freund, achte weiter auf unsere Anzeigen, werde Mitglied bei uns und mach mit. Info anfordern.

Gesucht werden Mitstreiter zur Mitarbeit bei Magdeburger Eisenbahnfreunden - Themen sind Modellbahnanlagen, Fahrzeugsammlung und -Aufarbeitung, Geschichte der Bahn in und um Magdeburg. Bitte melden bei Bernd Lange, Mellinstr. 4, 39110 Magdeburg, Tel./Fax (0391) 7327630 oder Volkmar Prinzke, Lüneburger Str. 29, 39106 Magdeburg.

Tausche Flm. 4235 unbespielt, gegen Roco 43 522 ebenf. unbespielt. Holger Grenzendörfer, Feldstr. 28, 06311 Helbra, Tel. (034772) 27754



P 8 DER KPEV

1908



Deutschland

PERSONENZUGLOKOMOTIVE BAUREIHE P 8 DER KPEV

Die große Zeit der deutschen Eisenbahnen



Aus der ursprünglich für den Schnellverkehr der Königlich-Preußischen Eisenbahnverwaltung (KPEV) bestimmten Schnellzuglokomotive S 8 entstand durch Verkleinerung des Zylinderdurchmessers und Optimierung der Massenverteilung die Personenzuglokomotive P 8, die sich als echte Allzwecklokomotive auf allen europäischen Strecken bewähren sollte.

Zuverlässigkeit statt Geschwindigkeit

Wie die meisten erfolgreichen Lokomotivkonstruktionen war auch die preußische P 8 recht einfach aufgebaut und besaß eine schlichte Eleganz. Sie war das Werk des berühmten Lokomotivbauers und Ingenieurs Robert Garbe, der den komplizierten zeitgenössischen Naßdampf-Verbundmaschinen seine Heißdampflokomotiven mit einstufiger Expansion entgegensetzte.

Die Kombination aus Überhitzer, langhubigen Kolbenschiebern und Heusingersteuerung verlieh der Maschine eine Wirtschaftlichkeit, die von wenigen anderen vergleichbaren Lokomotiven erreicht wurde. Zwar verfehlte die P 8 die ursprünglich angestrebte Höchstgeschwindigkeit von 110 km/h, glänzte dafür aber durch robuste Konstruktion und zuverlässigen Betrieb, hohe Wartungsfreundlichkeit und einen außerordentlich sparsamen Kohlenverbrauch.

Eine europäische Universallokomotive

Bis zum Ende des ersten Weltkriegs hatten 2 350 Exemplare die Montagehallen von Borsig, Henschel, Schwartzkopff, Hofmann, Vulkan und anderen Herstellern verlassen. Viele davon fielen nach dem Waffenstillstand den Siegermächten in die Hände und bewährten sich – mit Ausnahme schneller Fernzüge – vor allen Zuggattungen und auf allen europäischen Streckennetzen.

Auch nach dem Krieg wurde die P 8 fleißig weitergebaut: Insgesamt entstanden 3 561 Exemplare für die deutschen Eisenbahnen und 395 Neubauten für Polen, Litauen und Rumänien. Damit ist die P 8 zur meistgebauten 2'C der Welt geworden. Nach dem zweiten Weltkrieg waren noch 2 193 Exemplare in beiden Teilen Deutschlands vorhanden. 1972 wurde bei der Deutschen Reichsbahn (DR) die letzte der inzwischen in Baureihe 38 umgetauften P 8 außer Dienst gestellt. Drei Jahre später ereilte die letzte BR 038 der Deutschen Bundesbahn (DB) das gleiche Schicksal.

Kriegsbeute

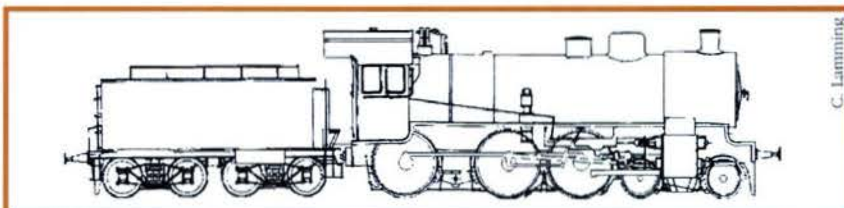
Neben den 234 P 8, die nach dem ersten Weltkrieg in den von deutschen Truppen besetzten Ländern zurückblieben, mußte Deutschland nach den Bestimmungen des Versailler Vertrags weitere 394 Exemplare im Zuge von Reparationsleistungen abliefern. Den Löwenanteil erhielten Belgien mit 168 und Frankreich mit 162 Exemplaren. Andere P 8 fanden den Weg nach Italien, Österreich, Polen, Dänemark, Griechenland und in die Niederlande.

Technische Daten

Radsatzanordnung: 2'C
Antrieb: 2 Zylinder mit einstufiger Expansion
Länge über Puffer: 18 585 mm
Dienstmasse: 129,7 t
Treibraddurchmesser: 1 750 mm
Rostfläche: 2,64 m²
Kesseldruck: 11,8 bar
Zylinderdurchmesser: 575 mm
Kolbenhub: 630 mm
Leistung: 865 kW
Zugkraft: 119,2 kN
Höchstgeschwindigkeit: 100 km/h

Während die umseitig abgebildete P 8 der Deutschen Bundesbahn bereits nach dem neuen Nummernplan vom 1. Januar 1968 bezeichnet ist, trägt die Lokomotive unten noch die alte Baureihennummer 38. Auffällig ist auch das Fehlen der Windleitbleche.





ATLAS VERLAG

Printed in EC D6 613 401 28
»Enzyklopädie der Eisenbahnen« - Einzelverkauf nicht gestattet

Faszination Eisenbahn

ICE

CE 6/8 II „KROKODIL" DER SBB

PULLMAN-WAGEN "CÔTE D'AZUR" DER CIWL

60 Maxi-Karten für nur 5.- DM

Geschichte und Entwicklung der berühmtesten Züge der Welt

Züge aus dem 19. Jahrhundert, aus der Kriegszeit, den fünfziger Jahren, Dampflokomotiven, Diesellokomotiven, elektrische Loks und hochmoderne Züge der heutigen Zeit - jede Maxi-Karte "Faszination Eisenbahn" liefert Ihnen die Informationen, die Sie als Eisenbahnliebhaber interessieren. Auf der Vorderseite jeder Karte finden Sie die außergewöhnlichsten Lokomotiven im Großformat abgebildet. Auf der Rückseite erhalten Sie detaillierte Informationen. Sie erfahren alles über die Entstehungsgeschichte der Züge und Loks, finden die wichtigsten technischen Daten auf einen Blick und erhalten außerdem Informationen zum jeweiligen Erbauer.


221 „ATLANTIC" DER NORD


MÄRKLIN „KROKODIL" IN BAUGRÖSSE 0


4-6-2 „BULLIED" DER SOUTHERN RAILWAYS


2D2 DER PO

Fordern Sie Ihre einzigartigen Maxi-Karten „Faszination Eisenbahn" noch heute an!

Einfach Ihren Bon abschicken. Das Porto zahlen wir!



Atlas Verlag, CH-1001 Lausanne
Tel.07621/14837, Fax 004121/731 90 01, www.atlasverlag.de



Gewinnchance für Schnellentschlossene!



Unter den Einsendern verlosen wir 111 dieser neuen *sprechenden* Sofortbildkameras - eine Weltneuheit von Polaroid.

Nutzen Sie Ihre Chance zum Gewinn! Antwortkarte sofort einsenden!

Das Porto zahlt der ATLAS Verlag

ANTWORT

ATLAS Verlag
Postfach 1420
79537 Lörrach

Börsen + Auktionen

Große Modelleisenbahn in Zürich, am Sonntag, 8. Nov. 1998, Kongreßzentrum Albisguetli, 10.00 - 16.00 Uhr. Alle Spurweiten, Autos, Zubehör, Rep.-Service. Info: R. Hugger, CH-8953 Dietikon, Tel. (0041/1) 7402180 G

LEIPZIGER MODELLBAHNBÖRSE 07. November 1998, 10.00 - 15.00 Uhr, Messehaus Brühlzentrum am Sachsenplatz, Leipzig-Zentrum. Veranstalter: Hans Schimpf, Sandmännchenweg 42, 04277 Leipzig, Tel. (0341) 8620225. Nächster Termin: 05.12.1998. G

Weihnachtsbörse am 12.12.98 im Betriebshof der GVB Zaitzbergstr. 3. Mit LGB Schauanlage von 9.00 - 15.00 Uhr. Infos: Ronny Pfeifer, Plauensche Str. 69, 07545 Gera. G

8.11. und 20.12.98 Chemnitz, 14.11. und 19.12.98 Gera Modelleisenbahn- u. Modellauto-Börse. In Chemnitz v. 10 - 14 Uhr im Kraftwerk - Haus Einheit, Zwickauer Str. 152. In Gera v. 10 - 15 Uhr Gasthaus Heinrichsbrücke, Heinrichstr. 49. Info: MEK, A.-Bebel-Str. 27, 09579 Borstendorf, Tel. / Fax: (037294) 7255. G

Deutschlands größter Kofferraummarkt für altes Spielzeug und Eisenbahnen, 5. bis 7. November 98, Du.-Rheinhausen, Glückaufplatz. Info: Tel. (05021) 4020. G

Spielzeugmarkt, 29.11.98 Stadthalle, 32427 Minden, Lindenstr. Info: Tel. (0571) 45310 G

6. Bexbacher Modellbahnbörse am 10.01.99, 10-16 Uhr in den Höcherberghallen Bexbach. Info: MBF, 66450 Bexbach, Rathausstr. 50. G

08.11.1998 - Modellbahnbörse im Clubhaus der Stadtwerke Erfurt. Große Herbstmodellbahnbörse im Clubhaus der Stadtwerke Erfurt in der Iderhoffstraße 34 am 08.11.1998 von 9.00 bis 15.00 Uhr. Infos + Tischbestellungen bei: BSW-Gruppe Thüringer Eisenbahnverein e.V., PF 05, 99001 Erfurt - Telefon (0361) 4222157 oder (0361) 7924779. G

25.10.98 Börse in 04445 Schkeuditz, Markt 9 "Kulturhaus Sonne" von 9 - 13 Uhr. Info: Tel. /Fax: (0341) 4798428 oder Tel. (034205) 59262. N. Term. 20.12.98. G

9. Bergkamener Eisenbahnausstellung am 29.11.98 von 10.30 - 17.00 Uhr, 59192 Bergkamen-Rünthe, Schacht III. Modellanlagen aller Spurweiten, angeschl. Eisenbahn- Auto- u. Spielzeugbörse. Info: Tel. (02307) 88118 G

Ramsteiner Modellbahnbörse 25. Okt. 98 Haus des Bürgers, 10.00 Uhr - 17.00 Uhr. Verkauf, Tausch, Ankauf, lfm. DM 10.-. Anmeldung ab sofort: Eisenbahn alle Größen, Autos, Blechspielzeug, Puppen, eigene Parkplätze, Aufzug, gute Atmosphäre, Wendelinusmarkt, offener Sonntag. Veranst. MBF Westpfalz, Manfred Küster, Kreuzhof 8, 66877 Ramstein, Tel./Fax (06371) 71527, 42659. G

MODELLBAHNBÖRSE IM BÜRGERHAUS Neuenhagen bei Berlin, am 13.12.98 und am 03.01.99 von 9.30 bis 13.00 Uhr. Tischres. ab sofort bei VORWERG, Tel. (03341) 472835 oder OTTO, Fax (03341) 474234, möglich. Einlaß ab 7.30 Uhr. Res. Tische bitte bis 9.00 Uhr besetzen!!! Zufahrt über B1/5 wird ausgeschildert. G

Modellb.börse 8. Nov. 98 im Gasth. "Zum Lindenhof", Neuendorfer Str. 70, 14480 Potsdam-Drewitz. Info: H. Wolff, Kienbergstr. 37, 12685 Berlin, Tel. (030) 54801844, Fax: -54801845. G

14.11.1998, 14. Eninger Modellautobörse in 72800 Eningen (bei Reutlingen), Hap-Grieshaber-Halle von 11 - 16 Uhr. Info: (07121) 622268 H. Blumenstengel, (0171) 6370325 H. Staiger, Fax: (07121) 434654. G

Modelleisenbahn-, Auto-Tauschbörse
So. 08.11.98 10.30–16 Uhr
Bad Hersfeld
Info: 05684/6427
JAHNHALLE, August-Gottlieb-Str.
Ankauf • Verkauf • Tausch

Langener Modellbahnmarkt - Tausch, An- u. Verkauf von Modell-Eisenbahnen, Autos u. Zubehör aller Spurweiten am 20. Dez. 1998 von 10 - 15 Uhr in der Stadthalle, 63225 Langen. Tel. (069) 766184, Fax: (0611) 20699. Tel. (0611) 21559 G

3. Alexisbader Modellbahnbörse des Freundeskreises der Selketalbahn e.V., am 6.12.98, 10.00 - 16.00 Uhr, Hotel "Harzquell". Modellbahnausstellung und Nikolausfahrten auf dem Streckennetz der Selketalbahn am Samstag, 5.12. u. Sonntag, 6.12. Info: Lutz Schober, Tel. (039488) 71055. G

Modellbahnbörse der BSW-Freizeitgruppe Cottbus am 21.11.98 und 12.12.98 in der Waisenstr. 21, im AW-Cottbus (ehem. RAW). Tischbestellung: Günter Schulz, 03048 Cottbus, Leipziger Str. 15, Tel. (0355) 422192. G

Modellbahn-, Auto- u. Puppenbörse am 20.12.98 von 10.00 - 16.00 Uhr in 55743 Idar-Oberstein/Tiefenstein, Stadenhalle. Info: Tel. (06781) 22931 G

Achtung! Terminänderung! Freiberger Modellbahnbörse nicht am 07.11. sondern am 14.11.98 von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Gastst. Brauhof, Körnerstr. FG. Info: H. Müller, Tel. (03731) 696784. Vorinfo: Ausstellung am 5./6.12. SFZ Brand-Erbisdorf! G

Samstag, 7.11.1998, 10.00 - 18.00 Uhr Börse und Modellbahnausstellung in 74523 Schwäbisch Hall, Gartenschauhalle. Veranstalter: Haller Eisenbahnfreunde e.V. Tisch 0,8 x 2,2 m DM 25.-. Info: Dieter Stichler, Tel. (07906) 89029 Fax (0791) 856438. G

Die Eisenbahnfreunde Göttingen e.V. veranstalten am 22. Nov., von 10. - 16. Uhr die 21. Göttinger Tauschbörse in der Mensa der BBS II, Godehardstr. 11, 37075 Gö. Mit Rahmenprogramm. Info: Bernd Dombrowski, Tel. (05506) 7946 G

Modellbahnbörse am 8. November 1998 im Clubhaus der Stadtwerke Erfurt, Iderhoffstr., von 9 bis 15 Uhr. Infos u. Tischbest. bei: Thür. Eisenbahnverein e.V., P.F. 05, 99001 Erfurt, Tel.: (0361) 7924779. G

Eisenbahn- u. Spielzeugbörse im Bürgerhaus Lollar, am Sonntag, dem 08.11.1998 von 10.00 - 17.00 Uhr. Ankauf-Verkauf-Tausch. Infos: Eisenbahnfreunde Lollar, Tel./Fax (0641) 51468, 35396 Gießen, Alte Schulstr. 10. G

Groß-Berliner Spielzeugmarkt
Logenhaus
Wilmersdorf, Emser Straße 12
Sonntag 8.11.98, 10-15 h, Eintritt DM 8,–
Altes Spielzeug, Eisenbahnen, Puppen
(Keine Neuware)
Info: R. Hebeling
Telefon (030) 7842346, 17–19 Uhr



Sommer's Modellspielzeug Märkte ®

R. Sommer · 33790 Halle · Stockkämperweg 23

18. Okt.	**34121 Kassel,** Messehallen, Damaschkestr. 55	10-16 Uhr
25. Okt.	**32756 Detmold** Stadthalle, Schloßplatz 7	11-16 Uhr
01. Nov.	**29221 Celle,** Congress Union, Theaterplatz 1	11-16 Uhr
01. Nov.	**34560 Fritzlar** Stadthalle	11-16 Uhr
07. Nov.	**33607 Bielefeld,** Blumengroßmarkt, Oldentruperstr.	13-17 Uhr
08. Nov.	**33607 Bielefeld,** Blumengroßmarkt, Oldentruperstr.	11-17 Uhr
15. Nov.	**33378 Rheda-Wiedenbrück** Halle Reethus, Mittelhegge 13	13-18 Uhr
15. Nov.	**59494 Soest-Ampen,** Schützenhaus, Werler Landstr. 232	13-18 Uhr
21. Nov.	**31655 Stadthagen** Festhalle	12-16 Uhr

An- und Verkauf – Tausch von Modellbahnen, Autos, Puppen, Bären, Ü-Eier-Figuren, Blechspielzeug etc.
Reservierungen unter Tel.: 05201/849718 oder Fax: 05201/849720

Große Ausstellung im "Haus der Modellbahn" 08056 Zwickau, Crimmitschauer Str. 16 vom 07. - 22.11.98. Wir zeigen Modellbahnanlagen u. Vitrinenmodelle, Videovorführungen. Verkauf u. Erfahrungsaustausch. Öffnungszeiten: Fr. 16 - 18 Uhr. Sa, So. und Feiertags 10 - 12 Uhr, 13.30 - 17.30 Uhr. G

Börsen & Auktionen! Fr. 30.10.98 ab 14 Uhr und Sa. 31.10.98 ab 8 Uhr (Spielzeugauktion). 30514 Hannover, Wülfeler Brauereigaststätte, Hildesheimerstr. 380 am So.01.11.98 und So. 20.12.98 von 11-16 Uhr. Nähe Messegelände, kostenl. Parkplätze. 33335 Kaunitz, Ostwestfalenhalle, Paderbornerstr. So. 08.11.98 von 10-17 Uhr. Weitere Termine: Fr. 11.12.98 ab 14 Uhr und Sa. 12.12.98 ab 8 Uhr. Infos: Auktionshaus K. Graeber, Industriestr. 33, 42327 Wuppertal, Tel. (0202) 2741301 od. (0172) 2617566. Fax: (0202) 2741303 / 745619. G

20. Wiesbadener Modellbahnbörse, 8.11.98, dazu Güterzug mit Personenbeförderung-Dampf- auf der Aartalbahn! Video-Schau aus dem Führerstand ETA 515 von Wiesbaden bis Bad Schwalbach, plus Diaschau, alles auf Großbildleinwand! Kostenloser "Lokdoktor". Turnerheim, Wl-Dotzheim, 10.00 - 16.00 Uhr, 20.12 dito, mit Diesel-Gmp, Dierk Offenberg, Tel. (0611) 85843. G

MODELLBAHNBÖRSE
B·E·R·L·I·N
präsentiert
Autos **Modellbahnen** **Ü-Eier**
Verkaufsausstellung
in der **Stadthalle Chemnitz**
Samstag, 5.12.1998 10–15 Uhr
● Eintritt 3,– DM ● Kinder frei
Mit dabei:
Viele namhafte Hersteller aus Ostdeutschland und Kleinserienhersteller von **Z–LGB!!!!!**
Die Modellbahnbörse Berlin
veranstaltet 2 x jährlich im Advent und letzte Woche im Februar die **größte** Modelleisenbahn-, Auto und Ü-Eier-Börse.
Tischbestellungen: Henning Herzog 0172 / 640 3443 Postfach 520555 12595 Berlin

SPIELZEUGMARKT
ANKAUF – VERKAUF – TAUSCH
Modelleisenbahnen – Modellautos Blechspielzeug – Steiff-Tiere & Puppen

18. Okt.	Haus des Sports Schäferkampsallee 1	20357 Hamburg
25. Okt.	Haus Fischbeker Heide (Soldatenheim) Cuxhavener Str. 545	21149 Hamburg
22. Nov.	Novotel-Nord	22457 Hamburg
06. Dez.	Bürgerhaus Wilhelmsburg	21107 Hamburg
13. Dez.	Besenbinderhof	20097 Hamburg
27. Dez.	Festhalle Buxtehude	21614 Buxtehude

Tischmiete: Novotel: DM 30,– pro lfd. m; DM 35,– pro lfd. m; Besenbinderhof: DM 50,– pro Tisch (1,45 m x 0,70m)
11.00 bis 16.00 Uhr
Veranstalter: Frank Schröder, P.O. Box 201, D-47798 Krefeld, Tel. 02151-66820 (14.00–18.30), Fax 02151-631531

Modellbau- + Spielzeugbörse am Sa., 21.11.98 in D-77611 Offenburg, Oberrheinhallen, 10.00 - 16.00 Uhr. Eisenbahnen, Autos, Schiffe, Flugzeuge, Spielzeug, Teddybären, Puppen. Info: Henneböhl, T. (0781) 43276, Fax (0781) 43263 G

Nächste Börsentermine!! Ankauf - Verkauf - Tausch. Modelle v. Auto - Baumaschinen - Blech - Eisenbahn-Literatur-Nostalgie, Puppen - Spielzeug. 25. Okt. 1998. 95138 Bad Steben, Großer Kursaal. Info: (09286) 8159. G

DEÁK MODELLSPORT
H-1084 Budapest
auf der **KÖLNER MESSE**
Stand: D 077
Spur 0 Replika Wagen
H0 Ungarische Fugerth
DEÁK Eisenbahnmodelle

ADLER SPIELZEUGMÄRKTE
17 Jahre bekannt, beliebt, gut
Tausch, An- u. Verkauf von Eisenbahnen, Autos, Blechspielzeuge, Puppen, Bären.
★ 25.10. – **KÖLN,** Gürzenich, Martinstr.
★ 08.11. – **MÜNSTER,** Halle Münsterland, Albersloher Weg
★ 08.11. – **KREFELD** Seidenweberhaus, Theaterplatz
Achtung! 15.11. Volkstrauertag, geänderte Marktzeiten: 13 bis 18 Uhr!
★ 15.11. – **DORTMUND,** Westfalenhalle-Goldsaal, Rheinlanddamm 200
★ 15.11. – **LANGENFELD** Carl-Becker-Saal, Hitdorfer Str. 10.
★ 29.11. – **BONN-BAD GODESBERG** Stadthalle, Koblenzer Str. 80.
★ 29.11. – **DÜREN** Haus der Stadt, Stolze Str. 1.
★★ Marktzeiten: von 11 bis 16 Uhr★★
Internet-Adr.: http://www.adler-maerkte.de
Tel.: 02103-51133, Fax: 02103-52929
M. & RP. CREMER Veranstaltungs GmbH
Bismarckstr. 16 40721 Hilden



DAIMLERWEG 10 · 48607 OCHTRUP
Telefon 02553/98773 · Fax 02553/98775

18.10.	**24537 NEUMÜNSTER** Stadthalle, Kleineflecken 1	11-17 Uhr
18.10.	**44867 WATTENSCHEID** Halle der Gänsereiter, Wattenscheider Hellweg/Berl. Str.	11-17 Uhr
25.10.	**26123 OLDENBURG** Weser-Ems -Halle, Europaplatz	11-17 Uhr
25.10.	**44642 CASTROP-RAUXEL** Europahalle, Europaplatz	11-17 Uhr
31.10.	**48607 OCHTRUP** *(neu)* Restaurant Blanke, Niedereschstr.	11-16 Uhr
01.11.	**35398 GIESSEN** Hesenhalle, August-Balzer-Weg 8	11-17 Uhr
01.11.	**23554 LÜBECK,** Musik- u. Kongresshalle, Willy-Brandt-Allee 10	11-17 Uhr
01.11.	**49811 LINGEN** Emslandhallen, Lindenstr.	11-17 Uhr
07./08.11.	**28033 BREMEN** *EURO MODELL* Messehallen	10-18 Uhr
15.11.	**44532 LÜNEN** Hansesaal, Kurt-Schumacher-Str.	13-18 Uhr
15.11.	**48653 COESFELD** Stadthalle, Holtwickerstr. 1	13-18 Uhr
15.11.	**58170 LENDRINGSEN** Schützenhalle (bei Menden)	13-18 Uhr
22.11.	**28199 BREMEN,** Blumengroßmarkt, Paul-Feller-Str. 25	11-17 Uhr

Wir bieten Ihnen An- und Verkauf, Tausch von Eisenbahnen, Autos, Puppen, Blechspielzeug, etc.

DER BESONDERE SPIELZEUGMARKT
Eisenbahn ✻ Autos ✻ Puppen ✻ Ü-Eier ✻ u.a.

18.10.	34471 Volkmarsen	11-17 Uhr	Stadthalle	lfm. 25,–
18.10.	57319 Bad Berleburg	11-17 Uhr	Bürgerhaus	lfm. 25,–
25.10.	51702 Bergneustadt	11-17 Uhr	Aula Gymnasium	lfm. 25,–
25.10.	56626 Andernach	11-17 Uhr	Mittelrhein-Halle	lfm. 25,–
1.11.	49565 Bramsche	11-17 Uhr	Schützenhalle	lfm. 25,–
8.11.	42551 Velbert	11-17 Uhr	Forum Niederberg	lfm. 27,–
15.11.	41517 Grevenbroich-Frimmersdorf	11-17 Uhr	Erfthalle	lfm. 27,–
15.11.	45770 Marl	11-17 Uhr	Vesthalle	lfm. 25,–

Veranstaltungsbüro G. Fröhlich, Büchelstr. 33, 42855 Remscheid
Tel. (02191) 882370 · Fax 882371

Eisenbahn- und Modellbautage

Hameln Rattenfänger Halle
5. u. 6. Dezember 1998
Erleben Sie die faszinierende Welt des Modellbaus
täglich 10 bis 18 Uhr
Info? A. Timpert, Tel.: 05532 / 4959 Fax: 05532 / 6323



Abschleppwagen

Auch H0-Bahner können ein Akkuschleppfahrzeug in den Lokbestand einreihen. Rainer Albrecht erklärt, wie man den Typ EL 16 von GI-Modellbau montiert.

Meist sind es die großen Lokomotiven, die in einem Bahnbetriebswerk (Bw) die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Aber um die Zugpferde über kurze Distanzen zu verschieben, tritt mitunter eine andere Maschine auf den Plan: das Akkuschleppfahrzeug, kurz ASF genannt (siehe Kasten). Eher unscheinbar erledigt es in vielen Betriebswerken der ehemaligen Deutschen Reichsbahn (DR) und bei einigen Industriebetrieben leichte Rangierarbeiten.

Ein ähnliches Schattendasein führt das Nebenfahrzeug im Maßstab 1:87. Dennoch haben sich zwei Kleinserienhersteller des ASF angenommen und fertigen den Typ EL16 des LEW Hennigsdorf als H0-Messingbausatz. Von Bernd Schlosser (Lengsfelder Str. 1b, 36460 Dietlas) stammt die Ausführung mit eckigen Batteriekästen, GI-Modellbau (Heinrich-Heine-Str. 31, 06792 Sandersdorf) liefert die Version mit den abgerundeten Vorbauten. Diese Variante ist





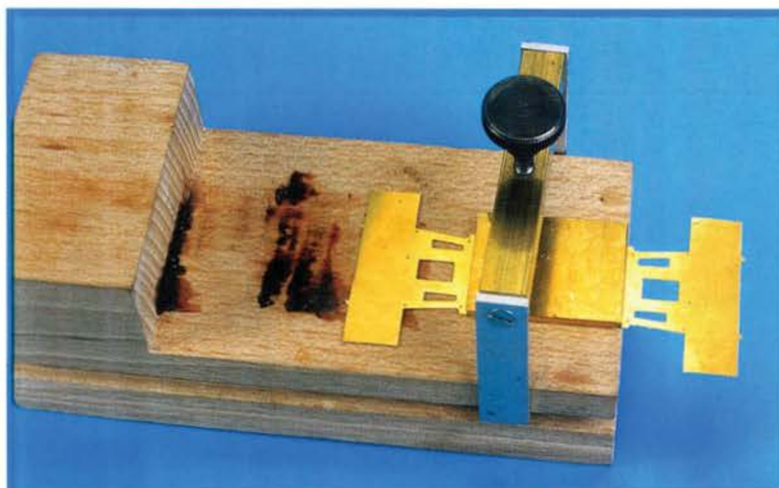
Das Messing-Modell des ASF entsteht aus wenigen Teilen, die es aber in sich haben. So müssen die Seitenwände akkurat abgewinkelt werden und die Dachkanten mit entsprechenden Bögen verlaufen, damit die Fensterbleche exakt in die Kabine passen. Bis zu der Jungfernfahrt des zweiachsigen Rangier-Zwergs benötigt man rund 35 Stunden Arbeitszeit.

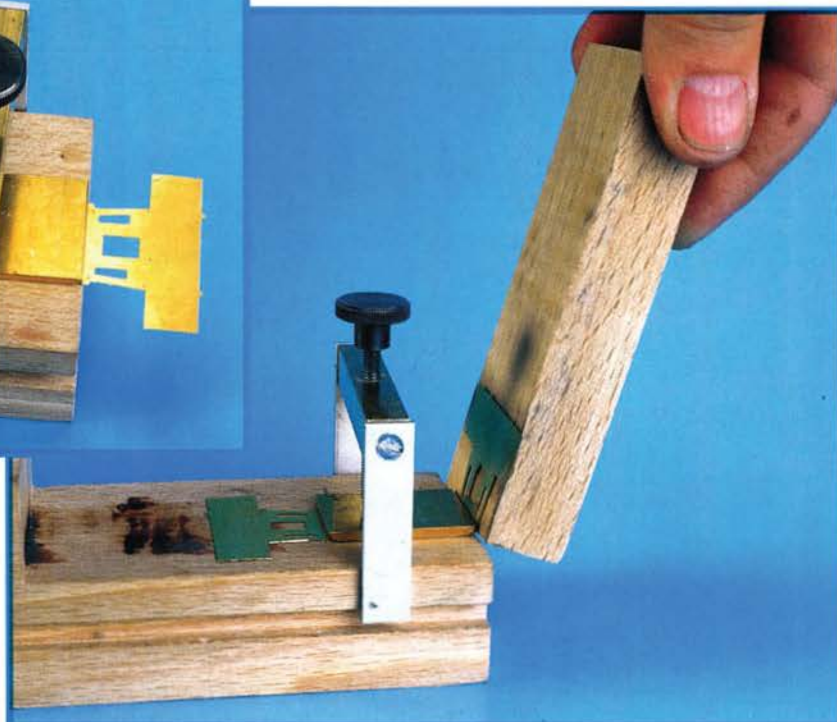
mit Faulhaber-Antrieb oder als Dummy erhältlich. Zum Nachrüsten hält GI-Modellbau einen Antrieb bereit.

Wer den Rangierschlepper aus Sandersdorf auf die Anlage holen möchte, sollte einige Erfahrung im Messing-Modellbau mitbringen. Der Bausatz besitzt zwar paßgenaue Teile, erfordert aber Übung und Ausdauer. Das liegt auch an der sparsam gehaltenen Bauanleitung, die sich auf eine Explosionszeichnung sowie die wichtigsten Angaben, etwa für die zu biegenden Rundungen an den Vorbauten, beschränkt.

Bei der Montage kantet man zuerst das Grundblech zwischen zwei Aluprofilen oder Hartholzbrettchen ab. Diese Hilfen vermeiden, daß sich das Blech verzieht, und sorgen dafür, daß die Kanten exakt verlaufen. Danach lötet der Modellbauer die beigelegten Muttern M1,3 an den vorgesehenen Stellen an. Dort wird später das Fahrwerk am Grundblech festgeschraubt – was aber nur gelingt, wenn die Muttern genau an ihrem Platz sitzen. Deshalb empfiehlt es sich, für diesen Arbeitsschritt die in der Skizze gezeigte Aluminium-Lehre zu benutzen. Sie besteht aus Rundmaterial mit einem auf der Drehbank oder mit der Bohrmaschine angedrehten Zapfen, auf den das passende Gewinde geschnitten wird. Die aufgeschraubte Mutter kann der H0-Bahner exakt zentrieren und verlöten. Dabei gibt es keine Probleme, selbst, wenn Lötzinn in das Gewinde läuft. Das Aluminium verbindet sich nicht mit dem Weichlötmaterial, so daß sich die Lehre leicht aus der Mutter schrauben läßt. Mit dem passenden Gewinde eignen sich solche Hilfen auch für andere Arbeiten, etwa das Einkleben von Gewindebuchsen.

Das maßgenaue Abwinkeln der Kabine erweist sich als schwieriger Schritt. Der Erbauer muß das Kabinenblech in eine U-Form biegen, bei der die Seitenwände genau senkrecht zum Dach stehen und die Dachkanten in festgelegten Bögen verlaufen. Nur so lassen sich später die Fensterbleche exakt einsetzen und verlöten, ohne daß Spannungen entstehen. Um die Vorgaben einzuhalten, sollte man beim Abwinkeln eine Biegelehre verwenden. Dafür schneidet der Tüftler einen zwei Millimeter starken Messingblechrest auf das Maß der Fensterbleche – einschließlich der Bögen für die Dachkanten – zu. Die Biegelehre wird auf dem Kabinenblech plaziert und beides auf einer geeigneten Vorrichtung, etwa einer Lötlehre, arretiert. Mit einem Holzklötzchen kann der Modellbahner nun die Seitenwände rechtwinklig drücken. An-





Das maßgenaue Abwinkeln der Kabine fällt leichter, wenn der Modellbahner einige Hilfsmittel verwendet. Zuerst legt er eine speziell gefertigte Biegelehre auf das Kabinenblech und arretiert beides auf der Lötlehre (o.). Mit einem Holzklötzchen kann er anschließend die Seitenwände rechtwinklig drücken (r.).

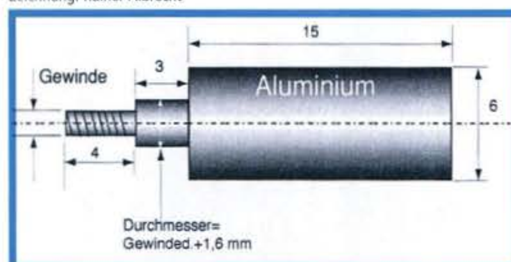
schließend steckt er die angeätzten Laschen des Kabinenblechs in die Bodenplatte und verlötet sie dort.

Unter Umständen muß der Fahrzeugbauer die Seitenbleche noch nachjustieren, um die beiden Vorbauten anzupassen. Mit einer weiteren Biegelehre versieht er dann die Übergänge von den Hauben zu den Seiten mit dem geforderten Bogen. Eine Rundzange, vorsichtig eingesetzt, gibt den konisch geformten Hauben ihr endgültiges Aussehen. Hat der H0-Bahner die Vorbauten an den Seiten und den Fensterblechen angepaßt, kann er die Bauteile mit Lötpunkten zusammenheften und danach verlöten. Das überflüssige Lötzinn entfernt er mit einer Riffel-Feile, einem Werkzeug, das auch unzugängliche Stellen erreicht.

Nach diesen Arbeiten werden die Radlager, Tritte sowie Kuppelvorrichtungen vorsichtig gebogen und angelötet. Wer möchte, kann eine andere Kupplung als die beiliegende verwenden, denn im Original gab es verschiedene Ausführungen. Das exakte Auflöten der übrigen Kleinteile wie Griffstangen, Pufferteller, Haken und Türen macht das ASF in 1:87 komplett.

Bevor man das Modell grundiert sowie lackiert, wird es sorgfältig gereinigt. Für die Farbgebung stehen mehrere Originalkombinationen zur Wahl, etwa Grün mit rotem Fahrwerk oder Orange mit schwarzem Fahrwerk. Wer ein Akkuschleppfahrzeug in Dien-

Zeichnung: Rainer Albrecht



Die selbst gefertigte Aluminium-Lehre leistet wertvolle Hilfe bei dem Verlöten der Muttern. Mit der Lehre verschraubt, lassen sich diese exakt zentrieren.



Das ASF vom Typ EL 16 ist noch in vielen Betriebswerken ein alltäglicher Anblick.

Einfach, robust und günstig

Um Loks und Wagen auf kürzeren Distanzen rationell verschieben zu können, baute LEW Hennigsdorf ab 1966 das Akkuschleppfahrzeug Typ EL 16. Der normalspurige Rangierschlepper, der auf der Grundlage der Grubenlok EL 8 entstand, zeichnet sich durch eine geringe Baulänge aus. Der Zweiachser mißt nur 4250 Millimeter über Kupplung, wodurch er zum Teil noch gemeinsam mit dem zu verschiebenden Fahrzeug auf die Drehscheibe oder Schiebebühne paßt. Der Rangierschlepper wiegt zwölf Tonnen und besitzt zwei Motoren, die zusammen 17 Kilowatt Stundenleistung entwickeln. Beide Achsen sind angetrieben. Damit erreicht der Typ EL 16 eine maximale Zugkraft von 40 Kilo-Newton. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 6 km/h. Die Energieversorgung übernehmen die in den Vorbauten untergebrachten Akkumulatoren, die bei einer Gleichspannung von 112 Volt 455 Ampère-Stunden liefern. Der Rangierschlepper erhielt Verschiebekupplungen, die selbsttätig einkuppeln, wenn man mit ihnen gegen den Zughaken eines anderen Fahrzeugs fährt. Zum Entkuppeln dient ein Fußhebel im Führerhaus.

Die einfache und robuste Bauart sowie die niedrigen Anschaffungs- und Betriebskosten machten den Typ EL 16 zu einem beliebten Produkt. Zwischen 1966 und 1990 baute LEW Hennigsdorf insgesamt 514 dieser Fahrzeuge und veränderte sie dabei mehrfach. So erhielten die älteren Versionen runde, die jüngeren Ausführungen eckige Vorbauten. Einige Zweiachser wurden mit Funkfernsteuerung ausgerüstet. Bei der Deutschen Reichsbahn, die allein rund 150 Exemplare beschaffte, konnte man die als ASF bezeichneten Schleppfahrzeuge in vielen Betriebswerken antreffen. Darüber hinaus kamen EL 16 zu Industriebetrieben der DDR, nach Osteuropa und nach der Wende auch in die alten Bundesländer. Noch heute sind etliche der kleinen Helfer im Einsatz. So übernehmen zwei EL 16 die Verschubleistungen im Betrieb Wittenberg der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein (BfB).

Foto: S. Graßmann



Die Drehscheibe im BfB-Werk nimmt das ASF und den Wagen auf.

sten der Deutschen Reichsbahn nachbilden möchte, muß sich aber ein weiteres Mal an GI-Modellbau wenden – die spärliche Beschriftung wird extra angeboten. Noch realistischer wirkt das H0-Fahrzeug mit zurechtgeschnittenen Warnecken der Firma Spieth.

Der lackierte und beschriftete Rangierschlepper erhält einen Überzug mit dünnem Seidenmattlack. Ist dann das Fahrwerk eingesetzt, kann das Modell auf die Anlage rollen.

Die vorbildgerechte Verwendung stößt allerdings an Grenzen, denn als Abschleppwagen taugt das H0-Pendant des ASF nur bedingt. Ein bis zwei Waggons verschiebt der motorisierte Rangier-Zwerg problemlos, für die Beförderung der meisten Triebfahrzeuge dagegen reicht seine Kraft nicht aus, da deren Getriebe sperrt. Hier sollte der Modellbahner den Spieß umdrehen und eine Dummy-Version des EL 16 durch eine Lok bewegen. Damit erhält auch das H0-Bw eine Attraktion, bei der nicht allein die großen Maschinen im Mittelpunkt stehen. *Rainer Albrecht/ha*

Fotos: Rainer Albrecht



Klein-Kunst

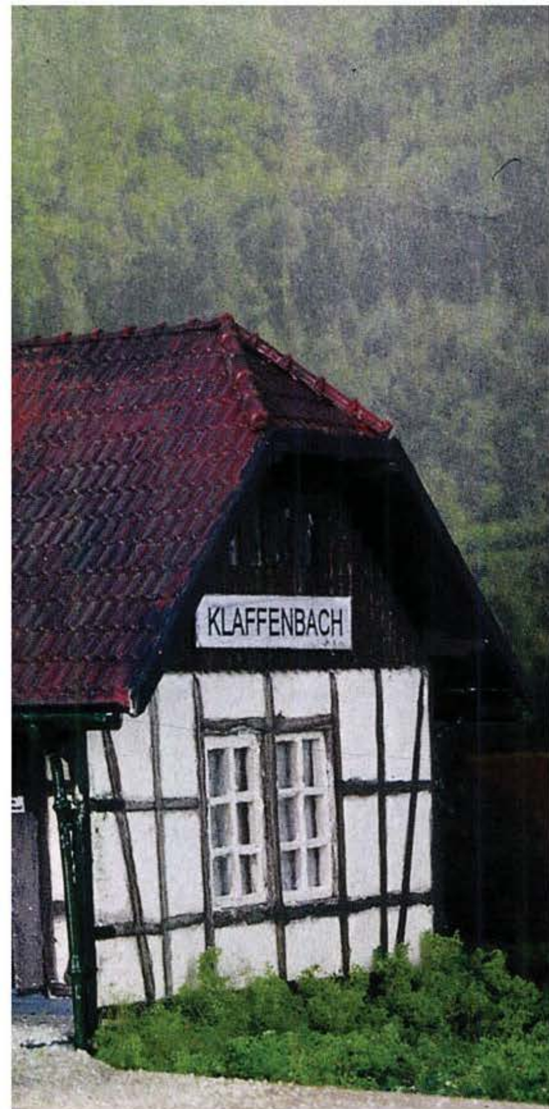
Ob Vorbild oder Modell – die Details geben einem Gebäude den letzten Pfiff. Thilo Alber verrät die dazugehörigen Tips und Tricks.

Bis zum Richtfest geht es beim Häuslebau meistens recht zügig voran. Auch der Dachdecker beendet seine Arbeit im Normalfall flott. Dann aber stehen die vielen Kleinigkeiten auf dem Plan, die so lange aufhalten. Was für die Bauarbeiten im Großen gilt, läßt sich auch aufs Modell übertragen. Vor allem, wenn das Traumhaus im Selbstbau entsteht.

Der Rohbau des Fachwerkbahnhofs „Klaffenbach" an der Wieslaufbahn wurde in Heft 10/98 des MODELLEISENBAHNER beschrieben. Jetzt beginnen die Dachdekkerarbeiten mit der Kibri-Ziegelimitation 4142. Die benötigten Maße lassen sich vom Haus abnehmen und mit Bleistift auf die Rückseite der Kunststoff-Platte übertragen. Dabei ist es wichtig, den nötigen Dachvorsprung mit einzuberechnen. Er beträgt in diesem Fall fünf Millimeter an der Giebelseite und acht Millimeter an den Längsseiten. Mit einem scharfen Bastelmesser und dem Stahllineal schneidet der Modellbauer die aufgezeichneten Platten aus. Den ersten Schnitt sollte er vorsichtig und genau ausführen, die weiteren mit kräftigem Druck. Mit einer Feile lassen sich die dabei entstandenen Grate entfernen.

Zwei stabile Pappstücke mit der Neigung der Dachschräge dienen als Winkelmaß. Der Modelldachdecker klebt die Dreiecke auf die Innenseiten der Kunststoff-Platten, und zwar so, daß diese am First möglichst ohne Spalt aneinanderstoßen. Der äußere Abstand der Pappstücke entspricht dabei dem Innenmaß der Giebelwände. Zusätzlicher Klebstoff an der Innenseite und die Firstziegelimitation an der Außenseite des Firstspaltes sorgen für den nötigen Halt. Die schmalen Giebelkanten der Kunststoffplatten sind mit dünnem Balsaholz verkleidet. Das fertige Dach läßt sich dann fest auf das Haus aufsetzen. Wichtig ist dabei, daß die Pappwinkel nur bis zur Abschlußkante des obersten Giebelfensters reichen. Beim Nebengebäude bilden eingeklebte Pappdreiecke den Anschlag für die Dachhalterung.

Etwas Arbeit erfordert auch die Stoßkante der beiden Dächer. Beim Bahnhof „Klaffenbach" ist die Ziegelplatte des Hauptgebäudes ausgespart und überdeckt so das et-



Ländliche Idylle in H0: Der Retter der Nebenbahn sammelt die wenigen Fahrgäste im Bahnhof von Klaffenbach ein.



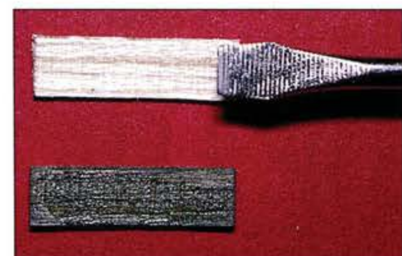
Auch das filigrane Geländer entstand im Eigenbau. 0,4 Millimeter starker Bindedraht diente als Ausgangsmaterial.

aus 1,5 Millimeter starkem Balsaholz. In Leisten mit quadratischem Querschnitt geschnitten, läßt es sich leicht mit dem Bastelmesser in die benötigte Form bringen. Bevor die Einzelteile mit Holzleim zusammengefügt werden, erhalten sie noch einen dunkelbraunen Anstrich mit leicht verdünnter Farbe von Revell oder Humbrol.

Während das frisch montierte Gebälk trocknet, ist Zeit für einige Details. Die Fenster benötigen noch Gardinen. Sie entstehen aus der dünnsten Lage eines Papier-Taschentuches. Wer möchte, kann diese einfärben, um Abwechslung ins Spiel zu bringen. Für sie sorgen auch die an einigen Fenstern angebrachten Übergardinen. Deren Grundform besteht aus einem Stück stabiler Pappe. Auf diese wickelt man einfaches Nähgarn. Der Abstand



Die Stützbalken bestehen aus Balsaholz, das Waschbecken aus Pappe, Knetmasse und Messingdraht.



Schnell und einfach: Mit einem kleinen Schraubenzieher prägt man die Lamellen in die Fensterläden aus Balsaholz.

was längere Dach des Anbaus. Um die richtige Öffnung in die Kunststoff-Ziegel zu schneiden, verwendet man eigens dafür angefertigte Pappschablonen, die die Dachform des Anbaus ungefähr wiedergeben. Nach einigen Anpassungsarbeiten lassen sich die Schnittkanten dann sorgfältig anzeichnen und mit dem Bastelmesser ausschneiden. Für die Abdeckung des entstandenen Spalts zwischen Haupt- und Nebengebäude eignet sich ein schmaler Streifen Walzblei oder starke Alufolie, wie sie zum Anfertigen von Weihnachtssternen dient.

Ist das Dach eingepaßt, erhält es noch einen Kamin aus grau gestrichenen Balsaholz-Leisten und kommt erst einmal an einen sicheren Ort. Denn noch fehlt im Eingangsbereich und am Nebengebäude das Traggebälk. Es besteht zwischen den einzelnen Wicklungen sollte dabei möglichst gering und vor allem gleichmäßig sein. Etwas Klebstoff an Ober- und Unterkante der Pappe fixiert das Garn in seiner Position. Die Wirkung der hinters Fenster geklebten, dreidimensionalen Vorhang-



Die Übergardinen der Doppelfenster bestehen aus farbigem Garn, das um eine vorgefertigte Pappform gewickelt wurde.



Die Dachrinne aus stabiler Alufolie erhält in einer extra angefertigten Prägevorrichtung aus Balsaholz die gewünschte Form.



Ein 1,5 Millimeter starker Messingdraht bildet das Fallrohr nach. Die Halter aus Bindedraht sind angelötet.



Durch die beiden eingeklebten Pappwinkel bleibt das Dach in Form. Es wird nur noch zwischen die Giebelwände gesteckt.

imitation ist verblüffend.

Auch an der Außenseite fehlt den Fenstern noch das gewisse Etwas des Vorbilds – die Fensterläden. Deren Selbstbau geht rasch vonstatten. Als Ausgangsmaterial dient ein Millimeter starkes Balsaholz. Der Fensterausschnitt bestimmt die Größe der Stücke. Die typischen Lamellen lassen sich einfach mit einem Schraubenzieher in das weiche Holz einprägen. Jetzt fehlt nur noch die Lackierung in der gewünschten Farbe.

Wer möchte, der kann auch noch etwas Blumenschmuck anbringen. Ein entsprechender Kasten entsteht aus braunem Tonpapier. Er ist ungefähr einen Millimeter schmaler als das Fenster selbst und 1,5 Millimeter hoch. Ein Bodenteil ist nicht nötig. Die grünen Flocken sind mit Alleskleber fixiert, die daraufgestreuten roten und gelben Flocken mit dünnflüssigem Polystyrol-Klebstoff.

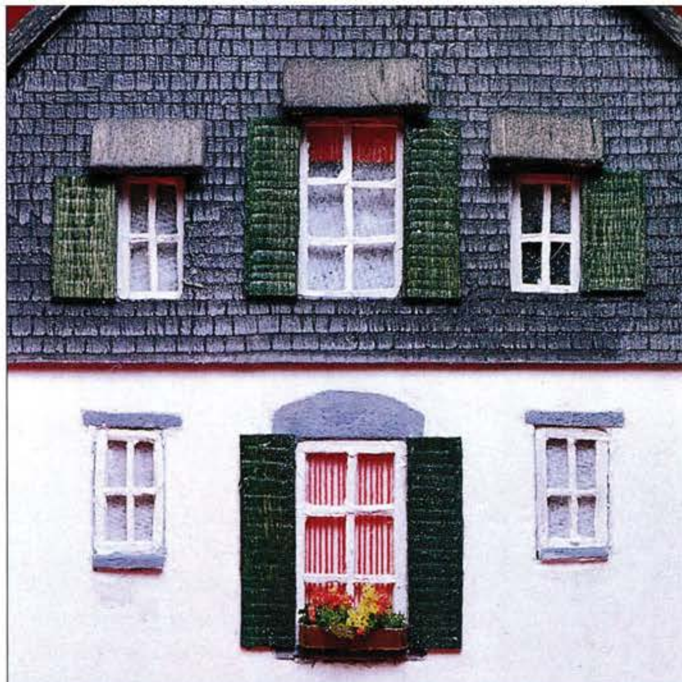
Dem Bahnhof fehlt noch eine schmucke Haustür. Der Korpus besteht aus weißer Pappe, die aufgeleimten Verzierungen aus normalem Papier. Nach einem Anstrich mit seidenmatter, weißer Farbe erhält die Tür einen silberfarbenen Beschlag aus Papier und eine Klinke aus 0,4 Millimeter starkem Bindedraht.

Das bei älteren Bahnhöfen obligatorische außen angebrachte Waschbecken läßt

sich ebenfalls in der heimischen Werkstatt herstellen. Ein dünnes Pappstück mit aufgeklebtem, schmalem Papierrand bildet die Rückwand. Das Abflußrohr besteht aus einem Messingdraht mit einem Millimeter Durchmesser. Und selbst das runde Becken bereitet keinerlei Probleme. Es entsteht aus Knetmasse. Eine gleichmäßig rund gerollte Knet-Kugel wird mit dem Bastelmesser zweimal in der Mitte geteilt, und schon liegt die gewünschte Beckenform vor.

Als letzter Modellhandwerker hat der Klempner seinen Auftritt. Denn dem Bahnhof fehlen noch die Dachrinnen. Die Fallrohre lassen sich problemlos aus Messingdraht mit 1,5 Millimetern Durchmesser zurechtbiegen. Mit angelöteten Haltern aus 0,4 Millimeter starkem Bindedraht finden sie in passend gebohrten Löchern in der Hauswand Halt. Die Rinne dagegen bereitet deutlich mehr Arbeit. Ausgangsmaterial ist die stabile Alufolie aus dem Bastelbedarf, die bereits beim Dach Verwendung fand. Die Fertigung der Rinne beginnt mit einem Stück Folie, das die Länge der jeweiligen Dachkante und eine Breite von sieben Millimetern aufweist. An einer Längskante biegt man einen knappen Millimeter der Folie über ein dünnes Blech, so daß ein abgerundeter Abschluß entsteht. Dünne Papierstreifen, in einem Zentimeter Abstand quer auf die Folie geklebt, bilden die Halter der Rinne nach.

Um die Alufolie in die gewünschte Rinnen-Form zu bringen, dient eine Prägevorrichtung. Ein gerades, 1,5 Millimeter starkes Messingdrahtstück bildet, gleichmäßig in ein zwei Millimeter dickes Balsaholzbrettchen gedrückt, die Negativform. An den Seiten des Abdrucks fungieren zwei weitere Balsa-Brettchen mit 1,5 Millimetern Stärke als Abschlußkante. Sie sollten dabei ungefähr 1,8 Millimeter Abstand haben. Prägestempel ist ein an der Unterkante mit einer Feile abgerundetes Balsabrettchen mit 1,5 Millimetern Dicke. Der Modellbauer muß jetzt nur noch die über einen Draht leicht vorgebogene Alufolie in die Form legen und mit dem Prägestempel ein-



Die Abdeckungen über den oberen Fenstern fertigt man aus dünnem Balsaholz, den Blumenkasten aus braunem Tonpapier.



Der Kamin aus Balsaholz sitzt auf einem Stück Walzblei. Die Abdeckung zwischen den Dächern besteht aus demselben Material.

Bahnhofs-Bauplan

Für Nachbauwillige stellen die beiden Zeichnungen die wichtigsten Längenangaben im Maßstab 1:87 zur Verfügung. Bei vielen Nebenbahnen waren die Bahnhofsgebäude ein Standardbau. In der Regel gibt es nur eine Tür- und drei oder vier verschiedene Fenstergrößen. Mit den abgedruckten Bildern und den verwendeten Maßen läßt sich die Anordnung von Fenstern und Türen auch für die nicht abgebildeten Seiten leicht nachvollziehen. Die Maße der Fenster beziehen sich auf den jeweiligen Wandausschnitt. Der Rahmen liegt also innerhalb der Öffnung. Bei den Türen liegt der Rahmen außerhalb des angegebenen Ausschnittes. Die Höhenangabe von 37 Millimetern gilt für das Erdgeschoß. Die Dachunterkante reicht durch den Überstand näher an den Boden heran.



Die beiden Zeichnungen zeigen nur die Grundmaße des Gebäudes sowie die Größe und Anordnung von Türen und Fenstern.

drücken. Den seitlichen Abschluß bilden zwei mit der Schere ausgeschnittene und eingeklebte Folienstücke. Ein von Hand eingebohrtes 1,5-Millimeter-Loch nimmt das Fallrohr auf. Bei der Montage der Rinne ist viel Gefühl nötig, denn die Alufolie verbiegt sich schon bei leichtem Druck.

Auch wenn die Klein-Kunst an einem Modellhaus oftmals mit einem großen Arbeitsaufwand verbunden ist, lohnt sich jede Minute. Denn erst die Details schaffen die Atmosphäre, die das Vorbild ausstrahlt. *Thilo Alber/le*

Fotos: Thilo Alber

Arnold Spur N Neuheiten Vorbestellpreise

2501 DR Schnellzuglok BR 02 schwarz ca 10/98 279,95 DM
2503 DR Schnellzuglok BR 02 grün ca 10/97 279,95 DM
3229 DR Personenwagen 1 Kl. Typ Am „Halberstadt“ n.E.
3231 DR Personenwagen 2 Kl. Typ Bm „Halberstadt n.E.

Brawa Spur HO Neuheit

0610 DR BR 65.10 Ep.3 Gleichstrom ca 02/99 n.E.
0611 DR BR 65.10 Ep.3 Wechselstrom ca 02/99 n.E.

Gützold Spur HO

38100 DR BR 65.10 ca 02/99 ca 390,00 DM
38130 DR BR 65.10 Wechselstrom ca 02/99 n.E.
38140 DR BR 65.10 Gleichstrom mit Geräuschmodul ca 02/99 n.E.
38150 DR BR 65.10 Wechselstrom/Digital mit Geräuschmodul ca 02/99 n.E.
50140 DR BR 120 „Taigatrommel“ mit Diesellokgeräuschmodul 299,95 DM

Kato „Vindobona“ VT 18/175 in Spur H0, TT und N

„Vindobona“

73300 VT 175 003-3/004-1 Grundeinheit H0 Gleichstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73301 VT 175 003-3/004-1 Grundeinheit H0 Wechselstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73302 VT 175 003-3/004-1 Ergänzungein. H0 Gleichstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73303 VT 175 003-3/004-1 Ergänzungein. H0 Wechselstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73312 VT 175 003-3/004-1 Grundeinheit TT 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73313 VT 175 003-3/004-1 Ergänzungein. TT 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.
73700 VT 175 003-3/004-1 Grundeinheit N 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM

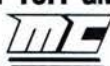
MENZELS LOKSCHUPPEN & TÖFF TÖFF GMBH

FRIEDRICHSTR. 6 · 40217 DÜSSELDORF
E-Mail: Menzels-Lokschuppen-GmbH@t-online.de

Beachten Sie bitte die neuen zusätzlichen Tel.-Nr.
Auftragsannahme 0211/ 37 35 01
Beratung Modelleisenbahnen: 37 33 28
Beratung Modelleisenbahnen USA: 38 59 146
Modellautos: 38 59 145

Fax: 0211/ 37 30 90





Ihr Fachgeschäft für Modelleisenbahnen, Modellautos und Puppen
An- und Verkauf, eigene Fachwerkstatt für Reparaturen und Umbauten

73701 VT 175 003-3/004-1 Ergänzungein. N 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.

„Thälmannzug“

73304 VT 175 005/006 Grundeinheit H0 Gleichstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73305 VT 175 005/006 Grundeinheit H0 Wechselstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73306 VT 175 005/006 Ergänzungein. H0 Gleichstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73307 VT 175 005/006 Ergänzungein. H0 Wechselstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73314 VT 175 005/006 Grundeinheit TT 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73315 VT 175 005/006 Ergänzungein. TT 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.
73702 VT 175 005/006 Grundeinheit N 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73703 VT 175 005/006 Ergänzungein. N 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.

„Nostalgiezg der DB AG“

73308 VT 18.16.10/07 Grundeinheit H0 Gleichstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73309 VT 18.16.10/07 Grundeinheit H0 Wechselstrom 4-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73310 VT 18.16.10/07 Ergänzungein. H0 Gleichstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73311 VT 18.16.10/07 Ergänzungein. H0 Wechselstrom 2-teilig Lieferung ca 12/98 *Vorbestellpreis* n.E.
73316 VT 18.16.10/07 Grundeinheit TT 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73317 VT 18.16.10/07 Ergänzungein. TT 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.
73704 VT 18.16.10/07 Grundeinheit N 4-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* ca 400,00 DM
73705 VT 18.16.10/07 Ergänzungein. N 2-teilig Lieferung ca Anfang 1999 *Vorbestellpreis* n.E.

Liliput Spur HO

105212 DR BR 52 mit Reko Kessel Epoche 4 *Vorbestellpreis* 327,45 DM
106212 DR BR 62 Epoche 3 *sofort lieferbar* 327,45 DM
112602 DR VT 137 creme-violett Ep.3 „Vindobona“ *Vorbestellpreis* 348,25 DM
350002 DR Schürzenwagen-Set 5-teilig Epoche 3 235,55 DM
350012 DR Schürzenwagen-Set mit zweifarbiger Sonderlackierung für Fernverkehr Ep.3 2-teilig 89,70 DM
350022 DR Eilzug Wagen-Set I 3-teilig Ep.4 *Vorbestellpreis* 134,55 DM
350032 DR Eilzug Wagen-Set II 3-teilig Ep.4 *Vorbestellpreis* 134,55 DM
240002 DR Güterwagen-Set, vier Kühlwagen mit der Aufschrift Bananen Ep.3 70,50 DM

Roco Spur HO Neuheiten

63201 BR 18 201 Museumslok **„Die Neuheit 1998“** Gleichstrom 10/95 n.E.
69201 BR 18 201 Museumslok **„Die Neuheit 1998“** Wechselstrom 10/98 n.E.

Roco Spur TT

36200 DR BR 132 Diesellokomotive „Ludmilla“ 189,95 DM
36201 DB AG BR 232 Diesellokomotive 189,95 DM

Top Angebot Spur H0 und N

44-3001 Flexgleis Spur H0 Neusilber 90 cm 2,5mm 10 Stück 37,50 DM
44-3002 Flexgleis Spur N Neusilber 73 cm 10 Stück 29,50 DM

US-Modelle

Life Like Spur H0 Top-Angebote

111-1 US Uberaschungspacket (1 US-Diesellok und 10 Frachtwagen) *nur* 99,95 DM
0970 10 US-Güterwgen sortiert mit Caboose *nur* 69,95 DM
0971 10 US-Güterwgen sortiert Deluxe *nur* 79,95 DM
8067 GP38 High Nose Santa Fe silver/red #3560 32,95 DM
8068 GP38 High Nose Burlington Northern #2081 32,95 DM
8074 GP38 High Nose Conrail #8164 32,95 DM
8075 GP38 High Nose Union Pacific #2007 32,95 DM
8241 F40PH Amtrak #229 32,95 DM
8288 GP38 Low Nose Chessie System (B&O) #4810 32,95 DM
8294 GP38 Low Nose Santa Fe silver/red #3500 32,95 DM
8684 F7A Amtrak #106 32,95 DM

Life Like Spur N Top-Angebote

1000 10 US Güterwagen sortiert 69,95 DM
7114 GP 18 Norfolk & Western (blue) #920 39,95 DM
7115 GP 18 Norfolk Pacific (black) #378 39,95 DM
7110 GP 18 Rock Island (maroon) #1347 39,95 DM
7708 SD7 Baltimore & Ohio (dark blue) #762 49,95 DM
7728 SD7 Southern Pacific (black widow) #5321 49,95 DM
7763 SD 7 Great Northern (orange & green) #566 49,95 DM
7775 SD 7 Union Pacific (yellow & gray) #776 49,95 DM
7842 GP38-2 CSX #6638 39,95 DM
7843 GP38-2 Santa Fe (blue & yellow) #3500 39,95 DM
7846 GP38-2 Conrail (blue) #7941 39,95 DM
7906 BL 2 Western Maryland #7906 39,95 DM

Versand per Nachnahme oder mit Kreditkarte bzw. Vorauskasse (Verrechnungsscheck, Überweisung). Zur Zahlung akzeptieren wir Euro-Verrechnungsschecks (jeweils bis DM 400,–) oder die Angabe Ihrer Kreditkarten-Nr. (Euro/VISA, Amex) nebst **Verfallsdatum.** Versandkosten pro Sendung: Inland DM 9,50 (bei einem Bestellwert unter DM 100,– erhöht sich der Versandkostenanteil auf DM 15,–), Ausland ab DM 17,– (Auslandsversandkosten bei einem Bestellwert unter DM 100,– auf Anfrage). **Liefermöglichkeit, Preisänderung und Irrtum vorbehalten.**



NEUHEIT 1998

Besuchen Sie uns auf der Int. Modellbahnausstellung in Köln in Halle 14.1, Stand C-039

Akkutriebwagen ETA 150/ESA 150

ETA-blieren Sie sich !!

Dies ist zwar kein Männermagazin, aber auf perfekte Proportionen legen wir trotzdem Wert!

ENDLICH AUCH IM EXAKTEN MAßSTAB H0 1:87! *EXKLUSIV von KATO-LEMKE*



K30801 – ETA/ESA 150, DB rot, Epoche III
K30805 – dito Wechselstrom

K30803 – ETA 515/ESA 815, DB beige-ozeanblau, Epoche IV
K30807 – dito Wechselstrom

ALLE MODELLE MIT DIGITALER SCHNITTSTELLE • ZWEI SCHWUNGMASSEN • 5-POLIGER MOTOR • ROT-WEISS LICHTWECHSEL – AUCH IM KUPPELBAREN BEIWAGEN

AB SOFORT IM FACHHANDEL

Den aktuellen KATO-Katalog erhalten Sie im Fachhandel oder gegen eine Schutzgebühr von DM 15,00 bei

WOLFGANG LEMKE GMBH – Schallbruch 34 a – 42781 Haan – Fax: 02129/52218 – E-mail: lemke.gmbh@t-online.de

Häuschen mit Herz

Henrik Bielcke baut eine Toilette für die Bewohner seiner H0-Anlage.

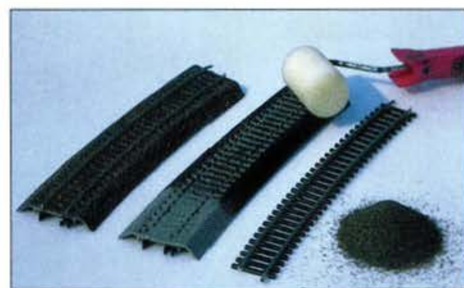
Wenn die H0-Bürger unterwegs Hunger haben, sind sie mit Imbißbuden bestens versorgt. Was aber, wenn die Anlagenbewohner im Freien auf die Toilette müssen? Dann hilft ihnen ein kleines Häuschen weiter, das problemlos im Eigenbau entsteht.

Als Baumaterial eignen sich die Stiele von Speise-Eis hervorragend. Die weichen Hölzer werden mit dem Bastelmesser in fünf Millimeter breite Leisten geteilt und anschließend auf das passende Maß geschnitten. Für die vordere Wand des H0-Toilettenhäuschens benötigt der Modellbauer vier Hölzer von jeweils 30 Millimetern Höhe. Hier wird bei den mittleren Leisten ein Teil als Tür herausgeschnitten. Weitere vier Hölzer, allerdings mit 23 Millimetern Höhe, bilden die Rückwand. Die drei Leisten jeder Seitenwand sollten so bemessen sein, daß sie einen gleichmäßigen Übergang zwischen Vorder- und Rückseite herstellen.

Die einzelnen Hölzer klebt man mit Uhu-Hart zusammen. Bei den beiden Türleisten sollte man vorher mit einer Rundfeile das Symbol des Toilettenhäuschens - ein Herz - einarbeiten. Danach erhält der Eigenbau ein Dach aus Sandpapier mit grober Körnung, ein Sitzbrett mit entsprechender Öffnung im Inneren sowie die passende Lackierung. Nun wissen die Preiserlein, wo sie hingehen können, wenn's pressiert. *Henrik Bielcke/ha*


Foto: Henrik Bielcke

Holzstäbchen vom Speise-Eis sind das Hauptbaumaterial für das H0-Toilettenhäuschen.


Foto: Bernd Göttmann

Klarlack und Heki-Schotter geben dem Roco-Line-Gleis eine realistische Bettung.

Neuer Schotter

Mit Bernd Göttmanns neuer Bettung verliert das Roco-Line-Gleis sein Kunststoff-Image.

Optisch macht das Roco-Line-Gleis eine gute Figur - bis auf die Bettung, deren Grauton den Werkstoff Plastik allzu deutlich zeigt. Um das zu ändern, entfernt man das Gleis aus seinem Kunststoffbett. Bei normalen Gleisstükken bringt dieser Schritt keine Schwierigkeiten mit sich. Weichen dagegen erfordern Sorgfalt, denn hier muß der Modellbahner zuerst die Betätigung der Zungen ausbauen und den Draht zum Herzstück ablöten. Anschließend erhält der Bettungskörper eine Schicht aus seidenmattem Kunstharzlack. Dieser läßt sich am besten mit einer Schaumgummirolle auftragen. Dabei sollte der Farbton des Lackes dem später verwendeten Schotter entsprechen. Eine mögliche Kombination ist dunkelbrauner Kunstharzlack, der als Basis für den N-Naturgleisschotter Porphyr 3173 von Heki dient.

Unmittelbar, nachdem der H0-Gleisbauarbeiter den Lack aufgetragen hat, setzt er das Gleis wieder ein. Dieser Arbeitsschritt sollte am besten mit Handschuhen durchgeführt werden. Hierbei erhalten auch die Weichen wieder die zuvor entfernten Bauteile. Anschließend streut man den Schotter über das eingesetzte Gleis und klopft überflüssige Teile ab. Damit ist die neu gestaltete Bettung des Roco-Line-Gleises fast fertig - denn noch können einige kahle Stellen ins Auge stechen, die der Modellbahner aber leicht mit etwas Farbe und weiterem Schotter flickt. Wer möchte, benutzt hier andersfarbigen Schotter. So erhält das Gleis noch mehr eine individuelle und vorbildgetreue Note.

Bernd Göttmann/ha

Aus der Ideenkiste

Reinigungshilfe

Schon mit wenigen Hilfsmitteln kann der Modellbahner die Radsätze seiner H0-Loks und -Wagen reinigen. Zunächst arbeitet er in ein Styroporstück eine Vertiefung ein. Hier werden die Modelle mit der Unterseite nach oben abgelegt. Mit einer in eine Kleinbohrmaschine eingespannten Drahtbürste lassen sich dann die Radsätze gründlich reinigen - wobei man unbedingt eine Schutzbrille tragen muß. Bei Laufachsen wird das jeweils gegenüberliegende Rad mit dem Daumen festgehalten, damit der Radsatz nur langsam dreht. Angetriebene Achsen dagegen muß der Modellbahner durch eine angelegte Spannung bewegen, um sie reinigen zu können. Dazu reicht bereits eine Flachbatterie. Nach dem kurzen Zwischenstopp nehmen die Fahrzeuge mit sauberen Radsätzen den Dienst auf. *Horst Ruprich/ha*


Foto: Horst Ruprich

Ein Styroporstück und eine Kleinbohrmaschine mit Drahtbürste genügen für die Radsatzreinigung.

Zusammengerückt

Martin Hofheinz weiß, wie man die Wagen bei Limas Triebzug ET403 enger kuppelt.

Die älteren Modelle von Limas ET403 offenbaren ein unschönes Detail – der Abstand zwischen den einzelnen Wagen ist zu groß. Das aber läßt sich leicht ändern, indem man die Lima-Kupplungen gegen die Kurzkupplungs-Nachrüstsätze Nr. 6574 von Fleischmann austauscht.

Dazu nimmt der Modellbahner als erstes die Drehgestelle der Mitteltriebwagen sowie das jeweils hintere Drehgestell der Endtriebwagen aus den Aufnahmen heraus. Dann müssen die Kupplungshalterungen weichen; sie sind direkt an den Drehgestellblenden angegossen und werden mit einem Seitenschneider oder einer feinen Säge vollständig abgetrennt. Zusätzlich entfernt man die Pufferbohlen an den Stirnseiten der Zwischenwagen, die die Andeutungen der Scharfenbergkupplung tragen. Bei den Fleischmann-Kupplungen kürzt der H0-Bahner die Halterungen am unteren Ende mit einer feinen Säge um ein bis zwei Millimeter. Genaues Arbeiten bleibt hierbei unerläßlich, wird aber auch belohnt: Durch diese Maßnahme passiert die Garnitur später auch Weichenstraßen problemlos. Beim Einbau muß man darauf achten, daß die Kurzkupplungs-Nachrüstsätze am Wagenboden die richtige Position einnehmen. Die Halterungsplatten der Kupplungen sollten zirka 1,5 Millimeter vom Wagenende entfernt sein – dieser Wert kann aber je nach Kurvenradius der Anlage variieren. Zur Befestigung der neuen Kupplungen eignen sich Uhu-Plast oder Zweikomponentenkleber. Dabei bietet ersterer den Vorteil, daß er dank der längeren Trocknungszeit Nacharbeiten ermöglicht. Allerdings löst dieser Kleber auch die Oberflächen der Kunststoffseiten an, womit man bei Fehlversuchen leicht die Kupplungssätze beschädigt.

Wenn der Klebstoff getrocknet ist und die Drehgestelle sich wieder am Wagenboden befinden, kann der ET403 zur ersten Testfahrt starten. Dabei hat man Gelegenheit, die Höhe der Fleischmann-Kupplung einheitlich festzulegen und mit Kunststoffkleber dauerhaft zu justieren. Nach diesen Arbeiten kehrt der Lima-Triebzug endgültig in den Plandienst auf der Modellbahn zurück. Dort gibt er sich durch die zusammengerückten Wagen keine Blöße mehr. *Martin Hofheinz/ha*

Gutes Geld für Ihren Tip

Kennen Sie einen praxiserprobten Tip oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns – jeder veröffentlichte Tip wird mit 25 Mark honoriert. Wenn Sie ein druckbares Foto



(ideal ist ein Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich; unbrauchbar für den Druck sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 50 Mark.
Die Adresse: Redaktion MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart.

Die Schweizer Bergbahnwelt bietet steile Felsen, lange Tunnel und hohe Brücken. Bemo steuert jetzt eine Dampflok bei – die G 4/5 als H0-Modell

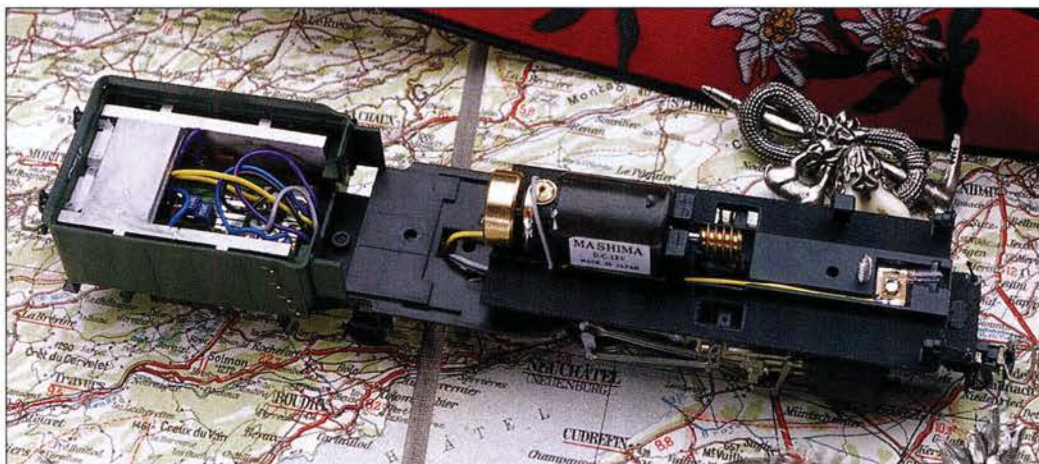
Berg-Vagabund

Die Schwerpunkte im Programm von Bemo aus dem schwäbischen Uhingen sind deutsche Dampfloks und die modernen Triebfahrzeuge der Schweiz – beide in Schmalspur. Für sein neuestes Projekt hat der Modellbahnhersteller eine Schnittmenge gebildet: Die G 4/5 der Rhätischen Bahn ist sowohl eine Dampflok als auch aus der Schweiz – und selbstverständlich auf schmalen Meterspurgleisen in 1:87 unterwegs.

Wer den Bemo-roten Deckel von der Styroporschachtel abgenommen hat, sieht als erstes die aufwendige Polsterung mit vielen kleinen Schaumstoffstücken. Ist die grün-schwarze Dampflok unbeschadet der Verpackung entkommen, bleibt dort eine große Tüte mit Zurüstteilen zurück. Vor dem optischen Genuß liegt also erst einmal ein gutes Stück Arbeit: Schläuche, Stangen, Griffe, Tritte, Bremsbacken und Kolbenstangenschutzrohre warten darauf, ihren Platz einzunehmen. Die Metallgriffstangen am Tender wollen nicht richtig halten, auf die Bremsbacken und Kolbenstangenschutzrohre muß man bei engen Kurven sowieso verzichten. Eine Zumutung ist allerdings die Montage des dritten Tenderlichtes. In der Beschreibung kurz und unpräzise erwähnt, bleibt es der Phantasie des Käufers überlassen, wie er das Licht anbringt.

Nach getaner Arbeit steht dann aber eine schmucke Dampflok auf den Zwölf-Millimeter-Gleisen. Für den Kessel

Der fünfpolige Motor sitzt samt seiner kleinen Schwungmasse im Bereich des Stehkessels. Im Tender ist Platz für einen Dekoder.



Die schwarz-grüne G 4/5 der Rhätischen Bahn ist eine Bereicherung für die Meterspurgleise im Modell.





Die Dachpartie mit den feinen Nieten und der mit Briketts beladene, zweiachsige Tender sind den Bemo-Konstrukteuren gut gelungen.

So schlicht wie das Vorbild: Der Kessel der G 4/5 weist nur wenig Anbauteile auf. Die vordere Kupplung liegt als Zurüstteil bei.



der G 4/5 wählten die Uhinger Metall als Werkstoff. Das grün lackierte Führerhaus mit seinen zahlreichen Nietreihen besteht dagegen aus Kunststoff. Beachtung verdienen hier die exakt eingesetzten Fensterscheiben. Deren Kunststoff-Spritzlinge sind auch von innen kaum zu sehen, obwohl der Führerstand freien Einblick gewährt.

Ein absolutes Schmankerl ist die Einrichtung des Arbeitsplatzes von Lokführer und Heizer. So manches Kleinserienmodell sieht im Vergleich zur perfekt gestalteten Bemo-Version blaß aus. Die an einer Metallplatte angespritzten Hebel und Handräder wirken so plastisch, daß man gleich ausprobieren möchte, ob sich die Bedienelemente auch wirklich bewegen lassen. Zudem sind einige Details wie Armaturen oder Regler noch farbig ausgelegt. Extra angesetzte Leitungen machen die Nachbildung komplett.

Dagegen wirkt der Kessel mit seinen wenigen, meist angesetzten Leitungen und der schlichten Rauchkammertür einfach – genau wie beim Vorbild auch. Das Riffelblech des Umlaufs, dessen Nachbildung aus Metall besteht, ist fein graviert. Beim Führerhausboden entschieden sich die Bemo-Konstrukteure für Kunststoff. Schade, denn das dünne Material wölbt sich ein wenig, so daß beim Testmodell zwischen Gehäuse und Boden des Führerstandes ein gut sichtbarer Spalt entsteht.

Das Fahrwerk der G 4/5 überzeugt mit einer filigranen Steuerung aus Metall und brünierten Radreifen. Die dunkel gehaltenen Radsatzinnenschleifer am Rahmen der Lok sind erst bei genauem Hinsehen zu erkennen.

Der kurze, zweiachsige Tender besteht aus Kunststoff. Das detaillierte Fahrwerk und die feinen Nietreihen machen aus ihm ein kleines Schmuckstück. Gut gelungen ist den Schwaben auch der Kohleka-

sten mit dem typischen Gitter und der Brikettfüllung. Unter der Tenderabdeckung haben die Konstrukteure genügend Platz für einen Digitaldekoder gelassen.

Lackierung und Beschriftung von Lok und Tender tragen ebenfalls zum positiven



Ein echter Augenschmaus ist die fein detaillierte und farblich abgesetzte Inneneinrichtung des Führerstandes.

optischen Eindruck des Bemo-Modells bei. An der als „Rh.B. 107" bezeichneten Schmalspur-Maschine ist sogar das Fabrikschild unter der Lupe noch lesbar. Sauber und scharf gedruckt sind auch die Loknummer am Schornstein und die Angaben am Wasserstandsanzeiger des Tenders. Unangenehm fällt dagegen auf, daß die schwarze Farbe von Führerhausdach und Kessel zwei unterschiedliche Tönungen hat.

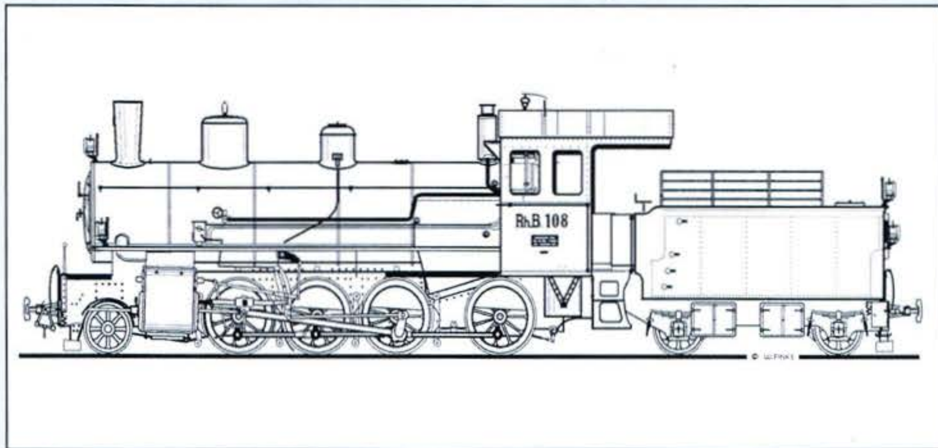
Um für die Fahrt über die H0m-Gleise ähnlich gute Voraussetzungen zu bieten wie für den Vitrineneinsatz, spendierten die Bemo-Konstrukteure ihrer jüngsten Neuheit einen fünfpoligen Motor mit einer kleinen Schwungmasse. Die im Bereich des Stehkessels untergebrachte Kraftquelle überträgt ihr Drehmoment über ein Schnecke-/Stirnradgetriebe auf die ersten drei Kuppelachsen.

Sein Können mußte der Bemo-Antrieb auf der computergesteuerten Testanlage unter Beweis stellen. Bei 3,3 Volt

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

G 4/5 von Bemo



Zeichnung: Wolfgang Finke

 STECKBRIEF

Hersteller:
Bemo, Uhingen
Bezeichnung:
107 der Rhätischen Bahn
Nenngröße/Spur:
H0m/12 Millimeter
Konstruktionsjahr:
1998
Epoche:
V (Museumsversion)
Katalognummer:
1290 117
Im Handel seit:
Juli 1997
Andere Ausführungen:
keine
Gehäuse:
Metall/Kunststoff
Fahrgestell:
Metall
Gewicht:
260 Gramm
Kleinster befahrener Radius:
330 mm
Kupplung:
Bügelkupplung in NEM-Normschacht
Normen:
NEM, CE
Preis:
700 DM (Zirkapreis, die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

 ELEKTRIK

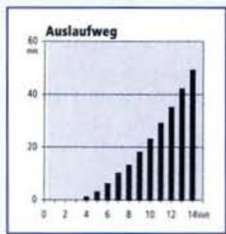
Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom
Nennspannung:
12 Volt
Steuerungssystem:
ohne
Stromabnahme:
über die ersten drei Kuppelachsen mittels Radsatz-Innenschleifer und über Achslagerschleifer der beiden Tenderachsen
Motor:
fünfpoliger Flachmotor
Beleuchtung:
mit Fahrtrichtung wechselndes Spitzensignal
Leistungsaufnahme:
1,7 Watt bei 12 Volt

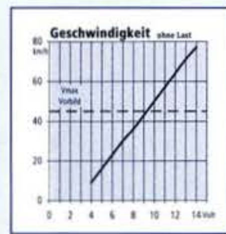
 MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor über Schnecken-/Stirnradgetriebe auf drei Kuppelachsen
Schwungmasse:
Messing-Schwungmasse, Durchmesser 12,2 mm, Stärke 5,2 mm
Haftreifen:
zwei
Zugkraft:
Meßzug mit 20 zweiachsigen Wagen (Gewicht jeweils 30 Gramm) über fünfprozentige Wendel, mit 26 Zweiachsern über dreiprozentige Steigung und mit 23 Zweiachsern über sechsprozentige Steigung

 SERVICE

Gehäusemontage:
nach Lösen von zwei Kreuzschlitzschrauben an der Fahrzeugunterseite kann der Kessel abgenommen werden
Zugänglichkeit der Innenteile:
der Motor ist nach Abnahme des Kessels gut zugänglich
Zurüstteile:
Griffstangen, Luftschläuche, Bremsbacken, Kolbenstangenschutzrohre und die Nachbildung des dritten Tenderlichts liegen bei.
Bedienungsanleitung:
einfaches Faltblatt mit kurzen Wartungshinweisen
Verpackung:
Kartonschachtel mit Styropor-Einsatz
Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	3,3	4	0,09	–
Kriechen	3,3	4	0,09	–
U_{Nenn}	12	64	0,14	35
$V_{Vorbild}$	9,2	45	0,12	22
V_{NEM}	11,9	63	0,14	35
bei 30 km/h	7,0	30	0,11	11

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung
V_{max}NEM: Zuschlag von 40 Prozent für H0

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Bemo-Modell der Baureihe G 4/5 fuhr bei einer Spannung von 3,3 Volt an und erreichte dann umgerechnet 4 km/h. Es läßt sich nicht weiter herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 45 km/h wurde bei 9,2 Volt erreicht. Bei 11,9 Volt liegt die Geschwindigkeit genau bei den nach NEM zugelassenen 63 km/h. Die Schmalspur-Lok ließ sich von 3,3 bis 14 Volt feinfühlig regeln. Im gesamten Geschwindigkeitsbereich läuft die Maschine gleichmäßig und sicher. Die kleine Schwungmasse ermöglicht einen Auslauf von gerade einmal 22 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über eine fünfprozentige Steigung zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:87	Modell
Länge über Puffer	13 970	160,6	162,0
Gesamtachsstand Lok	6 100	70,1	70,8
Kuppelachsstand	4 050	46,6	47,0
Tenderachsstand	2 475	28,4	28,2
Kuppelraddurchmesser	1 050	12,1	12,4
Laufraddurchmesser	700	8,0	8,1

setzt sich die G4/5 mit 4 km/h in Bewegung. Die vorbildgetreue Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h erreicht das Modell erst bei 9,2 Volt, für die nach NEM zugelassenen 63 km/h meldet der Testcomputer 11,9 Volt Fahrspannung.

Mit der kleinen Schwungmasse hält sich der Auslauf in engen Grenzen. Gerade einmal 22 Millimeter rollt die Lok aus der Vorbildhöchstgeschwindigkeit aus. Durch die gelungene Getriebeauslegung und die sichere Stromabnahme über fünf Achsen hinterläßt die Schmalspurmaschine dennoch einen dynamischen Fahreindruck.

Die große G4/5 war in den Schweizer Bergen zuhause. Dort ist die Zugkraft natürlich ein wichtiges Kriterium. 260 Gramm Gesamtgewicht und zwei Haftreifen auf der zweiten Kuppelachse bieten auch beim Modell gute Voraussetzungen für Klettertouren auf der Schiene. Mit 20 jeweils 30 Gramm schweren Zweiachsern an der Bügelkupplung meistert die Lok noch die fünfprozentige Wendel, auf der sechsprozentigen Steigung zieht sie noch drei Wagen mehr den Berg hinauf.

Beim Preis bewegt sich der neue Berg-Vagabund von Bemo in luftigen Höhen. Über 700 Mark kostet die Klettertour mit der G4/5 im Maßstab 1:87. Nicht gerade billig, aber dafür spricht die grün-schwarze Dampflok Schmalspur- und Schweizfans an – und die sind hohe Preise ja schließlich gewohnt. *Uwe Lechner*

Fotos: Heinz D. Kupsch

Kurz-Besuch

Der Aufenthalt in der Schweiz war für die meisten Dampfloks der Baureihe G4/5 der Rhätischen Bahn (RhB) nur von kurzer Dauer. Im Jahr 1904 lieferte die Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik (SLM) in Winterthur die ersten vier Loks dieser Baureihe ab. Die 45 km/h schnellen Vierkuppler waren für den Schnellzugdienst vorgesehen. 1906 kamen noch zwei Loks mit erhöhter Leistung und geändertem Tender hinzu. Im selben Jahr begann auch die Serienlieferung. Die bis 1915 gefertigten Loks mit den Nummern 107 bis 129 waren als Heißdampf-Maschinen ausgeführt und leisteten 800 PS. Damit zählten sie zu den stärksten Schmalspur-Dampfloks überhaupt. Nach 1919 elektrifizierte die RhB ihre Stammstrecken. Mit der Lieferung der 570 PS starken und 55 km/h schnellen Stangen-E-Loks der Baureihe Ge4/6 schrumpften die Einsätze der Dampfloks immer mehr zusammen. 1927 war dann endgültig Schluß. Als Fahrdrahtunabhängige Reserve hielt die RhB noch zwei Dampfloks der Baureihe G4/5 vor. Die restlichen Maschinen wurden verkauft. Selbst in Thailand konnte man so die Loks bewundern. In der Zwischenzeit sind die ehemaligen Reserveloks im Museumsbetrieb unterwegs. Wer möchte, der kann die imposante Bergwelt rund um die Rhätische Bahn aus dem Dampfzug betrachten.

Im Februar 1998 dampft die G4/5 108 über die Meterspur-Gleise der Rhätischen Bahn.

Foto: Thomas Küstner



Ganze 86 Millimeter mißt der schnelle Winzling aus Göppingen. Die Z-Neuheit wurde bereits 1997 angekündigt.

Mini-Renner

Mit 86 Millimetern Gesamtlänge könnte sich Märklins 101 in Spur Z beinahe überall verstecken. Ob sie das nötig hat, zeigt der Test.

Die Zeit der Bedrukkungsvarianten ist vorbei, endlich erhalten die Z-Fans eine echte Neuheit für DB-Gleise. Märklin schickt die bereits 1997 angekündigte Schnellfahrlok der Baureihe 101 ins Rennen. Seit kurzem liegt die kleine Maschine in den Regalen der Fachhändler.

Gerade einmal 86 Millimeter lang und 33 Gramm leicht ist der Sprint-Star der DBAG im Maßstab 1:220. Das Epoche-V-Modell aus Göppingen überzeugt trotz seiner winzigen Ausmaße noch mit einer guten Detaillierung. So sind beispielsweise die beiden Lüftergitter auf dem Dach der E-Lok fein graviert. Die aufgedruckte, silberne Farbe sitzt exakt auf den Stegen und dem Rahmen der Abdeckungen.

Da Märklin für die Spur Z auch eine komplette Oberleitung anbietet, müssen die Stromabnehmer dem vorbildgetreuen Betrieb auf der Modellbahn standhalten. Aus diesem Grund sind sie etwas stabiler ausgeführt. Eigentlich stören nur die verhältnismäßig breiten Schleifstücke den Gesamteindruck. Viel unangenehmer fällt dagegen die dunkle, in der Mitte des Daches plazierte Schraube für die Umschaltung von Unter- auf Oberleitungsbetrieb auf.

Die Lüftergitter an der Seite des Daches beeindrucken ebenso durch ihre feine Gravur wie die Wartungsklappen oder die Sandeinfüllstutzen an der Unterseite der kleinen 101. Details wie Signalhörner oder Griffstangen sind angespritzt. Die Göppinger haben die Handläufe neben den Türen und die Vorderkanten der durchbrochenen Trittstufen zudem präzise mit silberner Farbe bedruckt. Sowohl Front- als auch Seitenscheiben sitzen ohne Spalt im Kunststoff-Gehäuse und geben den Blick auf die für diese Baugröße nicht selbstverständliche Führerstandseinrichtung frei. An den Stirnfenstern hat Märklin die Scheibenwischer erhaben nachgebildet und wie den Rahmen der Frontscheibe schwarz bedruckt.

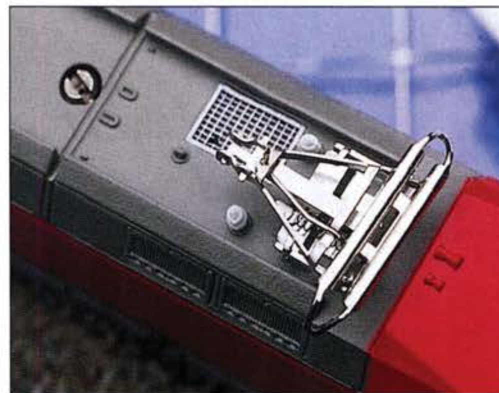
Die Drehgestelle des Modells sind sehr einfach gehalten. Das fällt allerdings nicht weiter ins Gewicht, da der Lokkasten die Kunststoff-Blenden beinahe vollständig verdeckt. Einzig der gut detaillierte Indusi-Magnet ist deutlich sichtbar. Die Z-Kupplung sitzt direkt an den Enden der beiden Drehgestelle.

Die 101 003-2 rollt wie das große Vorbild in orientroter Farbgebung über die Gleise. Die Lackierung des Märklin-Modells ist frei von Staubeinschlüssen. Sie überzeugt mit sauberen Farbtrennkanten zwischen dem roten Lokkasten und den grau gehaltenen Dach- und Rahmenpartien. Nur an beiden Enden des Dachaufbaus ist beim Testmo-





Die angespritzten Griffstangen und die Kanten der durchbrochenen Trittstufen sind exakt bedruckt. Selbst die kleinsten Anschriften der Märklin-101 sind unter der Lupe noch gut lesbar.



Der Umschalter für die Oberleitung stört den guten Gesamteindruck des Daches. Die Stromabnehmer der Z-Schnellfahrlok sind stabil und funktionsfähig.



Das Innenleben der 101 im Maßstab 1:220 entspricht den bekannten Drehgestell-Loks aus dem Mini-Club-Sortiment von Z-Pionier Märklin.

dell der Übergang zwischen den Farben nicht ganz exakt.

Der DB-Keks und die Loknummer sind scharf, deckend und mit bloßem Auge lesbar. Für die winzigen Anschriften an der grauen Unterkante ist die Lupe angesagt. Unter ihr verwandeln sich selbst die kleinen, weißen Punkte in deutlich lesbare und sauber gedruckte Schriftzüge.

Nach der optischen Bewertung durfte die Märklin-101 auf die Z-Gleise der computergesteuerten Testanlage. Die winzigen Fahrzeuge im Maßstab 1:220 gelten nicht gerade als Laufwunder. Hier macht auch die neue Schnellfahrlok keine Ausnahme. Bei 3,5 Volt setzt sie sich ruckartig in Bewegung und durcheilt die Lichtschranken mit 113 km/h. Einmal in Fahrt, läßt sich die Spannung auf 2,1 Volt reduzieren. Dabei stehen noch 23 km/h auf dem Modelltacho. Mit der Impulsbreitensteuerung des Märklin-Trafos verbessern sich diese Werte noch ein wenig gegenüber dem geglätteten Gleichstrom der Testanlage.

Die große 101 glänzt mit einer Höchstgeschwindigkeit von 220 km/h. Diese erreicht das Modell bereits bei 4,9 Volt. Nach den *Normen Europäischer Modellbahnen (NEM)* ist in der Nenngröße Z eine um 70 Prozent erhöhte Vorbildgeschwindigkeit zulässig. Bei der Schnellfahrlok sind das immerhin 372 km/h, die sie bei 8,2 Volt erreicht. Mit 421 km/h bei der Maximalspannung von 10 Volt macht die 101 dem Transrapid Konkurrenz. Dabei ist das helle Schnarren des aus Metallzahnrädern bestehenden Getriebes ein ständiger Begleiter.

Unter dem aufgeklipsten Kunststoff-Kleid versteckt sich der Antrieb, der für die Z-typischen Fahrleistungen verantwortlich ist. Viel Platz haben die Märklin-Konstrukteure auch bei der 101 nicht vorgefunden. Deshalb entspricht der kompakte Aufbau dem Standard der Drehgestell-Loks aus Göppingen. Auf dem Metallrahmen sitzt die Platine mit dem Oberleitungsumschalter und den Kontakten für die Beleuchtung. Die gelben und roten Leuchtdioden, die direkt auf den Leiterplatten an den Stirnseiten des Gehäuses angebracht sind, sorgen für einen weiß-roten Lichtwechsel. In der Mitte des Metallrahmens verbirgt sich der kleine, dreipolige Motor. Er gibt sein Drehmoment auf beiden Seiten über Metallzahnräder auf eine Metallschnecke und von dort auf das Stirnradgetriebe im Drehgestell weiter.

Für eine Schwungmasse fehlt der Platz in der Z-101. Deshalb ist die gemessene Strecke von 32 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit auch mehr ein Ausrutsch- als ein Auslaufweg. Auch auf Haftreifen an den Rädern mit nur fünf Millimetern Durchmesser verzichteten die Göppinger zugunsten einer besseren Stromabnahme. Diese erfolgt über Radsatzinnenschleifer an allen Achsen. Die Zugkraft der Schnellfahrlok reicht für den normalen Anlagenbetrieb in der Ebene aus. In der dreiprozentigen Steigung ist allerdings bei sieben vierachsigen Reisezugwagen Schluß.

Wer sich den roten Mini-Renner von Märklin auf die 6,5-Millimeter-Gleise stellen möchte, muß ungefähr 240 Mark zum Fachhändler tragen. Dafür erhält der IR-/IC-Verkehr im Maßstab 1:220 ein optisch gelungenes und Z-typisch flottes Zugpferd.

Uwe Lechner



Die windschnittige Front der Z-Neuheit gefällt besonders durch exakt eingesetzte Scheinwerfer und Scheiben.

Fotos: Heinz D. Kupsch

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

BR 101 von Märklin

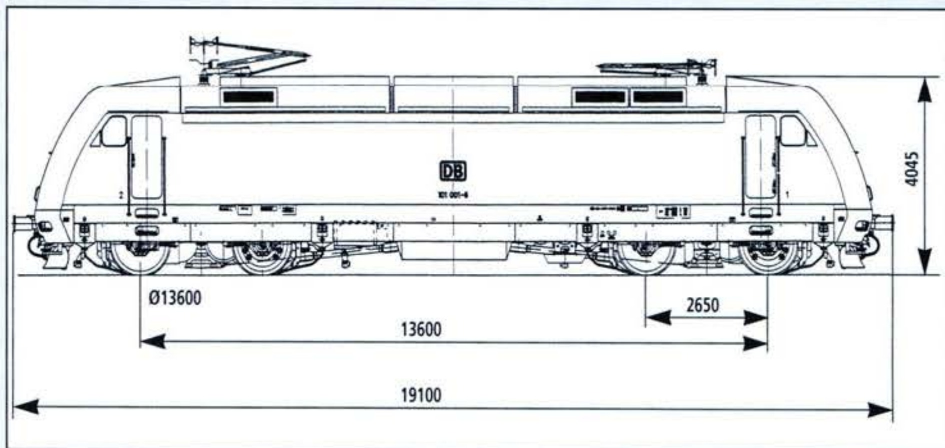


Foto: MEB-Archiv

 STECKBRIEF

Hersteller:
Märklin, Göppingen

Bezeichnung:
101 003-2 der Deutschen Bahn AG

Nenngröße/Spur:
Z/6,5 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1998

Epoche:
V

Katalognummer:
88680

Im Handel seit:
Juli 1998

Andere Ausführungen:
in Vorbereitung

Gehäuse:
Kunststoff

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
33 Gramm

Kleinster befahrener Radius:
145 mm

Kupplung:
beidseitig Märklin-Z-Kupplung

Normen:
NEM, CE

Preis:
240 DM (Die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)

 ELEKTRIK

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
8 Volt

Steuerungssystem:
ohne

Stromabnahme:
über alle acht Räder mittels Radsatz-Innenschleifer

Motor:
dreipoliger Flachmotor

Beleuchtung:
mit Fahrtrichtung wechselndes Spitzen- und Schlußsignal

Leistungsaufnahme:
2,6 Watt bei 10 Volt

 MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor beidseitig über Schnecken-/Stirnradgetriebe auf alle vier Achsen

Schwungmasse:
ohne

Haftreifen:
ohne

Zugkraft:
Meßzug mit 4 vierachsigen Personenwagen (Gewicht jeweils 15 Gramm) über fünfprozentige Wendel, Meßzug mit 7 Vierachsern über dreiprozentige Steigung und mit 5 Vierachsern über sechsprozentige Steigung.

 SERVICE

Gehäusemontage:
durch leichtes Aufspreizen in Höhe der Drehzapfen kann das Gehäuse abgenommen werden

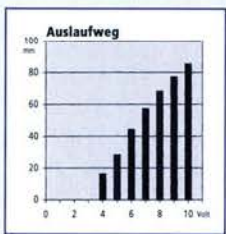
Zugänglichkeit der Innenteile:
Motor und Getriebe sind nach Abnahme der Platine gut zugänglich

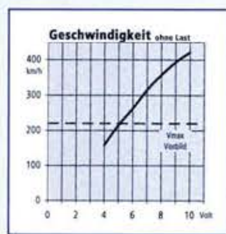
Zurüstteile:
keine

Bedienungsanleitung:
einfaches Faltblatt mit Wartungshinweisen

Verpackung:
Kartonschachtel mit Kunststoff-Einsatz

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	3,5	108	0,18	–
Kriechen	2,1	22	0,14	–
U_{Nenn}	10	421	0,26	89
$V_{Vorbild}$	5,1	220	0,19	32
V_{NEM}	8,5	372	0,24	72
bei 160 km/h	3,8	160	0,18	16

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung
V_{max}NEM: Zuschlag von 70 Prozent für Z

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Märklin-Modell der Baureihe 101 fuhr bei einer Spannung von 3,5 Volt an und erreichte dann umgerechnet 108 km/h. Es läßt sich auf 2,1 Volt und 22 km/h herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 220 km/h wurde bei 5,1 Volt erreicht. Bei 8,5 Volt liegt die Geschwindigkeit genau bei den nach NEM zugelassenen 372 km/h. Die Schnellfahr-Lok ließ sich von 2,1 bis 10 Volt gut regeln. Im gesamten Geschwindigkeitsbereich läuft die Maschine gleichmäßig und sicher, aber mit deutlichem Fahrgeräusch. Ohne Schwungmasse beträgt der Auslauf nur 32 Millimeter aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über die Ebene zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:220	Modell
Länge über Puffer	19 100	86,8	86,0
Breite des Lokkastens	2 922	13,3	13,9
Drehgestellmittenabstand	10 950	49,8	49,0
Drehgestellachsstand	2 650	12,0	12,6
Gesamtachsstand	13 600	61,8	61,6
Treibraddurchmesser	1 250	5,7	5,2

WeltNeuheit

Gleisplan-Kataloge auf CD-ROM:
685 Gleispläne +
62 Landschaftszeichnungen +
300 Abbildungen über den Anlagenbau.



modellplan

... Ihr Partner aus der Märklin-Stadt Göppingen



Tannenstraße 80
73037 Göppingen
Fon 0 71 61 / 99 04 12
Fax 0 71 61 / 81 53 59

Sie wollen eine Modellbahnanlage bauen. Die Anlage soll natürlich Ihren ganz persönlichen Vorstellungen entsprechen. Für den Platz der Ihnen dafür zur Verfügung steht, hätten Sie deshalb gerne möglichst viele Gleispläne zur Auswahl. Ideal wären dann noch Landschaftsmotive als Anregung und ausführliche Einführungen in Anlagenbau + Landschaftsgestaltung.

Kein Problem. Die CD-ROM´s von modellplan erfüllen Ihre Wünsche: Lassen Sie sich inspirieren – wählen Sie Ihre Traumanlage – drucken Sie Stücklisten, Landschaftszeichnungen, Bauanleitungen und die Gleispläne einfach im gewünschten Maßstab aus.

Sie haben keinen Computer? Einer Ihrer Freunde oder Geschäftskollegen hat bestimmt einen PC und ist Ihnen gerne behilflich.

- Hardware-Vorausetzungen: IBM oder IBM-kompatibler Computer ab AT 386, Windows 3.1 oder Windows 95/98, Windows NT

ME 3900 Landschaftszeichnungen + Gleispläne für H0-Anlagen von 2 m bis 10 m Länge **DM 98,–**

- Mit 62 farbigen Landschaftszeichnungen für 55 Anlagen
- 55 Märklin H0-Gleispläne mit C-Gleisen
- 55 Märklin H0-Gleispläne mit K-Gleisen (Diese Gleispläne sind auf 3901, 3902 nicht enthalten.)
- Mit Druckprogramm. Auf CD-ROM.
- **Lieferbar ab Ende Oktober 1998.**

ME 3902 Gleispläne für 250 Anlagen von 3,10 m bis 10,0 m Länge **DM 68,–**

- 100 Gleispläne für Märklin H0 mit C-Gleisen
- 75 Gleispläne für Märklin H0 mit K-Gleisen
- 50 Gleispläne für Märklin H0 mit M-Gleisen
- 25 Gleispläne für Spur 1/MAXI
- Mit Druckprogramm. Auf CD-ROM.
- **Lieferbar ab Ende Oktober 1998.**

ME 3901 Gleispläne für 325 Anlagen von 1,5 m bis 3,0 m Länge **DM 68,–**

- 75 Gleispläne für Märklin H0 mit C-Gleisen
- 150 Gleispläne für Märklin H0 mit K-Gleisen
- 50 Gleispläne für Märklin H0 mit M-Gleisen
- 50 mini-club-Gleispläne von 0,6 m bis 3,0 m
- Mit Druckprogramm. Auf CD-ROM.
- **Lieferbar ab Ende Oktober 1998.**

ME 3905 Anlagenbau + Landschaftsgestaltung **DM 68,–**

Diese CD-ROM dokumentiert den Bau von 5 Modellbahnanlagen und führt Sie bis ins Detail in Anlagenbau + Landschaftsgestaltung ein. Mit über 300 Farbabbildungen und ausführlichen Beschreibungen jeder einzelnen Baustufe. Mit Druckprogramm. Auf CD-ROM.
Lieferbar ab Ende Oktober 1998.

Erhältlich direkt bei modellplan gegen Voreinsendung des Lieferwertes (Scheck oder Bankeinzug. Einlösung erfolgt erst nach Lieferung.) zuzüglich einer Versandpauschale von DM 5,– (Deutschland) DM 8,– (Ausland) und im Modellbahn-Fachhandel.

Besuchen Sie uns im Internet www.modellplan.de

oder fordern Sie die aktuellsten Informationen über alle modellplan-Angebote gegen Einsendung von DM 5,– (Briefmarken/bar) direkt von modellplan an.

Auch für den Einsatz anderer Gleissysteme bieten Ihnen die Streckenpläne und Landschaftszeichnungen Anregungen in Hülle und Fülle.

Ton-Träger

Minitrix meldet sich zurück: Mehr als ein Jahr nach der Übernahme durch Märklin erscheint das erste neue Lokmodell im Maßstab 1:160.

Die doppelte Entwicklung in der Spur N ist seit langem bekannt und überrascht niemanden: Ein Jahr, nachdem die Firma Arnold ein Modell der Baureihe 152 auf den Markt gebracht hat, schickt die Traditionsmarke Trix ihre Version der neuen Güterzuglok ins Rennen um die Käufergunst. Die Spannung war deshalb groß, wie die Nürnberger sich des interessanten Vorbildes angenommen haben.

Das Gehäuse des Modells besteht vollständig aus Kunststoff. Abgesehen von den beiden vorbildgetreuen Stromabnehmern der Bauart SSS87 und zwei Dachisolatoren, gibt es keine angesetzten Teile. Die Griffstangen an den Führerstandstüren sind genauso angespritzt wie die Wischer an den einzeln eingesetzten Frontscheiben.

Gut gelungen ist den fränkischen Formenbauern die charakteristische Frontpartie der Cargo-Lok. Sogar die eckigen Einfassungen an den Scheinwerfern, die beim Vorbild von kleinen Schutzscheiben herrühren, fehlen im Maßstab 1:160 nicht. Ebenso filigran gestalteten die Nürnberger die Dachpartie des Modells. Vor allem die Lüftungsgitter an der Seite und auf dem Dach überzeugen durch ihre feine Gravur.

Im wahrsten Sinne des Wortes noch eins drauf setzte die Bedruckungsabteilung bei Trix: Sie verzierte die Dachgitter mit einem paßgenauen, silberfarbenen Rahmen! Die Lackierung des Gehäuses ist frei von Staubeinschlüssen und auf gehobenem Standard. Das gilt nicht nur für das Verkehrsrot des Lokkastens, sondern auch für die lichtgrauen Kontrastflächen der beiden Frontpartien. Auch die Farbtrennkanten sind sauber ausgeführt. Nur am basaltgrauen Einfüllstutzen für den Sand schimmert beim Testmodell das Rot des Lokkastens durch.

Den guten Gesamteindruck des Gehäuses stören die seitlichen Anschriften, die unter der Lupe einige Unschärfen offenbaren. Außerdem ist unverständlich, warum man nach den Revisionsdaten und den Bremsgewichten von 152003, die am 18. September 1997 ihre Abnahme hatte, am Modell vergebens sucht.

Ganz in ihrem Element waren die Trix-Konstrukteure bei der Gestaltung der zweiachsigen Drehgestelle. Besonders filigran bildeten sie die Rad-Scheibenbremsen mit ihrer Bremszangeneinheit nach. Selbstverständlich fehlt hier auch ein weiteres Merkmal der Baureihe 152 nicht – die äußeren Bremsscheiben an allen acht Rädern. Das Innenleben der Minitrix-Lok wird zugänglich, wenn man jeweils zwei Rastverbindungen an den Seiten löst und das Gehäuse vorsichtig abhebt. Darunter kommt ein Metallrahmen zum Vorschein, auf dem eine Leiterplatte sitzt. In deren Mitte befindet sich die digitale Schnittstelle in Form einer Kontaktleiste für den Anschluß eines Fahrzeug-Dekoders. Keine Überraschung: Das Fahrzeug ist für das Selec-



Gut gerüstet für die neue Bahn: Mit der Cargo-Lok der Baureihe 152 erweitert Minitrix das Sortiment für Epoche V.

trix-System vorbereitet. In Fahrt kommt die Cargo-Lok mittels eines schräggenuteten, dreipoligen Flachmotors in der Mitte des Fahrgestells. Er treibt jeweils über ein Schnekke-/Stirnradgetriebe alle vier Achsen des Modells an. Dabei bestehen die Schnecken aus Messing und die Mehrzahl der Zahnräder aus Metall. Beide zusammen sorgten beim Testmodell für laute Fahrgeräusche, die auch nach einigen Einfahrrunden nicht abgenommen hatten. Zum Anfahren der Minitrix-Lok müssen die N-Bahner ihren Trafo etwas weiter aufdrehen. Immerhin 7,2 Volt benötigte das Modell zum Anfahren, wobei umgerechnet 57 km/h auf dem Tacho standen. Rollte die 152 erst einmal, ließ sich die Spannung noch auf 6,3 Volt und 28 km/h zurücknehmen, bevor die Cargo-Lok wieder hielt. Die Höchstgeschwindigkeit



An der charakteristischen Frontpartie fehlen der 152 die eckigen Einfassungen der Scheinwerfer genausowenig wie die Scheibenwischer.



Unter dem abgenommenen Gehäuse kommt das aufwendige Fahrwerk der Cargo-Lok von Minitrix zum Vorschein. Gut sichtbar: Der Anschluß für den Selectrix-Dekoder.





des Vorbilds von 140 km/h war bei zehn Volt erreicht.

Mit 204 km/h fuhr die Maschine bei der Nennspannung von zwölf Volt über die Meßstrecke. Damit ist sie zehn Stundenkilometer langsamer, als die *Normen Europäischer Modellbahnen (NEM)* zulassen. Diese erlauben für Modellokomotiven im Maßstab 1:160 eine um 60 Prozent erhöhte Geschwindigkeit.

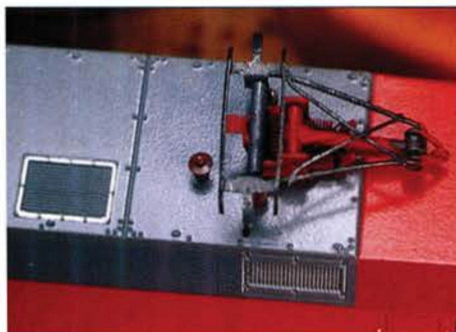
Zwei kleine Messingschwungmassen sollen für einen ausreichenden Auslauf sorgen. Er betrug aus der Vorbild-Höchstgeschwindigkeit ganze 36 Millimeter. Bei einer Spannung von zwölf Volt rollte das Modell 58 Millimeter weit, wenn der Computer den Stromfluß plötzlich unterbrach. Diese geringen Auslaufwege dürften auf gut gereinigten Gleisen gerade noch ausreichen, um kurze Unterbrechungen oder isolierte Weichenherzstücke zu überfahren. Seine Stärke stellte das große



Vorbild 152003 jüngst zusammen mit den Schwestermaschinen 152002 und 004 unter Beweis. Die drei Drehstromloks beförderten einen mit Ton beladenen, 3200 Tonnen schweren Güterzug von Limburg/Lahn über Lötschberg und Simplon ins italienische Domodossola und zurück. Angeblich ohne irgendwelche Schwierigkeiten.

Ob sich das Minitrix-Modell mit zwei Haftreifen auf einer Achse ebenfalls zum Ton-Träger eignet, zeigte die Fahrt über die Testrampen der Anlage. Dabei zog die 99 Gramm schwere Maschine elf vierachsige Reisezugwagen mit einem Gewicht von jeweils 42 Gramm durch die anspruchsvolle Gleiswendel mit einer Steigung von fünf Prozent. Auf der geraden sechsprozentigen Rampe durfte es sogar noch ein vierachsiger Waggon mehr sein.

Auch seitdem Märklin bei Trix das Sagen hat, haben es die Nürnberger nicht verlernt, solide Modelle im Maßstab 1:160 zu bauen. Das beweist die Baureihe 152, die erste neue Konstruktion seit der Übernahme durch die Schwaben. Zum Preis von 260 Mark erhält der N-Bahner eine ausgereifte Lok. Das ist kein Sonderangebot, trotzdem wird die Maschine bald über viele Anlagen rollen. *Hartmut Lange*



Sogar den silberfarbenen Rahmen des Dachgitters haben die Nürnberger bei ihrem Modell der 152 nicht vergessen.

Fotos: Heinz D. Kupsch

Modell Eisen Bahner

MESS- UND DATENBLATT

BR 152 von Minitrix

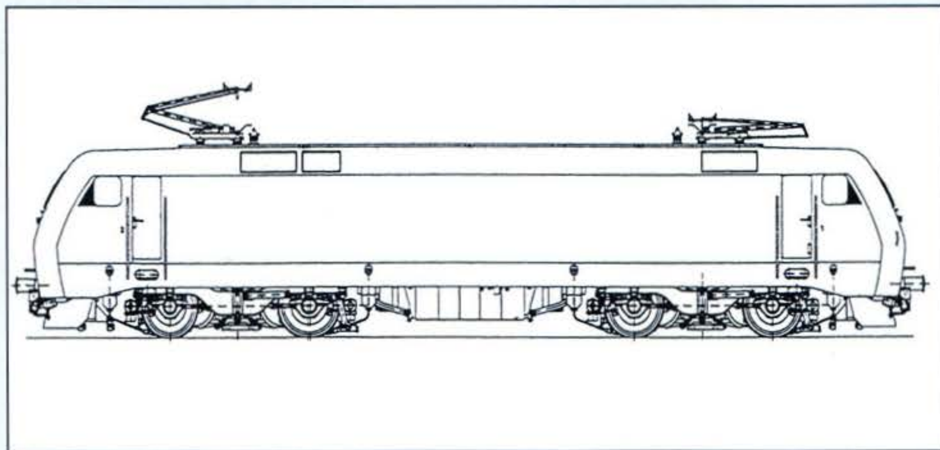


Foto: MEB-Archiv



STECKBRIEF

Hersteller:
Trix, Nürnberg

Bezeichnung:
152 003 der Deutschen Bahn AG

Nenngröße/Spur:
N/9 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1998

Epoche:
V

Katalognummer:
12647

Im Handel seit:
August 1998

Andere Ausführungen:
keine

Gehäuse:
Kunststoff

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
99 Gramm

Kleinster befahrener Radius:
192 mm

Kupplung:
N-Standardkupplung

Normen:
NEM, CE

Preis:
260 DM (Die Ladenpreise können durch individuelle Kalkulation abweichen)



ELEKTRIK

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
12 Volt

Steuerungssystem:
ohne, Selectrix-Schnittstelle vorhanden

Stromabnahme:
über alle acht Räder mittels Radsatz-Innenschleifer

Motor:
dreipoliger Flachmotor mit schräggenutetem Anker

Beleuchtung:
mit Fahrtrichtung wechselndes Spitzensignal

Leistungsaufnahme:
3,5 Watt bei 12 Volt



MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor beidseitig über Schnecken-/Stirnradgetriebe auf alle vier Achsen

Schwungmasse:
zwei Messing-Schwungmassen,
Durchmesser 10,1 mm,
Stärke 5,2 mm

Haftreifen:
zwei, auf einer Achse in einem Drehgestell

Zugkraft:
Meßzug mit elf Vierachsern (Gewicht jeweils 42 Gramm) über fünfprozentige Wendel und sechsprozentige Steigung, Meßzug mit zwölf Vierachsern über dreiprozentige Steigung



SERVICE

Gehäusemontage:
durch leichtes Aufspreizen in Höhe der Drehzapfen kann das Gehäuse abgenommen werden

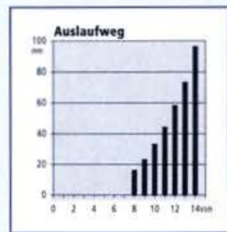
Zugänglichkeit der Innenteile:
Motor und Getriebe sind nach Abnahme der Platine gut zugänglich

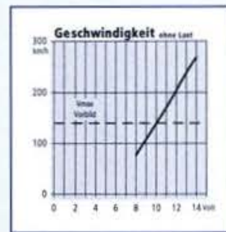
Zurüstteile:
keine

Bedienungsanleitung:
Faltblatt mit kurzer Ersatzteilliste

Verpackung:
Kunststoffbox mit Kunststoff-Einsatz

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler





Fahrwerte ohne Last	U_0 (V)	V_0 (km/h)	I_0 (A)	S_0 (mm)
Anfahren	7,2	57	0,25	–
Kriechen	6,3	28	0,23	–
U_{Nenn}	12	204	0,29	62
$V_{Vorbild}$	10,0	140	0,27	36
V_{NEM}	12,3	214	0,29	66
bei 80 km/h	8,1	80	0,25	11

U_0 = Spannung ohne Belastung
I_0 = Strom ohne Belastung
s_0 = Auslaufweg ohne Belastung
U_{Nenn} = Nennspannung
V_{max}NEM: Zuschlag von 60 Prozent für N

Erläuterungen zu den Diagrammen:
Das Minitrix-Modell der Baureihe 152 fuhr bei einer Spannung von 7,2 Volt an und erreichte dann umgerechnet 57 km/h. Es läßt sich auf 6,3 Volt und 28 km/h herunterregeln. Die Höchstgeschwindigkeit des Vorbilds von 140 km/h wurde bei 10,0 Volt erreicht. Bei 12,3 Volt liegt die Geschwindigkeit genau bei den nach NEM zugelassenen 214 km/h. Die Cargo-Lok ließ sich von 6,3 bis 14 Volt feinfühlig regeln. Im gesamten Geschwindigkeitsbereich läuft die Maschine gleichmäßig und sicher. Die beiden Schwungmassen ermöglichen einen Auslauf von 36 Millimetern aus Vorbildhöchstgeschwindigkeit. Die Zugkraft des Modells reicht aus, um vorbildgetreue Züge über eine dreiprozentige Steigung zu ziehen.

Maßvergleich in mm	Vorbild	1:160	Modell
Länge über Puffer	19 580	122,4	122,0
Breite des Lokkastens	3 000	18,8	19,0
Drehzapfenabstand	9 900	61,9	61,9
Drehgestellachsstand	3 000	18,8	18,6
Gesamtachsstand	12 900	80,6	80,5
Treibraddurchmesser	1 250	7,8	7,9

Geräusch-Kulisse

Kein Leisetreter in der Königsspur: Mit dem Geräuschmodul bringt Märklins Großdiesellok Betriebs-Atmosphäre in Wohnzimmer und Garten.



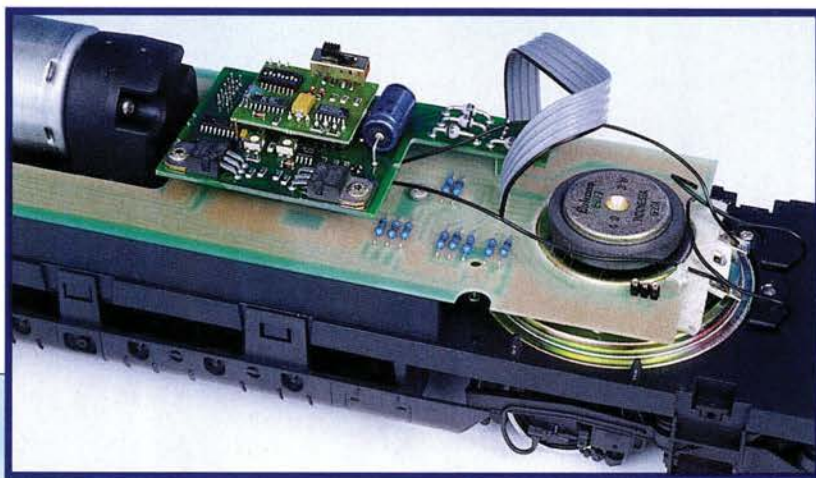
Der sonst gut getroffenen Frontpartie hätte die Andeutung der metallenen Lampeneinfassungen nicht geschadet.

Angenehm war der Geräuschpegel weder im Führerstand der V200 noch an der Strecke. Das charakteristische Röhren der zweimotorigen Großdiesellok erklang nach 1953 immer häufiger auf Bundesbahngleisen. Auf die originalen Betriebsgeräusche brauchen jetzt auch die Anhänger der Spur I nicht mehr zu verzichten, einen Gleisbogen mit einem Mindestradius von 1020 Millimetern vorausgesetzt.

Nach der SBB-Version Am 4/4 hat Märklin nun endlich die bereits 1997 angekündigte DB-Ausführung im Maßstab 1:32 ausgeliefert. Ausgestattet mit Geräuschmodul, vermittelt die V200 allerdings nur im Digitalbetrieb echte Arbeitsatmosphäre. Für das Spur-I-Modell in Epoche-IV-Ausführung mit Revisionsdatum 5.11.78 hat die Museumslok 220007 aus dem Bw Lübeck Pate gestanden. Sie lieferte auch den originalen Sound für die Geräusch-Elektronik.

Und das muß man den Göppingern lassen: Die Geräuschkulisse ist mehr als nur beeindruckend. Das Anlassen der Motoren, der zweite kann wie beim Vorbild separat zugeschaltet werden, einschließlich der Arbeitsgeräusche der Nebenaggregate kommt täuschend echt über den eingebauten Lautsprecher. Alle Zwischenstufen vom Warmlaufen übers Hochziehen beim Anfahren bis hin zum Wummern unter Vollast und beim Abschalten sind mit der Betriebssituation des Modells im Einklang.

Die Lok ist vom Werk auf Digitalbetrieb eingestellt. Der funktioniert übrigens nur mit der Control Unit 6021, nach Herstellerangaben auch mit der Delta-Station 6607. Will der stolze Lok-



Der auch dank zweier Haftreifen zugkräftige Modellathlet besticht nicht nur durch sein Äußeres. Die Diesellok verfügt neben Elektronik und Lautsprecher auch über einen starken Motor mit einem Antrieb über Kardanwellen und -gelenke auf alle vier Achsen.



Fotos: Uwe Lechner

besitzer analog fahren oder mit einem der Potentiometer die Lautstärke drosseln beziehungsweise erhöhen, muß das Gehäuse entfernt werden. Das gilt auch beim Nachregulieren der Anfahr- und Bremsverzögerung sowie dem Einstellen des Höchsttempos mittels Drehpoti.

Aber Vorsicht: Beim Wiederaufsetzen können sich metallene Bodenplatte und Kunststoffaufbau verkanten. Klafft nach dem Festziehen der vier Kreuzschlitzschrauben noch immer ein Spalt zwischen Aufbau und Schürze, hilft nur eins: Demontage und neuer Versuch. Vielleicht ist ja nur das Gehäuse falsch aufgesetzt. Das ist an dem einen höher stehenden Gewindezylinder für eine der vier Befestigungsschrauben und an der Vertiefung in der Bodenplatte zu erkennen. Doch dazu verliert die Bedienungsanleitung kein Wort.

Saubere Verarbeitung und gute Detaillierung kann man in dieser Spurweite erwarten. Angesetzte Handläufe und Griffstangen aus Metall, Federpuffer, exakte Bedruckung, Inneneinrichtung der beleuchteten Führerstände, freier Blick auf die Maschinenraumwände und das mit Fahrtrichtung wechselnde Spitzen-/Schlußsignal lassen kaum Wünsche offen. Die Dachpartie ist überzeugend gestaltet. Unter den Lüftergittern sind sogar die Ventilatoren angedeutet. Die sorgfältig ausgeführte Bedruckung besticht durch saubere Trennkanten.

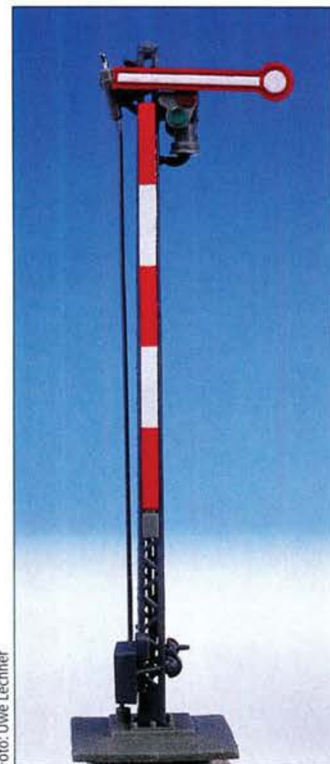
Die beiliegenden Zurüstteile – Leitungen, Bremsschläuche und Schraubenkupplungen – sind nur etwas für großzügige Gleisbögen mit Radien jenseits der 1176 Millimeter.

Aufwendig gestalteten die Konstrukteure die Antriebstechnik mit Zentral- und Verteilergetrieben: Der robuste Mittelmotor treibt über Kardanwellen und -gelenke alle vier Achsen an.

Das geräuschvolle Vergnügen mit der V 200 ist nicht ganz billig. Rund 2000 Mark gehen für das gute Stück über die Ladentheke. Die Freude wäre ungleich größer, hätten die Göppinger auch die passenden Waggons im Programm. *Karlheinz Haucke*

Neuer Maßstab

Das Warten auf die Formsignale von Viessmann in Nenngröße N hat endlich eine Ende. Jetzt stellt sich die Frage: Hat es sich gelohnt?


Foto: Uwe Lechner

Das Warten auf die filigranen N-Formsignale von Viessmann hat sich durchaus gelohnt.

Bei manchen Dingen haben die N-Bahner Grund, neidisch auf ihre H0-Kollegen zu blicken. So zum Beispiel bei den filigranen Flügelsignalen von Viessmann. Damit ist jetzt Schluß, denn die Formsignale gibt es seit kurzem auch im Maßstab 1:160.

Viessmann hat den in H0 eingeschlagenen Weg auch in der Nenngröße N weiterverfolgt. Der durchbrochene, 64 Millimeter hohe Messingmast ist ein wesentlicher Grund für das filigrane Aussehen des einflügeligen Hauptsignales mit der Bestellnummer 4400. Am oberen Mastende sitzt der für ein

Kunststoffbauteil dünne Flügel. Die typische rot ausgelegte Sicke an der Vorderseite ist nicht aufgedruckt, sondern graviert. Daß die rote und die grüne Kunststoffscheibe der Signalblende einen unschönen Grat aufweisen, ist nur bei genauem Hinsehen zu erkennen.

Eine zierliche Signallaterne sorgt dafür, daß die Signalstellung auch bei Dunkelheit gut sichtbar ist. Ein Blick in die Bedienungsanleitung verrät, daß eine langlebige Leuchtdiode als Lichtquelle dient. Ein Austausch ist nicht vorgesehen. Den Strom erhält die Laterne über zwei dünne, schwarze Kabel, die im Mastinneren verlaufen.

Für den Antrieb des Viessmann-Signals sorgt der bereits von den H0-Versionen bekannte pneumatisch gedämpfte Magnetantrieb. Zur Serienausstattung gehören Endabschaltung und ein Kontakt für den Fahrstrom. Mit knapp 50 Mark für die einflügelige und ungefähr 80 Mark für die ungekoppelte, zweiflügelige Version setzen die neuen Formsignale Maßstäbe in der Nenngröße N. *Uwe Lechner*

Rangier-Zwerg

Modelle von schmalspurigen Diesellokomotiven im Maßstab 1:87 sind selten. Mit seiner 199007 zeigt Robert Werner, was in H0e alles möglich ist.

Bei den sächsischen Schmalspurbahnen gab es nur sehr wenige Dieselloks. Sie übernahmen den Rangierdienst auf Anschlußgleisen und standen stets im Schatten der bekannten Dampfloks IVK, VIK und VIIK. Wie beim Vorbild, so auch im Modell: Während fast alle sächsischen Schmalspur-Dampfer im Maßstab 1:87 mindestens als Bausatz lieferbar sind, suchte man H0e-Nachbildungen der V10C oder Ns4 bisher vergeblich. Diese Lücke schloß vor kurzem der Kleinserien-Hersteller Robert Werner aus Mildenau.

Das Vorbild der Ns4, die 199007 des Bahnbetriebswerks (Bw) Aue, kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Der VEB Lokomotivbau „Karl Marx" Babelsberg lieferte die nur 5340 Millimeter lange und 90 PS starke Lok 1957 an den VEB Feinspinnerei Venusberg (Erzgebirge). Dort übernahm die Maschine den Rangierdienst auf den Schmalspurgleisen im Werk. Nach der Stillegung der Strecke Wilischthal – Venusberg – Thum kaufte die Deutsche Reichsbahn die Ns4 und reihte sie am 1. Januar 1973 als 199007 in ihren Fahrzeugpark ein. Bis 1992 bediente sie die Papierfabrik in Wilischthal. Heute



Foto: U. Lechner

Die zahlreichen Details sowie die originalgetreue Nachbildung der Kuppelstange und der Gegengewichte machen die kleine Ns4 zu einem wahren Schmuckstück.

wird die Lok im Preßnitztal eingesetzt.

Robert Werner wählte für sein Modell die späte Epoche IV. Wie man der vorbildgerechten Beschriftung entnehmen kann, erhielt die Ns4 am „25.5.87“ eine „V6a“ (Zwischenuntersuchung) im Reichsbahn-Ausbesserungswerk Halle/Saale. Das mattschwarz lackierte Kunststoffgehäuse besticht durch zahlreiche Details. Die Handgriffe, die Lüftungsklappe mit der Schutzplane, der klobige Auspuff und die seitlichen Klappen am Motorraum lassen keine Wünsche übrig. Selbst die Türklinken, Scheibenwischer und die wichtigsten Teile des Führerstandes – Handbremse und Fahrstufenschalter – sind nachgebildet. Außerdem besitzt die 199007 auch im Maßstab 1:87 die typischen Selbstbau-Laternen und den immer mitgeführten Kuppelbaum für Rollwagen.

Wie das Gehäuse überzeugt das Fahrgestell der kleinen Diesellok. Die Federpakete, die Kuppelstange und die Gegengewichte entsprechen exakt dem Vorbild aus Wilischthal.

Gelungen ist auch der Antrieb: Ein Glockenankermotor mit Messing-Schwungmasse treibt über ein aufwendiges Schnecke-Stirnradgetriebe alle drei Achsen an. Das Getriebe ist so gut ausgelegt, daß sich die Ns4 bei 5,2 Volt mit 3 km/h in Bewegung setzt. Bei zwölf Volt schleicht 199007 mit gemütlichen 20 km/h über die Gleise. Damit ist die Lok für den Rangierdienst und für kurze Streckeneinsätze bestens geeignet.

Auch in punkto Zugkraft braucht sich das 60 Gramm schwere Modell nicht zu verstecken. Über eine dreiprozentige Rampe schleppt die Ns4 immerhin einen 96 Gramm schweren Zug. Das reicht für die Bespannung von vorbildgerechten Schmalspurzügen allemal aus. Allerdings hat diese Kleinserien-Qualität auch ihren Preis: Rund 570 Mark muß der Schmalspurfan in den Rangier-Zwerg aus dem Erzgebirge investieren.

Dirk Endisch

Vorbild

Noch bis So 25.10.

Das Brandenburgische Museum für Klein- und Privatbahnen in Gramzow/Uckermark hat Mi - So geöffnet. Tel./Fax (039861) 70159.

Fr 23.10. bis So 25.10.

Dampftage bei der Borkumer Kleinbahn. Auch vom 28. bis 31.10. Tel. (04922) 3090.

Sa 24.10. bis Mo 26.10.

Fotofahrten auf der Ybbsthalbahn (Österreich). Tel. (0043/7416) 52692.

Sonderfahrten auf der Waldviertelbahn (Österreich) (2).

Sa 24.10.

Mit der P8 von Tübingen nach Sigmaringen/Tuttlingen (1).

Fahrt ins Blaue ab Schwarzenberg und Aue. Tel. (03774) 74360.

So 25.10. und Mo 26.10.

Dampftage im Bahnmuseum, A-2231 Strasshof. Tel. (0043/1) 6035301.

So 25.10.

Fahrbetrieb bei der Waldeisenbahn Muskau. Tel. (03576) 207472.

Dampffahrten im Feistritztal (Österreich). Tel. (0043/3172) 4774.

38 1182 und 64 289 pendeln zwischen Freudenstadt und Horb (1).

Der Akkutriebwagen fährt von Hattingen (Ruhr) nach Wengern-Ost (3).

Dieselbetrieb zwischen Fladungen und Ostheim. Tel. (09778) 91230.

Mo 26.10.

Live-Jazz in der Kleinen Schalterhalle des Stuttgarter Hauptbahnhofs. Tel. (0711) 209 23 498.

Wien – Türnitz im „Blauen Blitz“ (2).

Di 27.10. bis Sa 31.10.

Herbstfahrt mit Bernina- und Glacier-Expreß. IGE, Tel. (09151) 4066.

Fr 30.10. bis So 01.11.

Europas Hochgeschwindigkeitszüge zu Gast im Berliner Bahnhof Grunewald.

Sa 31.10. und So 01.11.

Volldampf zum Fahrplanwechsel im Harz. FKS, Tel. (039485) 61661.

Saisonausklang bei der Berliner Parkeisenbahn mit Dampfzug- und Draisinenfahrten. Tel. (030) 53 89 260.

Sa 31.10.

Mit 38 1182 von Reutlingen nach Straßburg auf den Spuren des „Franzosenzugs“ (1).

Sa 31.10. bis Sa 07.11.

Unterwegs mit den Bahnen Israels. Abflug ab Köln/Bonn (5).

So 01.11.

Dampfzug von Treysa über das Knüllgebirge nach Oberaula. EFSK, Am Langen Berg 18, 34560 Fritzlar.

Zweizugbetrieb Tübingen – Entringen mit 38 1182 und 64 289 (1).

Karl-May-Fahrt Radebeul Ost – Radeburg. Tel. (0351) 46148001.

Ausstellung „Unfälle und Unfallverhütung bei der Eisenbahn“ im Museum „Alter Bahnhof Lette (Kr. Coesfeld)“. Tel. (02541) 8000.

Do 05.11. bis Mo 16.11.

Mit dem „Union Limited Express“ von Kapstadt durch Südafrika. Abflug ab Frankfurt/M. Tel. (07821) 43037.

Sa 07.11.

Letzter Einsatz eines Beschleunigers KT4D mit Tw 226: Sonderfahrt über das Plauener Gesamtnetz und Betriebshofbesichtigung. Traditionsverein Plauener Straßenbahn, Melanchthonstr. 4, 08523 Plauen.

Mit 38 1182 von Horb nach Mühlakker auf den Spuren des D 356/359 (1).

Im Eurotrain von Nürnberg nach Berlin. IGE, Tel. (09151) 4066.

Gourmet-Fahrt Wien – Bratislava (2).

So 08.11.

Mit dem Dampfzug ab Düren zum Musical „Starlightexpress“ nach Bochum. DRWI, Tel. (02421) 222854.

Mit 38 1182 von Horb nach Rorschach zur Zahnrad-Bergbahn (1).

Ein dampfbespannter GmP fährt auf der Aartalbahn Wiesbaden-Dotzheim – Hahn. Tel. (0611) 85843.

Im Gourmet-Expreß von Hersbruck nach Erfurt. IGE, Tel. (09151) 4066.

Sa 14.11. und So 15.11.

Mit 38 1182 nach Winterthur zur SLM-Dampflok 52 8055 (1).

Dampfwochenende in Sachsen: Dampfzüge im Raum Nossen sowie Sonderzug Dresden – Gera – Plauen – Dresden. SEM, Tel. (0371) 493 2765.

Do 12.11. bis So 15.11.

Unterwegs mit Eisenbahn und Straßenbahn im Raum Halle/Saale. IGE, Tel. (09151) 4066.

Sa 14.11.

Im Triebwagen von Gießen, Limburg, Diez zu Taunus und Westerwald (5).

Karnevalsfahrt zum Saisonstart auf der Waldeisenbahn Muskau. Tel. (03585) 79378; Tel. (03576) 207 472.

So 15.11.

Exkursion mit Straßen- und Stadtbahnen zwischen Köln und Bonn (5).

Sonderfahrt Wien – Linz anläßlich 140 Jahre Westbahn (2).

Sa 21.11. und So 22.11.

Mit 38 1182 rund um Heilbronn (1).

Sa 21.11.

Mit dem Schienenbus über Gütergleise im Ruhrgebiet (5).

Dampffahrten der DB AG

Über die Sommermonate organisiert die DB AG in verschiedenen Regionen Dampfsonderfahrten. Die Züge verkehren jeweils an den Wochenenden sowie feiertags auf folgenden Strecken:

Düsseldorf – Dornap (bis 25.10.; Nikolausfahrten ab 28.11.)
Düsseldorf – Bonn-Beuel/Oberkassel (bis 25.10.)
Düsseldorf – Koblenz (bis 25.10.)
Düsseldorf – Kreuzberg/Ahr (bis 25.10.)
Düsseldorf – Remscheid-Lennep (bis 24.10.)
Düsseldorf – Cochem (bis 25.10., mit E-Lok)
Frankfurt/M. – Eberbach (Nikolausfahrten 28./29.11.)

Weitere Info unter Tel. (0180) 5 21 34 34.

TV-Tips

■ Im Oktober/November sendet die **ARD** Bilder von den „schönsten Bahnstrecken der Welt“ sowie von der Frankfurter Strassenbahn. Die Sendungen laufen zwischen 3 und 6 Uhr morgens. Details dazu finden Sie in den Programmzeitschriften.

■ „Eisenbahn-Romantik“ läuft im **MDR** freitags um 16.30 Uhr, in Hessen 3 donnerstags, 13.30 Uhr, in **SWR 3** sonntags um 17.45 Uhr, in **Bayern 3** am 29.11. um 16.00 Uhr, in **3Sat** z.T. dienstags 15-17 Uhr bzw. bis 06.11. freitags 15-16 Uhr.

■ Im November startet **3Sat** eine Reihe zum Thema „Eisenbahn“, die jeweils freitags um 15.15 Uhr gesendet wird: 06.11.: 125 Jahre Leipziger Straßenbahn; 13.11.: Die Montreux-Oberland-Bahn; 20.11.: Am Seil nach oben; 27.11.: Vom Karwendel auf den Brenner.

■ Zudem in **3 Sat**: 23.10., 15.15 Uhr: Trenucciu – Der kleine Zug, Eisenbahn durch Korsika.

■ **Nord 3** zeigt im November jeweils montags ab 13.45 Uhr „Straßenbahnen der Welt“ : 09.11.: San Francisco; 16.11.: Die Bondi von Rio; 23.11.: Mit der Linie 28 durch Lissabons Altstadt; 30.11.: Zürich.

■ **West 3** zeigt am 23.10., 18.05 Uhr: Seereise auf Schienen, entlang der belgischen Küste (Wdh. 24.10., 00.45 Uhr).

■ Der Regionalsender **„Fernsehen aus Berlin“** zeigt jeweils dienstags, 19.30 Uhr, das Magazin „Rund um die Eisenbahn“. Der Hamburger Regionalsender **HH-1** strahlt das Magazin sonntags ab 10.35 Uhr aus.

Alle TV-Termine beruhen auf Angaben der Sender. Kurzfristige Änderungen des Programms sind möglich.

Modellbahn

Noch bis Sa 24.10.

Ausstellung des MEC Leipzig-West im Robert-Koch-Gymnasium, Alte Salzstr. 61, 04209 Leipzig-Grünau.

Noch bis So 25.10.

Ausstellung des MBC Oberlausitzer Bergland im Kretscham, 02708 Schönbach. U. Becker, Quergasse 10, 02742 Friedersdorf.

Ausstellung europäischer Modellbahnen im FEZ-Wuhlheide, Eichgestell, 12459 Berlin. Tel. (030) 535 46 10.

Noch bis So 29.11.

Ausstellung von TT-Modellbahnen im Hot Spice Gewürzmuseum, Am Sandtorkai 32, 20457 Hamburg. Am 07. und 08.11. Tausch und Plausch in der Kaffeebörse, Pickhuben 3.

Noch bis Do 31.12.

Sonderschau im Modellbahn-Ausstellungszentrum, Bahnhofstr. 25, Naumburg/Saale. Tel. (03445) 203796.

Mi 21.10. bis So 25.10.

Modellbahnschau des Schweriner MBC im Technischen Landesmuseum, Werderstr. 124 (Marstall), 19055 Schwerin. Tel. (0385) 512926.

Sa 24.10. und So 25.10.

Ausstellung „Schmalspurig in Deutschland“ des MBC Max-Maria v. Weber im Bf Dresden-Neustadt, Schlesischer Platz 1, 01097 Dresden. Auch 31.10./01.11. und 07./08.11.

Publikumsmesse des AKTT in der Friedrich-Engels-Schule, 06231 Bad Dürrenberg. Tel. (03462) 84533.

Flensburger Modellbautage im Deutschen Haus, Flensburg. MEC Tarp, Tel. (04609) 1281.

Modellbahn-Ausstellung in der Mehrzweckhalle der Schule, Vacher Straße, Fürth. FEC, Tel. (0911) 738565.

Schau des MBC Landkreis Mittweida in der Festhalle, Badstr., 09669 Frankenberg. Tel. (037206) 725 26.

Modellbahnschau, Fahrtage, Börse in der J.-Strunck-Sporthalle, Bonn-Endenich. EBAC, PF 1503, 53005 Bonn.

Sa 24.10.

Börse im Bürgerhaus, 32120 Hiddenhausen-Lippinghausen. Tel. (05221) 65681.

Tauschmarkt des MEC Chemnitz im Gasthof Adorf, Hauptstr. 74, 09221 Adorf. Tel./Fax (0371) 2603530.

Modellbahn-/Ü-Ei-Börse im Restaurant „Alt-Naundorf“, Hainstr. 6, 03238 Finsterwalde. Tel. (03531) 704367.

Modellbahn-/Spielzeugbörse im Bürgerhaus, Ernst-Thälmann-Str., 99817 Eisenach. Tel. (05684) 6427.

So 25.10.

Modellbahn-Börse in der Ex-Baskethalle, Steinsel/Luxemburg. MCL, 27, Rue des Prés, L-7333 Steinsel.

Autobörse im Hamburg-Haus, Doormannsweg 12, 20259 Hamburg. Tel. (04193) 76961.

Tauschbörse im Eichsfelder Kulturhaus, Aegidienstr. 11, 37308 Heiligenstadt. Tel. (03606) 613497.

Börse im Kulturhaus „Sonne“, Markt 9, Schkeuditz. Tel. (0341) 479 8428.

Modellbahn- sowie Autobörse im Hotel des Nordens, Krusau-Grenze. Tel. (04636) 572.

Die häufigsten Adressen

1. Eisenbahnfreunde Zollernbahn e.V., Postfach 1127, 72001 Tübingen, Tel. (07071) 76744, Fax (07071) 76749.
2. Österreichische Bundesbahnen, Bahn-Total-Service, Tel. (0043/1) 1717 oder 580 034 217.
3. DGEG-Eisenbahnmuseum Bochum-Dahlhausen, Dr.-C.-Otto-Str. 191, 44879 Bochum, Tel. (0234) 49 25 16 (Mi und Fr).
4. Deutscher Eisenbahn-Verein, Bahnhof,Postfach 1106, 27300 Bruchhausen-Vilsen, Tel. (04252) 93000, Fax 930012.
5. Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte, Referat Studienreisen, Postfach 10 20 45, 47410 Moers, Fax (02841) 560 12.

Fr 30.10. bis So 01.11.

Ausstellung „Höchste Eisenbahn 4" der IGMN in der Aula des Auguste-Pattberg-Bildungszentrums, Heidelberger Str. 16, 74821 Mosbach-Neckarelz. Tel. (06261) 670 388.

Fr 30.10. bis So 08.11.

Modellbahnschau im Ausstellungszentrum Berliner Fernsehturm, Alexanderplatz. MEC Weinbergsweg, Tel. (030) 509 8867.

Sa 31.10. und So 01.11.

Modellbahntage, u.a. mit Börse (Sa), in der Stadthalle, 88677 Markdorf. Tel. (07544) 4242.

Modellbahnschau der EF Dillingen in der Stadthalle, 66763 Dillingen. Tel. (06831) 83209.

Fahrbetrieb bei „Lok Land", Hofer Str. 14, 95152 Selbitz. Auch 28./29.11. Tel./Fax (09252) 92294.

Sa 31.10. bis So 29.11.

Präsentation des Schaustücks „Bahnhof Weiler im Allgäu" im „Gasthaus zur Traube", Hauptstr. 1, 88171 Weiler. Am 31.10. und 01.11. Modellbahnschau. Tel. (08372) 1898.

Sa 31.10.

Tauschbörse im FEZ-Wuhlheide, Eichgestell, 12459 Berlin. Tel./Fax (030) 535 4610.

So 01.11.

Tauschmarkt im Antik- und Trödelcenter Fichtestr., Magdeburg. Tel. (0391) 7391829.

Ausstellung der MEF Wuppertal zur „Entwicklung des elektrischen Zugbetriebs" im Tellweg 8, Wuppertal-Barmen, Wupperfeld. Am 29.11. mit Nikolaus-Besuch. Tel. (0202) 559 585.

Modellbahn-/Autobörse im Autohaus Jesse, Lilienthalstr. 6, 37412 Herzberg/Harz. M&O, Tel. (05553) 1868.

Börse des MEC Crailsheim in der Jahnhalle am Volksfestplatz, Schönebürgstr. 31, 74564 Crailsheim. Tel. (07951) 28690.

Tauschbörse SpurZ im Z-Club 92 Museum, Cruismannstr. 48, 44807 Bochum. Tel./Fax (0234) 540010.

Eisenbahn-/Auto-Börse im Autohaus Munderloh, Cloppenburger Str. 245, 26133 Oldenburg. Tel. (0421) 629315.

Do 05.11. bis So 08.11.

Fremo-Treffen in der Saaletalhalle, Hammelburg. Tel. (06173) 68672.

Sa 07.11. und So 08.11.

Ausstellung des MBC Münster, u.a. mit Börse und Bastelgruppen, im Autohaus Krause, Siemensstr. 51, 48153 Münster. Tel. (0251) 762212.

Ausstellung des Blankenburger MBC im Sportforum, Regensteinsweg, Blankenburg. W. Kießling, R.-Koldewey-Str. 21, 38889 Blankenburg.

Modellbahntage/Börse in der A.-Reichwein-Schule, Limburg. MEC Limburg-Hadamar, Tel. (06431) 42846.

Internationale Modellbahn-Ausstellung der „Spoor Groep Zuid" im College Sittard, Bradleystraat 25, Sittard West (NL). Tel. (0031/46) 451 1518.

Sa 07.11.

Treffen der IG Trix Express im Freizeithaus, Revierpark Wischlingen, Dortmund. Tel. (0231) 421821.

Börse in der Franziskuskirche, Kempten. Tel. (0831) 87300.

Modellbahn-Tauschmarkt in der Alexander-von-Humboldt-Schule, Weißenfelser Straße, 06618 Naumburg/Saale. Tel. (03445) 201826.

So 08.11.

Börse im Turnerheim Wiesbaden-Dotzheim. Tel. (0611) 85843.

Börse im Autohaus Mürdter, Am Ohlhorstberge 5, 29227 Celle-Westercelle. M&O, Tel. (05141) 940171.

Modellbahnschau und Börse in der Stadthalle, Berliner Platz 1, Aalen. Tel. (07173) 6959.

Spielzeugbörse im Freizeithaus, Revierpark Wischlingen, 44129 Dortmund. Tel. (0234) 863380.

Börse im Clubhaus der Stadtwerke, Iderhoffstr. 9-15, Erfurt. Thür. Eisenbahnverein, Tel. (0361) 792 4779.

Börse des MEV „Expotrain" im Untergeschoß der St.-Joseph-Kirche, F-67500 Hagenau. Tel. (0033/388) 731640.

Ausstellung/Tauschbörse im Jugendzentrum Buchholz, Podbielskistr. 299, 30655 Hannover. IGM-Nord-Ost, Tel. (0511) 168 8193.

Börse im Autohaus Mürdter, Am Ohlhorstberge 5, 29227 Celle-Westercelle. M&O, Tel. (05141) 940171.

Börse im Kraftwerk, Haus Einheit, Zwickauer Str. 152, Chemnitz. Tel./Fax (037294) 7255.

Sa 14.11. und So 15.11.

Modellbahnschau und Flohmarkt in der Realschule, Achtern Höben 3, 21465 Wentorf. Tel. (040) 720 2743.

Modellbahn-Tauschmarkt in der Gaststätte „Sanssouci", Hauptstr. 46, 09326 Arras. Tel. (03737) 48550.

Ausstellung des MBC Chemnitz-Rottluff in den Clubräumen, Limbacher Str. 285, 09116 Chemnitz. Auch 18., 21. und 22.11. V. Noll, Friedrich-Viertel-Str. 5, 09123 Chemnitz.

Modellbahnschau/Börse auf dem Gelände der alten Triebwagenhalle, Oberlahnstein bei Koblenz. Tel. (0261) 77234.

Sa 14.11. bis So 22.11.

Modellbahnausstellung in der Aula der Goethe-Schule, Ernst-Thälmann-Str., 01801 Heidenau. MEC Müglitztalbahn, PF 31, 01801 Heidenau.

Sa 14.11.

Börse im Autohaus Freese, An der Junkerei 6, 26389 Wilhelmshaven. M&O, Tel. (05141) 940171.

Börse im Schulzentrum An der Aue, 31515 Wunstorf. M&O, Tel. (0511) 648841.

Modellbahn-Tauschmarkt im Saal des Bahnhofs Merseburg. EMCM 62, R. Lenz, PF 1431, 06204 Merseburg.

Börse im Gasthaus Heinrichsbrücke, Heinrichstr. 49, Gera. Tel. (037294) 7255.

So 15.11.

Eisenbahn- und Spielzeugmarkt im großen Rotkreuz-Saal, Nunnenbeckstr. 47, Nürnberg. Tel. (0911) 53010.

Autobörse im Autohaus Nehrkorn, Zur Bleiche 52, 24941 Flensburg. Tel. (0461) 20619.

Eisenbahn-/Auto-Börse im Autohaus Jansen, Rheiner Str. 55, 49809 Lingen. Tel. (0591) 612266.

Do 19.11. bis So 22.11.

Brandenburger Modellbahntage im Großen Saal des Ratskellers, Altstadt-Markt. Ausstellungsleitung, Ritterstr. 83, 14770 Brandenburg/Havel.

Sa 21.11. und So 22.11.

Die EF Blaubeuren zeigen ihre H0-Modulanlage in der Grund- und Hauptschule, 89614 Öpfingen. Zudem Börse. Tel. (07394) 696.

Modellbahnschau/Börse in den Ausstellungshallen G. v. Opel, Franz-Loh-Str. 1a, 53129 Bonn. EBAC, PF 1503, 53005 Bonn.

Modellbahntage des EC der Wuppertaler Stadtwerke auf dem Werksgelände, Schützenstr., Wuppertal-Barmen. Tel. (0202) 569 3107.

Modellbahntage im Kongresshaus Rosengarten, 96450 Coburg. SSEF, Tel. (09561) 819870.

Modellbahntage im Haus Linzgau HdB, 88630 Pfullendorf. MEC Pfullendorf, Tel. (07554) 8758.

Die EF Osnabrück zeigen ihre Modulanlage im Franziskanerkloster, Bramscher Straße 158, Osnabrück, zugunsten der dortigen Wärmestube. Tel. (05407) 59332.

Sa 21.11. bis So 29.11.

Ausstellung des MEC Plauen im Kultursaal, Plauen/V. ob. Bahnhof. Tel. (03741) 34522.

Sa 21.11.

Börse im Gemeindesaal Rohrdorf. Tel. (0831) 87300.

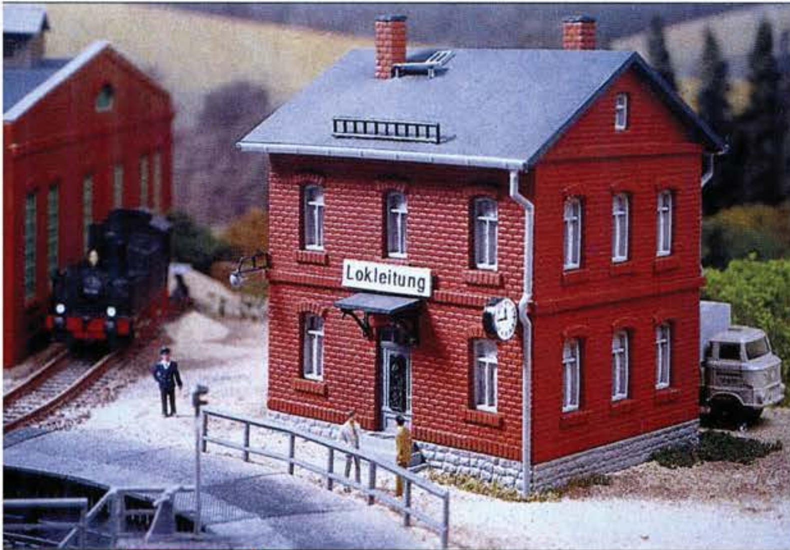
Spielzeugmarkt im Haus Adelheide, Soldatenheim, Abernettistr. 43, 27755 Delmenhorst. Tel. (04193) 76961.

So 22.11.

Modellbahn- und Spielzeugbörse der MEF St. Julian in der Königslandhalle, Hinzweiler. Tel. (06387) 7536.

Modellbahn-, Auto- und Spielzeugbörse im Bürgerhaus, 67685 Eulenbis. Tel./Fax (06374) 70700.

Bitte beachten Sie, daß wir Ihre Termine nur berücksichtigen können, wenn diese spätestens fünf Wochen vor dem Erscheinungsdatum des Heftes vorliegen. Alle Termine und Treffpunkte beruhen auf Informationen der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen. Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter kostenlos.



Auhagen Lokleitung in TT

Auhagen erweitert das TT-Betriebswerk. Nach dem dreiständigen Lokschuppen im Vorjahr bringt die Marienberger Firma jetzt die Lokleitung, einen **einständigen Lokschuppen**, eine **Besandungsanlage** sowie eine **Arbeits- und Untersuchungsgrube** auf den Markt. Mit je einem Wasserkran sind die **Entschlackung** und die **Bekohlung** ausgestattet. In TT und H0 kann man einen **Wasserkran** sowie einen **Gleisrottenwagenkasten** erwerben. Für die Spur der Mitte hält Auhagen noch eine **Feldscheune**, **Arkadenteile**, **Tunnelbausätze** und ein **Tunnelfertigmodell** parat. H0-Bahner finden im Neuheitenpaket aus dem Erzgebirge noch eine **kleine Wartehalle** und **Figurensets**. In N werden der **Bahnhof Radeburg** und **zwei Fachwerkhäuser** ausgeliefert. Das Stako-System wächst um **Fachwerkbrücken** in zwei Größen und **Hochspannungsmasten**. Die Bahnanlagen lassen sich mit **Oldtimer-Bahnsteiglampen** und **Bahnsignalen** ausstatten. Neu im Ladenregal sind auch der **Biergarten**, **zwei Lattenschuppen**, **Holzhütten**, **Bauwagen und Mobiltoiletten**. Zur Ausgestaltung gibt es **Laternen- sowie Lampen-Attrappen**, **Freileitungsmasten**, **Straßenpflaster** und **Verkehrszeichen**. Überdies rücken **Ziegelmauern**, **Holzmaserungen**, **Wellblech**, **Dachrinnen samt Fallrohren** und **Treppen** ins Programm. Für die Modell-Landschaft bietet Auhagen **Tannen**, **Felswände** sowie **Fels- und Schottermatten** an. Die **Hintergrundkulisse „Wolkenstein"** macht die Neuheiten komplett.

ACT Microbrush

Für feine Mal-, Klebe- und Reinigungsarbeiten eignen sich die kleinen **„Microbrush"**-Pinsel. Sie sind in den Versionen „Standard" und „Fine" erhältlich. Info: Air-Color-Technik, W. Röttges, Heidelberger Str. 48, 68519 Viernheim, Tel. (06204) 912335.

Berichtigung

Der Neuheitenteil von Heft 10/1998 enthält versehentlich zwei Fehler. Bemos H0m-Modell der RhB-Lok G4/5 stellt nicht, wie im Text erwähnt, die erste Dampflok des Uhinger Unternehmens dar, sondern die erste Schweizer Dampflok aus diesem Hause. Bei der Firma Krüger ist statt des Flachwagens Rs680 ein Märklin-Z-Waggon abgebildet – das korrekte Modell finden Sie in dieser Ausgabe. Wir bitten um Entschuldigung.

Piko 95 Öl in H0

Die Bergkönigin nimmt in einer weiteren Variante den Dienst in H0 auf. Piko stellt die **DR-Baureihe 95 mit Ölhauptfeuerung** als Epoche-III-Maschine für Zweileiter-Gleichstrom und Dreileiter-Wechselstrom vor. Begleitet wird die bullige Tenderlok von drei Epoche-III-Waggons: dem **Reisezugwagen sächsischer Bauart mit Traglastenabteil B4trp** sowie den **offenen DR-Güterwagen Ommu und Ommru**. Neu ist noch der **SBB-Güterwagen K3**.



Brekina Wartburg 311 in H0

Brekina legt einen DDR-Klassiker in H0 auf. Der Wartburg 311, von 1956 bis 1966 im Automobilwerk Eisenach gebaut, war überall in Ostdeutschland anzutreffen und erlangte damit ähnlichen Symbolcharakter wie der Trabant. Der Limousine werden Farb- und Ausstattungsvarianten sowie Einsatzfahrzeuge folgen. Als Neuheiten kommen noch der **VW Golf I der Feuerwehr**, eine **Zugmaschine Mercedes-Benz L322** und **Sondermodelle**, etwa vom Borgward B1500, Opel P1, VW T1 und IFA H6, heraus.

Besig Güterwagen in Ie

Besig produziert zwei sächsische Schmalspurgüterwagen in Ie. Neben dem **gedeckten Güterwagen GGw** ist der **offene Güterwagen OO** lieferbar. Zwei weitere Modelle will die Firma zur Nürnberger Spielwarenmesse 1999 vorstellen. Info: Besig GmbH, Postfach 551103, 90218 Nürnberg, Tel./Fax (0911) 835843.



M+D Masseleisen als H0-Ladegut

M+D bringt die bei der Stahlherstellung anfallenden Masseleisen als H0-Frachtgut heraus. Die zu rund 1000 Stück abgepackten Eisen kann man vorbildgetreu per Magnetkran verladen. Info: M+D, Ottostr. 4, 93413 Cham/Opf., Tel. (09971) 32930.

Alle Neuheiten ohne Abbildung sind fett gedruckt.

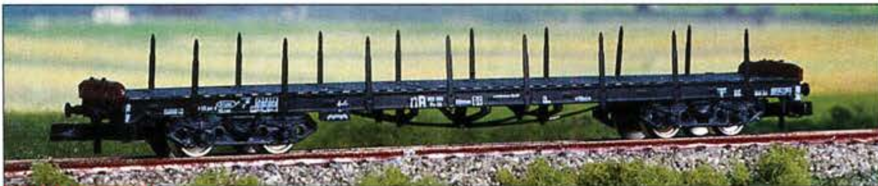
US-Corner

H0-Hafenstimmung mit Schlepper, Waggons und Lagerhaus von Walthers.

Mit der Waterfront Series läßt Walthers den H0-Bahner Seeluft schnuppern. Die Sonderserie umfaßt Gebäude, Fahrzeuge und Figuren, mit denen man einen US-Hafen in 1:87 nachbilden kann. So bietet die Firma aus Milwaukee einen Verladekran, Lagerhäuser sowie Hafenarbeiter an. Auch ein Ponton, auf dem im Vorbild Eisenbahnwaggons zwischen den Piers verschoben werden, und der passende Schlepper samt Personal gehören zum Programm. Für den Frachttransport auf der Schiene stehen Reefers, Flat Cars und die Diesellok vom Typ SW1 bereit. Wer die Hafenatmosphäre möglichst realistisch einfangen möchte, erhält mit dem Walthers-Buch „Railroading along the waterfront" Rat. Es informiert über das große Vorbild und gibt Tips für die Umsetzung im Modell.

Herpa Zweitüriger VW Golf IV in H0

Herpa belebt die H0-Straßen mit dem **zweitürigen VW Golf IV** und dem **BMW 7er facelift**. Bastler können mit dem **Zubehör-Set mit Überrollkäfigen und Innenteilen** Modelle des Opel Vectra, Peugeot 406, Audi A4 und der BMW 3er-Serie motorsportgerecht umrüsten. Wer ohne Vorarbeiten ins Rennen starten will, erhält den **Peugeot 406** und den **Opel Vectra** des STW-Cups 1998.

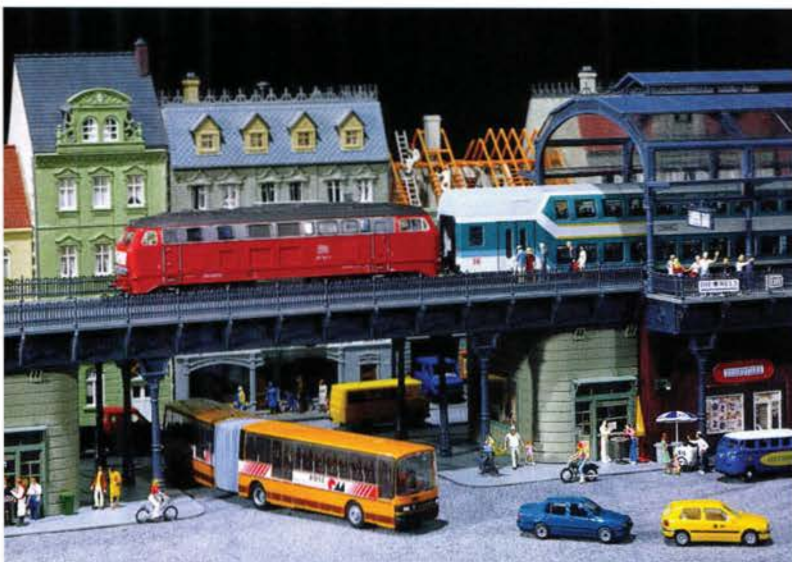


M. Krüger Flachwagen Rs 680 in Z

Schwere Güter in 1:220 transportiert der Flachwagen Rs680 der DB-Epoche III. Zur DB-Epoche IV paßt die **Köl**, die man mit roter oder mit schwarzer Farbgebung erwerben kann. Weitere Varianten sind geplant. Ebenfalls in Spur Z erscheint der achtachsige **Flachwagen SSt** in DRG- und DB-Ausführung. Passend dazu soll 1999 ein kleiner Transformator als Ladegut auf den Markt kommen. Als Ergänzung für den Fleischmann-Dampfkran in H0 und N ist das **Stadtwappen von Würzburg** lieferbar. Das Wappen gibt es zudem für TT. Info: Martin Krüger, Finkenstr. 10, 35232 Dautphetal, Tel. (06466) 80104.

Lemaco Digitale 143 in Spur I

Passend zum Märklin-Motorola-System, ist Lemacos **143** in Spur I jetzt auch in Digitalausführung zu haben. Zur Wahl stehen eine rote 243 der DR und eine S-Bahn-Lok der DB AG. Ebenfalls als Digitalversion in I kommt die Schwesterlok **112** der DB AG heraus. Für H0-Bahner werden Modelle der **badischen IId** aufgelegt.



Faller S-Bahn-Station und -Brücke in H0

Faller hilft dem H0-Großstadtverkehr mit der S-Bahn-Station und der S-Bahn-Stadtbrücke auf die Beine. Das Stadtbild wird außerdem durch die **Eckhäuser „Mode-Treff" und „Friseursalon Uhl"** ergänzt. Für den Straßenbau im Maßstab 1:87 gibt es das **Baustellen-Set** und die **Baustellen-Absperrung**, jeweils mit Funktion. Die Ladegüter **Äpfel, Grubenholz und Bretterstapel** wiederum warten auf den Abtransport per Schiene.

LGB Streamliner und RhB-Set

Die F7 kann nun auch mit **Streamliner-Reisezugwagen** zur Fahrt durch den Garten starten. Das Vorbild der kleinen **Satteltank-Dampflok Olomana** indes bespannte einst Zuckerrohrzüge auf Hawaii. Der Feuerwehrzug erhält Verstärkung durch einen befüllbaren **Tankwagen**. Zum 30-jährigen LGB-Jubiläum kommt der „Glacier-Express" als **Sonderset „Rhätische Bahn"** heraus. Es umfaßt eine RhB-E-Lok Ge 4/4 III und zwei Schnellzugwagen.

Märklin CD-ROM

Mit der ersten offiziellen **CD-ROM** führt Märklin die Computer-Benutzer durch das Sortiment und die Geschichte der Firma. Von einem virtuellen Bahnhof aus können sie unter anderem das Märklin-Museum in Göppingen betrachten, alte Filme des Herstellers anschauen oder durch Modell-Landschaften fahren. Der CD-ROM liegt ein spezieller Werbewagen bei.

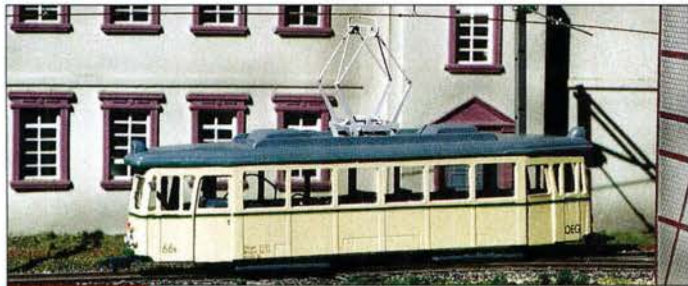
Micro Trains Flexgleis in Z

Die Firma aus den USA stellt ein **Flexgleis** für die Spurweite Z vor. Das „Flex Track" entspricht einem nordamerikanischen Vorbild, wodurch der Schwellenabstand im Vergleich zu europäischen Gleisen geringer ausfällt. Das Flexgleis läßt sich biegen, ohne daß man Stege durchtrennen muß. Info: Peter Seifert, Obergraben 148, 09306 Milkau, Tel. (03737) 49110.

Alle Neuheiten ohne Abbildung sind fett gedruckt.

MMM 03-Umbausatz in TT

TT-Bahner können ihre Tillig-01 mit einem **Umbausatz** zur 03 umgestalten. Als Ergänzung zu dem Satz, der einen Kunststoff-Tauschkessel beinhaltet, sind Witte-Windleitbleche erhältlich. In Kürze liefert MMM auch einen speziellen Umbausatz aus, mit dem sich die mit Mischvorwärmer ausgerüstete 03 204 des Lausitzer Dampflok-Clubs nachbilden läßt. Info: Marienbrunner Modellbahn-Manufaktur, Nixenweg 26, 04277 Leipzig.



L. Uenver Fuchs-Triebwagen

Lars Uenver stellt drei Straßenbahnfahrzeuge für H0 und H0m vor. Den **Fuchs-Triebwagen** gibt es in der Originalversion der Oberrheinischen Eisenbahn-Gesellschaft (OEG) und als Tram **der Meiringen-Innertkirchen-Bahn**. Die OEG-Version läßt sich noch mit dem **Rastatt-Beiwagen** verlängern. Info: Lars Uenven, Alt Niederursel 25, 60439 Frankfurt/Main, Tel. (069) 574279



Roco Steuerwagen in 1:87

Nach den 1:100-Versionen gibt es nun exakt maßstäbliche H0-Fahrzeuge des IR- sowie des **IC-Steuerwagens**. Das Miniatur-Modell- und Minitank-Programm erweitern **H0-Modelle von VW, MAN, Mercedes-Benz** sowie H0-**Militärfahrzeuge**. Ein entsprechendes TT-Sortiment startet mit drei Versionen des **VW T4**. In N sind **Militärmodelle** und Varianten des **U 1300** erhältlich.

Rietze Varianten des Ford Transit in N und H0

In Zweierpacks rollen die N-Varianten des **VW Caddy** und des **Ford Transit** ins Ladenregal. In H0 fertigt Rietze neue Versionen des **Opel Astra, Audi A6 Avant, VW Sharan** und **Ford Transit**. Den Hauptanteil der jüngsten Lieferung aber machen H0-Busvarianten aus. In neuen Farben zeigen sich unter anderen Modelle des **Mercedes-Benz O 303 und O 350, Neoplan Starliner und Skyliner, Setra S 315 und S 328** sowie des **Volvo B12-600**. Die tschechische Firma Igra steuert als Neuheiten den **Praga V 35 S3 Kipper** und Varianten des **Tatra 815** in H0 bei.



Sachsenmodelle Regionalbahn-Wagen

In Verkehrsrot präsentieren sich der Wagen 2. Klasse Byuz 438.4 und der **Wagen 1./2. Klasse ABy 407** von Sachsenmodelle. Für den Nahverkehr bringt der Hersteller weiter das **Doppelstock-Set RAB** und ein **Doppelstock-Set mit altem DB-Logo** auf den Markt. Den Bestand an Nebenbahnwaggons verstärken der **Pw Posti 34** und der **Pwi-31a** der DRG, der **Pw Posti** sowie der **Pwi** der DR und die DB-Versionen des **Di** und **D2ie**. Dazu gibt es **Eilzugwagen** der DRG und der DB sowie den **Speisewagen WRm 130**, der die Farben der Mitropa mit gelben Zierleisten trägt und als Fahrzeug der DR sowie der DB AG erhältlich ist. Auf Basis eines Halberstädter Wagens entstand der **Bimdz 267 mit Fahrradaufdruck**. Wieder im Programm ist der grüne **DR-Mitteleinstiegswagen**. Außerdem erscheinen der **Schlafwagen 1./2. Klasse der Ukrainischen Eisenbahn**, der **Speisewagen „WARS" der Polnischen Staatsbahn** sowie im Maßstab 1:100 der **DR-Reisezugwagen Typ B** und der **Salonwagenzug der Gesellschaft K & K**. Den H0-Güterwagenpark ergänzen ein **Säuretopfwagen des Chemiekombinats Bitterfeld** der Epoche III, ein bei der DB eingestellter **VTG-Kesselwagen**, der **DR-Kesselwagen „Buna"** sowie ein **DRG-Behelfskesselwagen**. Den **DR-Maschinenkühlwagen MK-4** bietet Sachsenmodelle in zwei Versionen an. Derweil kehren der **Pwgs 44** der DB und der DR, der **DR-Lokradsatztransporter**, die bei der DB eingestellten **Kalkkübelwagen der Trostberg AG** und der DB-Güterwagen **010 mit Bremserhaus** ins Sortiment zurück.

Fotos: J. Albrecht, Faller, M+D, L. Uenver, Walthers (je 1), U. Lechner, Hanna-Daoud (je 3).



F. Tümmeler Schmalspurprellbock

Frank Tümmeler bietet einen sächsischen Schmalspurprellbock als Messingbausatz in 1:87 an. Er besitzt drei Stoßpunkte, von denen der obere auf Fahrzeuge mit Mittelpufferkupplung ausgerichtet ist, während die beiden unteren die Längsträger der Rollbockwagen aufnehmen. Das Modell eignet sich für Spur H0m, bedingt auch für Spur H0e. Info: Frank Tümmeler, Höninger Weg 36, 50354 Hürth (Efferen), Tel./Fax (02233) 66108.



Viessmann Wartesignal in H0

In H0 kommen das Wartesignal Ra 11 mit Anstrahlleuchte und Sh-Signal sowie das **Gleissperrsignal mit Erdfuß** beziehungsweise **als Zwergausführung** in den Handel. H0-Bahner dürfen sich zudem auf die **Lampenbausätze** freuen. Zur Wahl stehen eine Parklaterne, eine Straßenleuchte, eine Bogenleuchte sowie zwei Peitschenleuchten. In N wartet Viessmann nun ebenfalls mit neuen Formsignalen auf (siehe Seite 81). Den Anfang machen das **einflügelige Formsignal** sowie das **zweiflügelige Formsignal** in der gekoppelten und der ungekoppelten Ausführung. Z-Bahner erhalten ein **Lichtvorsignal**, ein **Licht-Blocksignal**, ein **Licht-Einfahrsignal** sowie ein **Licht-Ausfahrsignal**. Info: Viessmann GmbH, Am Bahnhof 1, 35116 Hatzfeld-Reddighausen, Tel. (06452) 93043.

Alle Neuheiten ohne Abbildung sind fett gedruckt.



Foto: Jörg Hajt

Auch 1998 präsentiert der MOBA auf der Kölner Messe „Modellbahn" verschiedene Anlagen. Bei der Veranstaltung vom 19. bis 23. November nimmt unter anderen die ModelSpoor-Groep 's-Hertogenbosch mit ihrer Zukunftsvision „N-Utopia" außer Konkurrenz teil.

Handwerkerhof Nürnberg

Blechspielzeug-Ausstellung

■ Bis zum 21. November präsentiert der Handwerkerhof am Königstor in Nürnberg eine Sonderschau mit historischen Blechspielzeugen. Neben Eisenbahnen, die den Hauptanteil ausmachen, gibt es Blechautos, Blechfiguren, Dampfmaschinen und Baukästen zu sehen. Allein die Firma Märklin hat dafür 500 Exponate aus ihrem Museum zur Verfügung gestellt. Aber auch andere Hersteller sind im Handwerkerhof vertreten, unter anderen Trix, Fleischmann, Arnold, Bing, Biller und Schuco. Die Besucher der Sonderschau können an einem Gewinnspiel teilnehmen, das Märklin-Bahnen und Schuco-Autos als Preise bietet. Zudem legt Schuco einen Mercedes 170V als Sondermodell auf. Die Ausstellung hat Montag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Messe-Kalender

20. bis 23. Oktober 1998:
International Toys and Gifts Show,
Convention & Exhibition Centre, Hong Kong.

22. bis 25. Oktober 1998:
Modellbahn Süd,
Messegelände am Killesberg, Stuttgart.

22. bis 25. Oktober 1998:
Eurospoor '98,
Jaarbeurs, Utrecht.

23. bis 26. Oktober 1998:
Modellbau '98 international,
Messezentrum Prater, Wien.

7. bis 8. November 1998:
Euro Modell/Modellbau,
Messehallen, Bremen.

19. bis 23. November 1998:
Modellbahn,
KölnMesse, Köln.

11. bis 14. Januar 1999:
Toys & Games Fair,
Convention & Exhibition Centre, Hong Kong.

4. bis 10. Februar 1999:
Spielwarenmesse International Toy Fair,
Messezentrum, Nürnberg.

12. bis 15. Februar 1999:
International Toy Fair,
Javits Centre, New York.

5. bis 7. März 1999:
Faszination Modellbau,
Messegelände, Sinsheim.

9. bis 11. März 1999:
Middle East Toy Fair,
World Trade Center, Dubai (VAE).

21. bis 25. April 1999:
Intermodellbau,
Westfalenhallen, Dortmund.

26. bis 29. April 1999:
International Toy & Game Exhibition,
Central House of Artists, Moskau.

22. bis 24. Mai 1999:
Modélisme, Beaulieu,
Lausanne.

Modellbahn-Diebstahl

Belohnung ausgesetzt

■ In der Nacht vom 28. auf den 29. August 1998 wurden aus einem Geschäft in Oldenburg/Oldb. H0-Modelle im Verkaufswert von rund 300000 DM gestohlen. Die Diebe entwendeten zirka 1000 Loks der Marken Märklin, Trix, Fleischmann, Roco, Brawa, Gützold, Piko und M+D/Klein Modellbahn. Für Diebesgut, das wieder aufgefunden wird, hat die Versicherung des Geschädigten bis zu 10000 DM Belohnung ausgesetzt. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt unter Tel. (0441) 7902323 entgegen.

Messe Sinsheim

Anlagen-Wettbewerb

■ Die Messe Sinsheim veranstaltet zur „Faszination Modellbau" im März 1999 einen Wettbewerb für Modellbahner. Dabei können Privatpersonen transportable Anlagen von N bis H0 und mit zwei bis zehn Quadratmetern Größe anmelden. Die Schauobjekte sollen während der Messe ausgestellt werden. Info: Messe Sinsheim, C. Matthies, Neulandstr. 30, 74889 Sinsheim.

Gewürzmuseum Hamburg

TT-Ausstellung mit Zeuke-Modellen

■ Noch bis zum 29. November 1998 zeigt das Gewürzmuseum in Hamburg eine Ausstellung mit TT-Modellen. Im Mittelpunkt steht das Sortiment der Firma Zeuke & Wegwerth, die vor 40 Jahren die Serienfertigung im Maßstab 1:120 begann. Aus dem Programm dieses Herstellers, der später Berliner TT-Bahnen hieß und 1994 von Hans-Jürgen Tillig übernommen wurde, stammen rund 150 der zirka 300 ausgestellten Exponate. Darunter befinden sich auch seltene Fahrzeuge, zum Beispiel die V 200 als verchromte Messe-Lok und als Modell der Schwedischen Staatsbahn SJ sowie die Transitus-Schnelltriebwagen. Zubehörartikel, Bauzeichnungen, Kataloge und Werbematerial geben weitere Einblicke in die Entwicklung des Zeuke-TT-Programms. Daneben präsentieren Tillig, Roco, Auhagen und verschiedene andere Firmen ihre aktuellen TT-Neuheiten. Die Ausstellung im Gewürzmuseum in der Hamburger Speicherstadt hat täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am 7. und 8. November gibt es in der nahegelegenen historischen Kaffeebörse einen TT-Tausch und -Plausch mit Anlagenschau und Modellbahn-Börse.

Foto: Ingo Vierk



Auch die verchromte und die SJ-Version der V 200 sind im Gewürzmuseum ausgestellt.

BAHNPOST

An die Redaktion MODELLEISENBAHNER, Postfach 103743, D-70032 Stuttgart.
e-mail-adresse: redaktion@modelleisenbahner.de

Vorbildgetreu

Betrifft: Probefahrt „Mit Schub", Heft 8/98

Es freut uns, daß Sie mit den Fahreigenschaften unseres Modells des Interregio-Steuerwagens sehr zufrieden sind und daß das Fahrzeug einen guten Gesamteindruck hinterlassen hat. Zu zwei Punkten Ihres Beitrags möchten wir Anmerkungen machen. Sie schreiben, „daß eine Montagekante allzu deutlich den Übergang zwischen dem Kopfteil und dem Fahrgastraum markiert". Es handelt sich nicht um eine Montagekante – der Wagenaufbau ist im Modell aus einem Stück hergestellt. Dargestellt ist die bei den Vorbildwagen deutlich erkennbare Fuge zwischen den in konventioneller Bauweise erstellten Seitenwänden und dem angesetzten Führerstand. Zum Fahrradzeichen bemerken Sie: Es „ist wie beim Vorbild blau umrandet, doch die Linie besteht aus Punkten." Die Gestaltung mit den Punkten entspricht der Vorbildsituation.

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
73037 Göppingen

DDR-Steppenpferd

Betrifft: „Laufwunder", Heft 7/98

Warum erwähnen Sie nicht die BR 24 der Firma Gützold? Die Firma baute schon in den 50er Jahren eine maßstäbliche 24, die in den vielen Jahren der Herstellung laufend verbessert wurde und nach der Enteignung auch von Piko weiter im Angebot war. Die vielen treuen Modelleisenbahner in den neuen Bundesländern haben ein Recht darauf, daß die Modelleisenbahn, die sie 40 Jahre ihres Lebens begleitet hat, auch erwähnt wird.

Klaus-Peter Lindenau
48529 Nordhorn

Viel zu einfach

Betrifft: Bastel-Tips und Werkstatt

Mit den Bastel-Tips und Werkstatt-Beiträgen bin ich nicht zufrieden: Für Anfänger zu wenig, für Experten viel zu einfache Sachen.

Bernd Hadeler
28213 Bremen

Bremssignal

Betrifft: „ICE zerschmettert", Heft 7/98, „Der Reifenbruch", Heft 8/98

In den letzten beiden Heften brachten Sie Beiträge zum Eisenbahnunglück in Eschede. Sie schreiben, daß der Lokführer einen Ruck verspürte und danach ein Bremssignal erhielt, von wem? Wie kann eigentlich die Lok, wenn der Zug verlorengeht, weiterfahren, als wäre nichts geschehen? Hat hier noch etwas nicht funktioniert, was die Bahn gerne verheimlichen möchte?

Rainer Zimmermann
15232 Frankfurt/Oder

Leserhilfe

Betrifft: Stillgelegte Bahnstrecke in Schweden

Im Urlaub entdeckten wir in Orrefors (Kalmar Län) eine stillgelegte Bahnstrecke, welche vermutlich nach Nybro führt. Eine Reihe von Bahnanlagen, so der Bahnhof Orrefors, sind noch gut erhalten. Die Gleise wurden aber abgebaut. Anhand der Trassierung ist der Streckenverlauf sehr gut erkennbar, zum Beispiel

der Anschluß an das Sägewerk Orrefors. Wer kann mir weitere Informationen geben?
Gunter Flügel
14473 Potsdam

Strom von Stange

Betrifft: „Kurzer Prozeß, Heft 9/98

Die Überschrift auf der Hefttitelseite „Bügel ab in Hamburg", ist nicht ganz richtig, da die Hamburger Tram bekanntlich mit „Peitsche" (Rollenstromabnehmer) fuhr.
Folke Brockmann
44867 Wattenscheid

DB-Wandern

Betrifft: „Kahlschlagsanierung", Heft 7/98

In der Kundenzeitschrift „Zug" der DB AG, die in allen Fernzügen der DB AG ausliegt, ist in Heft 8/98 ein Beitrag über die Oberlausitz veröffentlicht. Zum Schluß des Beitrags folgt der Hinweis auf das Ferienticket-Angebot. Mit Blick auf die gezeigte Streckenkarte wird man doch etwas stutzig. Denn auf einem Teil dieser Strecken ist doch der Personenverkehr seit dem 24. Mai 1998 eingestellt: Königsbrück – Straßgr. Bernsdorf, Kamenz – Hohenbocka, Löbau – Herrnhut – Oberoderwitz. Auf der Strecke Bautzen – Knappenrode sind Haltepunkte angegeben, wo seit dem 24. Mai kein Zug mehr hält. Will man etwa zum Schienenwandern auffordern?
V. Kabisch
90471 Nürnberg

E16 auch in N

Betrifft: „Zähne zeigen", Heft 9/98

Über die Vorstellung der E16 habe ich mich sehr gefreut, besitze ich doch schon seit einigen Jahren ein N-Modell dieser Baureihe. Wie konnte der Verfasser übersehen, daß es seit über zehn Jahren dieses Modell gibt?
Roland Zemke
01157 Dresden

Anmerkung der Redaktion: In der Tat hat Arnold dieses Modell nach wie vor im Programm. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Alternativen

Betrifft: „Zähne zeigen", „Präzisions-Werk", Heft 9/98

Mit Interesse habe ich die Artikel zur E16 und BR 22 gelesen. Ich erlaube mir den Hinweis, daß auch der weniger betuchte H0-Bahner zu ansprechenden Modellen beider Lokomotiven kommen kann. Von der E16 beziehungsweise 116 der DB stellte Roco ein schönes Modell her. Es wird zwar nicht mehr gefertigt, ist aber auf dem Gebrauchtmarkt erhältlich. Die BR 22 der DR kann auch der weniger versierte Bastler aus dem Fahrwerk einer gebrauchten 39 von Rivarossi oder Fleischmann, dem Piko-Gehäuse der Reko-41 und einem Tender 2'2'T34 herstellen.
Andreas Siebach
04451 Panitzsch

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung schreiben, Ihre Wünsche ebenso wie Ihre Kritik. Bei der Vielzahl der Einsendungen können wir leider nicht immer alle Briefe persönlich beantworten oder veröffentlichen. Aus Platzgründen kann es auch zu Kürzungen kommen, dafür bitten wir um Verständnis.

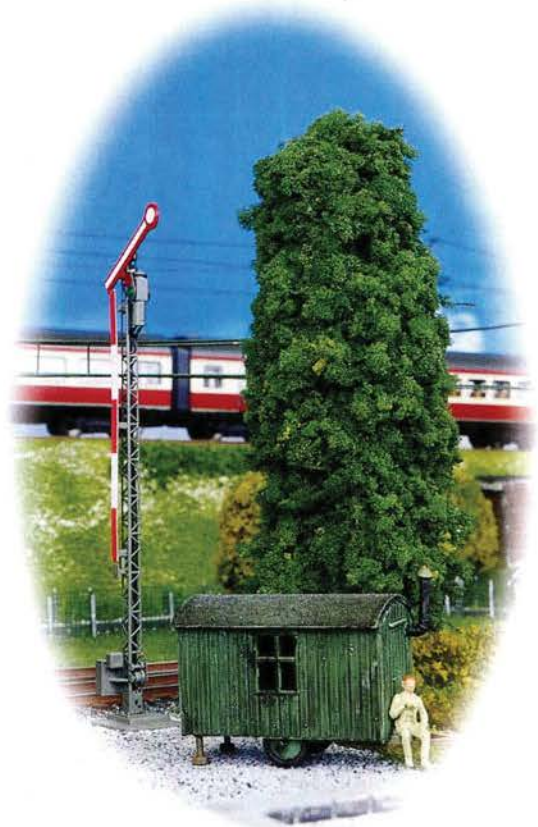


Gespannte

„**Der Bügel** muß bei mir an der Strippe anliegen" – eine funktionsfähige Oberleitung ist für Dieter Bürger das Wichtigste bei seiner H0-Anlage. Von Pantographen, die im Millimeterabstand unter dem Fahrdraht festgebunden sind, hält der Modellbahner aus Eversen bei Buxtehude nichts: „Sonst ist es doch keine richtige Oberleitung."

Was sich wie ein einfaches Anliegen anhört, erwies sich nicht allein wegen seiner Größe als ein anspruchsvolles Projekt; immerhin mißt die fertiggestellte Anlage in der Länge stattliche achteinhalb Meter. Auch der Ort, an dem der passionierte Pfeifenraucher seine Ideen umsetzen wollte, bereitete Probleme – im Wintergarten seines

Als Besonderheit liegen die Bahnsteige des Bahnhofs Schwarzburg im Bogen. Ob sich die „Kleine 01" und die „Schöne Württembergerin" auch beim großen Vorbild einmal gegenüber standen?



„Morgens halbzehn in Deutschland": Auch Fiete macht an seinem Bauwagen Pause, während der VT11.5 hinter ihm vorbeirollt.

Bei der Modellbahn interessieren Dieter Bürger vor allem zwei Dinge – das Digitalsystem und der Oberleitungsbau. Beides hat auf seiner großen H0-Anlage ausreichend Platz gefunden.

Erwartungen



Hauses. Die Wahl machte nicht nur wegen des Raumklimas einige Schwierigkeiten, sondern gefährdete auch den häuslichen Frieden. Nicht jedem Haushaltsvorstand leuchtet sogleich ein, warum dort, wo Pflanzen dem Besucher Ruhe und Erholung schenkten, fortan die Modellbahn für Entspannung sorgen soll. Eine knifflige Aufgabe für den begeisterten Hobby-Jäger mit eigenem Revier: Geschickt teilte er den Anlagenbau in zwei Abschnitte und eroberte den Wintergarten schrittweise.

Bei Planung und Bau der Anlage für das Zweileiter-Gleichstromsystem hatte Dieter Bürger kein besonderes Thema vor Augen (Gleisplan siehe Seite 98). „Technik und Fahrspaß sind für mich



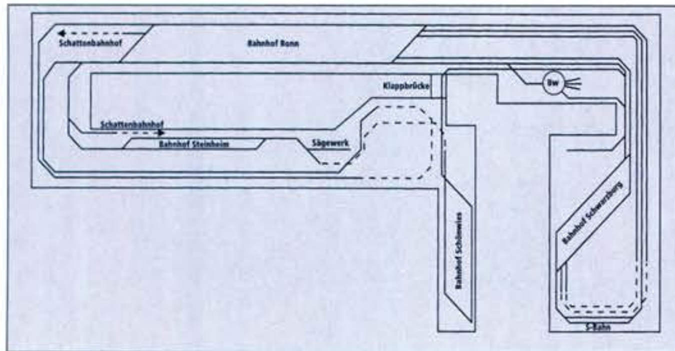
Radspannwerke gleichen bei Temperaturschwankungen im Wintergarten die Spannungen in der Oberleitung aus.



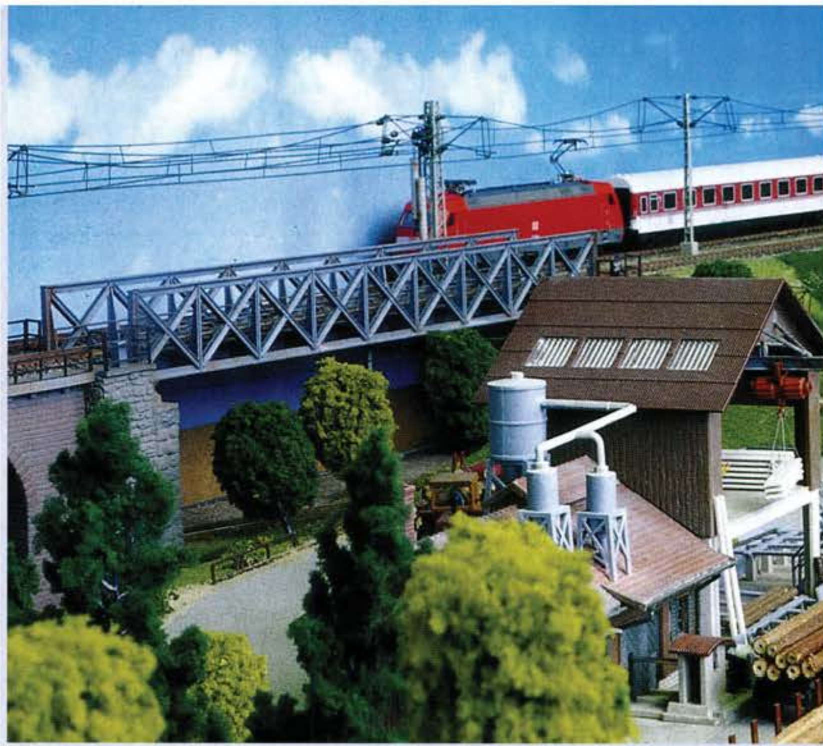
Die Fleischmann-Drehscheibe drehte Pikos Modell der Baureihe 95 ins rechte Licht. Gleich heißt es für den Lokführer: „Langsam einrücken in den Schuppen."

von großer Bedeutung", bekennt er und erklärt sein unorthodoxes Konzept mit den Worten: „Gefahren wird, was Spaß macht und die Hersteller so bieten." Und so rollen 62003 und die „Schöne Württembergerin" genauso über seine Anlage wie die Altbau-E-Lok E17 oder der neueste Renner der DBAG, die Baureihe 101. Alle Loks haben auf der Anlage viel Bewegungsfreiheit, denn der Gleisplan ermöglicht zwischen den Bahnhöfen Schwarzburg, Bonn, Steinheim und Schönwies dank zweier Kehrschleifen praktisch endlosen Fahrbetrieb. Auf eines achtet Dieter Bürger aber in jedem Fall: Ob Epoche III, IV oder V, stets ist eine stilreine Garnitur unterwegs. Genügend Abstellfläche für die zahlreichen Züge bietet ein großer Schattenbahnhof, der über zwei Rampen angeschlossen ist.

Auf ausgefallene Art und Weise sind Schönwies und Schwarzburg miteinander verbunden. Beide Stationen liegen auf zwei verschiedenen Anlagenteilen mit begehbarem Zwischenraum. Um eine direkte Fahrt zwischen den Bahnhöfen zu ermöglichen, gleichzeitig aber einen freien Durchgang zu haben, entschied sich Dieter Bürger für den Bau einer Klappbrücke mit dem Scharnier einer Küchentür an einer Seite. Die Konstruktion bewährte sich, sorgte aber auch für den Verlust einiger Fahrzeuge: „Ab und zu schepperte es hinter meinem Rücken, wenn ich wiedereinmal vergessen hatte, die Brücke zu schließen", erinnert sich der Modellbahner schmunzelnd. Um die Fahrt in den Abgrund zu verhindern, baute der 58jährige eine Weiche so um, daß sie die Brük-



Der Gleisplan veranschaulicht, wie die Anlage an den Wänden des Wintergartens entlang verläuft. Die Raum-Mitte ist begehbar.



ke erst freigibt, wenn diese geschlossen ist. Die Schaltung bereitete dem Tüftler keine Schwierigkeiten, denn er ist von Beruf Fernmeldeingenieur.

„Weil mich der Fahrdraht und die elektrische Ausrüstung stärker interessieren, bilden Landschaftsbau und Gestaltung keinen Schwerpunkt," gesteht der Modellbahner. Dieses Understatement widerlegen zahlreiche liebevoll gestaltete Szenen auf der Anlage. Da macht Fiete neben seinem Bauwagen eine kurze Frühstückspause, der Wagenkasten eines ausgedienten Zweiachsers dient einigen Bahnarbeitern als Aufenthaltsraum. Und auch die Szenerie am Sägewerk aus dem Vollmer-Sortiment ist mit sicherem Blick für Detail und Spielwert arrangiert.

Der Betrieb läuft allerdings niemals ohne Zettel, denn Dieter Bürger steuert seine Anlage digital. Wenn er rangieren oder fahren will, muß er zunächst lesen. Auf Listen stehen die Adressen von



Eine moderne 101 der DB AG erklimmt mit ihrer Intercity-Garnitur die Rampe zur Kehrschleife. Im Vordergrund steht das Vollmer-Sägewerk.



Das pfiffige Detail: Der Wagenkasten eines Zweiachsers dient zwischen den Gleisen als Aufenthaltsraum.

Loks, Weichen und Signalen. Bei Mehrzugsystemen ist der Techniker ein alter Hase, immerhin nutzt er auf seiner Anlage bereits die dritte Steuerung. Den Anfang machte das Philips-Analog-System, dem Märklin-Digital für Gleichstrom folgte. Seit drei Jahren steuert der 58jährige den umfangreichen Betrieb mit Geräten und Dekodern aus dem Hause Lenz. Beim Gleisbau verwendete Dieter Bürger das Flexgleis von Roco mit einer Höhe von 2,5 Millimetern. Aus demselben Sortiment stammen fast alle Weichen, vereinzelt finden sich auch solche aus früher Pilz-Produktion.

Der gesamte Gleiskörper ist durchgehend geschottert. Das bedeutete viel Arbeit, denn die Gleislänge auf der Anlage mißt stolze 130 Meter. Dafür hat der Modellbauer die Gleise nicht mit Kork oder Gummi unterfüttert: „Mir ist es wichtig, die Fahrgeräusche zu hören." Für Dieter Bürger war es selbstverständlich, daß er alle Gleise auf seiner Anlage einfärbte. Dies geschah mit der Spritzpistole: „Die sogenannte Airbrush-Technik erfordert einige Übung, aber mit etwas Routine erleichtert dieses Verfahren die Arbeit sehr", erläutert der versierte Modellbauer.

Deshalb nutzte er das Verfahren auch gleich für die Masten der Oberleitung; nur die Fahrdrähte strich er mit dem Pinsel. Mit der Airbrush-Pistole alterte er auch einige Gebäude- und Wagenmodelle. Doch bei seinen Loks gefällt Dieter Bürger das fabrikneue Aus-



Kleines Stationsdetail: Am Bahnhof Bonn fehlt weder eine Telefonbude fürs Personal noch ein Fahrradständer für die Berufspendler.



sehen noch immer am besten. Über 125 Meter seines H0-Fahrweges hängte Dieter Bürger eine Sommerfeldt-Oberleitung, nur fünf Meter Gleis erhielten keinen Fahrdraht. Das ehrgeizige Projekt forderte den Techniker heraus. Die Erwartungen an die Strippe waren gespannt. Weil die Bügel seiner E-Loks während der Fahrt problemlos am Fahrdraht anliegen und sich nicht plötzlich an Unebenheiten aufhängen sollen, entwickelte der Tüftler eine eigene Technik: „Ich stellte beim Löten eine Lok mit aufgebügelten Pantographen unter den jeweiligen Draht, so hat er gleich die richtige Spannung." Große Probleme bereiteten Dieter Bürger die Temperaturschwankungen, die im Wintergarten übers Jahr verteilt herrschen. Während im Sommer tropische Hitze Gleise und Oberleitung ausdehnt, sorgt im Winter der Frost für das Gegenteil.

Bei seinen Flexgleisen feilte der Ingenieur deshalb die Stoßstellen schräg





Die elektrifizierte Klappbrücke verbindet den Bahnhof Schönwies mit der anderen Seite des Raumes.

Im Vorfeld des Bahnhofes Schwarzburg steht das reizvolle Reiterstellwerk aus dem Faller-Sortiment.

Wintergartenbahn auf einen Blick

Nenngröße: H0
System: Zweileiter-Gleichstrom
Steuerung: Lenz Digital plus, ohne PC-Programm; Weichen über vier Schaltpulte und Arnoldtaster
Thema: kein spezielles, deshalb flexibler Fahrzeugeinsatz von E 18 bis BR 101 sowie zahlreicher Dampfloks
Epoche: III-V
Erbauer: Dieter Bürger
Anlagenform: Wandanlage im Wintergarten, die in zwei Bauabschnitten entstand
Schenkelbreite: 0,75 - 1 Meter
Unterbau: Rahmen aus Holzleisten und Sperrholzplatten
Gleismaterial: 2,5 mm-Roco
Gleislänge: 130 Meter
Oberleitung: Sommerfeldt
Fahrdrahtlänge: 125 Meter

Fotos: Uwe Lechner

an, um extreme Spannungen zu vermeiden. „Ohne solche Schienenstöße wäre es zwar schöner, aber kein Nagel oder Klebstoff hält diese Spannungen“, erklärt der Praktiker. Eine besonders ausgefallene Lösung erforderte die Klappbrücke, weil sich die beiden gegenüberliegenden Anlagenteile gegeneinander verschieben. Der Tüftler baute ein Weichenzungenpaar um und befestigte es auf einem festen Anlagenteil als beweglichen Übergang.

Für den notwendigen Ausgleich bei der Oberleitung sorgen zahlreiche Radspannwerke, die über die Anlage verteilt sind. Nur in einem Punkt ist Dieter Bürgers Fahrdraht keine echte Oberleitung, denn die Loks erhalten ihren Strom aus dem Gleis. „Wegen der hohen Luftfeuchtigkeit oxidiert der Kupferdraht“, bedauert er, fügt aber lächelnd hinzu: „Diesen kleinen Mangel gleicht das Erlebnis Oberleitung wieder aus.“

Hartmut Lange

VORSCHAU





Dreifuß-Tram Mit einer Spurweite von 925 Millimetern war die Chemnitzer Straßenbahn die schmalste in Deutschland. Seit den 50er Jahren spurten die Verkehrsbetriebe im damaligen Karl-Marx-Stadt die Gleise um. Im November 1988 fuhr die letzte Linie der Dreifuß-Tram.

Ochsenlok

Im Dezember 1938 begann die Serienlieferung der Baureihe 41. Eigentlich für den Einsatz vor schnellen Güterzügen konzipiert, entpuppten sich die eleganten 1'D1'-Maschinen als die einzigen Universalloks auf deutschen Schienen. Jahrzehntelang konnten Reichs- und Bundesbahn nicht auf ihre 41er verzichten.

Außerdem

Integral am Start

Bewährt sich das neue Fahrzeugkonzept aus Österreich im Probeeinsatz?

DR-Schnellfahrlok

Den Jimmo, die legendäre 02 0201 der VES-M Halle, schickt Arnold ins Rennen. Das neue N-Modell geht auf Testfahrt.

Modell & Hobby 98

Aktuelle Trends und Neuigkeiten rund um die Leipziger Messe

Die Redaktion behält sich Änderungen aus aktuellem Anlaß vor.

Nicht rostfrei

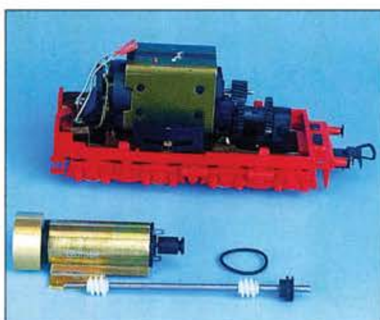
Wer rastet, der rostet. Das gilt auch für Güterwagen. Wie selbst ungeübte Modellbahner ihre Güterwaggons altern können, verrät Sebastian Koch. Er beschreibt die Techniken und gibt Hilfestellung bei der Materialsuche.

Das Dezember-Heft erscheint am 18. November bei Ihrem Zeitschriften-Händler – immer an einem Mittwoch





100 Täler Seit 75 Jahren verbindet die Centovalli-Bahn das schweizerische Locarno mit dem italienischen Domodossola. Die Strecke, die über 83 Brücken führt, zieht viele Touristen an, spielt aber auch eine wichtige Rolle im Transitverkehr.



Tendereingriff Der Piko-Tender für die Baureihen 01, 03 und 41 ist zwar nicht mehr ganz taufrisch, aber ein gutes Modell. Den lauten Antrieb ersetzt Rainer Albrecht durch einen Bogusch-Umbau. Erhöhte Zugkraft und leiser Lauf sind das Ergebnis.

DER TUPFEN AUF DEM „i"-

nterRegio-* oder „i"nterCity der Deutschen Bahn **ist allemal**

DAS SCHÖNE HINTERTEIL,



* Nein, keine „neue Rechtschreibung", sondern eine gewollt falsche Trennung!

aber was ist schon hinten, was ist vorne? Wir wollen nicht darüber philosophieren.
Die Ästhetik – eine klare Sache: Der Deutschen Bahn ist dabei sicherlich ein großer Wurf gelungen. Und da will Roco nicht nachstehen:
Komplette Neukonstruktion in Exklusiv-Ausführung, exakt in 1:87 – vorbildgerecht, filigran ausgeführtes Fahrradsymbol mit farbiger Umrandung – neuentwickelte Kopfform mit originalgetreuen Unterschieden bei IC- und IR-Ausführung (Bugklappe und UIC-Steckdosen) – exakte Führerstandsnachbildung mit Führertisch,





Führer- und Beimannsitz – detaillierte Inneneinrichtung mit gläsernen Abteilwänden und Glastür zum Führerstand; neuentwickelte, extrem feingliedrige Sitzreihen – serienmäßig mit fahrtrichtungsabhängigem Lichtwechsel – Zurüstteile weitgehend serienmäßig montiert, Frontschürzen steckbar, neuentwickelte, sehr detailgetreue Drehgestelle ...
Wer kann da noch widerstehen!

Art.-Nr. 45260, IC-Steuerwagen, orientrot, Ep. V, DB AG
Art.-Nr. 45261, IR-Steuerwagen, fernblau, Ep.V, DB AG

e-mail: roco@roco-modeltoys.co.at

Internet: http://www.roco.co.at/roco/

A: ROCO MODELLSPIELWAREN
GMBH
A-5033 Salzburg
Jakob-Auer-Straße 8

CH: ROCO MODELLSPIELWAREN
GmbH
CH-9445 Rebstein
Balgacherstrasse 14

D: ROCO MODELLSPIELWAREN
Vertriebsgesellschaft mbH & Co.
Handels-KG, D-83395 Freilassing
Georg-Wrede-Straße 49

